

UuLB Düsseldorf

+4981 537 01







Stadt Düsseldorf

Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1927



Band I

Haupt-Haushaltsplan
mit den dazu gehörigen Sonder-Haushaltsplänen
und dem Haushaltsplan
der außerordentlichen Verwaltung der Stadtkasse

Band II

Haushaltspläne der selbständigen
und sich ausgleichenden Kassen



Druck von L. Schwann in Düsseldorf



Verzeichnis der Haushaltspläne

Band I

	Seite
1. Haupt-Haushaltsplan	5
2. Allgemeine Verwaltung	19
3. Polizeiverwaltung	23
4. Feuerwehr	27
5. Desinfektionsanstalt und Krankentransportwesen	31
6. Friedhofsverwaltung	35
7. Öffentliche Anlagen	39
8. Müllabfuhr und Straßenreinigung	43
9. Hochbauverwaltung	45
10. Straßen- und Wasserbau	49
11. Kanalisation	55
12. Höhere Knabenschulen	61
13. Höhere Mädchenschulen	65
14. Mittelschulen	69
15. Volksschulen	71
16. Gewerbliche Berufsschulen für Knaben	75
17. Kaufmännische Lehranstalten	85
18. Fachschule für Handwerk	93
19. Fachschule für Industrie	97
20. Gewerbliche und hauswirtschaftliche Berufsschule für Mädchen	99
21. Arbeiterschulseminar	103
22. Verwaltungsbeamtenschule	105
23. Anstalten und Einrichtungen zur Pflege der bildenden Kunst	107
24. Vereinigte städtische Theater	113
25. Städtisches Orchester	117
26. Hochschulmäßige Bildungseinrichtungen	121
27. Öffentliche städtische Bibliotheken	125
28. Städtische Sternwarte	127
29. Versicherungsamt	129
30. Wohnungswesen	131
31. Sport und Spiel	141
32. Rheinstadion	143
33. Flughafen	147
34. Städtische Wohlfahrtspflege	149
35. Städtische Krankenanstalten	159
36. Städtische Anleihen	165
37. Steuerverwaltung	169
38. Außerordentliche Verwaltung der Stadtkasse	173
39. Zusammenstellung der Haushaltspläne	177

Band I

Haupt-Haushaltsplan

mit den dazu gehörigen Sonder-Haushaltsplänen
und dem Haushaltsplan der außer-
ordentlichen Verwaltung
der Stadtkasse



03

jur R
h 450

26
8906

~~St. u. R. g. 605~~
2
a

LANDES-
UND STADT-
BIBLIOTHEK
DÜSSELDORF

27.9.171

0301



Alphabetisches Inhaltsverzeichnis.

	Seite		Seite
Abfindungsrente an den Landkreis	11	Kunstakademie Stodum	133
Allgemeine Verwaltung	19	Kunstgewerbemuseum	109
Anleihen	165	Landesbibliothek	125
Anstalten und Einrichtungen zur Pflege der bildenden Kunst	107	Landkreis (Abfindungsrente)	11
Arbeitsschulfeminar	103	Lebigenheim	135
Außerordentliche Verwaltung der Stadtkasse ..	173	Leibrenten (Zuschuß an den Haushaltsplan der Stiftungen)	11
Ausstellungsbauten	108	Leihamt	219
Baupolizei	23	Löbbecke-Museum	110
Beiträge (Gemeinnützige, soziale und wirtschaftliche Bestrebungen)	15	Mädchenschulen — höhere —	65
Beiträge (Kunst und Wissenschaft)	13	Medizinische Akademie	162
Beiträge und Beihilfen für die freie Wohlfahrtspflege	158	Mieteneinigungsamt	139
Beteiligungen der Stadt	221	Mittelschulen	69
Bibliotheken	125	Müllabfuhr	43
Brandschadenrücklage	11	Öffentliche Anlagen	39
Buchbinderei	227	Öffentliche städtische Bibliotheken	125
Chemisches Untersuchungsamt	23	Orchester	117
Desinfektionsanstalten	31	Pflegehaus Himmelgeister Straße	156
Druderei	227	Planetarium	108
Elektrizitätswerke (Abgabe)	8	Polizeiverwaltung	23
Fachschule für Frauenberufe	6	Private Hygeen	65
Fachschule für Handwerk	93	Rheinhalle	108
Fachschule für Industrie	97	Rheinische Bahngesellschaft (Abgabe)	8
Fachschulen (Nebenamtlicher Unterricht)	7	Rheinstadion	143
Feuerwehr	27	Rundfunk	7
Flughafen	147	Schlachthof	185
Förderung des Fremdenverkehrs	9	Sport und Spiel	141
Friedhofsverwaltung	35	Stadtbibliothek	125
Fuhrpark	223	Städtische Kunstsammlungen	111
Gaswerk (Abgabe)	8	Stadttheater	113
Gewerbegerichtsklokale (Miete usw.)	9	Stadtverordnetenversammlung (Verfügungsstock) ..	11
Gewerbliche Berufsschule für Knaben	75	Stadtwald	39
Gewerbliche und hauswirtschaftliche Berufsschule für Mädchen	99	Sternwarte	127
Grundstücksverwaltung	209	Steuerverwaltung	169
Hafenanlagen	181	Stiftungen	231
Haftpflichtversicherung (Rücklage)	11	Stipendien (Zuschuß z. Stiftungshaushaltsplan) ..	11
Haupthaushaltsplan	5	Straßenbauverwaltung	49
Historisches Museum	111	Straßenreinigung	43
Hochbauverwaltung	45	Tonhalle	201
Hochschulmäßige Bildungseinrichtungen	121	Vereinigte städtische Theater (siehe Stadttheater) ..	113
Höhere Knabenschulen	61	Verfügungsstock der Stadtverordnetenversammlung ..	11
Höhere Mädchenschulen	65	Versicherungsamt	129
Kanalisation	55	Verwaltungsbeamtenschule	105
Kapitalbestände	239	Viehhof	195
Kaufmännische Lehranstalten	85	Volkschulen	71
Kaufmannsgericht (Beitrag)	9	Wasserbauverwaltung	49
Kindererholungsheim Krainhagen	157	Wasserwerk (Abgabe)	8
Kleingartenamt	39	Weintellerei der Stadt	203
Kleinwohnungen	133	Werstanlagen	181
Knabenschulen — höhere —	61	Wohlfahrtspflege	149
Kongresse 1927 (Zuschuß)	7	Wohnungsamt	137
Krankenanstalten	159	Wohnungswesen	131
Krankentransportwesen	31	Zoologischer Garten	207
Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenen-Fürsorge	153	Zusammenstellung der Haushaltspläne der Zuschüssen	177
		Zusammenstellung der Haushaltspläne der selbständigen und sich ausgleichenden Kassen ..	243

Stadt Düsseldorf.

Einwohnerzahl:	Am 1. April 1927 nach der laufenden Fortschreibung	438 250
	Nach der letzten Volkszählung am 16. Juni 1925	428 999
Gebietsumfang:	Gesamt-Stadtgebiet	11 158 ha
	a) Bebaute Fläche	2 246 ha
	b) Unbebaute Fläche	8 912 ha

Steueraufkommen:

a) Anteil an den Reichsteuern:

Reichseinkommensteuer	} Gesetzlich festgelegte Anteile an dem Gesamtaufkommen.
Körperschaftsteuer	

b) Gemeindesteuern:

Grundsteuer	180% Gemeindezuschlag zur staatl. Grundvermögenssteuer.
Gewerbesteuer: a) Als Ertragssteuer	400% Gemeindezuschlag zu den Steuergrundbeträgen nach dem Ertrage.
b) Als Lohnsummensteuer	1250% Gemeindezuschlag zu den Steuergrundbeträgen nach der Lohnsumme = 1¼% der Lohnsumme.

Bergnügungssteuer (Gemeindesteuerordnung vom 10. März 1925)	a) Kartensteuer: 20, 25, 30, 40 u. 50% des Eintrittspreises,
	b) Pauschsteuer: 0,25 R.M. bis 1,50 R.M. für je 10 qm der Veranstaltungsfläche.

Schankeerlaubnissteuer: (Gemeindesteuerordnung vom 2. November 1921 und Nachtrag vom 13. April 1927)	Für Wirtschaften und Kleinhandel: 10—25% des Jahresertrages. Bei Betriebsvermögen von 50 000 R.M. und mehr mindestens 2,5% des Vermögens, bei Betriebsvermögen unter 50 000 R.M. oder weniger Mindeststeuerjah 600 R.M., falls Ertrag geringer als 5000 R.M.
	Für Bars, Dielen, Kabarettis und ähnliche Betriebe: Das Vierfache der vorstehenden Sätze.

Biersteuer	Bis 1. Juli 1927: 5% des Kleinhandelspreises und von da ab voraussichtlich 7% des Herstellerpreises.
----------------------	--

Grunderwerbssteuer: (Gesetz v. 12. Sept. 1919) 3% vom Werte	2% vom Werte als Gemeindezuschlag.
(Steuerordnung v. 30. Oktober 1923)	

Pundesteuer: (Gemeindesteuerordnung v. 3. Dezember 1922)	Für den ersten Hund 40 R.M., für jeden weiteren Hund 80 R.M., Zwingersteuer 120 R.M.
--	--

Gebühren: (Kanalbetrieb, Müllabfuhr und Straßenreinigung)	70% Gemeindezuschlag zur staatl. Grundvermögenssteuer an Stelle von Einzelgebühren.
	Für nach § 24 des R. V. G. grundsteuerfreie Grundstücke laut bef. Ortsstatut:

Kanalbetrieb

3 R.M. bzw. 1 R.M. für den lfd. m Front als Grundgebühr, ferner 0,7% vom Gebäudenutzungswerte.

Müllabfuhr

1,5% von der Jahresgrundmiete.

Straßenreinigung

5 ₣ für qm zu reinigende Fläche als Grundgebühr, ferner 2% vom Gebäudenutzungswerte.

Schulen:	Anzahl der Schulen	Schülerzahl	Durchschnitts-Massenfrequenz
a) Höhere Knabenschulen	7	4 523	31,2
b) " Mädchenschulen	4	1 682	29,5
c) Mittelschulen	8	3 909	37
d) Volksschulen einschl. Hilfschulen	92	38 143	40,8
e) Gewerbe- und Fachschulen	16	1 175	20,6
	8	18 774	20 bis 40

Schulgeldsätze: Siehe Einzelhaushaltspläne.

1. Haupt-Haushaltsplan
(Ordentliche Verwaltung)
für das Rechnungsjahr 1927.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis 1925		Haushaltsplan 1926		1927		Gegen das Vorjahr mehr		weniger		Bemerkungen
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	M	Pf	M	Pf	
I		Allgemeine Verwaltung . .	1 529 273	27	1 104 800		1 036 000					68 800	
		Summe Abt. I für sich.											
II		Polizeiverwaltung . . .	911 445	16	1 072 200		339 200					733 000	
		Summe Abt. II für sich.											
III		Gemeindeanstalten.											
	1	Feuerwehr	174 778	82	159 500		159 500						
	2	Desinfektionsanstalt u. Kran- kentransportwesen	84 347	37	85 000		62 000					23 000	
	3	Friedhofsverwaltung	839 046	71	815 000		879 000		64 000				
	4	Öffentliche Anlagen	132 094	13	144 350		151 400		7 050				
	5	Müllabfuhr und Straßen- reinigung	2101 916	83	1 753 000		1 710 000					43 000	
		Bernichtungsanstalt	19 758	18	16 200							16 200	
		Summe Abt. III			2 973 050		2 961 900		71 050			82 200	
												11 150	
IV		Bauverwaltung.											
	1	Hochbauverwaltung	78 999	39	93 300		47 000					46 300	
	2	Straßen- und Wasserbauver- waltung	3 376 918	24	1 337 000		1 960 000		623 000				
	3	Kanalisation	2 300 276	80	1 554 200		2 903 000		1 348 800				
		Summe Abt. IV			2 984 500		4 910 000		1 971 800			46 300	
									1 925 500				
V		Schulwesen.											
	1	Höhere Knabenschulen	612 241	62	693 000		705 500		12 500				
	2	Höhere Mädchenschulen	366 718	97	378 400		378 000					400	
	3	Mittelschulen	395 855	09	474 100		436 100					38 000	
	4	Volksschulen	1 613 032	54	1 389 500		1 302 500					87 000	
	5	Gewerbeschulen	154 586	—	125 000		313 400		188 400				
	6	Kaufmännische Lehranstalten .	112 204	44	127 800		162 500		34 700				
	7	Fachschule für Handwerk	37 143	70	55 100		56 200		1 100				
	8	Fachschule für Industrie	39 817	27	42 500		40 700					1 800	
	9	Gewerbl. u. hauswirtschaftliche Berufsschule für Mädchen	28 002	59	34 500		79 500		45 000				
	10	Fachschule für Frauenberufe . . .	—	—	—		11 200		11 200				
	11	Arbeiterschulseminar	12 843	—	16 900		17 600		700				
	12	Verwaltungsbeamtenschule	13 631	30	15 800		15 500					300	
		Summe Abt. V			3 352 600		3 518 700		293 600			127 500	
									166 100				
VI		Kunst und Wissenschaft.											
	1	Anstalten u. Einrichtungen zur Pflege der bildenden Kunst . . .	33 376	55	7 900		123 600		115 700				
	2	Bereinigte städt. Theater	747 700	47	1 501 760		1 253 000					248 760	
	3	Städtisches Orchester	293 636	75	436 276		426 000					10 276	
	4	Hochschulmäßige Bildungsein- richtungen	38 548	11	99 200		99 200						
	5	Öffentliche städtische Biblio- theken	21 847	14	21 000		20 000					1 000	
	6	Städtische Sternwarte „Char- lottenruhe“ (Benzenbergische Stiftung)	1 001	30	1 200		1 200						
	7	Rundfunk	—	—	—		17 500		17 500				
		Summe Abt. VI			2 067 336		1 940 500		133 200			260 036	
												126 836	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Haushaltsplan				Gegen das Vorjahr		Bemerkungen
			1925		1926		1927		mehr		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I		Allgemeine Verwaltung	5 059 299	93	5 201 600		5 229 200		27 600		
		Summe Abt. I für sich.									
II		Polizeiverwaltung.	5 094 207	25	3 647 400		2 408 300		—	1 239 100	
		Summe Abt. II für sich.									
III		Gemeindegemeinschaften.									
	1	Feuerwehr	1 402 535	28	1 256 400		1 391 900		135 500	—	
	2	Desinfektionsanstalt u. Kran- kentransportwesen	160 643	88	170 100		188 900		18 800	—	
	3	Friedhöfsverwaltung	1 065 244	76	1 018 700		1 108 500		89 800	—	
	4	Öffentliche Anlagen	787 104	21	903 450		893 400		—	10 050	
	5	Müllabfuhr und Straßen- reinigung	2 256 441	32	1 753 000		1 710 000		—	43 000	
		Vernichtungsanstalt	28 906	16	29 700		—		—	29 700	
		Summe Abt. III			5 131 350		5 292 700		244 100	82 750	
									161 350		
IV		Baubewirtschaftung.									
	1	Hochbauverwaltung	1 660 465	42	1 307 400		557 400		—	750 000	
	2	Straßen- und Wasserbauver- waltung	3 922 849	22	1 562 300		2 283 300		721 000	—	
	3	Kanalisation	3 069 417	59	1 554 200		2 903 000		1 348 800	—	
		Summe Abt. IV			4 423 900		5 743 700		2 069 800	750 000	
									1 319 800		
V		Schulwesen.									
	1	Höhere Knabenschulen	2 174 878	05	2 343 900		2 596 100		252 200	—	
	2	Höhere Mädchenschulen	1 291 512	76	1 206 000		1 333 800		127 800	—	
	3	Mittelschulen	911 568	30	1 153 500		1 293 600		140 100	—	
	4	Volksschulen	5 736 129	26	5 835 500		6 581 800		746 300	—	
	5	Gewerbeschulen	725 279	52	908 100		1 082 000		173 900	—	
	6	Kaufmännische Lehranstalten	371 401	24	408 500		489 300		80 800	—	
	7	Fachschule für Handwerk	96 251	92	108 700		104 500		—	4 200	
	8	Fachschule für Industrie	44 393	72	56 700		59 400		2 700	—	
	9	Gewerbl. u. hauswirtschaftliche Berufsschule für Mädchen	224 643	18	263 600		340 600		77 000	—	
	10	Fachschule für Frauenberufe	—	—	—		31 600		31 600	—	
	11	Arbeitschuloseminar	36 546	94	42 500		48 800		6 300	—	
	12	Verwaltungsbeamtenschule	25 789	71	34 200		36 900		2 700	—	
	13	Für nebenamtlichen Unter- richt an den Fachschulen	26 151	73	34 300		39 700		5 400	—	
		Summe Abt. V			12 395 500		14 038 100		1 646 800	4 200	
									1 642 600		
VI		Kunst und Wissenschaft.									
	1	Anstalten u. Einrichtungen zur Pflege der bildenden Kunst	407 647	19	371 700		598 500		226 800	—	
	2	Vereinigte städt. Theater	1 729 694	91	2 501 760		2 288 000		—	213 760	
	3	Städtisches Orchester	781 734	57	772 976		870 700		97 724	—	
	4	Hochschulmäßige Bildungsein- richtungen	217 405	49	330 100		378 100		48 000	—	
	5	Öffentliche städtische Biblio- theken	264 963	—	308 000		347 900		39 900	—	
	6	Städtische Sternwarte „Char- lottenruhe“ (Benzbergische Stiftung)	11 242	62	16 300		14 000		—	2 300	
	7	Rundfunk	—	—	—		17 500		17 500	—	
	8	Beiträge und Zuschüsse an Ver- eine und Verbände	6 761	—	41 400		65 200		23 800	—	
	9	Kongresse 1927	234 01	85	250 000		50 000		—	200 000	
		Summe Abt. VI			4 592 236		4 629 900		453 724	416 060	
									37 664		

Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis 1925		Haushaltsplan 1926		1927		Gegen das Vorjahr		Bemer- kungen
			M	₤	M	₤	M	₤	mehr	weniger	
VII		Gemeinnützige, soziale und wirtschaftliche Bestrebungen.									
	1	1 Versicherungsamt	9 027	55	400	—	9 100	—	8 700	—	—
	2	2 Wohnungswesen	—	—	38 000	—	1 831 600	—	1 793 600	—	—
	3	3 Spiel und Sport	10	80	100	—	44 600	—	44 500	—	—
	4	4 Rheinstadion	—	—	123 300	—	86 700	—	—	—	36 600
	5	5 Flughafen	—	—	6 200	—	36 500	—	30 300	—	—
		Summe Abt. VII			168 000	—	2 008 500	—	1 877 100	—	36 600
									1 840 500		
VIII		Kranken- und Wohlfahrts- pflege.									
	1	1 Städtische Wohlfahrtspflege .	3 667	274 90	2 956 500	—	3 855 300	—	898 800	—	—
	2	2 Allgemeine Krankenanstalten und Nebenbetriebe	3 054	000	3 074 300	—	3 332 900	—	258 600	—	—
		Summe Abt. VIII			6 030 800	—	7 188 200	—	1 157 400	—	—
IX		Schuldenverwaltung.									
	1	1 Städtische Anleihen	5 756	084 47	3 394 000	—	5 418 600	—	2 024 600	—	—
		Summe Abt. IX für sich.									
X		Staats- und Provinzialzwecke.									
		Nichts.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		Summe Abt. X.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI		Gewinne und Zuschüsse der selbständigen Kassen und Be- triebsverwaltungen.									
	1	1 Von den Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerken	6 000	000	1 000 000	—	1 000 000	—	—	—	—
	2	2 Von der Rhein. Bahngesell- schaft: Vertragmäßige Ab- gabe	1 321	227 40	275 000	—	350 000	—	750 000	—	—
		Summe Abt. XI			1 275 000	—	1 350 000	—	750 000	—	—
XII		Steuern und Abgaben.									
	1	1 Steuerhaushaltsplan	3 831	5496 07	4 018 0900	—	4 103 5000	—	854 100	—	—
		Summe Abt. XII für sich.									

Abt.	Nr.	Ausgabe	Iftergebnis		Haushaltsplan				Gegen das		Bemerkungen
			1925		1926		1927		Vorjahr		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	M	Pf	
VII		Gemeinnützige, soziale und wirtschaftliche Bestrebungen.									
	1	Versicherungsamt	120 362	39	124 200		128 800		4 600		
	2	Wohnungswesen	—	—	236 000		10 166 300		9 930 300		
		Arbeitsnachweis und Erwerbslosenfürsorge (Gemeindeanteil)	834 797	50	1 058 379		—		—		1 058 379
	3	Spiel und Sport	599 205	12	130 100		125 500		—		4 600
	4	Rheinstadion	—	—	408 300		268 800		—		139 500
	5	Flughafen	—	—	26 200		250 100		223 900		—
	6	Beiträge und Zuschüsse an Vereine und Verbände	107 441	47	94 000		317 300		223 300		—
	7	Zur Förderung des Fremdenverkehrs	122 967	52	155 000		125 000		—		30 000
		Summe Abt. VII			2 232 179		11 381 800		10 382 100		1 232 479
									9 149 621		
VIII		Kranken- und Wohlfahrtspflege.									
	1	Städtische Wohlfahrtspflege	15 224 075	05	15 480 000		18 231 800		2 751 800		—
	2	Allgemeine Krankenanstalten und Nebenbetriebe	5 004 900	—	4 413 500		4 799 900		386 400		—
		Summe Abt. VIII			19 893 500		23 031 700		3 138 200		—
IX		Schuldenverwaltung.									
	1	Städtische Anleihen	5 467 943	64	6 901 000		8 232 900		1 331 900		—
		Summe Abt. IX für sich.									
X		Staats- und Provinzialzwecke.									
	1	Beitrag zum Kaufmannsgericht, Miete für einen Sitzungssaal und Reinigungskosten	17 295	44	18 000		18 000		—		—
	2	Einrichtung, Reinigung, Heizung und Beleuchtung der Gewerbegerichtslokale und Miete für dieselben	6 041	57	7 500		7 500		—		—
		Summe Abt. X			25 500		25 500		—		—
XI		Gewinne und Zuschüsse der selbständigen Kassen und Betriebsverwaltungen.									
		Beteiligungen der Stadt Düsseldorf	—	—	—		—		—		—
		Zuschuß an die Kasse der Badeanstalten	—	—	—		—		—		—
		Summe Abt. XI			—		—		—		—
XII		Steuern und Abgaben.									
	1	Steuerhaushaltsplan	11 863 263	50	10 874 900		2 884 000		—		7 990 900
		Summe Abt. XII für sich.									

Anlage 2.

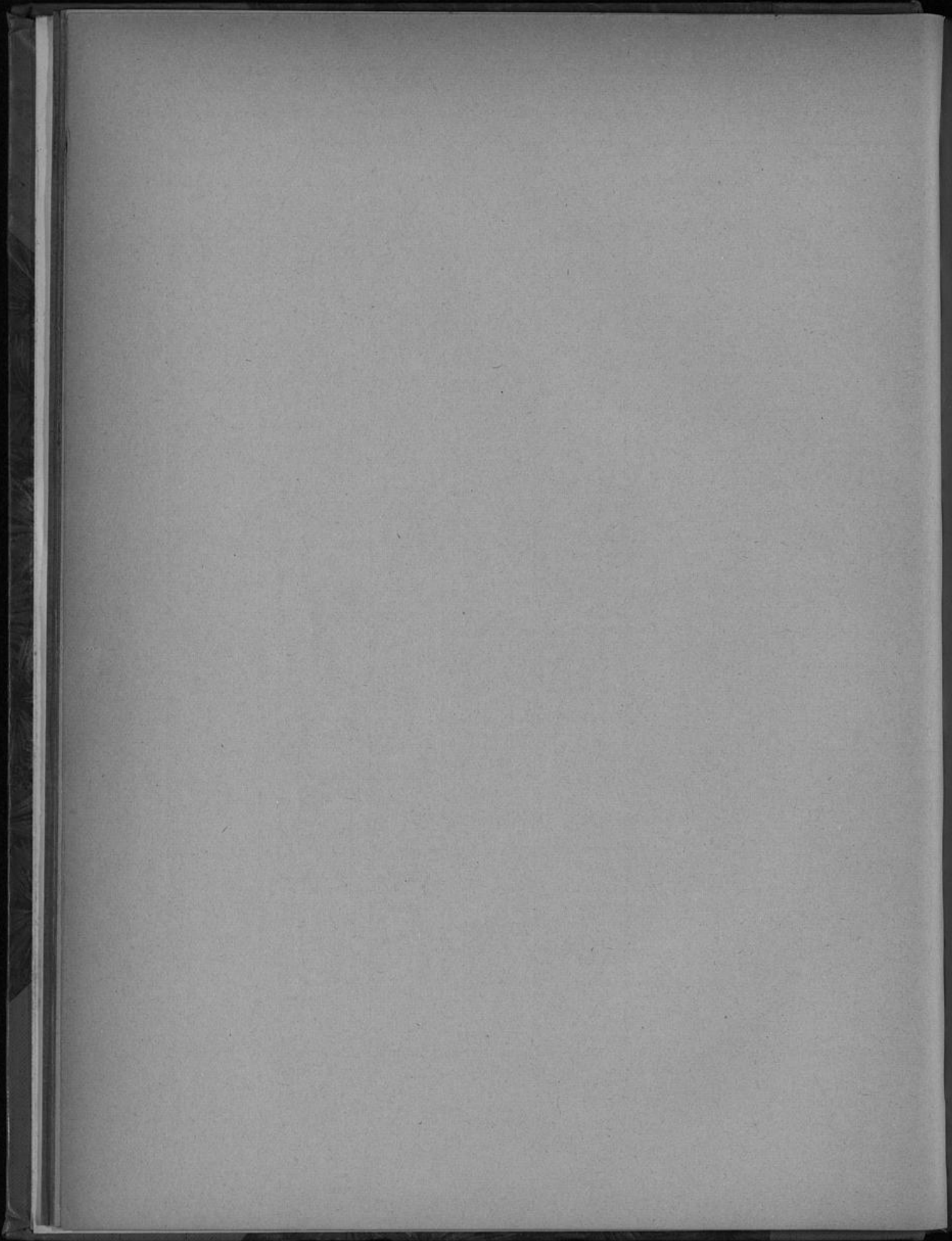
Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis 1925		Haushaltsplan 1926		1927		Gegen das Vorjahr		Bemer- kungen
			M	₤	M	₤	M	₤	mehr	weniger	
XIII	1	Zur Verfügung der Stadtver- ordnetenversammlung . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	
		Summe Abt. XIII	—	—	—	—	—	—	—	—	
XIV	1	Verschiedenes	2 448 77	561 814	—	253 400	—	—	—	308 414	
		Summe Abt. XIV für sich.	—	—	—	—	—	—	—	—	
		Wiederholung der Einnahme.									
I		Allgemeine Verwaltung . . .	—	1 104 800	—	1 036 000	—	—	—	68 800	
II		Polizeiverwaltung	—	1 072 200	—	339 200	—	—	—	733 000	
III		Gemeindegemeinden	—	2 973 050	—	2 961 900	—	—	—	11 150	
IV		Bauverwaltung	—	2 984 500	—	4 910 000	—	1 925 500	—	—	
V		Schulwesen	—	3 352 600	—	3 518 700	—	166 100	—	—	
VI		Kunst und Wissenschaft . . .	—	2 067 336	—	1 940 500	—	—	—	126 836	
VII		Gemeinnützige, soziale und wirtschaftliche Bestrebungen	—	168 000	—	2 008 500	—	1 840 500	—	—	
VIII		Kranken- und Wohlfahrtspflege	—	6 030 800	—	7 188 200	—	1 157 400	—	—	
IX		Schuldenverwaltung	—	3 394 000	—	5 418 600	—	2 024 600	—	—	
X		Staats- und Provinzialzwecke .	—	—	—	—	—	—	—	—	
XI		Gewinne und Zuschüsse der selbständigen Kassen und Be- triebsverwaltungen	—	12 750 000	—	13 500 000	—	750 000	—	—	
XII		Steuern und Abgaben	—	40 180 900	—	41 035 000	—	854 100	—	—	
XIII		Zur Verfügung der Stadtver- ordnetenversammlung	—	—	—	—	—	—	—	—	
XIV		Verschiedenes	—	561 814	—	253 400	—	—	—	308 414	
		Summe der Einnahme	—	76 640 000	—	84 110 000	—	8 718 200	—	1 248 200	
								7 470 000			

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927, in Einnahme und Aus-

Abt.	Nr.	Ausgabe	Iftergebnis		Haushaltsplan				Gegen das Vorjahr				Bemerkungen	
			1925		1926		1927		mehr		weniger			
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	M	Pf	M	Pf		
XIII		Zur Verfügung der Stadtverordnetenversammlung.												
	1	Zur Verfügung der Stadtverordnetenversammlung . . .	1 727	027 07	1 000	000	900	000	—	—	100	000	—	
		Summe Abt. XIII für sich.												
XIV		Verschiedenes.												
	1	Zur Verstärkung der Brandschadenrücklage	100	000	100	000	50	000	—	—	50	000	—	
	2	Abfindungsrente an den Landkreis Düsseldorf infolge Eingemeindung der Vororte . . .	37	500	25	000	25	000	—	—	—	—	—	
	3	Zur Deckung der aufgewertet zu zahlenden stiftungsgem. Leibrenten	35	962 60	35	000	40	000	5	000	—	—	—	
	4	Zur Gewährung v. Stipendien	—	—	—	—	20	000	20	000	—	—	—	
	5	Rücklage für Haftpflichtversch.	—	—	—	—	20	000	20	000	—	—	—	
	6	Unvorhergesehene Ausgaben und zur Abrundung	93	607	160	935	157	200	—	—	—	3 735	—	
		Summe Abt. XIV			320	935	312	200	45	000	—	53 735	—	
												8 735	—	
		Wiederholung der Ausgabe.												
I		Allgemeine Verwaltung	—	—	5 201	600	5 229	200	27	600	—	—	—	
II		Polizeiverwaltung	—	—	3 647	400	2 408	300	—	—	1 239	100	—	
III		Gemeindeanstalten	—	—	5 131	350	5 292	700	161	350	—	—	—	
IV		Bauverwaltung	—	—	4 423	900	5 743	700	1 319	800	—	—	—	
V		Schulwesen	—	—	12 395	500	14 038	100	1 642	600	—	—	—	
VI		Kunst und Wissenschaft	—	—	4 592	236	4 629	900	37	664	—	—	—	
VII		Gemeinnützige, soziale und wirtschaftliche Bestrebungen	—	—	2 232	179	11 881	800	9 149	621	—	—	—	
VIII		Kranken- und Wohlfahrtspflege	—	—	19 898	500	23 031	700	3 138	200	—	—	—	
IX		Schuldenverwaltung	—	—	6 901	000	8 232	900	1 331	900	—	—	—	
X		Staats- und Provinzialzwecke	—	—	25	500	25	500	—	—	—	—	—	
XI		Gewinne und Zuschüsse der selbständigen Kassen und Betriebsverwaltungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
XII		Steuern und Abgaben	—	—	10 874	900	2 884	000	—	—	7 990	900	—	
XIII		Zur Verfügung der Stadtverordnetenversammlung	—	—	1 000	000	900	000	—	—	—	100	000	
XIV		Verschiedenes	—	—	320	935	312	200	—	—	—	8 735	—	
		Summe der Ausgabe			76 640	000	84 110	000	16 808	735	—	9 338	735	
									7 470	000	—	—	—	
		Summe der Einnahme			76 640	000	84 110	000	7 470	000	—	—	—	
		Gleicht sich aus:												

gabe sich ausgleichend auf vierundachtzig Millionen einhundertzehntausend Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
Dr. Lehr.



Anlage I zum Haupt-Haushaltsplan für 1927.

Abt.	Nr.	Lfd. Nr.	Ausgabe	Voranschlag				Bemerkungen
				1926		1927		
				M	Pf	M	Pf	
VI			Kunst und Wissenschaft.					
	8		Beiträge und Zuschüsse an Vereine und Verbände.					
	1		Auf 23 Aktien des Kunstvereins für Rhein- land und Westfalen	276		276		
	2		Beitrag an die Verbindung für historische Kunst	75		75		
	3		Beitrag an den Rheinischen Goetheverein zu den Festspielen	1 000		1 000		
	4		Beitrag für das Germanische Museum	150		150		
	5		Beitrag an die Gesellschaft für rheinische Geschichtskunde	100		100		
	6		Beitrag an den Düsseldorf'schen Geschichtsverein	415		415		
	7		Beitrag an den Verein von Altertums- freunden im Rheinlande zu Bonn	10		10		
	8		Beitrag an den historischen Verein für den Niederrhein in Köln	6		6		
	9		Beitrag an d. Naturwissenschaftlichen Verein	150		150		
	10		Beitrag an die Vereinigung von Freunden der Astronomie und kosmischen Physik	10		10		
	11		Beitrag an die Deutsche dendrologische Ge- sellschaft	5		5		
	12		Beitrag an d. Deutschen Gewerbeschulverband	25		25		
	13		Beitrag an den Deutschen Verband für das kaufmännische Bildungswesen	150		150		
	14		Beitrag an den Deutschen Verein für das Fortbildungsschulwesen	20		20		
	15		Beitrag an den Verband der Hilfsschulen Deutschlands	30		30		
	16		Verein deutscher Eisenhüttenleute, für dessen Bibliothek	3 000		3 000		
	17		Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Heimatschutz	100		100		
	18		Verein „Rheinmuseum“	10		10		
	19		Beitrag an die Landschaftsstelle für Natur- denkmalpflege am rechten Niederrhein	200		200		
	20		Beitrag an die Gesellschaft der Freunde der Deutschen Bücherei	100		100		
	21		Beitrag an die Deutsche Dichter-Gedächtnis- Stiftung	100		100		
	22		Beitrag an den Deutschen Volkshausbund	30		35		
	23		Beitrag an den Wohlfahrts- und Schulverein für Nordschleswig	100		100		
	24		An die Gesellschaft von Freunden und För- derern der Universität Bonn	100		100		
	25		An das wissenschaftliche Institut der Elsaß- Lothringer im Reich	50		50		
	26		Reichsverein für Schulaufsicht und Schul- verwaltung	9		12		
	27		Institut für geschichtliche Landeskunde der Rheinlande an der Universität Bonn	50		50		
	—		Einmaliger Zuschuß an die katholische Schul- organisation Deutschlands	25 000		—		
	—		Deutsches Institut für technische Arbeits- schulung	10 000		—		
	28		An den Bildspielbund Deutscher Städte	—		300		
	29		An die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur För- derung der Wissenschaften	—		1 000		
			Übertrag	41 271		7 579		

Abt.	Nr.	Fdb. Nr.	Ausgabe	Voranschlag			Bemerkungen
				1926	1927		
				₰	M	₰	
VI	8		Übertrag	41 271		7 579	
	30		Gesellschaft der Freunde und Förderer der Hamburgischen Schiffbau-Versuchsanstalt	—		200	
	31		Einmaliger Zuschuß für die literarische Ehrung Benzenbergs	—		2 000	
	32		Zuschuß zum Museum für Gesellschafts- und Wirtschaftskunde	—		50 000	
	33		An den Sauerländischen Gebirgsverein . . .	—		100	
	34		Beihilfe an das Institut für wissenschaftliche Pädagogik	—		5 000	
	35		An die Deutsch-Niederländische Gesellschaft	—		30	
	36		An die Ortsgruppe Düsseldorf der Deutschen Akademie in München	—		50	
	37		Unvorhergesehene Ausgaben u. z. Abrundung	129		241	
			Summe	41 400		65 200	

Anlage 2 zum Haupt-Haushaltsplan für 1927.

Abt.	Nr.	Lfd. Nr.	Ausgabe	Voranschlag				Bemerkungen
				1926		1927		
				M	₰	M	₰	
VII			Gemeinnützige, soziale und wirtschaftliche Bestrebungen.					
	6		Beiträge und Zuschüsse an Vereine und Verbände.					
		1	An den Deutschen Städtetag	6 000		6 500		
		2	An den Preussischen Städtetag	4 300		5 000		
		3	Anteil der Stadt Düsseldorf an dem Beitrage des Rhein. Städtetages an den Preussischen Städtetag		50		50	
		4	Anteil der Stadt Düsseldorf an dem Beitrage des Rheinischen Städtetages an den Deutschen Städtetag		100		100	
		5	An den Deutschen Verein für öffentliche Gesundheitspflege		10		10	
		6	An den Rheinischen Verein für Kleinwohnungswesen		300		300	
		7	An die Rheinisch-Westfälische Gefängnis-Gesellschaft		5		5	
		8	An den Verein zur Wahrung der gemeinsamen wirtschaftlichen Interessen in Rheinland und Westfalen		100		100	
		9	An den Verschönerungsverein für das Siebengebirge		200		200	
		10	An den Verein zur Wahrung der Rheinschiffahrtsinteressen		100		100	
		11	An den Zentralverein für Deutsche Binnenschiffahrt		50		50	
		12	An den Rhein-Schelde-Kanalverein		50		50	
		13	An den Südwestdeutschen Kanalverein		100		100	
		14	An den Hafenverband des Rheinstromgebietes		500		500	
		15	An den Deutschen Wasserwirtschaft- und Wasserkraftverband		50		50	
		16	An die Hafenbautechnische Gesellschaft		50		50	
		17	An den Rheinschiffsverkehrsverband Konstanz		50		50	
		18	An den Düsseldorfer Verkehrsverein	6 000		6 000		
		19	An den Rheinischen Verkehrsverband	2 600		2 600		
		20	An die Reichszentrale für deutsche Verkehrswerbung		300		5 000	
		21	An den Verband Bergischer Verkehrsvereine		100		100	
		22	An den Verkehrsverband Industriebezirk	1 000		1 000		
		23	An den Verband deutscher Städtestatistiker		30		30	
		24	An den Landwirtschaftlichen Verein für Rheinpreußen		6		6	
		25	An den Verein für Erziehung und Pflege schwachsinniger Kinder in Essen		30		30	
		26	An den Verein für Kommunalwirtschaft und Kommunalpolitik		50		60	
		27	An die Schüler- und Studentenherbergen der Eifel		50		50	
		28	An den Westerwaldklub für Schülerherbergen		50		50	
		29	An den Hauptausschuß für deutsche Jugendherbergen Zweigausschuß Rheinland	3 000		3 000		
		30	An den Reichsverein deutscher Feuerwehringenieure		75		75	
		31	An das Zentralkomitee zur Bekämpfung der Tuberkulose		30		30	
		32	An das Archiv deutscher Berufsvormünder		90		90	
		33	An den Tierschutzverein für den Stadt- und Landkreis Düsseldorf		100		100	
			Zu übertragen	25 526		31 436		

Abt.	Nr.	Zfb. Nr.	Ausgabe	Voranschlag				Bemerkungen
				1926		1927		
				M	₰	M	₰	
VII	6		Übertrag	25 526		31 436		
		34	An die Vereinig. Rhein. Bauberatungsstellen	20		20		
		35	An den Deutschen Verein für Volkshygiene	10		10		
		36	An den Deutschen Verein für Schulgesundheitspflege	10		10		
		37	An den Bund für Vogelschutz	10		10		
		38	An den Deutschen Kolonialverein, Abteilung Düsseldorf	—		25		
		39	An die Vereinigung für Viehhaltung und Viehernahrung, e. V.	100		100		
		40	An die Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst	20		25		
		41	An den Niederrheinischen Polizeihundeverein	50		50		
		42	Zuschuß zu den Unterhaltungskosten des Benrather Schloßparks	5 000		5 000		
		43	An die Gesellschaft zur Förderung des Instituts für Weltwirtschaft und Seeverkehr in Kiel	100		100		
		44	An den Bund deutscher Bodenreformer	25		25		
		45	An die Deutsche weltwirtschaftliche Gesellschaft	20		20		
		46	An die Prüfungsanstalt für Heizungs- und Lichteinrichtungen an der technischen Hochschule Berlin	150		150		
		47	An den Saarverein	300		300		
		48	An das Zentralinstitut für Erziehung und Unterricht	250		250		
		49	An den Reichsverband der Kleingartenvereine Deutschlands	50		50		
		50	An das Deutsche Archiv für Siedlungswesen	50		50		
		51	Zur Förderung der Viehzucht	1 000		1 000		
		52	An den Verband oberschlesischer Bäckereien	100		100		
		53	An den Verein für das Deutschtum im Auslande	200		200		
		54	An das Deutsche Auslandsinstitut	10		10		
		55	An den Verein Bergisch-Land	50		50		
		56	An das Deutsche Hygiene-Museum	100		100		
		57	An den Verband zur Wahrung der Interessen der deutschen Betriebskrankenkassen und die Vereinigung Düsseldorfer Betriebskrankenkassen	—		1 400		
		58	An die Vereinigung behördlicher Ingenieure des Maschinen- und Heizungswesens	10		10		
		59	An den Naturschutzverein Neandertal	500		500		
		60	An die Landwirtschaftliche Winterschule in Ratingen	1 500		1 500		
		61	An den Provinzialverband rheinischer Erwerbs-, Obst- und Gemüsezüchter	25		25		
		—	An den Verband der Stadt- und Landkreise des besetzten Gebietes	1 800		—		
		62	An die Volkswirtschaftliche Vereinigung im Rheinisch-Westfälischen Industriebezirk	100		100		
		63	An das Rheinisch-Westfälische Wirtschaftsarchiv	100		100		
		64	An die Deutsche Kriegsgräber-Fürsorge	50		50		
		65	An die Deutsche Hochschule für Leibesübungen	50		50		
		66	An die Vereinigung der Städte und Gemeinden des R. W. F.	1 600		1 600		
		67	Zuschuß zu den Meisterkursen an der Gewerbeförderungsanstalt in Köln	50		50		
		68	Zentralbibliothek für Blinde	75		75		
		69	An die Krankenkasse der Beamten und Angestellten der Stadt Düsseldorf und an die Betriebskrankenkasse der Stadt Düsseldorf. Zuschuß zu den Mitgliederbeiträgen	—		150 000		
		70	Zuschuß zu den Kosten der Fußbeschlagleherschmiede	150		150		
		71	Zur Förderung der Fischzucht	100		100		
			Zu übertragen	39 261		194 801		

Abt.	Nr.	Bfd. Nr.	Ausgabe	Voranschlag				Bemerkungen
				1926		1927		
				M	₰	M	₰	
VII	6		Übertrag	39 281		194 801		
		72	An die Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger	200		200		
		73	An den Funntechnischen Verein	12		12		
		74	An die Deutsche Gesellschaft für Volksbäder	15		15		
		75	An die technische Hochschule Aachen. Kosten der Ausbildung eines Studierenden zum Flugzeugführer	2 500		2 500		
		76	An den Verein Düsseldorfer Künstler, z. g. u. u. S.	30 000		100		
		77	An die Düsseldorfer Künstler-Witwen-Kasse	10 000		100		
		78	Zur Unterstützung von Künstlern, einschl. Kunsthalle und Eduard-von-Gebhardt-Gedächtnisheim	—		39 800		
		79	Zuschuß zu den Kosten der Freilichtbühne	10 000		7 500		
		80	An den Österreichisch-Deutschen Volksbund	500		500		
		81	An den Hansabund für Gewerbe, Handel und Industrie	—		50		
		82	An den Deutschen Ostbund	—		100		
		83	An den Kreis der Rheinischen Heimatfreunde	—		20		
		84	Zuschuß an den Städtischen Musikverein	—		15 000		
		85	Jahresbeitrag zu den Kosten der Studiengesellschaft für die Rhein.-Westf. Schnellbahn m. b. S.	—		26 300		
		86	Zuschuß der Stadt zur Gemüsebauerschule	—		4 000		
		87	An die Wirtschaftshilfe der Deutschen Studentenschaft, e. V.	—		800		
		88	An den Landesplanungsverband Düsseldorf	—		13 100		
		89	An den Verein zur Förderung einer Wasserstraße aus dem Aachener Wirtschaftsgebiet zum Rhein bei Neuß	—		4 000		
		90	An das Provinzialinstitut für Arbeits- und Berufsforschung	—		6 000		
		91	Unvorhergesehene Ausgaben und zur Abrundung	1 512		2 402		
			Summe	94 000		317 300		

Nr.	Titel	Bl.	Bemerkungen
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100

2. Haushaltsplan der Allgemeinen Verwaltung.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M	ℳ	M	ℳ		M	ℳ
I		Verwaltungskostenbeiträge.							
		Städt. Kassen laut Zusammenstellung	489 093	01	418 200		419 300		
		Summe Abt. I für sich.							
II		Erstattungen.							
	1	Regierungshauptkasse, Hälfte der Ruhegehälter für ehemalige Kunstgewerbeschullehrer	7 605	86	7 600		8 000	Zu Nr. 1. Siehe Abt. I Nr. 4 der Ausgabe.	
	2	Kaufmannsgericht für Kassenführung	220		100		100	Zu Nr. 3. Siehe Abt. III Nr. 4 der Ausgabe.	
	3	Einrückungsgebühren	113 851	79	120 000		105 000	Zu Nr. 4. Siehe Abt. III Nr. 11 der Ausgabe.	
	4	Benutzung der städt. Kraftwagen	9 683	51	42 000		48 000		
	5	Lieferung von Schreibmaterialien	14 689	57	8 000		8 000	Zu Nr. 5. Mehreinnahmen sind bei Abt. III Nr. 1 in Sollausgabe zu stellen.	
	6	Fernsprechgebühren	1 135	69	1 500		1 500		
	7	Vorarbeiter- und Messgehilfenlöhne							
		a) Kasse der Kanalisation 7000 M							
		b) Kasse der Straßen- u. Wasserbauverwaltung 7000 M							
		c) Hafentasse	14 418	50	14 000		14 000	Zu Nr. 7. Siehe Abt. I Nr. 6 der Ausgabe.	
	8	Kostenanteil der Arbeitgeber für Ehrenurkunden	450	25	300		300	Zu Nr. 8. Siehe Abt. VI Nr. 4 der Ausgabe.	
	9	Städt. Musikverein: Beitrag zum Gehalt des städt. Musikdirektors	8 000		8 334		8 334		
		Drucksachen und Buchbinderarbeiten			120 000			In den Haushaltsplan der Druckerei und Buchbinderei übernommen.	
		Summe Abt. II			321 834		193 234		
III		Fürsorge für die städtischen Beamten usw.							
	1	Lebensversicherungsprämien der versicherten Beamten, Lehrer und Angestellten	94 763	93	100 000		130 000	Siehe Abt. II Nr. 1 der Ausgabe.	
		Summe Abt. III für sich.							
IV		Gebühren.							
	1	Verwaltungsgebühren	22 595		8 000		6 000		
	2	Standesamtliche Gebühren	22 467	80	12 200		14 000		
	3	Aus der Tätigkeit des Stadtmedizinalrats	1 127	70	800		600		
		Summe Abt. IV			21 000		20 600		
V		Mieten							
		laut besonderer Nachweisung	118 183	95	112 808	24	79 353	68	Siehe Abt. IV der Ausgabe.
		Summe Abt. V für sich.							
VI		Verschiedenes.							
	1	Kosten im Verwaltungsstreitverfahren	1 275	33	1 500		1 500		
	2	Standgeld bei Märkten usw.	156 439		120 000		180 000		
	3	Provinzial-Feuerversicherungsanstalt, Gewinnanteil	9 371	70	6 000		8 000		
	4	Verschiedenes	18 005	93	3 457	76	4 012	32	
		Summe Abt. VI			130 957	76	193 512	32	

Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	P	M	P	M	P	
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Verwaltungskostenbeiträge			418 200		419 300		
II		Erstattungen			321 834		193 234		
III		Fürsorge für die städtischen Beamten usw.			100 000		130 000		
IV		Gebühren			21 000		20 600		
V		Mieten			112 808	24	79 353	68	
VI		Verchiedenes			130 957	76	193 512	32	
		Summe der Einnahme			1 104 800		1 036 000		
		In andere Haushaltspläne über- nommene Posten			121 200		—		Nachrichtlich f. Polizeiver- waltung Abt. III Nr. 1.
		Ausgabe.							
		I Persönliche Ausgaben.							
	1	Gehälter usw.	3 591 728	96	3 929 512		3 832 293		
	2	Umzugskosten u. Umzugskostenbeihil- fen sowie Reisekosten für neu ein- zuberufende Beamte	5 004		4 000		4 000		
	3	Wohnungsbeihilfen für Beamte und Lehrer	11 624	50	15 000		15 000		
	4	Ruhegehälter für Lehrer der ehe- maligen Kunstgewerbeschule	19 915	40	19 800		21 390		Zu Nr. 4. Siehe Abt. II Nr. 1 der Einnahme.
	5	Aushilfe im Marktdienst	4 927	54	4 500		7 500		
	6	Löhne für Vorarbeiter und Meß- gehilfen des Vermessungsamtes	30 537	41	28 000		30 000		Zu Nr. 6. Siehe Abt. II Nr. 7 der Einnahme.
	7	Besondere Entschädigungen a) Bählgelder 16 000 M b) Feldzulagen für Landmesser 3 000 M	9 174	50	18 000		19 000		
		Summe Abt. I			4 018 812		3 929 183		
		II Fürsorge für die städtischen Beamten usw.							
	1	Lebensversicherungsprämien für die städtischen Beamten, Lehrer und Angestellten	94 861	26	100 000		130 000		Zu Nr. 1. Siehe Abt. III Nr. 1 der Einnahme.
	2	Verfürungsbeiträge usw. für städtische Beamte und Angestellte	61 829	10	77 142		81 410		
	3	Beiträge gemäß § 798, 2 der RVO.	554	80	1 000		1 000		Zu Nr. 3. Für die Rhein- Westf. Baugewerks-Be- rufsgenossenschaft.
	4	Beiträge an die Witwen- und Waisen- verfürungsanstalt für die Kom- munalbeamten der Rheinprovinz	190	71	600		600		Zu Nr. 4. Zahlbar an die Landesbank hier auf be- sondere Anweisung.
	5	Notstandsbeihilfen und Unterstüt- zungen an Beamte, Lehrer (aus- schließlich Volks- und Mittelschul- lehrer) und Angestellte	36 405		45 000		45 000		Zu Nr. 5. Der nicht ver- wendete Betrag ist in Restausgabe zu führen. Die Restausgabe am 1. 4. 1926 betrug 4,20 M
		Summe Abt. III			223 742		258 010		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926	1927			
			M	℥	M	℥	M	℥	
III		Sächliche Kosten.							
	1	Papier, Schreib- und Zeichenmaterialien	40 579	30	40 000		40 000		Zu Nr. 1. Siehe Abt. II Nr. 5 der Einnahme.
	2	Ersatz und Unterhaltung der Büromaschinen	86 693	70	12 000		26 500		
	3	Drucksachen und Buchbinderarbeiten			170 000		95 000		Zu Nr. 4. Siehe Abt. II Nr. 8 der Einnahme.
	4	Einrichtungsgebühren	121 744	21	130 000		120 000		
	5	Postgebühren der allgemeinen Verwaltung	32 600		33 000		34 500		
	6	Fernsprechkosten	69 920	17	60 000		80 000		
	7	Feuer- usw. Versicherungsprämien	5 125	70	5 450		7 750		
	8	Bücher, Zeitschriften und Zeitungen	8 335	55	12 600		12 100		
	9	Unterhaltung der Wählerlisten und -Listen	1 592	66	5 000		5 000		
	10	Unterhaltung des Stadtarchivs	2 987	25	2 000		2 000		
	11	Unterhaltung und Betrieb der städt. Kraftwagen	57 898	94	66 700		72 700		Zu Nr. 11. Siehe Abt. II Nr. 4 der Einnahme.
	12	Schutzkleidung für städtische Beamte und Angestellte	4 719	55	2 500		100		Zu Nr. 12. Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe zu führen. Die Restausgabe am 1. 4. 1926 betrug 5487,70 M.
	13	Sächliche Kosten der technischen Dienststellen	18 370	30	19 700		17 200		
		Summe Abt. III			558 950		512 850		
IV		Mieten							Siehe Abt. V der Einnahme.
		laut besonderer Nachweisung	124 877	71	142 000		103 000		
		Summe Abt. IV für sich.							
V		Gebäudeunterhaltung.							
	1	Beitrag an das Hochbauamt					154 500		Zu Nr. 1. Zahlbar am 1. 4. 1927.
	2	Reinigung, Heizung, Beleuchtung und Wasserverbrauch	173 962	55	188 000		198 000		
		Summe Abt. V			188 000		352 500		
VI		Verschiedenes.							
	1	Kosten der Stadtverordneten- und Ausschusssitzungen	26 979	20	30 000		30 000		
	2	Prozesskosten	1 872	31	2 500		2 000		
	3	Reinigung der Marktplätze	14 400		24 000		25 800		
	4	Ehrenurkunden	2 933		1 500		3 000		Zu Nr. 4. Siehe Abt. I Nr. 8 der Einnahme.
	5	Unvorhergesehenes	12 024	11	12 096		12 857		
		Summe Abt. VI			70 096		73 657		
		Wiederholung der Ausgabe.							
I		Persönliche Ausgaben			4 018 812		3 929 183		
II		Fürsorge für die städtischen Beamten usw.			223 742		258 010		
III		Sächliche Kosten			558 950		512 850		
IV		Mieten			142 000		103 000		
V		Gebäudeunterhaltung			188 000		352 500		
VI		Verschiedenes			70 096		73 657		
		Summe der Ausgabe			5 201 600		5 229 200		
		In andere Haushaltspläne übernommene Kosten			343 400				Nachrichtlich f. Polizeiverwaltung Abtg. IV und Straßen- und Wasserbau Abtg. XII, Nr. 3.
		Summe der Ausgabe			5 201 600		5 229 200		
		Summe der Einnahme			1 104 800		1 036 000		
		Mithin Bedürfnis:			4 096 800		4 193 200		

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf eine Million sechsunddreißigtausend Reichsmark in Ausgabe auf fünf Millionen zweihundertneunundzwanzigtausendzweihundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister:
In Vertretung:
Dr. Thelemann.



3. Haushaltsplan der Polizeiverwaltung.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M	ℳ	M	ℳ		M	ℳ
I		Verschiedenes.							
	1	Polizeistrafgelder und Zwangsstrafen	200 015	20	221 500		4 000		
	2	Krankenversicherung der unter sittenpolizeilicher Aufsicht stehenden Personen	17 316		16 500		16 500	Zu Nr. 2. Siehe Abt. V Nr. 2 der Ausgabe.	
	3	Duplikatimpfischeine und Arbeitsbücher, Giftscheine, Fischereierlaubnisscheine usw.	122 716	90	110 000		2 200		
	4	Mieten, Betriebs- und Instandsetzungskosten	14 567	89	13 590		24 778 32		
	5	Leichentransportkosten	1 737		2 546		1 800	Zu Nr. 5. Siehe Abt. V Nr. 9 der Ausgabe.	
	6	Gehaltserstattung für Polizeiaufsicht auf den Märkten	—		—		14 503		
	7	Unvorhergesehenes	12 414	83	7 100		3 218 68		
		Summe Abt. I			371 236		67 000		
II		Chemisches Untersuchungsamt (Öffentliche Nahrungsmitteluntersuchungsanstalt).							
	1	Ämtliche Untersuchungsgebühren und Strafgelder	5 098	86	6 000		6 000		
	2	Nahrungsmittel- und technische Untersuchungen im Auftrage Privater	11 893	30	8 000		5 000		
	3	Untersuchung der Auslandsfette	14 511	35	10 000		10 000		
		Summe Abt. II			24 000		21 000		
III		Baupolizei.							
	1	Gebühren, Strafgelder usw.	190 547	20	121 200		251 200		
		Summe Abt. III für sich							
		Infolge Verstaatlichung der Polizei weggefallene Posten	511 223	83	555 764		—		
		Summe für sich							
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Verschiedenes	—		371 236		67 000		
II		Chemisches Untersuchungsamt	—		24 000		21 000		
III		Baupolizei	—		121 200		251 200		
		Infolge Verstaatlichung der Polizei weggefallene Posten	—		555 764		—		
		Summe der Einnahme			1 072 200		339 200		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926	1927			
			M	P	M	P	M	P	
I		Persönliche Ausgaben.							
	1	Gehälter usw.	4 228 405	49	4 315 510		780 588		
	2	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	53 859	15	56 890		48 619		
	3	Reisekosten der Polizeibeamten	9 391	12	5 000		2 000		
	4	Krankentassen- und Invalidenversicherungsbeiträge	13 177	60	15 000		1 500		
	5	Erfstattung von baren Auslagen der Polizeibeamten und zur Abrundung	40 784	65	30 000		1 086		
		Summe Abt. I			4 422 400		833 793		
II		Sächliche Ausgaben.							
	1	Beschaffung und Unterhaltung von Uniform- und Ausrüstungsstücken	157 031	90	60 000		15 000		Zu Nr. 1. Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe nachzuweisen.
	2	Ergänzung und Unterhaltung des Pferdebestandes	47 877	95	52 800		32 300		Zu Nr. 2. Wie zu 1.
	3	Mieten für Polizeidienstgebäude und für die Stallungen	59 740	08	65 100		28 300		Zu Nr. 3. Siehe Einnahme Abt. I Nr. 4.
	4	Unterhaltungs- und Betriebskosten der Polizeidienstgebäude	10 025	31	17 000		2 000		
	5	Reinigung, Heizung und Beleuchtung	73 841	65	85 500		7 500		
	6	Feuer- und Haftpflichtversicherungsbeiträge	1 158	10	2 050		1 000		
	7	Prozesskosten	2 172	58	7 000		1 000		
	8	Bibliothek und Zeitschriften	2 264	40	2 800		600		
	9	Fernsprechgebühren	30 162	64	33 000		6 200		
		Summe Abt. II			325 250		93 900		
III		Chemisches Untersuchungsamt. (Öffentliche Nahrungsmitteluntersuchungsanstalt.)							Siehe hierzu Abt. II der Einnahme.
		Persönliche Ausgaben.							
	1	Gehälter usw.	35 388	80	37 600		40 775		
	2	Reisekosten, Versicherungsbeiträge u. dgl.	123	30	350		150		
	3	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	393	22	460		80		
		Sächliche Ausgaben.							
	4	Chemikalien, Apparate u. dgl.	1 190	54	2 700		1 500		
	5	Bücher und Zeitschriften	290	06	300		400		
	6	Miete, Heizung, Beleuchtung usw.	5 427	06	3 300		3 300		
	7	Reinigung und Schutzkleidung, Ausbesserungen	1 405	28	1 600		1 600		
	8	Fernsprechversicherungs- und Portogebühren	291	26	450		350		
	9	An die Kasse der Allgemeinen Verwaltung für Drucksachen u. Buchbinderarbeiten	93	30	100		100		
	10	Unvorhergesehenes	609	74	240		160		
		Summe Abt. III			47 100		48 415		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
IV		Baupolizei.							Zu IV. Bisher im Haushaltsplan der Allgemeinen Verwaltung.
		Persönliche Ausgaben.							
	1	Gehälter usw.	—	—	334 500	—	360 967	—	
	2	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	—	—	—	—	1 300	—	
		Sächliche Ausgaben.							
	3	Bücher und Zeitschriften und sonstige kleinere Bürobedürfnisse	1 328	66	1 400	—	1 400	—	
	4	Kosten der besonderen baupolizeilichen Besichtigung	—	—	—	—	3 000	—	
	5	An die Kasse der Allgemeinen Verwaltung, Beitrag zu den allgemeinen Verwaltungskosten	—	—	—	—	1 500	—	
		Summe Abt. IV			335 900		368 167		
V		Zu besonderen polizeilichen Zwecken.							
	1	Verpflegung der Polizeigefangenen	5 178	69	6 000	—	1 000	—	
	2	Kurkosten für polizeilich Eingelieferte	143 293	65	160 000	—	150 000	—	
	3	Sittenaufsicht	949	97	900	—	850	—	
	4	Impfwesen	564	95	800	—	800	—	
	5	Nahrungsmittelkontrolle	1 858	28	2 400	—	2 700	—	
	6	Ärztliche Behandlung hilflos aufgefundenen Personen und Krankentransportgebühren	1 237	40	1 000	—	1 500	—	
	7	Leichentransportgebühren	2 859	—	3 000	—	3 500	Zu 7. Siehe Einnahme Abt. I Nr. 5.	
	8	Desinfektionskosten bei ansteckenden Krankheiten	3 383	15	2 000	—	3 500	—	
	9	An das hygienische Institut der Krankenanstalten für bakteriologische Untersuchungen	3 249	39	3 500	—	3 500	—	
	10	Tierseuchen- und Rattenbekämpfung	966	70	1 100	—	800	—	
	11	Abholung von Tierkadavern	750	—	800	—	1 000	—	
	12	Bekanntmachungen	4 054	47	3 000	—	1 500	—	
	13	Anfallversicherung der Sanitätskolonne	920	—	1 000	—	1 000	—	
	14	Gesetzliche Leistungen für Hebammen	1 638	20	6 900	—	6 400	—	
	15	An die Kasse der Allgemeinen Verwaltung, Beitrag zu den allgemeinen Verwaltungskosten	10 000	—	10 000	—	6 500	Zu 15. Zahlbar am Schlusse des Rechnungsjahres.	
	16	Drucksachen und Buchbinderarbeiten	—	—	—	—	1 500	—	
	17	Beitrag zu den Kosten der staatlichen Polizei	—	—	—	—	870 000	Zu 17. Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe nachzuweisen.	
	18	Unvorhergesehenes	27 660	69	10 270	—	7 975	—	
		Summe Abt. V			212 670		1 064 025		
		Infolge Verstaatlichung der Polizei weggefallene Posten	—	—	5 4080	—	—	—	
		Summe für sich							

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
		Wiederholung der Ausgaben.							
I		Persönliche Ausgaben	—	—	4 422 400	—	833 793	—	
II		Sächliche Ausgaben	—	—	325 250	—	93 900	—	
III		Chemisches Untersuchungsamt	—	—	47 100	—	48 415	—	
IV		Baupolizei	—	—	335 900	—	368 167	—	
V		Zu besonderen polizeilichen Zwecken	—	—	212 670	—	1 064 025	—	
		Infolge Verstaatlichung der Polizei weggefallene Posten	—	—	54 080	—	—	—	
					<u>5 397 400</u>		<u>2 408 300</u>		
		Abzüglich der infolge Verstaatlichung verringerten Ausgabe	—	—	1 750 000	—	—	—	
		Summe der Ausgaben			<u>3 647 400</u>		<u>2 408 300</u>		
		Die Einnahme beträgt			<u>1 072 200</u>		<u>339 200</u>		
		Mithin Bedürfnis			<u>2 575 200</u>		<u>2 069 100</u>		

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf dreihundertneununddreißigtausendzweihundert Reichsmark, in Ausgabe auf zwei Millionen vierhundertachttausenddreihundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Dr. Haas.

4. Haushaltsplan der Feuerwehr.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926	1927			
			M	℥	M	℥	M	℥	
I		Vermietungen.							
	1	Mieten für Dienst- und Mietwohnungen	14 537	11	16 911		17 930		
	2	Miete für Fahrzeughallen und Unter- kunftsräume für das Krankentrans- portwesen	5 820		7 560		8 014		Zu Nr. 2: siehe Haushalts- plan des Krankentrans- portwesens, Ausgabe Abt. VI. 9.
		Summe Abt. I			24 471		25 944		
II		Dienstleistungen.							
	1	Feuersicherheits- und Brandwachen im Hafen, den städt. Theatern, Tonhalle usw.	78 541	38	97 000		87 000		Zu Nr. 1: Hafen und städt. Theater auf bes. Anwei- sung.
	2	Erlös aus Werkstätten- und sonstigen Arbeiten für andere, Hilfeleistun- gen und Prüfungen von Löschge- räten	4 759	27	12 000		10 500		Zu Nr. 2: siehe Ausgabe Abt. II. 7.
	3	Herstellung, Überwachung und In- standhaltung der Privat-Feuer- meldeanlagen	70 212	46	25 000		35 000		Zu Nr. 3: siehe Ausgabe Abt. II Nr. 12b.
		Summe Abt. II			134 000		132 500		
III		Verkäufe.							Zu Abt. II u. III. Mehrein- nahmen sind zu Mehraus- gaben bei Abt. II/12b in- soweit zu verwenden, als das im Haushaltsplan vorgegebene Verhältnis zwischen diesen Positionen gewahrt bleibt.
	1	Verkauf unbrauchbarer Gegenstände	799	78	700		700		
		Summe Abt. III für sich							
IV		Unvorhergesehenes	108	82	329		356		
		Summe Abt. IV für sich							
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Vermietungen			24 471		25 944		
II		Dienstleistungen			134 000		132 500		
III		Verkäufe			700		700		
IV		Unvorhergesehenes			329		356		
		Summe der Einnahme			159 500		159 500		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925		1926	1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ
I		Persönliche Ausgaben.						
	1	Gehälter usw.	1 071 493	40	987 020	—	1 061 455	—
	2	Löhne für Arbeiter laut besonderer Nachweisung einschl. Versicherungsbeiträge	7 419	07	10 500	—	10 500	—
	3	Fürsorge für städt. Angestellte und Arbeiter	4 056	21	5 300	—	23 781	—
	4	Bergütung an die Reserve- und freiwilligen Feuerwehren	3 218	—	3 920	—	4 000	—
	5	Unfallversicherung der Reserve- und der freiwilligen Feuerwehren	117	—	120	—	120	—
	6	Außerordentliche Unterstützungen	685	—	1 000	—	—	—
		Summe Abt. I			1 007 860	—	1 099 856	—
II		Sächliche Ausgaben.						
	1	Ersatz von Kraftfahrzeugen	41 740	—	30 000	—	18 000	Zu Nr. 1. Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe nachzuweisen. Die Restausgabe betrug am 1. 4. 26 21,00 M
	2	Unterhaltung der Kraftwagen, der Löschgeräte, des Schlauchmaterials, der Gummibereifung, der Wachgeräte, der Werkstätten, der Kammer usw. einschl. Ref.- und freiwill. Feuerwehren	55 046	60	55 050	—	55 600	—
	3 a)	Brennmaterial für die Wachen und Dampfsprizen	10 520	60	10 000	—	14 500	—
	b)	Elektrischer Strom und Betriebsstoffe für die Kraftfahrzeuge	8 717	39	10 500	—	10 500	—
	4	Reinigungsmittel usw.	4 088	34	4 100	—	4 100	—
	5	Reinigung, Instandhaltung und Ergänzung der Bettwäsche u. Handtücher; Neubeschaffung von Betten, Ausstattung der Wachräume und Ähnliches	7 799	76	7 800	—	7 800	—
	6	Instandhaltung der Uniform- und Ausrüstungsstücke für sämtliche Beamte der Berufsfeuerwehr einschl. der freiwilligen und Reservefeuerwehren; Anschaffungskosten für Dienstkleidung und Kleidergeld	29 928	70	15 000	—	25 500	—
	7	Materialkosten usw. zur Anfertigung von Gegenständen für andere Verwaltungszweige	4 987	01	5 000	—	5 000	—
	8	Wasserverbrauch	2 976	31	3 000	—	3 000	Zu II. 7. Siehe Abt. II./2 Einnahme.
	9	Beleuchtung und elektrischer Strom für die Telegraphenakkumulatoren	7 012	99	8 000	—	8 000	—
	10	Erstattung der Hälfte der Beleuchtungskosten an die Dienstwohnungsinhaber.	807	20	1 500	—	1 000	—
	11	Instandhaltung der Batterien der elektromobilen Fahrzeuge	4 660	12	4 660	—	4 660	—
	12 a)	Herstellung, Ueberwachung und Instandhaltung der Feuer- telegraphenanlagen	35 000	39	35 000	—	35 000	—
	b)	der Privatfeuermelder	51 279	75	10 000	—	15 000	Zu Nr. 12b. Siehe Einnahme Abt. II./3
	13	Auswechslung völlig verbrauchter Telegraphentabel	24 069	52	15 000	—	18 000	Zu Nr. 13. Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe nachzuweisen. Die Restausgabe betrug am 1. 4. 26: 130,94 M
	14	Fernsprechgebühren	2 223	54	3 720	—	3 000	—
	—	Belohnungen für erste Feuermeldung und für Feststellung von Personen, die mutwillig Feuermelder ziehen.	63	—	200	—	—	—
	15	Beschaffung v. Drucksachen-, Schreib- und Zeichenutensilien, Lehr- und Unterrichtsbüchern, Fachzeitschriften, fachwissenschaftlichen Werken, Zeitungsanzeigen, Post- und Frachtgebühren usw.	2 896	50	2 200	—	2 200	—
		zu übertragen			220 730	—	230 860	—

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925	1926	1926	1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ
		Übertrag	—	—	220 730	—	230 860	—
16		Berpflegung der Mannschaften auf der Brandstelle bei Feuern von längerer Dauer	34	—	450	—	450	—
17		Anschaffung von Werkzeugmaschinen	3 548	80	7 800	—	5 000	—
18		Vergütungen für die Putzfrauen und den Fensterreiniger	3 100	75	4 000	—	3 500	—
19		Gebäudeunterhaltung. Laufender Beitrag an das Hochbauamt	—	—	—	—	30 000	—
		Summe Abt. II			232 980	—	269 810	—
III		Sachversicherungen, Steuern und Abgaben.						
1	a)	Feuerversicherung der Kraftwagen und Geräte	5 255	—	6 500	—	7 150	—
	b)	Feuerversicherung der Gebäude	385	—	400	—	440	—
2		Haftpflichtversicherung der Kraftfahrzeuge	870	—	2 200	—	6 600	—
3		Grundvermögenssteuer, Straßenreinigungsb- u. Kanalbetriebsgebühren	6 399	40	4 500	—	6 100	—
		Summe Abt. III			13 600	—	20 290	—
IV		Unvorhergesehenes	2 131	93	1 960	—	1 944	—
		Summe Abt. IV für sich.						
		Wiederholung der Ausgabe.						
I		Gehälter und persönliche Ausgaben			1 007 860	—	1 099 856	—
II		Sächliche Ausgaben			232 980	—	269 810	—
III		Sachversicherungen, Steuern und Abgaben			13 600	—	20 290	—
IV		Unvorhergesehenes			1 960	—	1 944	—
		Summe der Ausgabe			1 256 400	—	1 391 900	—
		Die Einnahme beträgt			159 500	—	159 500	—
		Within Bedürfnis			1 096 900	—	1 232 400	—

Su II/19: Zahlbar am 1. 4. 1927.

Su IV.: 3 ℳ zahlbar am 1. 9. an Rheinbahn, 1 ℳ zahlbar am 15. 8. an die Stationskasse Sbf.

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf einhundertneunundfünfzigtausendfünfhundert Reichsmark, in Ausgabe auf eine Million dreihunderteinundneunzigtausendneunhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung:
Dr. Haas.

No.	Description	Value	Remarks
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100

5. Haushaltsplan der Desinfektionsanstalt und des Krankentransportwesens.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
A. Desinfektionsanstalt.									
I	1	Gebühren für Desinfektionen	23 437	85	20 000		8 000		
		Summe Abt. I für sich.							
B. Krankentransportwesen.									
II	1	Gebühren für Benutzung der Krankentransportwagen	60 909	52	65 000		54 000		
		Summe Abt. II für sich.							
Wiederholung der Einnahme.									
A. Desinfektionsanstalt.									
I		Gebühren			20 000		8 000		
B. Krankentransportwesen.									
II		Gebühren			65 000		54 000		
		Summe der Einnahme			85 000		62 000		
Ausgabe									
A. Desinfektionsanstalt.									
Persönliche Ausgaben.									
I	1	Gehälter usw.	32 899	88	38 815		41 743		
	2	Bewachung der Desinfektionsanstalt	300		400		400		
		Summe Abt. I			39 215		42 143		
Sächliche Ausgaben und Betriebskosten.									
II	1	Rücklage für Ersatzbeschaffung der Fahrzeuge							
	2	Unterhaltung und Reinigung der Apparate und der Fahrzeuge	4 672	73	5 000		5 000		
	3	Betriebsstoffe für die Fahrzeuge	2 193	46	2 200		2 200		
	4	Chemikalien	2 312	75	2 800		2 150		
	5	Unterhaltung der Bekleidung	1 551	56	1 560		1 560		
	6	Fernsprechgebühren	87	75	600		500		
	7	Drucksachen, Zeitschriften, Schreibmaterial, Post- u. Frachtgebühren usw.	752	36	500		500		
	8	a) Heizung	916	49	1 250		1 100		
		b) Licht und Wasser	199	13	200		200		
		Summe Abt. II			14 110		13 210		
Steuern und Abgaben.									
III	1	a) Feuerversicherungsbeiträge	184		300		330		
		b) Haftpflichtversicherungsbeiträge	67		260		720		
	2	Grundvermögenssteuer, Straßenreinigungsg., und Kanalbetriebsgebühren	211	55	500		500		
		Summe Abt. III			1 060		1 550		

Zu Nr. 1. Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe nachzuweisen. Die Restausgabe betrug am 1. 4. 1926: 16 000. ℳ.

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926	1927			
			M	℥	M	℥	M	℥	
IV		Unvorhergesehenes	519	97	465		267		
		Summe Abt. IV für sich.							
		B. Krankentransportwesen.							
V		Persönliche Ausgaben.							
		Behälter usw.	52	622 97	64	465	69	472	
		Summe Abt. V für sich.							
VI		Sächliche Ausgaben und Betriebskosten.							
	1	Rücklage für Ersatzbeschaffung der Krankenwagen	17	500	5	000	15	000	Zu Nr. 1. Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe nachzuweisen. Die Restausgabe betrug am 1. 4. 1926: — M.
	2	Unterhaltung der Fahrzeuge und Beschaffung der Betriebsstoffe	27	986 53	28	000	28	000	
	3	Unterhaltung der Bekleidung	3	463 55	4	000	4	000	
	4	Verbandsstoffe und Krankentransportbedarf	674	38	750		750		
	5	Beschaffung und Unterhaltung der Ausstattungsgegenstände für die Krankenbahnen	584	20	600		600		
	6	Reinigungsmittel usw.	495	35	700		700		
	7	Fernsprechgebühren	1	363 30	1	500	1	500	
	8	Druckachen, Zeitschriften, Schreibmaterialien, Post- und Frachtgebühren usw.	877	06	1	000	1	000	
	9	Miete für die Fahrzeughallen und für Unterkunftsräume für das Krankentransportwesen	5	820	7	560	8	014	
		Summe Abt. VI			49	110	59	564	Zu Nr. 9. Am 31. 3. 28 an die Feuerwehrlasse zahlen.
VII		Steuern und Abgaben.							
	1	Feuerversicherungsbeiträge	731	25	900		990		
	2	Gastpflichtversicherungsbeiträge	200		500		1 500		
		Summe Abt. VII			1	400	2	490	
VIII	1	Unvorhergesehenes	446	81	275		204		
		Summe Abt. VIII für sich.							

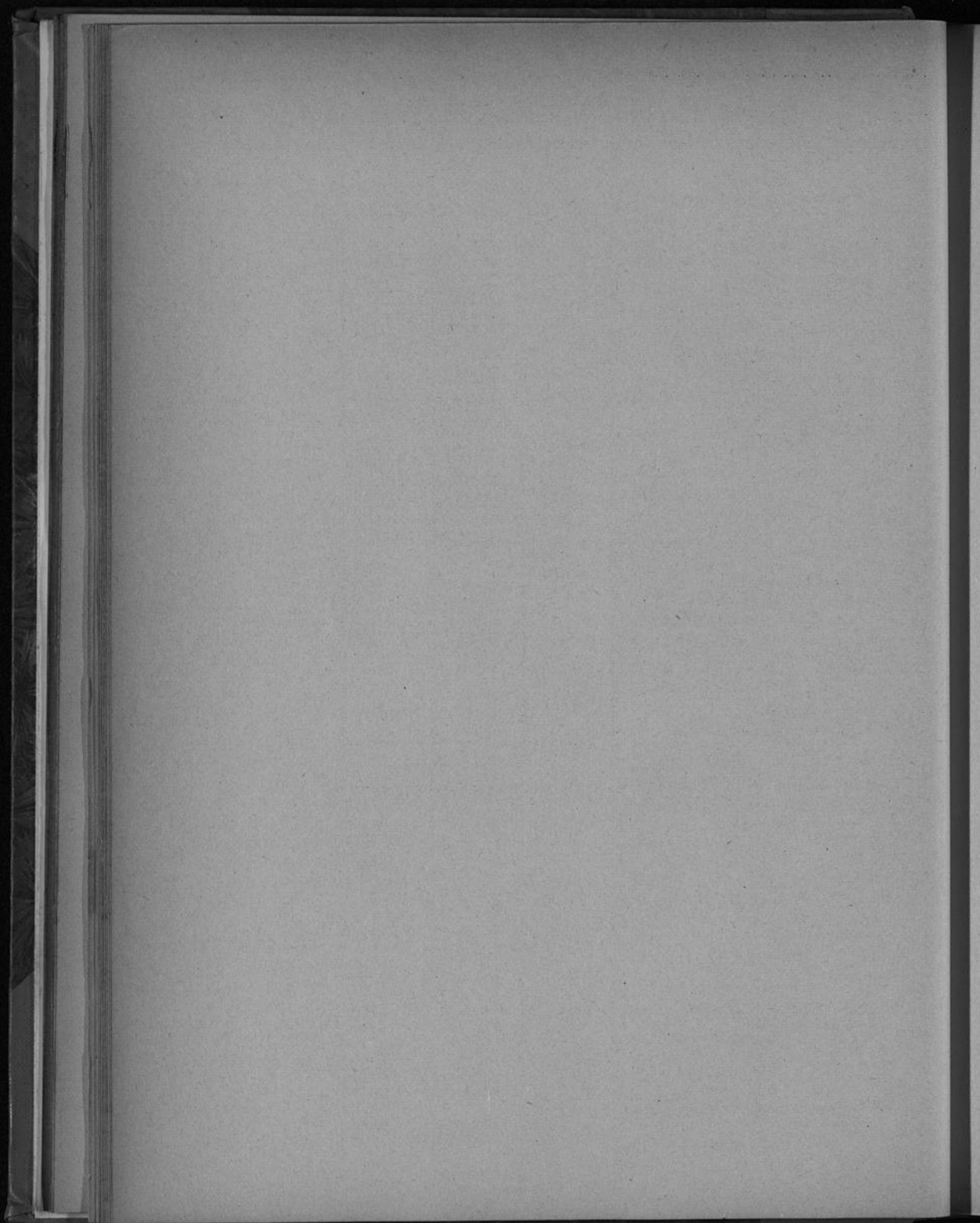
Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M	Pf	M	Pf		M	Pf
		Wiederholung der Ausgabe.							
		A. Desinfektionsanstalt.							
I		Persönliche Ausgaben			39 215		42 143		
II		Sächliche Ausgaben u. Betriebskosten			14 110		13 210		
III		Steuern und Abgaben			1 060		1 550		
IV		Unvorhergesehenes			465		267		
		Summe A			54 850		57 170		
		B. Krankentransportwesen							
V		Persönliche Ausgabe			64 465		69 472		
VI		Sächliche Ausgaben und Betriebskosten			49 110		59 564		
VII		Steuern und Abgaben			1 400		2 490		
VIII		Unvorhergesehenes			275		204		
		Summe B			115 250		131 730		
		Dazu Summe A			54 850		57 170		
		Gesamtausgabe			170 100		188 900		
		Die Einnahme beträgt:							
		A. Desinfektionsanstalt			20 000		8 000		
		B. Krankentransportwesen			65 000		54 000		
		Gesamteinnahme			85 000		62 000		
		Mithin Bedürfnis			85 100		126 900		
		und zwar:							
		für Desinfektionsanstalt			34 850		49 170		
		für Krankentransportwesen			50 250		77 730		

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf zweiundsechzigtausend Reichsmark, in Ausgabe auf einhundertachtundachtzigtausendneuhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Dr. Haas.



6. Haushaltsplan der Friedhofsverwaltung.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis 1925		Voranschlag 1926		1927		Bemerkungen
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
I	1	Pachten, Mieten und für Gras- nutzung	11 188	95	8 000	—	10 000	—	
II	1	Zinsen von Kapitalien zur Unter- haltung von Grabstellen	305	—	—	—	—	—	
III	1	Erlös aus dem Verkauf von Grab- stellen	185 391	—	208 000	—	240 000	—	
IV	1	Verschiedene Gebühren	95 439	70	100 000	—	100 000	—	
V	1	Erdarbeiten für Grabanfertigungen	65 268	70	65 000	—	95 000	—	
VI	1	Anlage und Unterhaltung von Grab- stellen, Ausschmückung von Ka- pellen	448 909	61	430 000	—	430 000	—	
VII	1	Verschiedenes	20 506	95	4 000	—	4 000	—	
		Summe der Einnahmen			815 000	—	879 000	—	
Ausgabe.									
I Verwaltungskosten.									
I	1	Gehälter usw.	111 339	43	142 260	—	151 100	—	
	2	Beiträge zur Angestellten-, Inva- liden- und Krankenversicherung	413	60	1 000	—	1 000	—	
	3	Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Wasserverbrauch	11 096	49	13 000	—	13 000	—	
	4	Büropersonal	17 490	—	16 000	—	16 000	—	
	5	Beitrag zu den allgemeinen Ver- waltungskosten	12 000	—	12 000	—	12 000	—	
	6	Bürobedürfnisse und dergl.	2 420	15	2 440	—	2 400	—	
		Summe Abt. I			186 700	—	195 500	—	
II	1	Unterhaltung von Kauf- und Soldatengräbern	19 988	90	20 000	—	20 000	—	
		Summe Abt. II für sich.							
III	1	Abgaben	13 256	67	15 000	—	15 000	—	
		Summe Abt. III für sich.							
IV	1	Schuldendienst	120 640	—	70 978	—	93 665	—	Zu zahlen je zur Hälfte am 1. 10. 26 und 31. 3. 27 an die Anleihekasse.
		Summe Abt. IV für sich.							
V Gebäude.									
V	1	Instandhaltung der Gewächshäuser	8 668	45	10 000	—	10 000	—	
	2	Gebäudeunterhaltung: Laufender Beitrag an das Hoch- bauamt	—	—	—	—	58 000	—	Bahlbar am 1. 4. 1927.
		Summe Abt. V			10 000	—	68 000	—	
VI	1	Für Unterhaltung der Anlagen sämt- licher Friedhöfe	182 963	63	150 000	—	171 500	—	
		Summe Abt. VI für sich.							

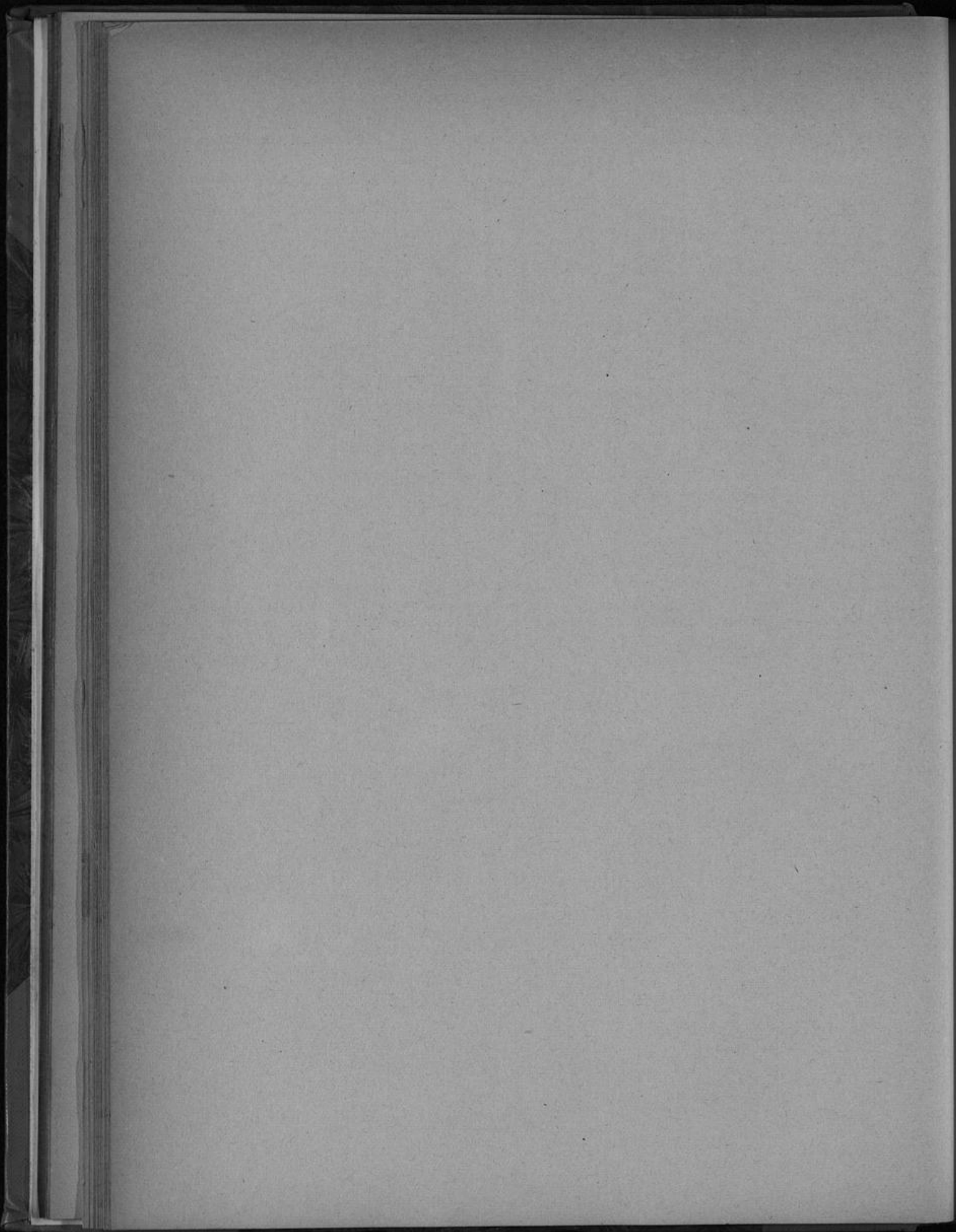
Abt.	Nr.	Ausgabe	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen	
			1925		1926		1927			
			M	₣	M	₣	M	₣		
VII	1	Unterhaltung der Gärtnereien, sowie Anlegung und Unterhaltung von Grabstellen	357 613	78	350 000	—	—	350 000	—	
		Summe Abt. VII für sich.								
VIII	1	Beerdigungskosten	94 084	61	88 000	—	—	88 000	—	
		Summe Abt. VIII für sich.								
IX	1	Reichenwagen	46 946	76	37 000	—	—	37 000	—	
		Summe Abt. IX für sich.								
X	1	Zürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	24 643	20	30 279	—	—	32 697	—	
		Summe Abt. X für sich.								
XI		Verschiedenes.								
	1	Drucksachen und Bekanntmachungskosten	2 778	66	4 000	—	—	4 000	—	
	2	Beschaffung und Unterhaltung der Dienstkleider	3 377	65	4 000	—	—	5 000	—	
	3	Unvorgesehenes	3 091	43	3 143	—	—	3 938	—	
		Summe Abt. XI			11 143	—	—	12 938	—	
XII		Einmalige Ausgaben.								
		Nordfriedhof.								
	1	Beschaffung eines Elektro-Kleinwagens	—	—	—	—	—	1 500	—	
	2	Herrichtung der verfallenen Felder für Kaufgräber	—	—	—	—	—	5 000	—	
		Südfriedhof.								
	3	Herrichtung der verfallenen Felder auf dem Südfriedhof	—	—	—	—	—	2 500	—	
		Friedhof Stoffeln.								
	4	Beschaffung einer Elektrokarre und Einrichtung einer Ladestation	—	—	—	—	—	4 900	—	
	5	Beschaffung einer Bodenfräse	—	—	—	—	—	2 400	—	
	6	Einfriedigung des Friedhofes an der Redinghofen- und Stoffeler Straße mit Maschendraht	—	—	—	—	—	1 200	—	
	7	Herrichtung verfallener Felder für Kaufgräber	—	—	—	—	—	1 700	—	
		Friedhof Gerresheim.								
	8	Erneuerung der Einfriedigung an der südlichen Seite	—	—	—	—	—	500	—	
	9	Ausgestaltung des verfallenen Feldes X und des Waldfriedhofes	—	—	—	—	—	1 500	—	
	10	Beschaffung von Mistbeetfenstern für sämtliche Friedhöfe	—	—	—	—	—	2 000	—	
	11	Beschaffung von 25 Kriegergedenkssteinen	—	—	—	—	—	1 000	—	
		Summe Abt. XII			49 600	—	—	24 200	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
		Wiederholung der Ausgaben.							
I		Verwaltungskosten	—	—	186 700	—	195 500	—	
II		Unterhaltung von Kauf- und Soldatengräbern	—	—	20 000	—	20 000	—	
III		Abgaben	—	—	15 000	—	15 000	—	
IV		Schulden dienst	—	—	70 978	—	93 665	—	
V		Gebäude	—	—	10 000	—	68 000	—	
VI		Für Unterhaltung der Anlagen sämtlicher Friedhöfe	—	—	150 000	—	171 500	—	
VII		Unterhaltung der Gärtnereien, sowie Anlegung und Unterhaltung von Grabstellen	—	—	350 000	—	350 000	—	
VIII		Beerdigungskosten	—	—	88 000	—	88 000	—	
IX		Leichenwagen	—	—	37 000	—	37 000	—	
X		Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	—	—	30 279	—	32 000	—	
XI		Verschiedenes	—	—	11 143	—	12 000	—	
XII		Einmalige Ausgaben	—	—	49 600	—	2 200	—	
		Summe der Ausgabe	—	—	1 018 700	—	1 115 500	—	
		Die Einnahme beträgt	—	—	815 000	—	879 000	—	
		Within Bedürfnis	—	—	203 700	—	229 500	—	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf achthundertneunundsiebzigtausend Reichsmark in Ausgabe auf eine Million einhundertachttausendfünfhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:
Schilling.



7. Haushaltsplan der öffentlichen Anlagen.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M	ℳ	M	ℳ		M	ℳ
		A. Öffentliche Anlagen.							
		Vom Grundeigentum.							
I	1	Pachten, Mieten, Anerkennungs- gebühren usw. laut besonderem Verzeichnis	22 346	95	25 000	—	25 000	—	
	2	Für in den Anlagen aufgestellte Trinkhallen laut besonderem Ver- zeichnis	7 196	—	7 500	—	11 000	—	
		Summe Abt. I			32 500	—	36 000	—	
II	1	Gärtnerei, Gras- und Holznutzung	10 949	14	11 000	—	11 000	—	
		Summe Abt. II für sich.							
III		Zur Vergütung aus anderen Kassen.							
	1	Für Unterhaltungen u. Lieferungen (laut besonderem Verzeichnis). . .	43 716	51	60 000	—	60 000	—	
		Summe Abt. III für sich.							
IV		Verschiedenes.							
	1	Eisbahnen und Fischerei	464	05	2 000	—	2 000	—	
	2	Baumschule und landwirtschaftlicher Betrieb	12 190	42	6 300	—	6 200	—	
	3	Unvorgesehenes	4 888	11	1 200	—	1 800	—	
		Summe Abt. IV			9 500	—	10 000	—	
		B. Kleingartenamt.							
	1	Pachten	7 411	07	6 000	—	6 000	—	
	2	Gebühren	376	85	1 350	—	1 400	—	
		Summe Abt. V			7 350	—	7 400	—	
		C. Stadtwald.							
VI	1	Pachten, Mieten, Anerkennungs- gebühren usw. laut besonderem Verzeichnis	9 624	90	13 000	—	16 000	—	
	2	Holzverkauf	9 785	20	8 000	—	8 000	—	
	3	Von der Wasserwerkstätte für Un- terhaltung der Hardtanlagen . . .	3 000	—	3 000	—	3 000	—	
		Summe Abt. VI			24 000	—	27 000	—	
		Wiederholung der Einnahme.							
		A. Öffentliche Anlagen.							
I		Vom Grundeigentum	—	—	32 500	—	36 000	—	
II		Verkaufs-Erträge	—	—	11 000	—	11 000	—	
III		Vergütung aus anderen Kassen . . .	—	—	60 000	—	60 000	—	
IV		Verschiedenes	—	—	9 500	—	10 000	—	
		Summe A			113 000	—	117 000	—	
		B. Kleingartenamt.							
V		Pachten und Gebühren	—	—	7 350	—	7 400	—	
		Summe B für sich.							
		C. Stadtwald.							
VI		Pachten, Holzverkauf	—	—	24 000	—	27 000	—	
		Summe C für sich.							
		Gesamtsumme der Einnahme			144 350	—	151 400	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
		A. Öffentliche Anlagen.							
		I Verwaltungskosten.							
	1	Behälter usw.	77 656	10	97 591		110 838		
	2	Löhne	344 869	40	408 000		408 000		
	3	An die Stadtkasse: Beitrag zu den allgemeinen Verwaltungskosten . .	6 000		6 000		6 000		
		Summe Abt. I			511 591		524 838		
		II Sächliche Ausgaben.							
	1	Beschaffung von Pflanzen, Samen und Materialien	74 796	95	75 000		90 000		
	2	Heizung der Gewächshäuser, Büro- und Unterkunftsräume	4 172	13	2 300		5 550		
	3	Elektrizitäts-, Gas- und Wasserver- brauch	1 197	93	2 000		2 000		
	4	Gebäudeunterhaltung: Laufender Beitrag an das Hoch- bauamt.	—	—	—		26 500		Zu 4: zahlbar am 1. 4. 27.
		Summe Abt. II			79 300		124 050		
		III Abgaben.							
	1	Feuerversicherungsbeiträge	510	80	1 000		1 000		
	2	Straßenreinigungsgeldern	22 585	25	36 000		36 000		
	3	Versicherungsgebühren, Steuern und Genossenschaftsbeiträge	3 960	36	10 000		10 000		
	4	Fernsprechgebühren	1 330	77	1 800		2 000		
	5	Mieten und Pacht laut besonderem Verzeichnis	5 276	32	4 898		4 898		
		Summe Abt. III			53 698		53 898		
		IV Versorgung der Arbeiter, Witwen und Waisen.							
	1	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	21 686		26 585		31 312		
		Summe Abt. IV für sich.							
		V Verschiedene Ausgaben.							
	1	Drucksachen von der städt. Druckerei	830	05	1 000		1 000		
	2	Bücher, Fachzeitschriften, Bürobe- dürfnisse, Porto usw.	1 334	51	1 500		1 500		
	3	Saaten für den landwirtschaftlichen Betrieb	195		300		200		
	4	Einrückungsgebühren, Reisekosten usw. und Unvorhergesehenes . .	2 081	77	2 466		2 302		
		Summe Abt. V			5 266		5 002		
		VI Einmalige Ausgaben.							
	1	Ankauf der Sopher'schen Bronzefigur	—	—	—		8 000		
	2	Beschaffung eines Lastkraftwagens .	—	—	—		2 500		
	3	Beschaffung eines Motorrasenmähers	—	—	—		2 500		
	4	Herrichtung des Hermannplatzes . .	—	—	—		11 000		
	5	Herrichtung eines Kinderspielplatzes auf dem Gertrudisplatz in Eller, sowie Aufstellung von Bänken in Eller	—	—	—		5 000		
		Summe Abt. VI			87 160		29 000		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
B. Kleingartenamt.									
VII	1	Pächten	6 000	95	6 000	—	6 000	—	
	2	Gehälter usw.	11 796	25	13 770	—	7 288	—	
	3	Löhne	1 186	80	1 000	—	1 000	—	
	4	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	—	—	350	—	350	—	
	5	Druckfachen, Bürobedürfnisse, Fern- sprechgebühren	1 417	95	1 130	—	1 262	—	
	6	Heizung, Beleuchtung und Miete für Büroräume	400	—	400	—	400	—	
		Summe Abt. VII			22 650	—	16 300	—	
C. Stadtwald.									
VIII	1	Gehälter usw.	18 680	—	21 907	—	23 709	—	
	2	Löhne	37 217	—	37 700	—	37 700	—	
	3	Sächliche Ausgaben	9 981	58	10 000	—	10 000	—	
	4	Heizung der Büroräume	355	83	700	—	450	—	
	5	Reinigung der Büroräume	120	—	120	—	120	—	
	6	Feuerversicherungsbeiträge u. Steu- ern	1 543	30	3 800	—	4 000	—	Su Nr. 5. Zahlb. vierteljähr- lich nach Ablauf an Stadt- revier-Förster Denecke.
	7	Fernsprechgebühren	950	01	1 200	—	1 200	—	
	8	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	1 798	—	2 214	—	2 678	—	
	9	Zur Aufforstung der Kulturflächen	24 899	31	25 000	—	10 000	—	Su 9. 3. Rate, der nicht ver- wendete Betrag ist in Rest- ausgabe nachzutreiben. Die Restausgabe am 1. 4. 26 betrug 100,69 ℳ.
	10	Sonstige Ausgaben und zur Ab- rundung	553	28	559	—	843	—	
		Summe Abt. VIII			103 200	—	90 700	—	
IX. Einmalige Ausgaben.									
IX	1	Aufforstung von Waldflächen in Gerresheim	—	—	—	—	4 800	—	
	2	Beseitigung von Wolkenbruchschäden an Wegen und Rodelbahn	—	—	—	—	10 000	—	
	3	Für Verbreiterung des Bauern- häuser-Weges	—	—	—	—	3 500	—	
		Summe Abt. IX			14 000	—	18 300	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M	P	M	P		M	P
		Wiederholung der Ausgabe.							
		A. Öffentliche Anlagen.							
I		Gehälter, Löhne usw.	—	—	511 591	—	524 838	—	
II		Sächliche Ausgaben	—	—	79 300	—	124 050	—	
III		Abgaben	—	—	53 698	—	53 898	—	
IV		Verjorgung der Arbeiter, Witwen und Waisen	—	—	26 585	—	31 312	—	
V		Verjchiedene Ausgaben	—	—	5 266	—	5 002	—	
VI		Einmalige Ausgaben	—	—	87 160	—	29 000	—	
		Summe A			763 600	—	768 100	—	
		B. Kleingartenamt.							
VII		Pachten, Gehälter, Löhne usw. . .	—	—	22 650	—	16 300	—	
		Summe B für sich.							
		C. Stadtwald.							
VIII		Gehälter, Löhne usw.	—	—	103 200	—	90 700	—	
IX		Einmalige Ausgaben	—	—	14 000	—	18 300	—	
		Summe C			117 200	—	109 000	—	
		Gesamtsumme der Ausgabe			903 450	—	893 400	—	
		Gesamtsumme der Einnahme			144 350	—	151 400	—	
		Mithin Gesamtbedürfnis			759 100	—	742 000	—	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf einhunderteinundfünfzigtausendvierhundert Reichsmark, in Ausgabe auf achthundertdreiundneunzigtausendvierhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:
Schilling.

8. Haushaltsplan für Müllabfuhr und Straßenreinigung.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis 1925		Voranschlag 1926		Voranschlag 1927		Bemerkungen
			M	℥	M	℥	M	℥	
I		Müllabfuhr.							
	1	Müllabfuhrgebühren	1 095 985	09	674 000	—	727 600	—	
		Mülltonnenleihgebühren	11 655	—	6 600	—	—	—	
	2	Arbeitsstätten für Erwerbsbeschränkte: für Durchsichtung der Müllablade- plätze	1 400	—	1 200	—	1 200	—	Zahlbar monatl. im voraus.
	3	Unvorhergesehenes	—	—	200	—	200	—	
		Summe Abt. I			682 000	—	729 000	—	
II		Straßenreinigung.							
	1	Straßenreinigungsgebühren	917 280	24	992 300	—	903 600	—	
	2	Marktkasse: Für Reinigung der Markt- plätze	14 400	—	24 000	—	25 800	—	Zahlbar vierteljährlich nach Ablauf.
	3	Rhein. Bahngesellschaft: Für Be- sprengung der Rheinbrücke	300	—	1 000	—	300	—	Zahlbar am 1. 10.
	4	Für sonstige Straßenreinigung auf Grund besonderer Vereinbarungen	3 664	20	3 650	—	3 697	—	
	5	Müllabfuhr: für Beseitigung des bei der Abfuhr verstreuten Hausmülls	15 000	—	15 000	—	10 000	—	
	6	Verlauf von Straßentelegraphen	4 232	30	3 000	—	3 500	—	
	7	Unvorgesehenes	10 000	—	50	—	103	—	
		Summe Abt. II			1 039 000	—	947 000	—	
III		Bedürfnisanstalten.							
	1	Straßen- und Wasserbaukasse: für Unterhaltung der Bedürfnisan- stalten	28 000	—	32 000	—	33 280	—	
	2	Erlös: Anstalt Hindenburgwall	—	—	—	—	720	—	
		Summe Abt. III			32 000	—	34 000	—	
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Müllabfuhr			682 000	—	729 000	—	
II		Straßenreinigung			1 039 000	—	947 000	—	
III		Bedürfnisanstalten			32 000	—	34 000	—	
		Summe der Einnahmen			1 753 000	—	1 710 000	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis 1925		Voranschlag 1926		Voranschlag 1927		Bemerkungen	
			M	₰	M	₰	M	₰		
I		Müllabfuhr.								
	1	Fuhrpark: für Bestellung und Bedienung der Müllabfuhrfahrzeuge	500	019 96	490	000	—	620	000	
	2	Unterhaltung u. Betrieb der Tonnen-Umleerstation und der Müllabladeplätze einschl. Zufuhrwege . . .	46	171 03	60	000	—	75	000	
	3	Straßenreinigung: für Beseitigung des bei der Abfuhr auf den Straßen verstreuten Hausmülls	15	000	15	000	—	10	000	
	4	Fuhrpark: Verwaltungskostenanteil	8	000	10	000	—	12	000	
	5	Beschaffung und Unterhaltung der Mülltonnen	267	283 53	100	000	—	5	000	Zu Nr. 5. Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe zu stellen.
	6	Unvorgesehenes	497	94	7	000	—	7	000	Rest am 1. 4. 1926 1 927 961,84 M
		Summe Abt. I			682	000	—	729	000	
II		Straßenreinigung.								
	1	Fuhrpark: für Bestellung und Bedienung der Straßenreinigungsfahrzeuge (einschl. Rehr- und Waschwalzenverschleiß)	166	210 75	150	000	—	200	000	Zu Nr. 1 und 2. Die Positionen übertragen sich gegenseitig.
	2	Desgl. für Bestellung der Straßenreinigungsarbeiter (einschl. Handgerät)	816	013 62	787	000	—	612	500	
	3	Rhein. Bahngesellschaft: für Bestellung und Führung von zwei Motorsprengwagen	5	000	5	000	—	5	000	Zahlbar am 1. 10.
	4	Fuhrpark: für Bestellung und Bedienung der Sprengwagen	71	692 40	55	000	—	65	000	Zu Nr. 4 u. 6. Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe zu stellen.
	5	Staubbindemittel	18	182 35	10	000	—	25	000	Rest am 1. 4. 1926 4 802,67 M
	6	Schneeabfuhr und Sandstreuen . .	107	229 99	15	000	—	25	000	
	7	Fuhrpark: Verwaltungskostenanteil	8	000	10	000	—	10	000	
	8	Wasserentnahmestellen	—	—	3	000	—	2	000	
	9	Unvorgesehenes	202	10	4	000	—	2	500	
		Summe Abt. II			1 039	000	—	947	000	
III		Bedürfnisanstalten.								
	1	a) Wartung und Reinigung . . .	19	999 09	22	000	—	23	500	
		b) Bauliche Unterhaltung	7	499 12	9	500	—	10	000	
	2	Fuhrpark: Verwaltungskostenanteil.	500	—	500	—	—	500	—	
		Summe Abt. III	—	—	32	000	—	34	000	
		Wiederholung der Ausgabe.								
I		Müllabfuhr			682	000	—	729	000	
II		Straßenreinigung			1 039	000	—	947	000	
III		Bedürfnisanstalten			32	000	—	34	000	
		Summe der Ausgabe			1 753	000	—	1 710	000	
		Die Einnahme beträgt			1 753	000	—	1 710	000	
		Gleicht sich aus.								

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme und Ausgabe sich ausgleichend auf eine Million siebenhundertzehntausend Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:
Schilling.

9. Haushaltsplan der Hochbauverwaltung.

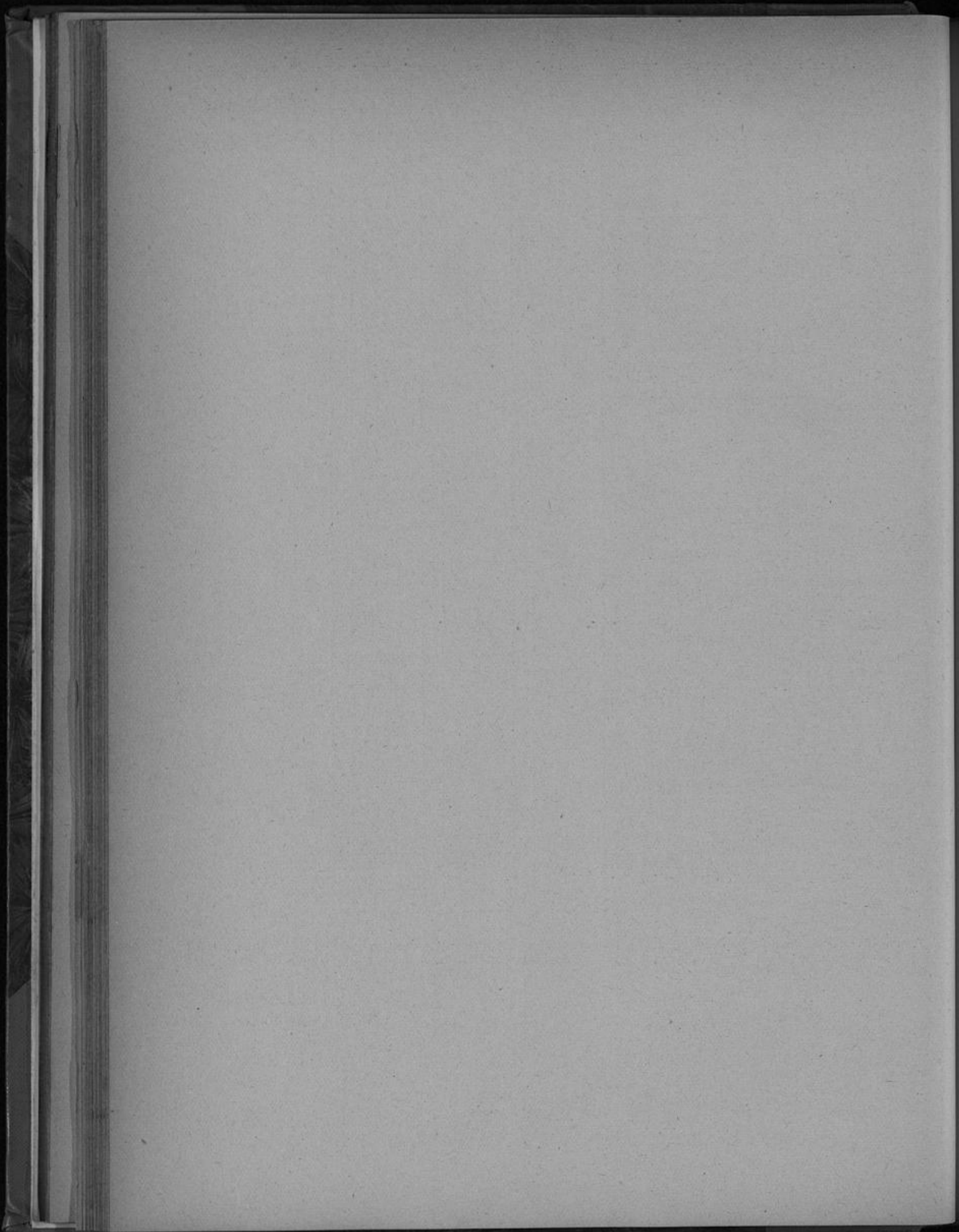
Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925		1926			
			M	B	M	B		M
I		Verschiedenes.						
	1	Mieten und Anerkennungsgebühren laut besonderem Verzeichnis . . .	7 782	06	8 866	74	12 938	
	2	Für Lichtpausen	10 483	80	7 500	—	8 000	
	3	Verkauftes Altmaterial	892	18	500	—	1 000	
	4	Abschriften und Druckstücke zu Verbindungsunterlagen	915	50	1 200	—	1 200	
	5	Beitrag des Haushaltsplanes für Sport und Spiel zu den Kosten der Turn- und Spielgeräte in den Schulen	11 600	—	12 500	—	12 500	Vgl. Ausgabe I, 1.
	6	Bauleitungskosten für Neubauten	19 600	—	26 000	—	11 000	Vgl. Ausgabe II, 4 u. 5.
		Von der Kasse des Fuhrparks für bauliche Instandhaltung der Schirrhöfe und Nebenstellen	20 206	31	24 000	—	—	Kommt als durchlaufender Posten in Fortfall.
		Von der Kasse des Versicherungsamtes Beitrag zur Unterhaltung der Büro- usw. Räume, des Inventars, der Be- und Entwässerungs-, Heizungs- usw. Anlagen im Hause Wehrhahn 98/100	514	39	1 000	—	—	
		Von der Kasse der hochschulmäßigen Bildungseinrichtungen für bauliche Unterhaltung der staatlichen Fachschule für Wirtschaft und Verwaltung	1 886	87	2 900	—	—	Diese Einnahmen sind bei I, 1 mit aufgenommen.
		Von derselben für desgl. des Neubaus der staatlichen Kunstakademie	1 692	55	8 000	—	—	
	7	Unvorhergesehenes und zur Abrundung	3 425	75	833	26	362	Die K. A. ist in die Verwaltung der Kleinwohnungen übergegangen.
		Summe der Einnahme			93 300	—	47 000	
		Ausgabe						
I		Bauliche Unterhaltung.						
		Verwaltungsgebäude und Schulen	849 176	75	800 000	—	—	Die Unterhaltungskosten erscheinen bei den in Frage kommenden Einzel-Haushaltsplänen mit zusammen 850 000 RM.
		Unterhaltung der Baubuden mit Einrichtung	—	—	1 000	—	—	
		Geschäftsräume des Versicherungsamtes	376	29	1 000	—	—	
		Staatliche Fachschule für Wirtschaft und Verwaltung	1 886	87	2 900	—	—	
		Staatliche Kunstakademie	1 692	55	8 000	—	—	
		Prämien für die Aufdeckung von Diebstählen und Ersatz von Diebstahlshäden	—	—	1 000	—	—	Fällt fort.
		Instandsetzungen infolge Sturmschäden	4 941	99	5 000	—	—	
	1	Instandhaltung der Turn- und Spielgeräte in sämtlichen Schulen	23 213	16	25 000	—	25 000	Vgl. Einnahme I, 5.
		Gärtnerische Unterhaltung sämtlicher Schulhöfe und Vorgärten durch das Gartenamt	1 800	—	1 800	—	—	Wird aus den Unterhaltungskosten mit bestritten.
	2	Unterhaltung der Uhren- und Blitzableiteranlagen sowie Reinigung der Schornsteine	11 204	28	12 000	—	20 000	Darunter 5000 M einmahlige Ausgaben.
	3	Unterhaltung der Denkmäler und Springbrunnen	6 195	40	6 500	—	5 000	
	4	Instandhaltung der Heizungsanlagen	154 658	48	160 000	—	160 000	Einschließlich 10000 M für Instandhaltung der Gasofenanlagen.
		Summe Abt. I			1024 200	—	210 000	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M	₰	M	₰		M	₰
II		Verschiedenes.							
	1	Löhne für Lagerarbeiter	9 546	83	14 600	—	10 000	—	
	2	Büromaterialien	6 777	44	7 000	—	10 000	—	
	3	Zürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	2 217	—	2 284	—	5 209	—	
		Zur Gewährung von Prämien und Beihilfen für die Wiederherstellung guter Häuserfronten an die Eigen- tümer	2 646	55	5 000	—	—	In den Haushaltsplan der Polizeiverwaltung über- nommen. Vgl. Einnahme I, 6.	
	4	Beiträge zu den allgemeinen Ver- waltungskosten	6 000	—	6 000	—	6 000		
	5	Anfertigung von Projekten und Mo- dellen, deren Kosten nicht auf Neubau übernommen werden, all- gemeine Unkosten, Baubesichti- gungskosten	5 020	60	5 000	—	5 000	Vgl. Einnahme I, 6. Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe zu stellen.	
	6	Beschaffung und Unterhaltung von Instrumenten, Werkzeugen, Ge- räten und Arbeitsanzügen	6 026	60	7 600	—	5 500		
	7	Gewährung von Prämien und Beihil- fen für die Wiederherstellung guter Häuserfronten an die Eigentümer	—	—	—	—	5 000		
	8	Unvorgesehenes und zur Abrundung	34 663	63	6 116	—	9 291		
		Summe Abt. II			53 600	—	56 000		
III		Einmalige Ausgaben.							
	1	Neubeschaffung von Einrichtungs- gegenständen	—	—	—	—	60 000		
	2	Außerordentliche Verbesserungen und Neuananschaffung in den elektrischen Anlagen	—	—	—	—	7 500		
	3	Desgl. in den Be- und Entwässe- rungs- sowie Gasanlagen	—	—	—	—	7 500		
	4	Auswechseln der während des Krieges verlegten Eisenleitungen der Blitz- ableiteranlagen in den Volks- schulen (II. Rate)	—	—	—	—	3 000		
	5	Errichtung eines Abortes im Hofe des Verwaltungsgebäudes Zollstr. 13	—	—	—	—	400		
	6	Abortanbau im Erdgeschoß der Bü- cherei Drakestraße 23	—	—	—	—	800		
	7	Erweiterung des Büchermagazins in der Bücherei Eisenstraße	—	—	—	—	21 000		
	8	Verschiedene Arbeiten und Anschaf- fungen für das Pflegehaus an der Himmelgeister Straße	—	—	—	—	33 200		
	9	Herstellung eines Turnhofes für die Veffingoberrealschule an der Eller Straße	—	—	—	—	8 700		
	10	Herstellung eines Pissoirs in der Schule an der Bleichstraße	—	—	—	—	300		
	11	Errichtung einer neuen Straßenmauer für die Schule in Mörsenbroich	—	—	—	—	3 500		
	12	Errichtung einer Doppelbaracke für die Schule an der Lanter Straße	—	—	—	—	20 000		
	13	Herstellung eines Lehrmittelzimmers für die Schule an der Helmholzstr.	—	—	—	—	1 000		
	14	Verlegung der Doppelschulbaracke von der Nachener Straße zur Schule an der Försterstraße	—	—	—	—	8 000		
	15	Herstellung der Kanalananschlüsse für die Schulen an der Calcumer Str. und in Oberlörich	—	—	—	—	13 500		
	16	Einrichtung einer Experimentieran- lage in der Mädchenmittelschule an der Franklinstraße	—	—	—	—	1 300		
		Zu übertragen			—	—	189 700		

Abt.	Nr.	Ausgabe	3ftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
		Übertrag			—		189 700		
17		Aufstockung der Hilfsschule an der Florastraße nebst Einrichtung einer Küche für Schwachbegabte	—	—	—	—	6 000		
18		Regulierung bzw. Instandsetzung und Befestigung von Schulhöfen	—	—	—	—	10 000		
19		Außerordentliche Reinigung der Vorseten und Sickerbrunnen auf 18 Grundstücken, Schulen und Friedhöfen der Vororte ohne Kanalanschluß	—	—	—	—	4 500		
20		Erneuerung der Vorderwand einschl. des Holztores der Schlosserei der Feuerwache 4 an der Behrenstraße	—	—	—	—	1 000		
21		Herstellung eines Saugebrunnens und Einbau eines Benzinabscheiders in der Feuerwache an der Hüttenstraße	—	—	—	—	6 500		
22		Bauliche Einrichtungen auf den Friedhöfen:							
		a) Stoffeler Friedhof: Errichtung eines Arbeiter- und Geräteschuppens sowie Vergrößerung der Bedürfnisanstalt um 2 Klosetts	—	—	—	—	8 600		
		b) Heerdter Friedhof: Errichtung einer Bedürfnisanstalt für die Gärtnerei	—	—	—	—	1 500		
23		Einrichtung von 3 Klassenräumen für den orthopädischen Turnunterricht einschl. Geräte	—	—	—	—	7 000		
24		Herstellung einer Brause- und Fußbadanlage für die Turnhalle an der Bleichstraße	—	—	—	—	10 000		
25		Einrichtung einer Schulbaracke in der Siedlung Grünau	—	—	—	—	27 600		
26		Änderung der Heizungsanlage in dem Gebäude Fürstenwall 1	—	—	—	—	19 000		
		Summe Abt. III	—	—	229 600	—	291 400		
		Wiederholung der Ausgabe.							
I		Bauliche Unterhaltung	—	—	1 024 200	—	210 000		
II		Verschiedenes	—	—	53 600	—	56 000		
III		Einmalige Ausgaben	—	—	229 600	—	291 400		
		Summe der Ausgaben			1 307 400	—	557 400		
		Die Einnahme beträgt			93 300	—	47 000		
		Within Bedürfnis			1 214 100	—	510 400		

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf siebenundvierzigtausend Reichsmark, in Ausgabe auf fünfhundertsevenundfünfzigtausendvierhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung:
Schilling.



10. Haushaltsplan der Kasse des Straßen- und Wasserbaues.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Vorantrag		Bemerkungen		
			1925		1926	1927			
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I		Straßenbau.							
a		Freilegung und erste Einrichtung von Straßen.							
	1	Zahlungen gemäß § 9 des Ortsstatutes vom 12. Mai 1903	481 669	56	(250 000	—)	400 000		
	2	Straßenbaukosten-Beiträge (§§ 3 u. 4 a. a. D.)	10 907	15	(75 000	—)	100 000	Rest 100096,26 M.	
	3	Zahlungen auf Grund von Straßenbauverträgen	—	—	(5 000	—)	9 500		
	4	Einnahmen aus der Verwendung von zu Straßenzwecken bestimmten Grundstücken	—	—	—	—	500		
	5	Sonstiges und aus Anleihe	3 450	68	—	—	—		
		Summe Abt. I a			(330 000	—)	510 000	Bu 1 bis 5. Durchlaufend mit Abt. Ia der Ausgabe.	
b		Beiträge der Grundbesitzer zu straßenbaulichen Veranstaltungen gemäß Statut vom 15. Oktober 1907							
		Verbreiterung von Straßen und Plätzen	—	—	—	—	—		
		Straßendurchbrüche	—	—	—	—	—		
		Freie Plätze	—	—	—	—	—		
	1	Straßenbefestigungen und deren Erneuerung	4 819	33	(90 000	—)	60 000	Bu 1 und 2. Über die Verwendung dieser Beträge beschließt die Stadtverordneten-Versammlung besonders. (Vergl. 1b, Biffer 1 u. 2 der Ausgabe.)	
	2	Bürgersteige und deren Erneuerung, Neuanlage, Verlegung, Höher- und Tieferlegung von Eisenbahngleisen, Bahnhöfen usw.	—	—	(57 000	—)	117 000		
		Straßenunter- und -überführungen	—	—	—	—	—		
		Erweiterung bestehender Unter- und Überführungen	—	—	—	—	—		
		Brücken und deren Erweiterung	—	—	—	—	—		
	3	Aus der Straßen- und Wasserbaukasse: Zuschuß zu Nr. 4 und 5	458 000	—	(248 000	—)	218 000	Bu 10. Siehe Ausgabe Abt. IV, Biffer 2.	
		Summe Abt. I b	—	—	(395 000	—)	395 000		
		Hierzu Summe Abt. I a	—	—	(330 000	—)	510 000		
		Summe Abt. I	—	—	(725 000	—)	905 000		
II		Verwaltung und Unterhaltung der früheren Provinzialstraßen.							
	1	Von der Provinzialverwaltung	81 838	86	46 185	59	46 185	59	Sahbar nach Ablauf am 1. Oktober und 1. April.
		Summe Abt. II für sich							
III		Widerrufliche Benutzung städtischer Straßen- und Platzflächen.							
	1	Trinkhallen, Bürgersteigwirtschaften, Anschlagssäulen, Zeitungstische, Transportgleise, Elektrische Leitungen usw. laut besonderem Verzeichniß	107 698	48	120 000	—	150 000	—	Nach dem Verz. sahbar.
		Summe Abt. III für sich							

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen
			1925	1926	1926	1927	
			M	P	M	P	
IV		Zuschuß aus anderen Kassen.					
	1	Von der Gasanstalt	150 000		150 000		150 000
	2	Vom Wasserwerk	150 000		150 000		150 000
	3	Von der Kanalbauverwaltung:					
		a) Neubau	15 000		15 000		15 000
		b) Hausanschlüsse	10 000		10 000		10 000
	4	Vom Elektrizitätswerk	100 000		100 000		150 000
		Von der Rheinbahn: <small>zur Wiederherstellung bzw. Instandsetzung beschädigter Straßenteile</small>					
		a) für die gepachteten städt. Linien	750 000		500 000		—
		b) für die eigenen Straßenbahnlinien	60 000		60 000		—
	5	Vom Kanalbetrieb *Zuschuß zu den Kosten der Bachreinigungen	25 000		25 000		25 000
		Summe Abt. IV			1 010 000		500 000
V		Fähren.					
	1	Grimmlinghauser Fähre	25		20		20
	2	Bolmerswerther Fähre	392 08		500		800
		Summe Abt. V			520		820
VI		Arbeiten und Lieferungen für Rechnung Dritter.					
	1	Verleihen der Straßenwalze	47 452 50		50 000		50 000
	2	Abfindungszahlungen der Unternehmer für die fünfjährige Unterhaltung von neuen Straßen	8 478		3 000		1 000
	3	Arbeiten und Lieferungen für städt. Verwaltungszweige und Private	227 542 91		100 000		200 000
		Summe Abt. VI			153 000		251 000
VII		Verschiedenes.					
	1	Erlös aus Grasnutzungen, verkauften Stadtplänen und Altmaterialien sowie Unterhaltungsbeiträge laut besonderem Verzeichnis	71 971 79		5 000		5 000
	2	Zinsen von vorgelegten Straßenaufkosten	2 530 40		500		500
	3	Bauleitungskosten	—		—		100 000
	4	Verwaltungsgebühren	81 10		500		500
	5	Unvorgesehenes	37 175 09		1 294 41		994 41
		Summe Abt. VII			7 294 41		1 069 94 41
VIII		Einmalige Einnahme	—		—		—
IX		Baustoffkonto	1 531 732 03		—		—
		Wiederholung der Einnahme.					
I		Straßenbau			(725 000 —)		905 000
II		Jahresrente für die Verwaltung und die Unterhaltung der Provinzialstraßen			46 185 59		46 185 59
III		Für widerrufliche Benutzung städt. Eigentums			120 000		150 000
IV		Zuschüsse aus anderen Kassen			1 010 000		500 000
V		Fähren			520		820
VI		Arbeiten und Leistungen für Rechnung Dritter			153 000		251 000
VII		Verschiedenes			7 294 41		1 069 94 41
VIII		Einmalige Einnahmen			—		—
IX		Baustoffkonto			—		—
		Summe der Einnahme			(725 000 —)		1 960 000
					1 337 000		—

Fällt fort.

Su Nr. 1 bis 5. Zahlbar vierteljährlich nach Ablauf.

Siehe Ausgabe Abt. XII Nr. 5.

Siehe Ausgabe XII Nr. 1.

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Vorananschlag		Bemerkungen	
			1925	1926	1926	1927		
			M	ℳ	M	ℳ		
I		A. Straßenbau.						
a		Herrihtung neuer Straßen nach dem Statut vom 12. 5. 1903						
	1	Freilegung	101 718	39	(55 000)	—	100 000	
	2	Anschüttung	17 883	42	(30 000)	—	30 000	
	3	Vorläufige tiefliegende Befestigung	77 635	52	(130 000)	—	300 000	
	4	Bürgersteige	117 201	15	(50 000)	—	50 000	
	5	Endgültige Befestigung	299 827	92	—	—	—	
		Zur Deckung des Vorschusses bei der Anleihekasse	13 473	66	(65 000)	—	30 000	Die Nr. 1—5 übertragen sich gegenseitig. Die nicht verwendeten Beträge sind in Restausgabe zu stellen.
		Summe Abt. I a			(330 000)	—	510 000	Durchlaufend mit Abt. I a der Einnahme. Restausgabe 179 010,54 ℳ
b		Straßenbauliche Veranstaltungen nach dem Statut vom 15. 10. 1907.						
	1	Neu- und Umpflasterungen	611 952	22	(300 000)	—	200 000	
	2	Neuanlage und Erneuerung von Bürgersteigen	77 022	94	(95 000)	—	195 000	Zu 1 u. 2. über die Verwendung dieser Summe beschließt die Stadtv.-Vers. besonders.
		Summe Abt. I b			(395 000)	—	395 000	Rest zu 1) 867,43 ℳ
		Hierzu Summe Abt. I a			(330 000)	—	510 000	Rest zu 2) 44 177,06 ℳ
		Summe Abt. I			(725 000)	—	905 000	
II		B. Straßenunterhaltung.						
	1	Stein-, Holz- und Asphaltpflasterstraßen	198 448	48	150 000	—	200 000	Am 1. 4. 1926 waren vorh. 240 494 qm Asphalt,
	2	Provisorisch befestigte Straßen	599 724	25	450 000	—	250 000	1249 448 „ Steinpflast.
	3	Straßen im Hafen	9 732	22	10 000	—	10 000	6489 „ Holzpflaster.
		Summe Abt. II			610 000	—	460 000	Am 1. 4. 1926 waren vorh.: 1488012 qm tiefliegend befestigt und chauffiert, 300362 qm mit Kies und Schlacke.
III		Straßen- und Plazanlagen und Straßenerweiterungen.						
	1	Anlage von Straßen, Wegen und Plätzen	648	90	5 000	—	—	Zu Tit. III. Nur für solche Aufwendungen bestimmt, die weder nach dem Statut vom 12. 5. 1903 noch nach dem v. 15. 10. 1907 von Anliegern oder sonstigen Interessenten zu tragen sind.
	2	Gründerwerb zu Straßen- und Plazanlagen	575	93	5 000	—	—	Zu Nr. 1 Rest 9351,10 ℳ
		Herrihtung von Plätzen und Straßenteilen	4 355	81	20 000	—	—	Zu Nr. 2 Rest 50216,50 ℳ
		Summe Abt. III			30 000	—	—	Die einzelnen Positionen übertragen sich gegenseitig. Die nicht verwendeten Beträge sind in Restausgabe zu stellen.
IV		Zinsen und Zuschüsse.						
	1	Zinsen für Vorschüsse, veranlaßt durch Stundung der Anliegenbeiträge (8% von 650 000 RM.).	—	—	—	—	50 000	
		Zuschuß zu						
	a)	Abt. I b Ziffer 4	420 000	—	210 000	—	—	Zu 2. Vgl. Abt. I b Ziffer 10
	b)	Abt. I b Ziffer 5	38 000	—	38 000	—	—	Einnahme.
		der Einnahme						
		Summe Abt. IV			248 000	—	50 000	
V		Rinnen, Rinnsteinbrücken, Anpflasterungen und gepflasterte Uebergänge.						
	1	Neuanlage, Unterhaltung, Aufreissen und Sandstreuen	40 057	13	40 500	—	45 000	Am 1. 4. 1926 waren vorh.: 307016 qm gepfl. Rinnen und Überwege.
		Summe Abt. V für sich						

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925		1926	1927		
			M	Pf	M	Pf		
VI		Promenaden, Reitwege und Bürgersteige.						
	1	Neuanlage, Unterhaltung, Reinigung, Sandstreuen, soweit die Stadt hierzu verpflichtet ist	58 110	29	30 000		30 000	Am 1. 4. 1926 waren vorh.: 240 286 qm Promenaden, 57 261 qm Reit- und Radfahrwege. Zu 1b: Am 1. 4. 1926 waren vorh.: 1055 000 qm beplattete Bürgersteige, 784 440 qm Kiesbürgersteige, Promenaden, Radfahr- und Reitwege.
	a)	Promenaden und Reitwege	58 110	29	30 000		30 000	
	b)	Bürgersteige	87 853	10	30 000		60 000	
		Summe Abt. VI			60 000		90 000	
VII		Bedürfnisanstalten und Wartehallen.						
	1	Neuanlage	19 597	79	30 000		—	Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe zu stellen. Rest: 75 966,35 M.
	2	Müllabfuhrkasse für den Betrieb und die Unterhaltung der Bedürfnisanstalten	28 000		32 000		34 000	
	3	Unterhaltung der Wartehallen und sonstige Ausgaben	278	10	1 500		1 500	
		Summe Abt. VII			63 500		35 500	
		C. Gewässer, Deiche, Schleusen und Brücken.						
VIII		Gewässer.						
		a) Rhein						
	1	Unterhaltung der Steinböschungen unterhalb der Rheinbrücke	24 564	86	15 000		15 000	Die Düffelmeliorationsgenossenschaft ist aufgelöst.
	2	Unterhaltung der Sporthäfen einschl. Baggerarbeiten	15 946	84	10 000		10 000	
		b) andere Wasserläufe						
	3	Löhne, Fuhrleistungen und Materialien für die Reinigung						
		I. des Düffelbaches	45 547	52	23 700		31 000	
		II. des Mittelbaches	11 152	91	10 000		7 800	
		c) Zuschüsse und Beiträge						
	4	Genossenschaft zur Regulierung des Mittelbaches	1 200		1 200		1 200	
	5	Von der Stadt infolge Ablösung übernommene Genossenschaftsbeiträge	467	23	2 000		1 000	
		Summe Abt. VIII			61 900		66 000	
IX		Deiche.						
	1	Unterhaltung des Stoffeler und Biler Deiches	—		500		500	
	2	Zuschüsse zu den Deichunterhaltungskosten						
		a) Düffeldorf = Hamm = Volmerswerther Deichverband	3 000		3 000		15 000	
		b) Neue Deichschau Heerdt	31 763	41	15 000		33 200	
		Summe Abt. IX			18 500		48 700	
X		Schleusen, Brücken, Durchlässe und Senken.						
	1	Neuanlage	461	81	2 000		2 000	
	2	Betrieb und Unterhaltung	9 053	91	11 000		11 000	
		Summe Abt. X			13 000		13 000	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926	1927			
			M	P	M	P	M	P	
XI		Fähren.							
	1	A. Grimlinghauser Fähre. Betriebsausgaben und Anerken- nungsgebühren laut Verzeichnis .	60	—	60	—	110	—	100 M sind zahlbar am 1. 4. an die Bürgermeisterei Grimlinghausen zu Korf.
	2	B. Volmerswerther Fähre. Betriebsausgaben und Anerken- nungsgebühren	—	—	100	—	170	—	
	3	Verlängerung der Landebrücken . .	—	—	500	—	650	—	Bisher Abt. XIV Ziffer 5.
		Summe Abt. XI			660		930		
XII		D. Verschiedenes.							
	1	Gehälter	—	—	—	—	87 000	—	S. Einnahme Abt. VII 3. 8.
	2	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	22 418	—	27 604	—	41 014	—	
	3	Kleinere Bedürfnisse des Tiefbau- amtes I	—	—	7 500	—	7 500	—	(früh. Allgem. Verwaltung)
	4	Zählgelber	650	—	700	—	700	—	
	5	Arbeiten und Lieferungen für Dritte	256 903	23	100 000	—	200 000	—	S. Einnahme Abt. VI 3. 8
	6	Beschaffung und Erneuerung von Karten, Plänen und Meßgerät . .	1 886	57	2 200	—	2 200	—	Rest 4 537,24 M
	7	Straßenschilder	1 694	41	5 000	—	3 000	—	
	8	Dampfwalzenunterhaltung	49 804	76	50 000	—	50 000	—	
	9	Umhänge und Dienstmützen für Be- amte und Arbeiter	1 515	37	3 000	—	3 000	—	
	10	Straßenaus schmückung (Flaggen und Maste)	—	—	—	—	3 000	—	
	11	Unterhaltung der Einfriedigung an der Schloßallee in Eller (von Krüger)	288	50	300	—	300	—	
	12	Beschaffung und Unterhaltung von Geländern, Wegweisern und War- nungstafeln	9 310	48	5 000	—	10 000	—	
	13	Fuhrpark: für Straßenreinigung . .	—	—	—	—	93 800	—	
	14	Benutzungs- und Anerkennungsge- bühren laut Verzeichnis	4 784	50	15 000	—	4 200	—	
	15	Mitglieds- und Versicherungsbeiträge	—	—	—	—	8 000	—	
	16	Dienstfahrten	—	—	—	—	1 000	—	
		Summe Abt. XII			216 304		514 714		
XIII		Baustoffe und Lagerplätze.							
	1	Löhne, Betriebskosten, Bahnanschluß usw.	—	—	45 000	—	45 000	—	
	2	Baustoffkonto	—	—	—	—	—	—	
		Summe Abt. XIII			45 000		45 000		
XIV		Einmalige Ausgaben.							
		Summe Abt. XIV für sich			58 000		—		
XV		Insgemein.							
	1	Unvorhergesehenes und zur Abrun- dung	72 861	02	96 936	—	9 456	—	
		Summe Abt. XV für sich							

II. Haushaltsplan der Kanalisation.

Abt.	Nr.	Einnahme	Zfitergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M	Pf	M	Pf		M	Pf
		A. Hauptverwaltung.							
I		Zuschüsse aus den einzelnen Verwaltungszweigen.							
	1	Kanalneubau	15 000	—	15 000	—	10 000	—	Zu Nr. 1. Ausgabe Abt. II Nr. 4.
	2	Kanalbetrieb	71 400	—	88 500	—	73 500	—	Zu Nr. 2. Ausgabe Abt. III Nr. 3.
	3	Hausanschluß	14 000	—	14 000	—	8 000	—	Zu Nr. 3. Ausgabe Abt. VIII Nr. 3.
	4	Prüfungsanstalt	1 000	—	1 000	—	500	—	Zu Nr. 4. Ausgabe Abt. IX Nr. 3.
		Summe Abt. I			118 500		92 000		
II		Sonstige Einnahmen.							
	1	Arbeiten und Lieferungen für Dritte	12 428	62	10 000	—	10 000	—	Zu Nr. 1. Ausgabe Abt. I Nr. 7.
	2	Verwaltungs- und Bauleitungskosten	11 406	11	10 000	—	40 000	—	
	3	Verwaltungsgebühren	613	—	1 000	—	1 000	—	
	4	Miete u. dergl.	—	—	500	—	7 000	—	Zu Nr. 4. Siehe Verzeichnis.
		Summe Abt. II			21 500		58 000		
		dazu Abt. I			118 500		92 000		
		Summe A			140 000		150 000		Entspricht Abt. I der Ausgabe.
III		B. Kanalneubau.							
		Kosten der öffentlichen unterirdischen Entwässerungsanlagen.							
	1	Kanalbau-Beiträge der Anlieger gemäß dem Beschlusse der Stadtverordnetenversammlung vom 20. November 1894	113 489	06	(50 000)	—	100 000	—	
	2	Von Straßenbauunternehmern vorgelegte Baukosten	3 292	78	(5 000)	—	10 000	—	
	3	Anleihe zur Deckung d. Kanalbaukosten	623 885	34	(500 000)	—	1 200 000	—	
	4	Erstattung von Kosten für Einlaßstücke der Hausanschlüsse	1 248	—	(1 000)	—	1 000	—	
	5	Unvorhergesehenes	203	46	(4 000)	—	4 000	—	
		Summe Abt. III			(560 000)	—	1 315 000	—	Durchlaufend mit Abt. II der Ausgabe.
IV		C. Kanalbetrieb.							
		a) Gebühren und Zuschüsse.							
	1	Kanalbetriebsgebühren	1 101 948	56	806 680	—	889 600	—	
	2	Wasserwerkstätte Zuschuß (§ 1 der Geb.-Ordnung)	293 660	—	201 670	—	220 400	—	
	3	Stadt-Neuß Zuschuß laut Vertrag 15. 11. 1911	3 370	85	4 000	—	4 000	—	
	4	Zinsen von vorgelegten Kanalbaukosten	1 281	91	1 000	—	1 000	—	
		b) Miete, Pächte usw.							
	5	Miete, Pächte, Anerkennungsgebühr.	3 594	26	7 500	—	4 635	—	Zu Nr. 5. Siehe Verzeichnis
	6	Verlauf von Altmaterial und von Rückständen der Kanalwasserreinigungsanlagen, von Obst usw.	3 186	57	2 500	—	7 500	—	
	7	Gleisentwässerungschächte	7 426	—	10 000	—	10 000	—	
	8	Schlachthofstätte für Kanalreinigungsarbeiten	2 000	—	2 000	—	2 000	—	
	9	Arbeiten und Lieferungen für die Kanalisation	6 180	—	5 000	—	5 000	—	Zu Nr. 9. Siehe Ausgabe Abt. IV Nr. 7.
	10	Unvorhergesehenes	223	10	180	—	955	—	
		Summe C (Abt. IV)			1 040 530		1 145 090		

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis 1925		Voranschlag				Bemerkungen	
			M	P	1926		1927			
			M	P	M	P	M	P		
D. Erneuerungsrücklage.										
V	1	Stadtkasse Zinsen			59 300	—	—	—		
	2	Baustoffprüfung Abt. F Erstattung eines Vorschusses			—	—	3 200	—		
	3	Pumpstation Werften: Von dem Bau- verein für Landhausfiedelungen G. m. b. H., für Verzinsung und Tilgung	620		310	—	310	—		
		Summe D (Abt. V)			59 610	—	3 510	—		
		Dazu Summe C (Abt. IV)			1 040 530	—	1 145 090	—		
		Zusammen			1 100 140	—	1 148 600	—		Siehe Abt. III—VII der Ausgabe.
E. Hausanschluß.										
VI	1	Hausanschlußarbeiten	325 211	56	270 000	—	227 000	—		
	2	Vom Kanalbetrieb			—	—	22 000	—		
		Summe E (Abt. VI)			270 000	—	249 000	—		Siehe Ausgabe Abt. VIII Rest 19 000,49 RM.
F. Baustoffprüfung.										
VII	1	Prüfung von Baustoffen und dergl. Summe F (Abt. VII) für sich	18 413	80	20 560	—	16 400	—		Siehe Ausgabe Abt. X.
G. Baustoffkonto.										
VIII	1	Baustoffbeschaffung Summe G (Abt. VIII) für sich	360 791	90	—	—	—	—		
H. Baustofflagerplatz.										
IX	1	Unkostenzuschläge	42 873	06	23 500	—	23 625	—		
	2	Mieten			—	—	375	—		
		Summe H (Abt. IX)			23 500	—	24 000	—		Entspricht der Abt. XI der Ausgabe.
Wiederholung der Einnahme.										
I)	A.	Hauptverwaltung			118 500	—	92 000	—		
II)	B.	Kanalneubau			21 500	—	58 000	—		
III)	C.	Kanalbetrieb			(560 000)	—	1 315 000	—		
IV)	D.	Erneuerungsrücklage			1 040 530	—	1 145 090	—		
V)	E.	Hausanschluß			59 610	—	3 510	—		
VI)	F.	Baustoffprüfung			270 000	—	249 000	—		
VII)	G.	Baustoffkonto			20 560	—	16 400	—		
VIII)	H.	Baustofflagerplatz			23 500	—	24 000	—		
IX)					—	—	—	—		
		Summe			(560 000)	—	2 903 000	—		
					1 554 200	—	2 903 000	—		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925		1926	1927		
			M	℥	M	℥	M	℥
		A. Hauptverwaltung.						
I	1	Gehälter	47 086	83	58 887	—	60 722	—
	2	Hilfspersonal und dergl.	775	30	3 500	—	3 500	—
	3	Allgemeine Verwaltung, Beitrag:						
	a)	Verwaltungskosten	30 000	—	30 000	—	30 000	—
	b)	Vermessungskosten	7 000	—	7 000	—	7 000	—
	c)	Drucksachen, Formulare	—	—	—	—	4 000	—
	4	Unterhaltung, Reinigung, Beleuchtung, Wasserverbrauch und Heizung im Hause Luisenstr. 63	7 110	14	7 500	—	2 000	—
	5	Fernsprechanlagen	2 300	—	2 300	—	2 000	—
	6	Fürsorge für städtische Beamte und Angestellte	11 819	—	14 516	—	23 344	—
	7	Arbeiten und Lieferungen für Dritte	10 059	05	10 000	—	10 000	—
	8	Steuern, Versicherungen	—	—	2 000	—	6 000	—
	9	Grundwasser- und Regenmessungen	981	79	1 000	—	1 000	—
	10	Unvorhergesehenes	2 616	35	3 297	—	2 934	—
		Summe A (Abt. I)			140 000	—	152 500	—
		B. Kanalneubau.						
II	1	Gehälter	65 430	44	(62 460)	—	61 300	—
	2	Löhne für Bauaufseher, Messgehilfen einschl. der Sozialversicherungsbeiträge	794	45	(2 650)	—	1 400	—
	3	Kasse des Straßen- und Wasserbaues: Mehrkosten der Straßenunterhaltung über den Kanalbaugruben	15 000	—	(15 000)	—	15 000	—
	4	Hauptverwaltung der Kanalisation: Beitrag zu den allgemeinen Verwaltungskosten	15 000	—	(15 000)	—	10 000	—
	5	Neubaufasse: Für Bauausführungen	657 207	74	(452 540)	—	1 218 000	—
	6	Kasse der Allgemeinen Verwaltung: Zuschuß zu den Vermessungskosten	7 000	—	(7 000)	—	7 000	—
	7	Sächliche Ausgaben	2 759	26	(3 000)	—	2 500	—
	8	Unvorhergesehenes	60	—	(2 350)	—	1 600	—
		Summe Abt. II			(560 000)	—	1 316 800	—
		C. Kanalbetrieb.						
III		Kanalbetrieb im allgemeinen.						
	1	Gehälter, Pensionen usw.	64 058	56	55 503	—	55 054	02
	2	Schulden dienst	623 775	—	540 087	—	464 220	—
	3	An a) Abt. A I der Einnahme, Beitrag b) Abt. E VI 3.2 der Einnahme, Beitrag für Ausführung besondere Arbeiten	71 400	—	88 500	—	73 500	—
	4	Kasse des Straßen- und Wasserbaues: Beitrag zu den Kosten der Reinigung der Bäche	25 000	—	25 000	—	25 000	—
	5	Steuern und Versicherungen	2 499	76	750	—	7 500	—
	6	Mieten, Pächte, Anerkennungsgebühren	694	—	1 000	—	1 500	—
	7	Unvorhergesehenes	99	42	160	—	26	—
		Summe Abt. III			711 000	—	648 800	—
		Reinigungsanlage.						
IV	1	Gehälter usw.	13 428	22	13 748	—	14 402	—
	2	Arbeiterlöhne	53 199	74	23 000	—	55 000	—
	3	Arbeiteranzüge und Stiefel	1 107	50	1 400	—	1 700	—
	4	Betriebsstoffe	19 019	82	5 000	—	23 000	—
	5	Menschliche Rechen	1 898	34	1 000	—	5 000	—
	6	Bauliche u. gärtnerische Unterhaltung	2 799	30	1 500	—	3 000	—
	7	Sinkkasteneimer u. Kanaldeckleinlag.	5 586	73	5 000	—	5 000	—
	8	Unterbringung und Kompostierung der Rückstände, Versuche usw.	59 276	01	—	—	26 000	—
	9	Unvorhergesehenes	387	70	852	—	398	—
		Summe Abt. IV			51 500	—	133 500	—

Zu Nr. 7. Einnahme Abt. II Nr. 1.

Siehe Abt. I und II der Einnahme; die nicht verwendeten Beträge sind Nr. 10 in Restausgabe zu stellen.

Siehe Einnahme Abt. I Nr. 1.

Entspricht Abt. III der Einnahme. Der nicht verwendete Betrag ist bei Abt. II Nr. 5 in Restausgabe zu stellen.

Zu Nr. 3a. Siehe Einnahme Abt. I Nr. 2.
Zu Nr. 3 b. Abt. VI 3. 2.

Saut Verzeichnis.

Entspricht Abt. IV Ziffer 9 der Einnahme.

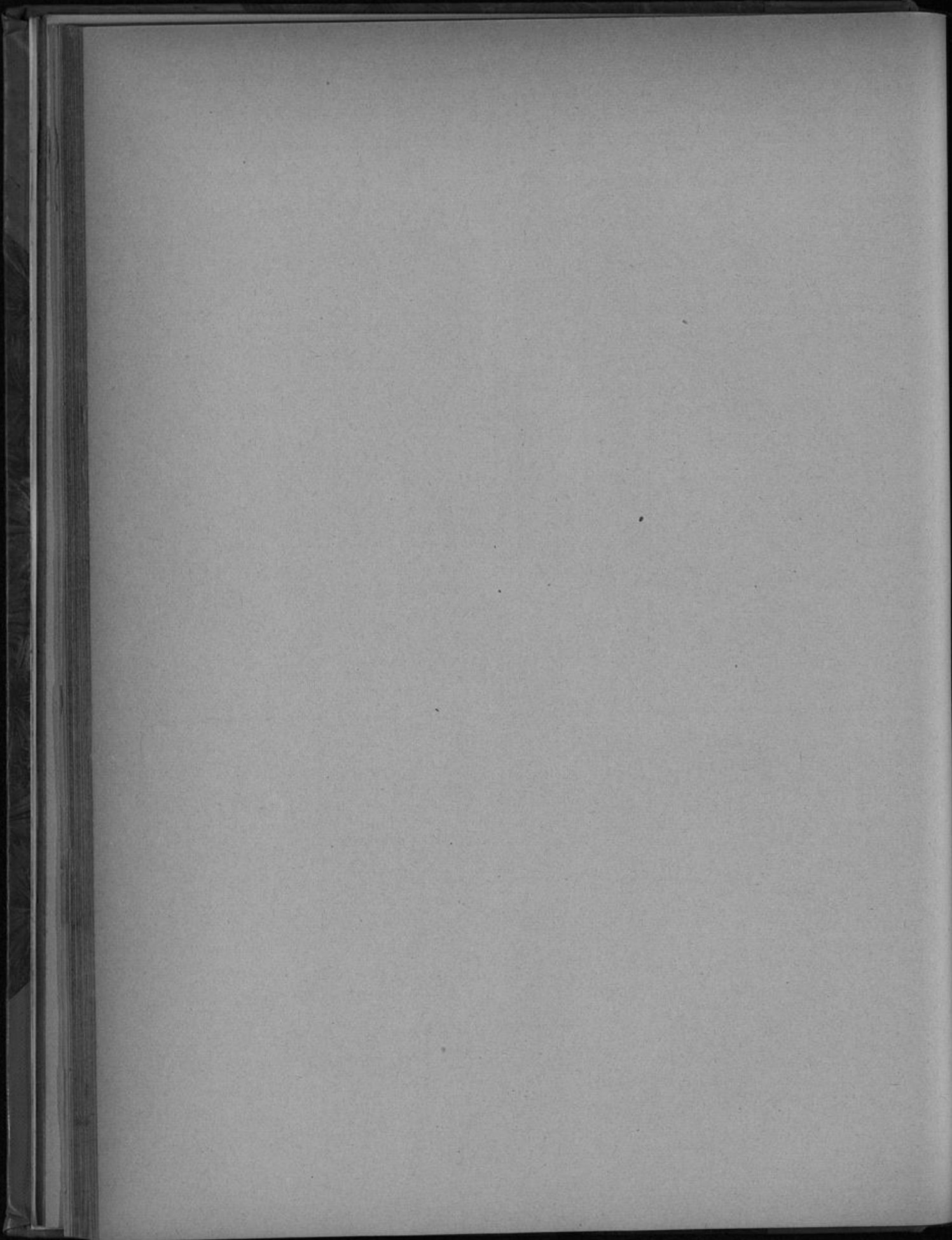
Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
V		Pumpstationen.							
	1	Arbeiterlöhne	9 600	04	9 000	—	10 000	—	
	2	Betriebsstoffe	20 318	86	29 500	—	14 000	—	
	3	Bauliche Unterhaltung, Heizung und Fernsprechananschluß	3 778	13	3 900	—	30 500	—	
	4	Pumpenbetrieb in Heerd-Oberkassell	6 075	46	3 200	—	7 000	—	
	5	Unvorhergesehenes	115	—	400	—	500	—	
		Summe Abt. V			46 000	—	62 000	—	
VI		Entwässerungsleitungen.							
	1	Arbeiterlöhne und Fuhrleistungen	215 852	81	220 000	—	244 700	—	
	2	Unterhaltung, Betriebsstoffe u. Geräte	25 838	68	63 000	—	45 000	—	
	3	Arbeiteranzüge und Kanaltiefel	5 998	07	6 800	—	7 600	—	
	4	Unvorhergesehenes	3 399	26	1 200	—	1 200	—	
		Summe Abt. VI			291 000	—	298 500	—	
VII		D. Erneuerungsrücklage.							
	1	Zur Deckung von Fehlbeträgen und zur Ansammlung	—	—	640	—	—	—	
		Summe Abt. VII			640	—	—	—	
		bazu " " VI			291 000	—	298 500	—	Siehe Abt. IV und V der Einnahme. Die bei Abt. III bis VII nicht verwendeten Beträge sind Abt. VII Nr. 1 zwecks Verstärkung des Erneuerungsfonds zuzuführen.
		" " " V			46 000	—	62 000	—	
		" " " IV			51 500	—	133 500	—	
		" " " III			711 000	—	648 800	—	
		Summe C und D			1 100 140	—	1 142 800	—	
VIII		E. Hausanschlüsse.							
	1	Gehälter	32 546	34	40 211	—	41 034	—	
	2	Kasse des Straßen- und Wasserbaues für Straßenunterhaltung	10 000	—	10 000	—	10 000	—	
	3	An Einnahme Abt. I, Beitrag	14 000	—	14 000	—	8 000	—	Zu Nr. 3. Siehe Einnahme Abt. I Nr. 3.
	4	Hausanschlußleitungen	226 334	07	205 700	—	190 900	—	
	5	Unvorhergesehenes	26	10	89	—	66	—	
		Summe Abt. VIII			270 000	—	250 000	—	Siehe Abt. VI der Einnahme; die nicht verwendeten Beträge sind Nr. 4 in Restausgabe zu führen.
IX		F. Baustoffprüfung.							
	1	Gehälter	8 844	90	5 060	—	5 280	—	
	2	Arbeiterlöhne	5 749	47	5 600	—	3 500	—	
	3	An Einnahme Abt. I	1 000	—	1 000	—	500	—	Zu Nr. 3. Einnahme Abt. I Nr. 4.
	4	Betriebsstoffe und Apparate	7 247	52	4 500	—	3 000	—	
	5	Bauliche Unterhaltung, Beleuchtung, Wasserverbrauch und Heizung	790	63	1 100	—	930	—	
	6	An Abt. V Ziffer 2 Einnahme Erstattung eines Vorschusses von 32 000 M. (2. Rate)	—	—	3 200	—	3 200	—	
	7	Unvorhergesehenes	71	96	100	—	190	—	
		Summe Abt. IX			20 560	—	16 600	—	Bergl. Abt. VII der Einnahme.
X		G. Baustoffkonto.							
		Baustoffe	308 458	38	—	—	—	—	Bergl. Abt. VIII der Einnahme.
		Summe Abt. X für sich.							
XI		H. Baustofflagerplatz.							
	1	Gehälter	5 166	—	11 745	—	13 132	—	
	2	Löhne	6 549	09	10 000	—	10 000	—	
	3	Unterhaltung, Reinigung, Beleuchtung, Heizung und Fernsprechananschlüsse	995	97	1 755	—	1 168	—	
		Summe Abt. XI			23 500	—	24 300	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
		Wiederholung der Ausgabe.							
I		Hauptverwaltung			140 000	—	152 500	—	
II		Kanalneubau			(560 000)	—	1 316 800	—	
III		Kanalbetrieb			711 000	—	648 800	—	
IV		Reinigungsanlage			51 500	—	133 500	—	
V		Pumpstationen			46 000	—	62 000	—	
VI		Entwässerungsleitungen			291 000	—	298 500	—	
VII		Erneuerungsfonds			640	—	—	—	
VIII		Hausanschlüsse			270 000	—	250 000	—	
IX		Baustoffprüfung			20 560	—	16 600	—	
X		Baustoffkonto			—	—	—	—	
XI		Baustofflagerplatz			23 500	—	24 300	—	
					(560 000)	—		—	
		Die Ausgabe beträgt			1 554 200	—	2 903 000	—	
					(560 000)	—		—	
		Die Einnahme beträgt			1 554 200	—	2 903 000	—	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme und Ausgabe sich ausgleichend auf zwei Millionen neunhundertdreitausend Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:
Schilling.



12. Haushaltsplan der höheren Knabenschulen.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I		Schulgeld	570	249 60	676	000	685	500	Das Schulgeld beträgt für: a) Einheimische = 200 M. b) Auswärtige = 250 M. c) Ausländer = 400 M. jährlich.
		Summe Abt. I für sich							
II		Hebungen aus anderen Klassen.							
	1	Erstattung der Wirtschaftsbeihilfe	—	—	800	—	—	—	
		Summe Abt. II für sich							
III		Verschiedenes.							
	1	Erstattung von Fernspreckgebühren	783	74	440	—	600	—	Zu 2. Hierin sind die Mieten für die Dienstwohnungen enthalten sowie 7000.— M. aus dem Haushaltsplan für Sport und Spiel für die Benutzung der Turnhallen durch die Vereine und 1500.— M. aus dem Haushaltsplan für hochschulmäßige Bildungseinrichtungen für die Benutzung von Klassenräumen durch die Akademischen Studie und Volkshochschulkurse.
	2	Vermietung von Turnhallen, Kulan, Wohnungen usw.	7	135 05	15	000	16	500	
	3	Verwaltungsgebühren	18	—	70	—	70	—	
	4	Unvorhergesehenes	34	055 23	690	—	2	830	
		Summe Abt. III			16	200	20	000	
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Schulgeld	—	—	676	000	685	500	
II		Hebungen aus anderen Klassen	—	—	800	—	—	—	
III		Verschiedenes	—	—	16	200	20	000	
		Summe der Einnahme			693	000	705	500	
		Ausgabe							
I		Besoldungen.							
	1	Gehälter	1593	439 45	1696	000	1973	800	
	2	Wirtschaftsbeihilfe	217	82	2	800	—	—	
	3	Gehälter usw.	43	252 95	62	740	67	039	
	4	Zu erwartende Erhöhung des Wohnungsgeldzuschusses	—	—	13	000	—	—	
		Summe Abt. I			1774	540	2040	839	
II		Anderer persönliche Ausgaben.							
	1	Kath. Gottesdienst	2	800	3	150	3	150	Zu 1. Zahlbar halbjährlich im voraus. Zu 2. Zahlbar auf besondere Anweisung. Zu 3. Desgl.
	2	Kath. Religionsunterricht	1	950	2	400	2	400	
	3	Israël. Religionsunterricht	700	—	700	—	2	100	
	4	Reise- und Umzugskosten	658	70	2	450	13	000	
	5	Besoldung von Hilfskräften	184	559 01	190	000	25	000	
		Wirtschaftsbeihilfe	8	604 55	700	—	—	—	
		Zu erwartende Erhöhung des Wohnungsgeldzuschusses	—	—	2	400	—	—	
	6	Teilnahme an Ferienkursen	3	200	3	400	3	400	
	7	Wohnungsbeihilfe	—	—	—	—	32	500	
		Summe Abt II			205	200	81	550	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Iftergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925		1926	1927		
			M	P	M	P		
III		Lehrmittel.						
	1	Lehr- und Unterrichtsmittel	37 356	04	30 000		42 000	Zu 1: Am 1. 4. 27. sind von diesem Betrage = 420. - M. an die Kasse der öffentlichen Anlagen für die Lieferung von Pflanzen zu zahlen. Zu 2: Früher bei Abtlg. IX. Zu 3: Für alle Schulen.
	2	Handfertigkeitsunterricht	2 409	87	2 100		3 800	
	3	Rudersport	—	—	—		3 000	
		Summe Abt. III			32 100		48 800	
IV		Heizung, Beleuchtung, Reinigung.						
	1	An die Schulkarte: Für Reinigungsgeräte, Arbeitsaushilfe und Beleuchtungskosten	12 012	14	12 800		15 000	
	2	Beleuchtung der Schule	21 874	07	19 100		22 100	
	3	Heizung	33 059	74	39 500		42 200	
	4	Wasserverbrauch	3 256	40	2 150		3 600	
	5	Reinigung großer Fenster, Fußbodenreinigungs- und Entfeuchungsmittel	2 793	64	5 200		5 200	
		Summe Abt. IV			78 750		88 100	
V		Steuern und Abgaben.						
	1	Feuerversicherungsbeiträge	1 650	40	2 000		2 200	
	2	Haftpflichtversicherung	100	—	330		900	
	3	Fernspreckgebühren	3 326	03	2 200		6 000	
	4	Grundabgaben	14 569	37	19 100		15 000	
		Summe Abt. V			23 630		24 100	
VI		Kranken- u. Invalidenversicherung.						
	1	Beiträge der Stadt für den Schulkart, dessen Ehefrau und die Hilfskräfte	867	45	950		1 110	
	2	Fürsorge für Angestellte u. Arbeiter	1 495	34	1 657		2 770	
		Summe Abt. VI			2 607		3 880	
VII		Ruhegehälter und Hinterbliebenenversorgung.						
	1	Nach besonderem Verzeichnis	181 553	81	200 000		206 700	
		Wirtschaftsbeihilfe	470	80	800		—	
		Zu erwartende Erhöhung des Wohnungsgeldzuschusses	—	—	1 100		—	
		Summe Abt. VII			201 900		206 700	
VIII		Gebäudeunterhaltung.						
		Laufender Beitrag an das Hochbauamt	—	—	—		78 000	Zahlbar am 1. 4. 27.
		Summe Abt. VIII für sich						

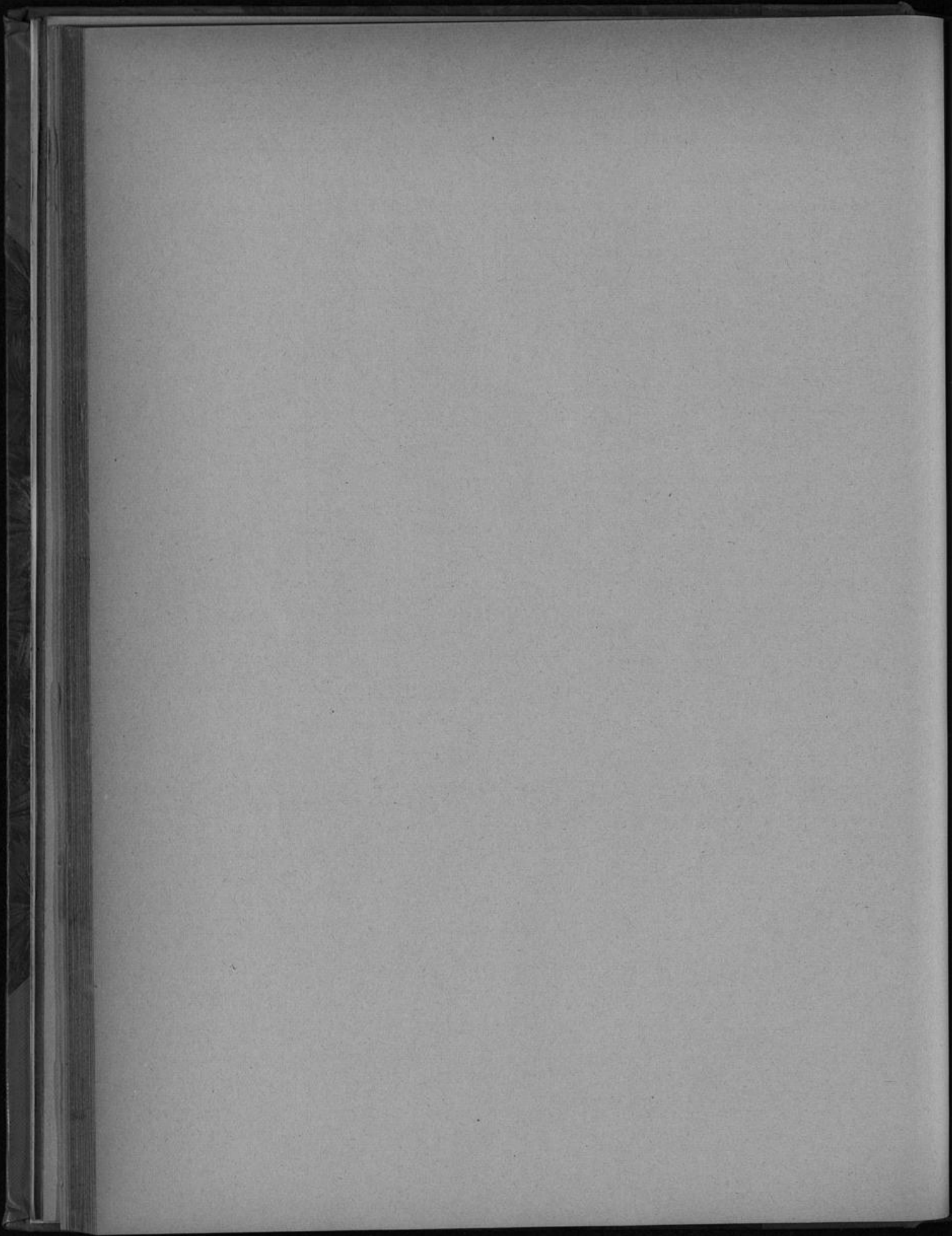
Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
IX			Verschiedenes.						
	1	Verwaltungskosten	11 524	72	10 080	—	11 280	—	
	2	Jahresbeitrag für den Verein der Altertumsfreunde in Bonn	—	—	140	—	—	—	
	3	Beiträge für die Schülerheime Wald- breitbach und Higelinde	350	—	2 850	—	3 350	—	
	4	Für die Benutzung der Sportplatz- anlage	300	—	300	—	500	—	
	5	Instandsetzung der Aulorgel	—	—	3 000	—	—	—	
	6	Beitrag zum Deutschlandl. Institut .	1 500	—	3 000	—	3 000	—	
	7	Beitrag zur Zweigstelle für den natur- wissenschaftlichen Unterricht	2 000	—	3 000	—	3 000	—	
	8	Unterhaltung des Schulgartens . . .	200	—	200	—	200	—	
	9	Miete für das Grundstück Lindemann- straße	—	—	500	—	500	—	
	10	Unvorhergesehenes	2 825	75	2 103	—	2 301	—	
		Summe Abt. IX	—	—	25 173	—	24 131	—	
Wiederholung der Ausgabe.									
I		Gehälter	1 774	540	2 040	839	—	—	
II		Andere persönliche Ausgaben	205	200	81	550	—	—	
III		Lehrmittel	32	100	48	800	—	—	
IV		Heizung, Reinigung usw.	78	750	88	100	—	—	
V		Steuern und Abgaben	23	630	24	100	—	—	
VI		Kranken- und Invalidenversicherung .	2	607	3	880	—	—	
VII		Ruhegehälter usw.	201	900	206	700	—	—	
VIII		Gebäudeunterhaltung	—	—	78	000	—	—	
IX		Verschiedenes	25	173	24	131	—	—	
		Summe der Ausgabe	2 343	900	2 596	100	—	—	
		Summe der Einnahme	693	000	705	500	—	—	
		Bedürfnis	1 650	900	1 890	600	—	—	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf siebenhundertfünftausendfünfhundert Reichsmark, in Ausgabe auf zwei Millionen fünfhundertsechs- undneunzigtaufendeinhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Prof. Dr. Gerold.



13. Haushaltsplan der höheren Mädchenschulen.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925		1926	1927		
			M	P	M	P		
I		Schulgeld.						
	1	Lyzeum, Oberlyzeum, Studienanstalt, Frauenschule	213 499	80	254 900	—	259 500	Zu 1. Das Schulgeld beträgt für a) Einheimische = 200 M. b) Auswärtige = 250 M. c) Ausländer = 400 M. jährlich.
		Seminarübungsmittelschule	14 002	40	14 800	—	—	
		Hauswirtschaftsunterricht	673	—	2 100	—	—	
		Summe Abt. I			271 800	—	259 500	
II		Hebungen aus anderen Klassen.						
	1	Aus dem Bergischen Schulfonds	—	—	750	—	750	
		Erstattung der Wirtschaftsbeihilfen durch das Reich	—	—	240	—	—	
		Summe Abt. II			990	—	750	
III		Verschiedenes.						
	1	Vermietung von Wohnungen, Turnhallen usw.	10 718	09	14 800	—	16 500	Zu 1. Hierin sind die Mieten für die Dienstwohnungen enthalten, sowie 5000 M aus dem Haushaltsplan für Spiel und Sport für die Benutzung der Turnhallen durch die Vereine u. 1500 M aus dem Haushaltsplan für hochschulmäßige Bildungseinrichtungen für die Benutzung von Klassenräumen durch die Akademischen Kurse und die Volkshochschule.
	2	Erstattung von Fernspreckgebühren	219	87	280	—	400	
	3	Verwaltungsgebühren	18	—	15	—	40	
	4	Unvorhergesehenes	17 408	81	515	—	810	
		Summe Abt. III			15 610	—	17 750	
IV		Reichs- und Staatszuschüsse an die privaten Lyzeen.	101 329	—	90 000	—	100 000	
		Summe Abt. IV für sich						
		Wiederholung der Einnahme.						
I		Schulgeld	—	—	271 800	—	259 500	
II		Hebungen aus anderen Klassen	—	—	990	—	750	
III		Verschiedenes	—	—	15 610	—	17 750	
IV		Reichs- und Staatszuschüsse an die privaten Lyzeen	—	—	90 000	—	100 000	
		Summe der Einnahme			378 400	—	378 000	
		Ausgabe						
I		Bezahlungen.						
	1	Gehälter	744 573	03	748 000	—	738 000	
		Wirtschaftsbeihilfe	460	28	1 100	—	—	
		Zu erwartende Erhöhung des Wohnungsgeldzuschusses	—	—	6 090	—	—	
	2	Gehälter usw.	38 337	85	62 740	—	67 039	
		Summe Abt. I			817 930	—	805 039	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925		1926	1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ
II		Andere persönliche Ausgaben.						
	1	Kath. Gottesdienst	1 700	—	1 800	—	1 800	
	2	Kath. Religionsunterricht	1 440	—	1 640	—	1 600	
	3	Israelitischer Religionsunterricht	700	—	700	—	1 520	
	4	Frauenschule	4 432	87	6 998	80	7 000	
		Gehalt der Jugendleiterin Politz	—	—	3 781	20	—	
	5	Umzugs- und Reisekosten	372	50	3 800	—	7 200	
	6	Teilnahme an Ferienkursen	1 791	60	1 700	—	1 800	
	7	Befolgung von Hilfskräften	16 316	81	18 500	—	10 000	
		Gesundheitslehre	100	—	500	—	—	
		Dienstwohnungsmiete des Direktors Dr. Freiburg	338	15	890	—	—	
	8	Kindergarten der Frauenschule	—	—	—	—	4 000	
	9	Wohnungsbeihilfe	—	—	—	—	7 500	
		Summe Abt. II			40 310		42 420	
III		Kranken- u. Invalidentversicherung.						
	1	Fürsorgeamt für Arbeiter und Angestellte	2 204	37	2 541	—	1 184	
	2	Beiträge der Stadt für den Schulwart, dessen Ehefrau und die Hilfskräfte	107	10	474	—	600	
		Summe Abt. III			3 015		1 784	
IV		Ruhegehälter und Hinterbliebenenversorgung.						
	1	Ruhegehälter usw.	56 944	50	51 800	—	81 800	
		Wirtschaftsbeihilfe	144	40	50	—	—	
		Zu erwartende Erhöhung des Wohnungsgeldzuschusses	—	—	315	—	—	
		Summe Abt. IV			52 165		81 800	
V		Lehrmittel.						
	1	Lehr- und Unterrichtsmittel	18 971	54	14 100	—	19 000	
	2	Handfertigkeitunterricht	1 280	55	900	—	2 000	
		Summe Abt. V			15 000		21 000	
VI		Steuern und Abgaben.						
	1	Feuerversicherungsbeiträge	869	40	1 000	—	1 100	
	2	Fernsprechgebühren	1 170	97	1 200	—	2 200	
	3	Haftpflichtversicherungsbeiträge	60	—	150	—	450	
	4	Grundabgaben	10 128	18	10 250	—	10 000	
		Summe Abt. VI			12 600		13 750	
VII		Heizung, Reinigung, Beleuchtung.						
	1	An den Schulwart: Für Arbeitsaus- hilfe, Reinigungsgeräte und Be- leuchtung	4 732	65	5 250	—	5 500	
	2	Beleuchtung der Schule	4 687	28	5 300	—	5 300	
	3	Heizung	14 819	43	16 500	—	18 000	
	4	Wasserverbrauch	1 155	20	1 350	—	2 000	
	5	Reinigung großer Fenster, Entfeu- chungsmittel	732	09	3 600	—	3 600	
		Summe Abt. VII			32 000		34 400	

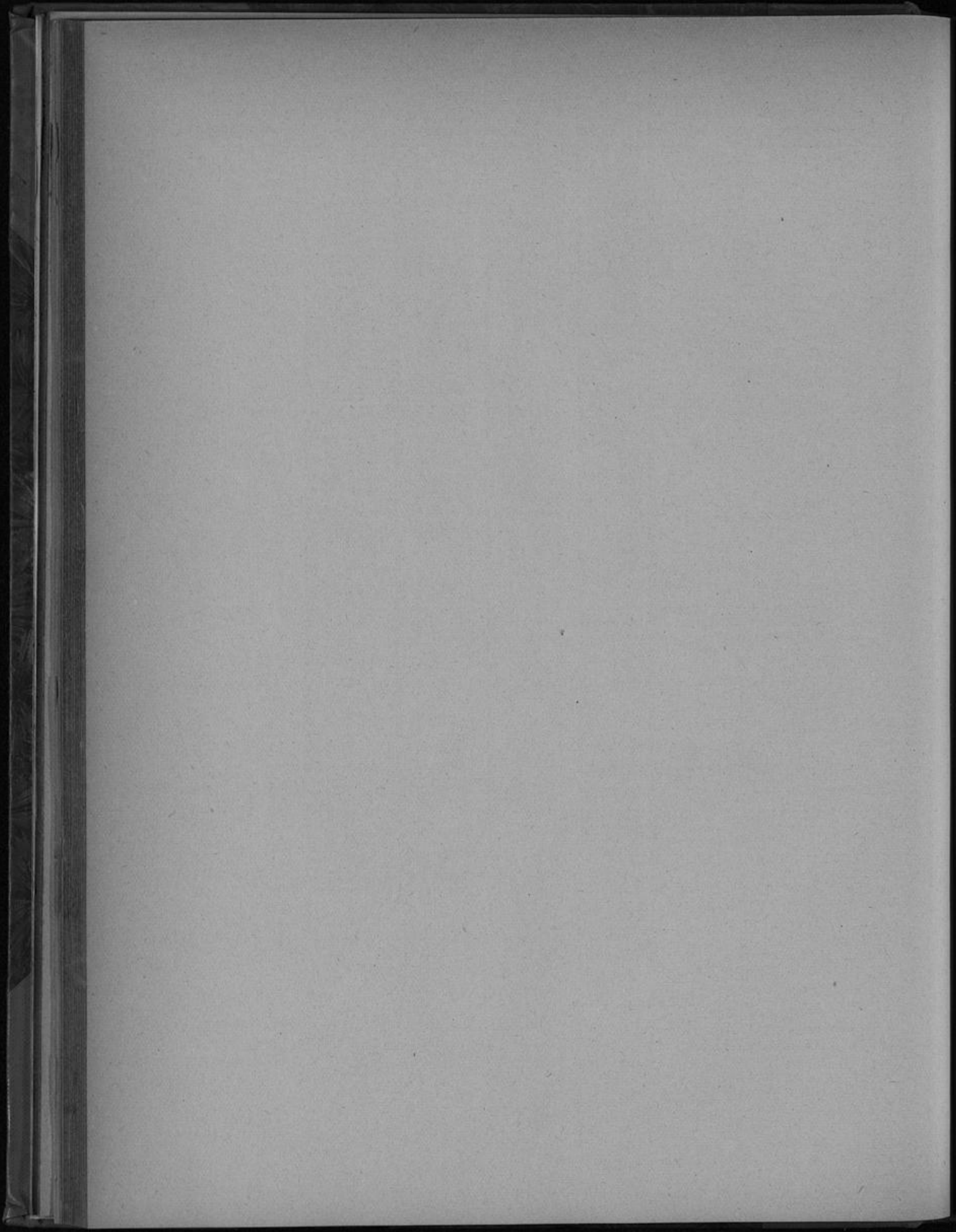
Zu 1: Zahlbar halbjährlich im voraus.
Zu 2: Zahlbar auf besondere Anweisung.
Zu 3: bezgl.

Zu 1: Am 1. 4. 27. sind von diesem Betrage = 280.— M an die Kasse der öffentl. Anlagen für Lieferung von Pflanzen auszugeben.

Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M	P	M	P		M	P
VIII		Gebäudeunterhaltung.							
		Laufender Beitrag an das Hochbauamt	—	—	—	—	12 000	Zahlbar am 1. 4. 1927.	
		Summe Abt. VIII für sich							
IX		Verschiedenes.							
	1	Verwaltungskosten	4 817	41	5 960	—	5 860		
		Beitrag für das Landheim Mehkaufen	—	—	1 500	—	—		
	2	Pacht für Goethestraße 50	13 500	—	13 500	—	13 500		
	3	Unvorhergesehenes	1 806	61	2 020	—	2 247		
		Summe Abt. IX			22 980	—	21 607		
X		Private Hygeen.							
		Zuschüsse der Stadt	341 045	39	210 000	—	300 000		
		Summe Abt. X für sich							
		Wiederholung der Ausgabe.							
I		Befolgungen	—	—	817 930	—	805 039		
II		Anderer persönliche Ausgaben	—	—	40 310	—	42 420		
III		Kranken- und Invalidentversicherung	—	—	3 015	—	1 784		
IV		Ruhegehälter usw.	—	—	52 165	—	81 800		
V		Lehrmittel	—	—	15 000	—	21 000		
VI		Steuern und Abgaben	—	—	12 600	—	13 750		
VII		Heizung, Beleuchtung, Reinigung	—	—	32 000	—	34 400		
VIII		Gebäudeunterhaltung	—	—	—	—	12 000		
IX		Verschiedenes	—	—	22 980	—	21 607		
X		Private Hygeen	—	—	210 000	—	300 000		
		Summe der Ausgabe	—	—	1 206 000	—	1 333 800		
		Summe der Einnahme	—	—	378 400	—	378 000		
		Bedürfnis	—	—	827 600	—	955 800		

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf dreihundertachtundsiebzigtausend Reichsmark, in Ausgabe auf eine Million dreihundertdreißigtausendachthundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung:
Prof. Dr. Gerold.



14. Haushaltsplan der Mittelschulen.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926	1927			
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
I		Schulgeld und Leistungen der Landesmittelschulkasse.							Das Schulgeld betr. jährlich: für Einheimische 100.— " Auswärtige . 125.— " Ausländer . 200.— " den Besuch d. Kindergartens 24.— Zu Nr. 4. 3. je Schüler(in)
	1	Für den Besuch der Mittelschule . . .	243 548	66	288 250		297 300		
	2	Für den Besuch der Hausfrauenklasse . . .	5 038		10 200		8 400		
	3	Für den Besuch des Kindergartens . . .	—		1 520		1 000		
	4	Beschulungsgeld für Mittelschul- kinder . . .	109 404		138 500		120 900		
		Staatlicher Ergänzungszuschuß . . .	28 080		28 080		—		
		Summe Abt. I			466 550		427 600		
II		Verchiedenes.							Hierin sind die Mieten für Dienstwohnungen enthal- ten und 3000 M. aus dem Haushaltsplan für Sport und Spiel für die Be- nutzung der Turnhallen durch Vereine.
	1	Vermietung von Wohnungen, Turn- hallen, Aulen usw.	5 284	98	6 800		7 400		
	2	Erfattung der Fernsprechgebühren für Privatgespräche	45	20	150		180		
	3	Erfattung der Heizungs- und Be- leuchtungskosten durch die Ver- waltungsbeamtenschule	200	—	200		250		
	4	Verwaltungsgebühren	15	—	30		40		
	5	Unvorgesehene Einnahmen	4 239	25	370		630		
		Summe Abt. II			7 550		8 500		
I		Wiederholung der Einnahme.							
	I	Schulgeld und Leistungen der Lan- desmittelschulkasse	—	—	466 550		427 600		
	II	Verchiedenes	—	—	7 550		8 500		
		Summe der Einnahme			474 100		436 100		
		Ausgabe							
I		Besoldung.							Zahlbar auf besondere An- weisung.
	1	Stellenbeitrag zur Landesmittelschul- kasse	793 518	65	997 500		1 112 000		
	2	Gehalt der Schulkarte	13 256	58	15 720		17 000		
		Zu erwartende Erhöhung des Woh- nungsgeldzuschusses von 95 auf 100%	—	—	180		—		
	3	Gehälter usw.	24 216	66	31 370		33 512		
		Summe Abt. I			1 044 770		1 162 512		
II		Anderer persönliche Ausgaben.							Zahlbar auf besondere An- weisung.
	1	Kath. Schulgottesdienst und Reli- gionsunterricht	1 947	50	2 000		2 650		
	2	Israelitischer Religionsunterricht	240	—	240		320		
	3	Besoldung von Hilfskräften	—	—	15 700		20 000		
	4	Umzugs- und Reisekosten	11 776	68	1 150		1 300		
	5	Teilnahme an Fortbildungs- und Ferienkursen	—	—	1 950		2 200		
		Unterhaltung einer Hausfrauenklasse	—	—	7 197	20	—		
		Gehalt der Jugendleiterin Küsche	—	—	5 602	80	—		
		Summe Abt. II			33 840		26 470		
III		Kranken-Invaliden-Versicherung							
	1	Sozialversicherungsbeiträge	508	03	630		740		
	2	Fürsorge für städt. Angestellte und Arbeiter	1 150	—	1 994		1 200		
		Summe Abt. III			2 624		1 940		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen.	
			1925		1926	1927		
			M	℥	M	℥	M	℥
IV		Ruhegehälter und Hinterbliebenenversorgung.						
	1	Witwen- und Waisengeldbezüge der Hinterbliebenen von Mittelschullehrern	8 069	73	7 720		7 590	
	2	Zufahrtsgehälter	—		2 410		2 410	
		Summe Abt. IV			10 130		10 000	
V		Lehrmittel.						
	1	Lehr- und Unterrichtsmittel	15 783	18	13 400		20 100	
	2	Für den Handfertigkeitsunterricht .	937	53	1 500		1 600	
		Summe Abt. V			14 900		21 700	
VI		Steuern und Abgaben.						
	1	Grundabgaben	7 385	92	6 600		7 750	
	2	Feuerversicherungsbeiträge	834	80	180		220	
	3	Fernsprechgebühren	795	20	1 150		1 200	
	4	Saftpflichtversicherungsbeiträge . .	63		155		510	
		Summe Abt. VI			8 085		9 680	
VII		Heizung, Beleuchtung u. Reinigung.						
	1	An den Schulwart für Arbeitsaus- hilfe, Reinigungsgeräte und Be- leuchtung	5 145	52	7 000		7 600	
	2	Beleuchtung der Schule	3 259	91	4 600		4 950	
	3	Heizung	13 002	40	17 200		22 300	
	4	Wasserverbrauch	1 450	90	2 100		2 250	
	5	Fensterreinigung, Entfeuchungsmittel und Sägespäne	921	36	4 500		4 200	
		Summe Abt. VII			35 400		41 300	
VIII		Gebäudeunterhaltung.						
		Laufender Beitrag an das Hochbau- amt			—		16 000	
		Summe Abt. VIII für sich						
IX		Verschiedenes.						
	1	Verwaltungskosten	709	78	1 050		1 150	
	2	Drucksachen	550	43	600		800	
	3	Unvorgesehenes	638	49	2 101		2 048	
		Summe Abt. IX			3 751		3 998	
		Wiederholung der Ausgabe.						
I		Befoldungen	—		1 044 770		1 162 512	
II		Anderer persönliche Ausgaben . . .	—		33 840		26 470	
III		Kranken-, Invaliden- usw. Versiche- rung	—		2 624		1 940	
IV		Ruhegehälter und Hinterbliebenen- fürsorge	—		10 130		10 000	
V		Lehrmittel	—		14 900		21 700	
VI		Steuern und Abgaben	—		8 085		9 680	
VII		Heizung, Beleuchtung und Reinigung	—		35 400		41 300	
VIII		Gebäudeunterhaltung	—		—		16 000	
IX		Verschiedenes	—		3 751		3 998	
		Die Ausgabe beträgt			1 153 500		1 293 600	
		Die Einnahme beträgt			474 100		436 100	
		Mithin Bedürfnis			679 400		857 500	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf vierhundertsechsdreißigtausendeinhundert Reichsmark, in Ausgabe auf eine Million zweihundertdrei- undneunzigtausendsechshundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung:
Prof. Dr. Herold.

15. Haushaltsplan der Volksschulen.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	M	M	ℳ	M	ℳ	
I		Vom Grundeigentum.							
	1	Pächte und Mieten	10 132	90	7 000		7 000		
	2	Erstattung des Mietwertes der Dienst- wohnungen	28 195	93	36 000		36 000		
		Summe Abt. I			43 000		43 000		
II		Hebungen aus Staats- und anderen Kassen.							
	1	Staatl. Zuschuß zu den Volksschul- lasten (Besetzungsgeld)	1 400 292		1 260 000		1 175 000		
		Summe Abt. II für sich							
III		Schulgeld und Schulstrafgelber.							
	1	Schulgeld für nicht einheimische Kin- der:							
		a) auswärtige	1 165		800		800		
		b) ausländische	6 820	20	6 000		5 000		
	2	Schulgeld für den Besuch der Klein- kinderschulen	4 757	25	4 000		4 000		
	3	Strafgelber für Schulversäumnisse	6 475	90	8 000		4 000		
		Summe Abt. III			18 800		13 800		
IV		Verschiedenes.							
	1	Erstattung der Kosten für Heizung, Beleuchtung usw. der von anderen Dienststellen benutzten Klassen- räume und Turnhallen	97 100		55 500		56 800		
	2	Verwaltungsgebühren	535	75	200		500		
	3	Bild- und Filmstelle			2 000		12 000		
	4	Unvorhergesehenes	57 557	61	10 000		1 400		
		Summe Abt. IV			67 700		70 700		
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Vom Grundeigentum			43 000		43 000		
II		Hebungen aus Staats- und anderen Kassen			1 260 000		1 175 000		
III		Schulgeld und Schulstrafgelber			18 800		13 800		
IV		Verschiedenes			67 700		70 700		
		Summe der Einnahme			1 389 500		1 302 500		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I		Befoldungen.							
	1	Beiträge der Stadt an die Landes- schulkasse gemäß § 46 V.D.G. für diejenigen Schulstellen, für die der Staat einen Zuschuß leistet . . .	4 762 692	83	4 800 000		5 100 000		
		Summe Abt. I für sich							
II		Anderer persönliche Ausgaben.							
	1	Schulplanmäßiger Religionsunter- richt	2 954	40	3 000		4 400		
	2	Handarbeits- und Mädchenturn- unterricht in Volmerswerth . . .	192		200		200		
	3	Fortbildungskurse für Lehrer und Lehrerinnen	5 558		4 000		4 000		
	4	Beitrag zu den Kosten des Lehrer- gesangsvereins	1 000		1 000		1 000		
	5	Reise- und Umzugskosten	9 773	18	4 000		7 000		
		Dienstinkommen des bei der Volks- schule an der Zahnstraße tätigen Gewerbelehrers Bleylebens	5 768	40	5 900				
	6	Befoldung für drei im Volksschul- dienst tätige Fachberater	30 143	16	27 000		27 000		
	7	a) Ruhegehalt für Oberzeichenlehrer Heinrichsdorff			6 500		6 700		
		b) Ruhegehalt für die frühere Lei- terin des hauswirtschaftlichen Unterrichts Elise Schmid			6 300		6 500		
		c) Kurkostenentschädigung für zwei Lehrerinnen	400		400		1 000		
	8	Gehälter usw.	163 532	97	156 844		167 590		
	9	Vertretungskosten					30 000		
		Summe Abt. II			215 144		255 390		
III		Beiträge und Unter- stützungen.							
	1	Invaliden-, Krankenkassen- und Unfallversicherungsbeiträge der Schulwarte usw.	6 410	63	7 000		9 000		
	2	Fürsorge für städt. Angestellte und Arbeiter	11 757	90	15 554		26 840		
	3	Unfallversicherung der Schulkinder .					8 000		
		Summe Abt. III			22 554		43 840		
IV		Unterrichtsmittel.							
	1	Lehr- und Unterrichtsmittel	63 659	81	39 000		45 000		Im Jahre 1926 IV/1 u. IV/3.
	2	Lernmittel für unbemittelte Kinder	59 897	83	70 000		60 000		
	3	Unterhaltung der Lehrerbücherei und deren Verwaltung	1 784	18	1 800		1 800		Im Jahre 1926 IV/4 u. IV/6
	4	Errichtung und Unterhaltung von Schülerbüchereien	2 284	67	5 600		5 000		
	5	Beschaffung von Material für den Arbeits- und Handfertigkeitsunter- richt	7 977	47	12 000		12 000		
		Summe Abt. IV			128 400		123 800		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	₰	M	₰	M	₰	
V		Heizung, Reinigung und Wasserverbrauch.							
	1	Heizung und Reinigung der Schulräume und Turnhallen	365 850	30	406 630	—	435 000	—	
	2	Beleuchtungskosten	38 196	53	30 000	—	40 000	—	
	3	Wasserverbrauch	29 027	62	20 000	—	30 000	—	
		Summe Abt. V			456 630	—	505 000	—	
VI		Steuern und Abgaben.							
	1	Feuerversicherungsbeiträge	6 854	40	11 670	—	12 000	—	
	2	Haftpflichtversicherungsbeiträge . . .	900	—	1 340	—	6 600	—	
	3	Kanalbetriebsgebühren, Straßenreinigungsgeldern und Müllabfuhr	33 015	05	35 000	—	35 000	—	
	4	Hauszins- u. Grundvermögenssteuer	—	—	30 000	—	30 000	—	
		Summe Abt. VI			78 010	—	83 600	—	
VII		Sächliche Kosten des Haushaltungsunterrichts.							
	1	Betriebserfordernisse für die Schulküchen	26 821	20	32 200	—	32 200	—	
	2	Beschaffung von Ersatzgegenständen	961	32	1 500	—	1 500	—	
	3	Heizbedarf (Holz und Kohlen) zu Kochzwecken	1 383	78	3 000	—	3 000	—	
	4	Gasverbrauch zu Kochzwecken	2 722	38	5 000	—	3 500	—	
		Summe Abt. VII			41 700	—	40 200	—	
VIII		Kosten der Kleinkinderschulen.							
	1 bis 12	Gehalt der Kleinkinderschullehrerinnen	30 631	74	31 000	—	31 600	—	
	13	Zuschüsse zu den Kosten der von den Kirchengemeinden usw. unterhaltenen Kleinkinderschulen	9 650	—	10 000	—	13 000	—	
	14	Anschauungsbilder und Verbrauchsstoffe für Handarbeiten	290	—	600	—	600	—	
		Summe Abt. VIII			41 600	—	45 200	—	
IX		Besondere mit der Volksschule verbundene Einrichtungen.							
	1	Flüchtlinge	3 979	32	3 800	—	4 400	—	
	2	Beschaffung und Unterhaltung von Nähmaschinen	1 478	95	2 000	—	5 700	—	
	3	Sächliche Kosten für Säuglings- und Kinderpflegeunterricht	—	—	1 000	—	500	—	
	4	Blumenpflege	2 326	60	2 500	—	2 500	—	
	5	Jugendkonzerte	—	—	—	—	5 000	—	
		Summe Abt. IX			9 300	—	18 100	—	
X		Schulgesundheitspflege.							
	1	Untersuchung von Schulkindern in der Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	500	—	500	—	—	—	
	2	Ergänzung von Samariterverbandskästen für die Schulen, Turnhallen usw.	499	18	500	—	1 000	—	
	3	Straßenbahnfahrten und dergl. bedürftiger Hilfschulkinder	1 999	50	2 000	—	2 500	—	
		Zu übertragen			3 000	—	3 500	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis 1925		Voranschlag		Bemerkungen
			M	P	1926	1927	
			M	P	M	P	
X		Übertrag			3 000	3 500	
4	a)	Beföstigung der Kinder der Sammelklassen für Schwach- schwachsinnige	367	10	1 200	1 200	
	b)	Beförlung von zwei Hilfslehr- kräften an diesen Klassen	—	—	7 000	7 500	
5		Anteilige Kosten der Kleiderbeschaf- fung für die Schulschwester und Schulzahn-schwester (1/3 der Ge- samtkosten)	—	—	280	280	
		Summe Abt. X			11 480	12 480	
XI		Gebäudeunterhaltung.					
1		Laufender Beitrag and das Hoch- bauamt	—	—	—	317 000	Zahlbar am 1. 4. 1927.
		Summe Abt. XI für sich					
XII		Lichtbilteinrichtungen.					
1		Ausgestaltung der Bild- und Film- stelle und Zuschuß zu den Licht- bilanlagen der Volksschulen	5 842	06	7 000	17 000	Siehe Einnahme IV/3.
		Summe Abt. XII für sich					
XIII		Verchiedenes.					
1		Einrichtungsgebühren usw.	15 286	24	10 500	8 800	
2		Erfaz für in der Schule abhanden ge- kommene Kleidungsstücke u. dergl.	30	—	500	—	
3		Beschaffung von Schreibmitteln und Bürobedarf für die Volksschulleiter	489	30	500	—	
4		Beitrag zur Erneuerung des Fahr- dammes der Lindenstraße zwischen Wendelsfohnstraße u. Wetterstraße (einmalige Zahlung)	—	—	—	4 145	
5		Unvorhergesehenes	6 017	27	12 182	7 245	
		Summe Abt. XIII			23 682	20 190	
		Wiederholung der Ausgabe.					
I		Beförlungen			4 800 000	5 100 000	
II		Andere persönliche Ausgaben			215 144	255 390	
III		Versicherungsbeiträge und Unter- stützungen			22 554	43 840	
IV		Unterrichtsmittel			128 400	123 800	
V		Heizung, Reinigung und Wasser- verbrauch			456 630	505 000	
VI		Steuern und Abgaben			78 010	83 600	
VII		Kosten des Haushaltungsunterrichts			41 700	40 200	
VIII		Kosten der Kleinkinderschulen			41 600	45 200	
IX		Besondere mit der Volksschule ver- bundene Einrichtungen			9 300	18 100	
X		Schulgesundheitspflege			11 480	12 480	
XI		Gebäudeunterhaltung			—	317 000	
XII		Lichtbilanlagen			7 000	17 000	
XIII		Verchiedenes			23 682	20 190	
		Summe der Ausgabe			5 835 500	6 581 800	
		Die Einnahme beträgt			1 389 500	1 302 500	
		Mitin Bedürfnis			4 446 000	5 279 300	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf eine Million dreihundertzweitausendfünfhundert Reichsmark, in Ausgabe auf sechs Millionen fünf-hunderteinundachtzigtausendachthundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung: Prof. Dr. Gerold.

16. Haushaltsplan der Gewerbl. Berufsschulen für Knaben. (Gewerbeschulen.)

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	℥	M	℥	M	℥	
		A. Berufsschule für Handwerk.							
I		Beiträge der Arbeitgeber.	32 846		—		—		
II		Aus Mitteln der Handels- und Gewerbeverwaltung.							
	1	Staatszuschuß	17 523 89		13 250		55 400		
		Summe Abt. II für sich.							
III		Verchiedenes.							
	1	Von der Kasse der Fachschule für Handwerk:							
	a)	für Mitbenutzung des Fernsprechanchlusses Nr. 8185.	—		300		300		
	b)	für Beleuchtung, Heizung, Wasserverbrauch usw.	—		6 160		5 100		
	c)	als Anteil am Gehalt des Direktors	—		4 300		4 330		
	d)	für den im Rahmen des Pflichtunterrichts durch hauptamtliche Lehrer und Werkmeister erteilten Unterricht	22 785		26 405		24 770		
	e)	als Anteil an der Besoldung des Schulwirts	—		2 500		1 432		
	f)	als Anteil zur Beschaffung von Reinigungsgeräten usw. und für Arbeitsaushilfe	—		800		800		
	2	Von der Kasse der Mädchenberufsschule als Erstattung der anteiligen Miete, Heizung u. Beleuchtung pp. für die im Gebäude am Fürstenwall 1 untergebrachten Klassen u. Einrichtungen	—		—		8 000		
	3	Von sämtlichen Berufsschulen: Erstattung der anteiligen Kosten des Religionsunterrichts	—		—		67 000		
	4	Von sämtlichen Fach- und Berufsschulen: Erstattung der anteiligen Miete, Heizung, Beleuchtung pp. für das Fach- u. Berufsschulamt	—		—		5 100		
	5	Unvorhergesehenes	8 833 76		3 785		3 768		
		Summe Abt. III			44 250		120 600		
		Wiederholung der Einnahmen A.							
I		Beiträge der Arbeitgeber			—		—		
II		Aus Mitteln der Handels- und Gewerbeverwaltung			13 250		55 400		
III		Verchiedenes			44 250		120 600		
		Summe der Einnahme A			57 500		176 000		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen	
			1925		1926		1927			
			M	℥	M	℥	M	℥		
A. Berufsschule für Handwerk.										
I		Besoldungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichts.								
	1	Gehälter	143 518	11	163 400	—	169 930	—	Die Abt. I, IX, und XVI übertragen sich gegenseitig. Nr. 1 u. 2 übertragen sich gegenseitig.	
	2	Nebenamtlicher Unterricht	27 191	62	48 700	—	65 500	—		
	3	Kosten des freiwilligen Religionsunterrichts für sämtliche Berufsschulen	3 460	06	5 000	—	83 000	—		
		Summe Abt. I			217 100	—	318 430	—		
II		Anderere persönliche Ausgaben.								
	1	Gehälter usw.	11 796	25	15 750	—	17 350	—	Zu Nr. 3a. Zahlbar nur auf besondere Anweisung.	
	2	Entschädigung der Schulwarte für Überarbeit	59	—	100	—	100	—		
	3	a) Fürsorge für städt. Angestellte und Arbeiter	740	—	1 055	—	1 544	—		
		b) Beiträge zur Invaliden- und Krankenversicherung	76 99	—	300	—	400	—		
		Summe Abt. II			17 205	—	19 394	—		
III		Ruhegehälter, Hinterbliebenengebühnisse usw.								
	1	Laut besonderer Nachweisung:	11 966	06	12 200	—	12 120	—		
		Summe Abt. III für sich.								
IV		Lehr- und Lernmittel.								
	1	Lehrer- und Schülerbücherei	500	02	500	—	700	—		
	2	Lehr- und Unterrichtsmittel einschl. Rohstoffe	2 370	84	3 200	—	4 800	—		
	3	Lernmittel bedürftiger Schüler	963	84	1 000	—	1 200	—		
		Summe Abt. IV			4 700	—	6 700	—		
V		Steuern und Abgaben.								
	1	Gebühren für den Fernsprechananschluß	192	25	800	—	800	—		
	2	Feuer- und Haftpflichtversicherungsbeiträge	158	80	1 500	—	350	—		
	3	Unfallversicherung der Schüler	—	—	—	—	450	—		
		Summe Abt. V			2 300	—	1 600	—		
VI		Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung.								
	1	Den Schulwarten für Arbeitsaus-hilfe, für Beschaffung der Heizungs- und Reinigungsgeräte sowie für Koch- und Leuchtgas	—	—	3 000	—	2 000	—		
	2	Kosten:								
		a) der Heizung			13 000	—	11 400	—		
		b) der Beleuchtung			3 000	—	3 600	—		
		c) des Wasserverbrauchs			400	—	400	—		
	3	Fußbodenreinigungs- u. Entseuchungsmittel	—	—	300	—	400	—		
	4	Miete für das Hausgrundstück Fürstentwall I	—	—	66 300	—	30 000	—		
	5	Miete, Heizung, Beleuchtung pp. für die Unterkunft des Fach- und Berufsschulamts	—	—	—	—	6 000	—		
		Summe Abt. VI			86 000	—	53 800	—		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M	Pf	M	Pf		M	Pf
VII		Verschiedenes.							
	1	Druckfachen und Buchbinderarbeiten	560	18	800	—	800	—	
	2	Einrückungsgebühren, Porto und sonstige Geschäftsbedürfnisse . .	267	75	300	—	300	—	
	3	Aus- und Weiterbildung von Gelehrern	73	20	400	—	400	—	
	4	Dienstreisen und Umzugskosten . .	495	48	500	—	500	—	
	5	Gebäudeunterhaltung. (Laufender Beitrag an das Hochbauamt) . .	—	—	—	—	24 100	Zu Nr. 5. Zahlbar am 1. 4. 1927.	
	6	Für Vorträge usw. im Planetarium	—	—	—	—	5 000		
	7	Ausstellung von Schülerarbeiten, Löhne und Unvorhergesehenes . .	22	70	295	—	256	—	
		Summe Abt. VII			2 295	—	31 356	—	
VIII		Einmalige Ausgabe.							
	1	Für die Beschaffung je einer Schnell- und Tiegeldruckpresse und einer neuen Schrift	—	—	—	—	10 500	—	
		Summe Abt. VIII für sich.							
		Wiederholung der Ausgabe A.							
I		Besoldungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichtes			217 100	—	318 430	—	
II		Anderer persönliche Ausgaben			17 205	—	19 394	—	
III		Ruhegehälter und Hinterbliebenengebühnisse			12 200	—	12 120	—	
IV		Lehr- und Lernmittel			4 700	—	6 700	—	
V		Steuern und Abgaben			2 300	—	1 600	—	
VI		Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung			86 000	—	53 800	—	
VII		Verschiedenes			2 295	—	31 356	—	
VIII		Einmalige Ausgabe			—	—	10 500	—	
		Summe der Ausgabe A			341 800	—	453 900	—	
		Die Einnahme A beträgt			57 500	—	176 000	—	
		Mitihin Bedürfnis			284 300	—	277 900	—	

Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis 1925		Voranschlag 1926		Voranschlag 1927		Bemerkungen
			M	₣	M	₣	M	₣	
		B. Berufsschule für Industrie.							
IV		Beiträge der Arbeitgeber.	—		—		—		
V		Aus Mitteln der Handels- und Gewerbeverwaltung.							
	1	Staatzzuschuß	23 484		16 500		58 800		
		Summe Abt. V für sich.							
VI		Verschiedenes.							
	1	Von der Klasse der Fachschule für Industrie:							
	a)	für Mitbenutzung des Fernsprechanschlusses Nr. 7145	300		300		300		
	b)	für Beleuchtung, Heizung, Wasserverbrauch usw.	2 994		3 400		3 900		
	c)	als Anteil am Gehalt des Direktors der Berufsschule	3 570		4 150		4 150		
	d)	für den im Rahmen des Pflichtunterrichtes durch hauptamtliche Lehrer und Werkmeister erteilten Unterricht	9 584		18 237		15 000		
	e)	als Anteil an der Besoldung des Schulwarts	1 254		1 425		1 500		
	f)	als Anteil zur Beschaffung von Reinigungsgeräten usw. und für Arbeitsaushilfe	800		800		800		
	2	Unvorhergesehenes	6 573	50	88		50		
		Summe Abt. VI			28 400		25 700		
		Wiederholung der Einnahme B.							
IV		Beiträge der Arbeitgeber			—		—		
V		Aus Mitteln der Handels- und Gewerbeverwaltung			16 500		58 800		
VI		Verschiedenes			28 400		25 700		
		Summe der Einnahme B			44 900		84 500		
		Ausgabe.							
		B. Berufsschule für Industrie.							
IX		Besoldungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichts.							
	1	Gehälter	200 011	91	221 600		230 160		Die Abt. I, IX und XVI übertragen sich gegenseitig. Die Nr. 1 und 2 übertragen sich gegenseitig. Zu Nr. 3: Zahlbar auf besondere Anweisung an die Klasse der Handwerker-Berufsschule.
	2	Nebenamtlicher Unterricht.	13 042	80	16 600		8 400		
	3	Freiwilliger Religionsunterricht	—		5 000		16 000		
		Summe Abt. IX			243 200		254 560		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M.	Pf.	M.	Pf.		M.	Pf.
X		Andere persönliche Ausgaben.							
	1	Gehälter usw.	15 728	35	17 720		17 740		
	2	Entschädigung der Schulwarte für Überarbeit	688	73	700		100		
	3	a) Fürsorge für städt. Angestellte und Arbeiter	1 404	50	1 980		2 633	Su Nr. 8 a. Zahlbar nur auf besondere Anweisung.	
		b) Beiträge zur Invaliden- und Krankenversicherung	151	53	300		300		
		Summe Abt. X			20 700		20 773		
XI		Ruhegehälter und Hinterbliebenengebühnisse.							
	1	Laut besonderer Nachweisung:	7 029	04	11 700		12 235		
		Summe Abt. XI für sich.							
XII		Lehr- und Lernmittel.							
	1	Lehrer- und Schülerbücherei	483	61	500		500		
	2	Lehr- und Unterrichtsmittel einschl. Rohstoffe	3 952	88	4 000		4 800		
	3	Lernmittel bedürftiger Schüler	1 147	72	1 200		1 200		
		Summe Abt. XII			5 700		6 500		
XIII		Steuern und Abgaben.							
	1	Gebühren für die Fernsprechan- schlüsse 7145 und 8444	1 426	50	2 500		2 500		
	2	Feuer- und Haftpflichtversicherungs- beiträge, Kanalbetriebs-, Müllab- fuhr- und Straßenreinigungsge- bühren sowie Hauszinssteuer	1 095	25	1 500		1 500		
	3	Unfallversicherung der Schüler	—	—	—		390		
		Summe Abt. XIII			4 000		4 390		
XIV		Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung.							
	1	Den Schulwarten für Arbeitsaus- hilfe, für Beschaffung der Heizungs- und Reinigungsgeräte sowie für Koch- und Leuchtgas	2 195	64	2 500		2 500		
	2	Kosten:							
		a) der Heizung	5 050	—	6 000		6 900		
		b) der Beleuchtung	2 981	02	2 600		3 000		
		c) des Wasserverbrauchs	312	95	400		400		
	3	Heizung, Beleuchtung und Reinigung für die mitbenutzten Klassen und Einrichtungen an die Volksschul- klasse	5 000	—	4 140		4 540		
	4	Fußbodenreinigungs- und Entseu- chungsmittel	284	34	300		300		
	5	Erstattung der anteiligen Miete, Hei- zungs- und Beleuchtungskosten für die Unterkunft des Fach- und Be- rufsschulamtes	—	—	—		900	Su Nr. 5. Zahlbar an die Kasse der Handwerker- Berufsschule.	
		Summe Abt. XIV			15 940		18 540		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Voranschlag		Bemerkungen
			1925		1926	1927	
			M	P	M	P	
XV		Verschiedenes.					
	1	Druckfachen und Buchbinderarbeiten	589	98	1 000	—	1 000
	2	Einrückungsgebühren, Porto und sonstige Geschäftsbedürfnisse . . .	291	34	300	—	300
	3	Aus- und Weiterbildung von Gewerbelehrern	106	60	300	—	400
	4	Dienststreifen und Umzugskosten . .	451	88	500	—	500
	5	Gebäudeunterhaltung. (Laufender Beitrag an das Hochbauamt) . .	—	—	—	—	5 000
	6	Ausstellung von Schülerarbeiten, Löhne und sonstige nicht vorgefehene Ausgaben	4 515	03	4 860	—	5 002
		Summe Abt. XV			6 960	—	12 202
		Wiederholung der Ausgabe B.					
IX		Befordnungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichtes			243 200	—	254 560
X		Anderere persönliche Ausgaben . . .			20 700	—	20 773
XI		Ruhegehälter und Hinterbliebenengebührnisse			11 700	—	12 235
XII		Lehr- und Lernmittel			5 700	—	6 500
XIII		Steuern und Abgaben			4 000	—	4 390
XIV		Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung			15 940	—	18 540
XV		Verschiedenes			6 960	—	12 202
		Summe der Ausgabe B			308 200	—	329 200
		Die Einnahme B beträgt			44 900	—	84 500
		Mithin Bedürfnis			263 300	—	244 700
		Einnahme					
		C. Allgemeine Berufsschule.					
VII		Beiträge der Arbeitgeber.	—	—	—	—	—
VIII		Aus Mitteln der Handels- und Gewerbeverwaltung.					
	1	Staatszuschuß	18 112	—	16 000	—	52 800
		Summe Abt. VIII für sich.					
IX		Verschiedenes.					
		5 772	40	6 500	—	—
	1	Unvorhergesehenes	143	45	100	—	100
		Summe Abt. IX	—	—	6 600	—	100
		Wiederholung der Einnahme C.					
VII		Beiträge der Arbeitgeber			—	—	—
VIII		Aus Mitteln der Handels- und Gewerbeverwaltung			16 000	—	52 800
IX		Verschiedenes			6 600	—	100
		Summe der Einnahme C			22 600	—	52 900

Su Nr. 5. Zahlbar am 1. 4. 1927.

Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925	1926	1926	1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ
		C. Allgemeine Berufsschule.						
XVI		Besoldungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichtes.						
	1	Gehälter	164 854	07	171 400	—	176 850	—
	2	Nebenamtlicher Unterricht	4 446	53	14 300	—	20 700	—
	3	Freiwilliger Religionsunterricht	—	—	5 000	—	16 000	—
		Summe Abt. XVI			190 700	—	213 550	—
								Die Abt. 1, IX und XVI übertragen sich gegenseitig. Die Nr. 1 u. 2 übertragen sich gegenseitig. Zu Nr. 3: Zahlbar auf besondere Anweisung an die Kasse der Handwerker-Berufsschule.
XVII		Andere persönliche Ausgaben.						
	1	Gehälter usw.	11 796	25	13 790	—	15 110	—
	2	Entschädigung der Schulkarte für Überarbeit	314	52	350	—	600	—
	3	a) Fürsorge für städt. Angestellte und Arbeiter	1 040	90	1 408	—	1 324	—
		b) Beiträge zur Invaliden- und Krankenversicherung	20	28	300	—	300	—
		Summe Abt. XVII			15 848	—	17 334	—
								Zu Nr. 3a. Zahlbar nur auf besondere Anweisung.
XVIII		Ruhegehälter und Hinterbliebenengebühnisse.						
	1	Laut besonderer Nachweisung	9 050	04	8 900	—	13 205	—
		Summe Abt. XVIII für sich						
XIX		Lehr- und Lernmittel.						
	1	Lehr- und Schülerbücherei	497	44	500	—	500	—
	2	Lehr- und Unterrichtsmittel einschl. Rohstoffe und Werkzeuge	1 340	15	1 350	—	1 350	—
	3	Lernmittel bedürftiger Schüler	3 099	45	3 100	—	3 100	—
		Summe Abt. XIX			4 950	—	4 950	—
XX		Steuern und Abgaben.						
	1	Feuer- und Haftpflichtversicherungsbeiträge	140	30	150	—	250	—
	2	Gebühren für den Fernsprechananschluß Nr. 7155	491	98	750	—	750	—
	3	Unfallversicherung der Schüler	—	—	—	—	390	—
		Summe Abt. XX			900	—	1 390	—
XXI		Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung.						
	1	Heizung, Beleuchtung und Reinigung an die Volksschulkasse	26 000	—	16 200	—	19 660	—
	2	Erfassung der anteiligen Miete, Heizungs- und Beleuchtungskosten für die Unterkunft des Fach- und Berufsschulamtes	—	—	—	—	900	—
		Summe Abt. XXI			16 200	—	20 560	—
								Zu Nr. 2: Zahlbar an die Kasse der Handwerker-Berufsschule.

Abt.	Nr.	Ausgabe	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
XXII		Verschiedenes.							
	1	Druckfachen und Buchbinderarbeiten	371	38	1 200	—	1 200	—	
	2	Einrichtungsgebühren, Porto und sonstige Geschäftsbedürfnisse . . .	449	09	300	—	300	—	
	3	Aus- und Weiterbildung von Gewerbelehrern	24	—	400	—	400	—	
	4	Dienststreifen und Umzugskosten . .	330	40	400	—	400	—	
	5	Veranstaltungen der Jugendpflege	3 208	05	8 000	—	15 300	—	Su Nr. 5. Für sämtliche gewerblichen Berufsschulen.
	6	Ausstellung von Schülerarbeiten, Löhne und sonstige nicht besonders vorgesehene Ausgaben	54	85	302	—	311	—	
		Summe Abt. XXII			10 602	—	17 911	—	
XXIII		Einmalige Ausgaben.							
	1	Zur Beschäftigung und Ausbildung erwerbsloser Schüler	11 395	69	10 000	—	10 000	—	
		Summe Abt. XXIII für sich.							
		Wiederholung der Ausgabe C.							
XVI		Befoldungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichts			190 700	—	213 550	—	
XVII		Anderere persönliche Ausgaben			15 848	—	17 334	—	
XVIII		Ruhegehälter und Hinterbliebenengebührnisse			8 900	—	13 205	—	
XIX		Lehr- und Lernmittel			4 950	—	4 950	—	
XX		Steuern und Abgaben			900	—	1 390	—	
XXI		Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung			16 200	—	20 560	—	
XXII		Verschiedenes			10 602	—	17 911	—	
XXIII		Einmalige Ausgaben			10 000	—	10 000	—	
		Summe der Ausgabe C			258 100	—	298 900	—	
		Die Einnahme C beträgt			22 600	—	52 900	—	
		Within Bedürfnis			235 500	—	246 000	—	

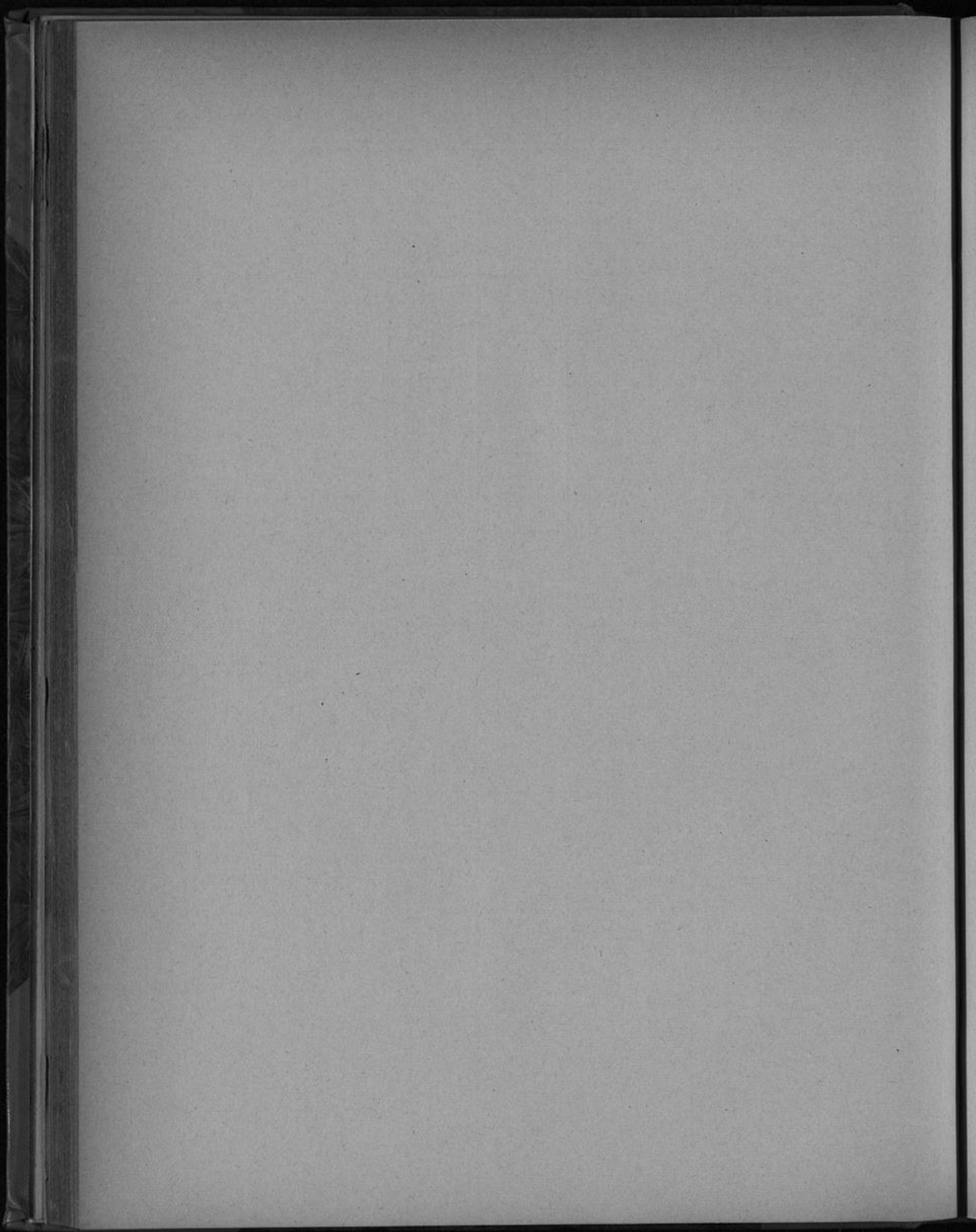
Abt.	Nr.	Zusammenstellung	Voranſchlag			
			1926		1927	
			ℳ	₰	ℳ	₰
		Einnahme.				
		A. Berufſchule für Handwerk . . .	57 500	—	176 000	—
		B. Berufſchule für Industrie . . .	44 900	—	84 500	—
		C. Allgemeine Berufſchule	22 600	—	52 900	—
		Summe der Einnahme	125 000	—	313 400	—
		Ausgabe.				
		A. Berufſchule für Handwerk . .	341 800	—	453 900	—
		B. Berufſchule für Industrie . . .	308 200	—	329 200	—
		C. Allgemeine Berufſchule	258 100	—	298 900	—
		Summe der Ausgabe	908 100	—	1 082 000	—
		Die Gesamteinnahme beträgt	125 000	—	313 400	—
		Within Gesamtbedürfnis	783 100	—	768 600	—

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf dreihundertdreizehntausendvierhundert Reichsmark, in Ausgabe auf eine Million zweiundachtzigtausend Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Dr. Forchorst.



17. Haushaltsplan der Kaufmännischen Lehranstalten.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	℥	M	℥	M	℥	
		A. Kaufmännische Berufsschule.							
I		Beiträge der Arbeitgeber.	—		—		—		
II		Beiträge von Körperschaften.							
	1	Beitrag der Handelskammer	10 000		10 000		10 000		
		Summe Abt. II für sich.							
III		Aus Mitteln der Handels- und Gewerbeverwaltung.							
	1	Zuschuß des Staates	14 799		17 750		52 400		
		Summe Abt. III für sich.							
IV		Verschiedenes.							
	1	Von der Kasse der Kaufmännischen Fachschule:							
		a) Anteil am Gehalt des Direktors	2 000		2 000		2 000		Bgl. auch Ausgabe Abt. IX Nr. 1. Bgl. auch Ausgabe Abt. XII Nr. 1. Bgl. auch Ausgabe Abt. XV Nr. 1.
		b) Für Beleuchtung, Heizung, Reinigung usw.	—		1 250		1 500		
	2	Von der Kasse der Handelsschule: Anteil am Gehalt des Direktors	2 500		3 400		3 400		
	3	Unvorhergesehenes	3 760	24	400		100		
		Summe Abt. IV			7 050		7 000		
		Wiederholung der Einnahme A.							
I		Beiträge der Arbeitgeber			—		—		
II		Beiträge der Körperschaften			10 000		10 000		
III		Aus Mitteln der Handels- und Gewerbeverwaltung			17 750		52 400		
IV		Verschiedenes			7 050		7 000		
		Summe der Einnahme A			34 800		69 400		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925		1926	1927		
			M	P	M	P		
		A. Kaufmännische Berufsschule.						
I		Besoldungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichtes.						
	1	Gehälter	110 934	09	130 800		190 050	Abt. 1 Nr. 1 u. 2, sowie Abt. 15. Nr. 2 und 3 übertragen sich gegen- seitig.
	2	Nebenamtlicher Unterricht	36 707	13	42 200		20 100	
	3	Freiwilliger Religionsunterricht	—	—	5 000		16 000	
		Summe Abt. I			178 000		226 150	
II		Audere persönliche Ausgaben.						
	1	Gehälter usw.	9 830	20	13 720		15 530	
	2	Entschädigung der Schulfürwarte für Überarbeit	—	—	100		100	
	3	a) Fürsorge für städt. Angestellte und Arbeiter	825	80	1 166		1 300	
		b) Beiträge zur Invaliden- und Krankenversicherung	75	48	800		1 500	
		Summe Abt. II			15 786		18 430	
III		Ruhegehälter, Hinterbliebenen- gebührrnisse und Unterstützungen.						
	1	Laut besonderer Nachweisung: Summe Abt. III für sich	13 427	58	13 200		13 520	
IV		Lehr- und Unterrichtsmittel.						
	1	Lehrer- und Schülerbücherei	498	55	600		700	
	2	Lehr- und Unterrichtsmittel	388	81	500		800	
	3	Lernmittel für bedürftige Schüler	396	60	1 000		1 000	
	4	Betriebskosten des hauswirtschaft- lichen Unterrichtes	296	38	400		1 000	
		Summe Abt. IV			2 500		3 500	
V		Steuern und Abgaben.						
	1	Gebühren für den Fernsprechan- schluß Nr. 7152	343	03	1 000		800	
	2	Feuer- und Haftpflichtversicherungs- beiträge, Kanalbetriebs-, Müllab- fuhr- und Straßenreinigungsge- bühren sowie Hauszinssteuer	25	80	600		600	
	3	Unfallversicherung der Schüler	—	—	—		510	
		Summe Abt. V			1 600		1 910	
VI		Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung.						
	1	Den Schulwarten für Arbeitsaus- hilfe, für Beschaffung der Hei- zungs- und Reinigungsgeräte so- wie für Koch- und Leuchtgas	—	—	550		550	
	2	Kosten: a) der Heizung	—	—	1 600		4 500	
		b) der Beleuchtung	—	—	1 500		1 800	
		c) des Wasserverbrauchs	—	—	300		400	
	3	Heizung, Beleuchtung und Reinigung für die mitbenutzten Klassen und Einrichtungen an die Volksschul- kasse	22 000		5 520		7 060	
		Übertrag			9 470		14 310	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Zihergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M.	ℳ	M.	ℳ	M.	ℳ	
VI		Übertrag:			9 470		14 310		
	4	Miete, Heizung und Beleuchtung pp. für die Unterkunft des Fach- und Berufsschulamtes	—	—	—	—	900		Zahlbar an die Kasse der Handwerker-Berufsschule.
	5	Fußbodenreinigungs- und Entfeuchtungsmittel	127	42	150	—	150		
		Summe Abt. VI			9 620		15 360		
VII		Verschiedenes.							
	1	Druckfachen und Buchbinderarbeiten	1 198	25	1 200	—	1 200		
	2	Einrückungsgebühren, Porto usw. . .	152	14	300	—	300		
	3	Aus- und Weiterbildung der Lehrkräfte	70	60	500	—	500		
	4	Dienstreisen und Umzugskosten . . .	497	90	300	—	500		
	5	Gebäudeunterhaltung. (Laufender Beitrag an das Hochbauamt)	—	—	—	—	6 500		Zahlbar am 1. 4. 1927.
	6	Veranstaltungen der Jugendpflege und zur Auszeichnung fleißiger Schüler	297	80	900	—	2 000		
	7	Unvorhergesehenes und zur Abrundung	150	—	194	—	130		
		Summe Abt. VII			3 394		11 130		
VIII		Einmalige Ausgaben.							
	1	Beschaffung von Büromaschinen für das „Übungskontor“	—	—	—	—	500		
	2	Beschaffung eines Lichtbildwerfers	—	—	—	—	600		
		Summe Abt. VIII			—	—	1 100		
		Wiederholung der Ausgabe A.							
I		Befoldungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichtes			178 000		226 150		
II		Anderere persönliche Ausgaben			15 786		18 430		
III		Ruhegehälter und Hinterbliebenengebührnisse			13 200		13 520		
IV		Lehr- und Unterrichtsmittel			2 500		3 500		
V		Steuern und Abgaben			1 600		1 910		
VI		Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung			9 620		15 360		
VII		Verschiedenes			3 394		11 130		
VIII		Einmalige Ausgaben			—		1 100		
		Summe der Ausgabe A			224 100		291 100		
		Die Einnahme A beträgt			34 800		69 400		
		Mitin Bedürfnis.			189 300		221 700		

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
		B. Kaufmännische Fachschule.							
		Schulgeld.							
V	1	Schulgeld einschl Materialiengeld	31 018	50	29 000		28 000		Zu Nr. 1. Das Schulgeld beträgt 6 M. für die Jahreswochenstunde.
		Summe Abt. V für sich.							
		Wiederholung der Einnahme B.							
V		Schulgeld			29 000		28 000		
		Summe der Einnahme B			29 000		28 000		
		Ausgabe.							
		B. Kaufmännische Fachschule.							
		Persönliche Kosten des Unterrichts							
IX	1	Leitung	2 000		2 000		2 000		Zu Nr. 1. Zahlbar an die Kasse d. kaufmännischen Berufsschule als Anteil am Gehalt des Direktors.
	2	Unterricht	45 755	58	45 200		48 000		
		Summe Abt. IX			47 200		50 000		
		X							
		Andere persönliche Ausgaben.							
	1	Gehälter usw.	1 966	05	3 360		3 800		
	2	Für die Schulwarte	1 091	63	1 200		1 500		
		Summe Abt. X			4 560		5 300		
		XI							
		Lehr- und Unterrichtsmittel.							
	1	Lehr- und Unterrichtsmittel	472	10	500		500		
		Summe Abt. XI für sich							
		XII							
		Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung.							
	1	Heizung, Beleuchtung und Reinigung an die Kasse der Kaufmännischen Berufsschule	5 000		1 250		1 500		Zu Nr. 3. Zahlbar an die Kasse der Handwerker-Berufsschule.
	2	Heizung, Beleuchtung und Reinigung der in andern Gebäuden untergebrachten Klassen			200		200		
	3	Miete, Heizung und Beleuchtung pp. für die Unterkunft des Fach- und Berufsschulamtes					200		
		Summe Abt. XII			1 450		1 900		
		XIII							
		Verschiedenes.							
	1	Druckfächer und Buchbinderarbeiten	227	20	300		300		
	2	Einrückungsgebühren, Porto usw. .	320	10	300		300		
	3	Unvorhergesehenes u. zur Abrundung			190		100		
		Summe Abt. XIII			790		700		
		XIV							
		Einmalige Ausgaben.							
	1	Beschaffung von Büromaschinen für das „Übungskontor“					500		
		Summe Abt. XIV für sich							
		Wiederholung der Ausgabe B.							
IX		Persönliche Kosten des Unterrichts			47 200		50 000		
X		Andere persönliche Ausgaben			4 560		5 300		
XI		Lehr- und Unterrichtsmittel			500		500		
XII		Miete, Heizung Beleuchtung und Reinigung			1 450		1 900		
XIII		Verschiedenes			790		700		
XIV		Einmalige Ausgaben					500		
		Summe der Ausgabe B			54 500		58 900		
		Die Einnahme B beträgt			29 000		28 000		
		Mithin Bedürfnis			25 500		30 900		

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
C. Handelsschulen.									
VI		Schulgeld.							
	1	Schulgeld	29 245	70	49 500		50 600		Zu Nr. 1. Das Schulgeld beträgt für die höhere Handelsschule jährlich 200 M., für die öffentliche Handelsschule 100 M., für Auswärtige 250 M. bzw. 125 M.
		Summe Abt. VI für sich.							
VII		Aus Mitteln der Handels- und Gewerbeverwaltung.							
	1	Zuschuß	8 440		9 098		8 500		
		Summe Abt. VII für sich.							
VIII		Verschiedenes.							
	1	Unvorhergesehenes	10 439		5 402		6 000		
		Summe Abt. VIII für sich.							
Wiederholung der Einnahme C.									
VI		Schulgeld			49 500		50 600		
VII		Aus Mitteln der Handels- und Gewerbeverwaltung			9 098		8 500		
VIII		Verschiedenes			5 402		6 000		
		Summe der Einnahme C			64 000		65 100		
Ausgabe.									
C. Handelsschulen.									
XV		Besoldungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichtes.							
	1	Leitung	2 500		3 400		3 400		Zu Nr. 1. Zahlbar an die Kasse der kaufmännischen Berufsschule als Anteil am Gehalt des Direktors.
	2	Gehälter	81 721	55	88 300		88 975		
	3	Nebenamtlicher Unterricht	8 034	06	10 500		12 200		
	4	Freiwilliger Religionsunterricht	—		—		3 000		
		Summe Abt. XV			102 200		107 575		Abt. XV Nr. 2 u. 3 sowie Abt. I Nr. 1 u. 2 übertragen sich gegenseitig.
XVI		Anderere persönliche Ausgaben.							
	1	Gehälter usw.	5 898	15	6 930		8 455		
	2	Bergütungen für die Schulfürwarte	35	50	50		50		
		Summe Abt. XVI			6 980		8 505		
XVII		Ruhegehälter und Unterstützungen.							
	1	Laut besonderer Nachweisung:	11 599	32	11 700		11 535		
		Summe Abt. XVII für sich.							
XVIII		Lehr- und Unterrichtsmittel.							
	1	Lehrer- und Schülerinnenbücherei	296		400		500		
	2	Lehr- und Unterrichtsmittel einschl. der Schreibmaschinen	617	65	750		800		
	3	Lernmittel für bedürftige Schüler	—		—		200		
	4	Betriebskosten des hauswirtschaftlichen Unterrichtes	269	94	300		600		
		Summe Abt. XVIII			1 450		2 100		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
XIX		Steuern und Abgaben.							
	1	Feuer- und Haftpflichtversicherungsbeiträge, Kanalbetriebs-, Müllabfuhr- und Straßenreinigunggebühren sowie Hauszinssteuer	40	—	200	—	200	—	
	2	Fernsprechgebühren für den Anschluß N. 56	48	60	90	—	90	—	
		Summe Abt. XIX			290	—	290	—	
XX		Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung.							
	1	Zur Beschaffung der Reinigungsgerätschaften, Arbeitsaushilfe sowie für Beleuchtung der Dienstwohnung	133	92	150	—	150	—	
	2	Kosten							
	a)	der Heizung	1 669	32	2 000	—	3 000	—	
	b)	der Beleuchtung	1 481	22	1 800	—	1 500	—	
	c)	des Wasserverbrauchs	105	60	150	—	150	—	
	3	Miete, Heizung und Beleuchtung pp. für die Unterkunft des Fach- und Berufsschulamtes	—	—	—	—	500	—	Baßbar an die Kasse der Handwerker-Berufsschule.
	4	Fußbodenreinigungs- und Entfeuchtungsmittel	80	50	100	—	100	—	
		Summe Abt. XX			4 200	—	5 400	—	
XXI		Verschiedenes.							
	1	Drucksachen und Buchbinderarbeiten	315	48	500	—	500	—	
	2	Einrichtungsgebühren, Porto usw.	117	51	200	—	200	—	
	3	Ausbildung der Lehrkräfte und zu Studienreisen	83	10	500	—	500	—	
	4	Veranstaltungen d. Jugendpflege und zur Auszeichnung fleißiger Schüler	—	—	—	—	500	—	
	5	Unvorhergesehenes und zur Abrundung	20	—	80	—	195	—	
		Summe Abt. XXI			1 280	—	1 895	—	
XXII		Einmalige Ausgabe.							
		Beschaffung von Büromaschinen für das „Übungskontor“	1 190	—	1 800	—	2 000	—	
		Summe Abt. XXII für sich							
		Wiederholung der Ausgabe C.							
XV		Besoldungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichtes			102 200	—	107 575	—	
XVI		Andere persönliche Ausgaben			6 980	—	8 505	—	
XVII		Ruhegehälter und Unterstützungen			11 700	—	11 535	—	
XVIII		Lehr- und Unterrichtsmittel			1 450	—	2 100	—	
XIX		Steuern und Abgaben			290	—	290	—	
XX		Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung			4 200	—	5 400	—	
XXI		Verschiedenes			1 280	—	1 895	—	
XXII		Einmalige Ausgabe			1 800	—	2 000	—	
		Summe der Ausgabe C			129 900	—	139 300	—	
		Die Einnahme C beträgt			64 000	—	65 100	—	
		Mitin Bedürfnis			65 900	—	74 200	—	

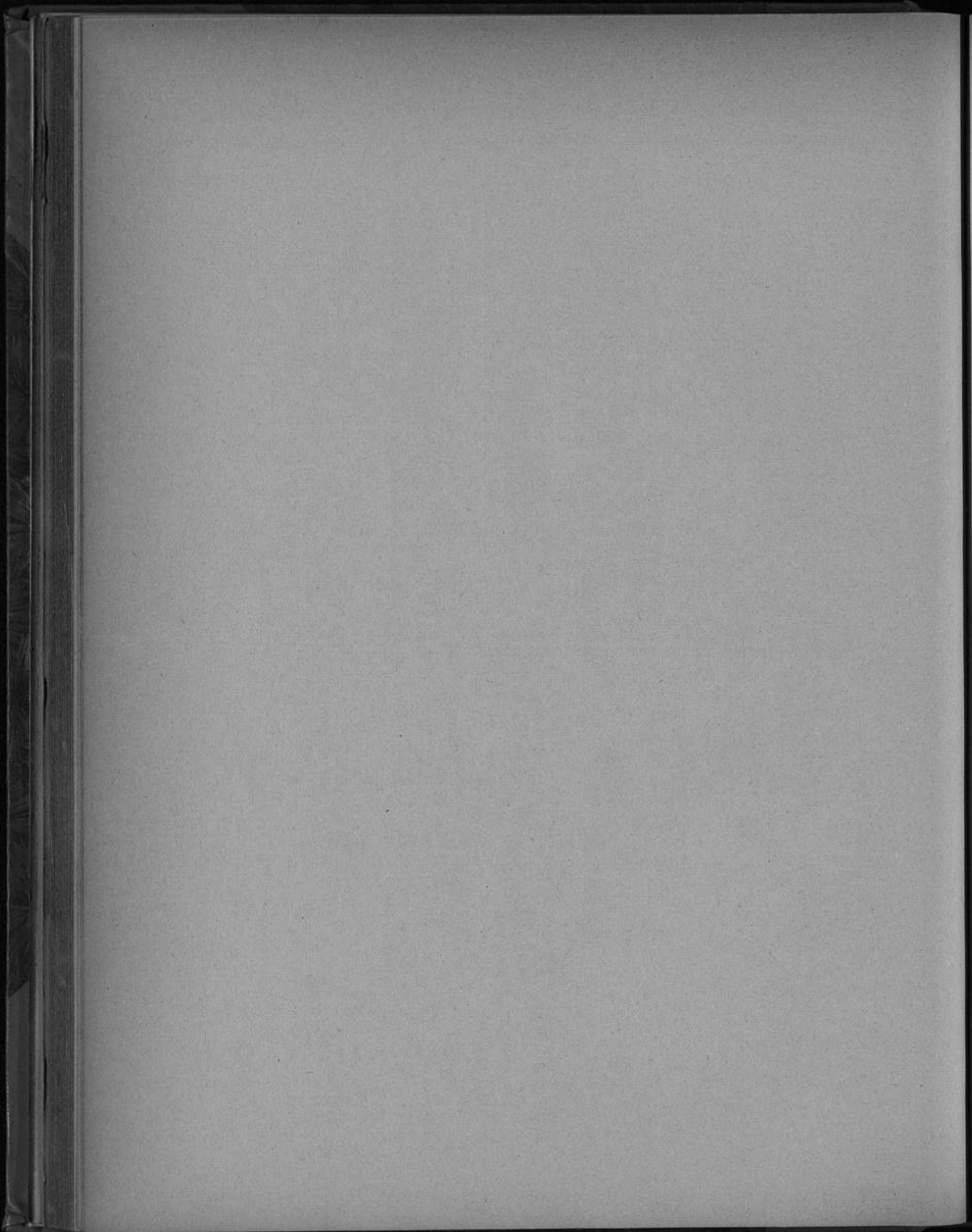
Abt.	Nr.	Zusammenstellung	Voranschlag				Bemerkungen
			1926		1927		
			M	℥	M	℥	
		Einnahme.					
		A. Kaufmännische Berufsschule . .	34 800	—	69 400	—	
		B. Kaufmännische Fachschule . . .	29 000	—	28 000	—	
		C. Handelsschulen	64 000	—	65 100	—	
		Zusammen	127 800	—	162 500	—	
		Ausgabe.					
		A. Kaufmännische Berufsschule . .	224 100	—	291 100	—	
		B. Kaufmännische Fachschule . . .	54 500	—	58 900	—	
		C. Handelsschulen	129 900	—	139 300	—	
		Zusammen	408 500	—	489 300	—	
		Die Gesamteinnahme beträgt	127 800	—	162 500	—	
		Mithin Gesamtbedürfnis	280 700	—	326 800	—	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf einhundertzweiundsechzigtausendfünfhundert Reichsmark, in Ausgabe auf vierhundertneunundachtzigtausenddreihundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Dr. Forhorst.



18. Haushaltsplan der Fachschule für Handwerk.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M	Pf	M	Pf		M	Pf
I		Schulgeld.							
	1	Schulgeld	18 865		17 200		21 000		
		Summe Abt. I für sich.							
II		Aus Mitteln der Handels- und Gewerbeverwaltung.							
	1	Zuschuß des Staates	6 513	20	26 800		23 600		
		Summe Abt. II für sich.							
III		Aus Haushaltsmitteln der Provinzialverwaltung.							
	1	Zuschuß	10 000		10 000		10 000		
		Summe Abt. III für sich.							
IV		Verschiedenes.							
	1	Gebühren und Erlös aus verkauften Drucksachen	1 759	50	1 000		1 500		
	2	Sonstiges		6	100		100		
		Summe Abt. IV			1 100		1 600		
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Schulgeld			17 200		21 000		
II		Aus Mitteln der Handels- und Ge- werbeverwaltung			26 800		23 600		
III		Aus Haushaltsmitteln der Provin- zialverwaltung			10 000		10 000		
IV		Verschiedenes			1 100		1 600		
		Summe der Einnahme			55 100		56 200		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Voranschlag		Bemerkung	
			1925	1926	1926	1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ
I		Besoldungen und sonstige persönlichen Kosten des Unterrichts.						
	1	Anteil am Gehalt des Direktors der Handwerker-Berufsschule, der zugleich die Fachschule für Handwerk leitet	—	—	4 300	—	4 330	Zu Nr. 1-8. Nur auf besondere Anweisung zahlbar. Zu Nr. 1 u. 3: An die Kasse der Berufsschule für Handwerk. Abt. 8 u. 4 übertragen sich gegenseitig.
	2	Gehälter	38 681	18	39 046	—	30 290	
	3	Anteil der Besoldung für die im Rahmen ihrer Pflichtstundenzahl beschäftigten Gewerbelehrer und Werkmeister	22 785	—	26 405	—	24 770	
	4	Nebenamtlicher Unterricht.	14 120	09	17 100	—	18 300	
		Summe Abt. I			86 851	—	77 690	
II		Andere persönliche Ausgaben.						
	1	Für die Besorgung der Schulwarsgeschäfte	1 159	20	2 500	—	1 432	Zu Nr. 1. Zahlbar an die Kasse der Berufsschule für Handwerk.
	2	Bergütungen an Schulwarte für besondere Dienstleistungen	799	77	800	—	800	
	3	Gehälter usw.	5 898	15	6 160	—	5 900	
			80	—	109	—	—	
	4	Beiträge zur Kranken- und Invalidenversicherung	86	59	100	—	150	
		Summe Abt. II			9 669	—	8 282	
III		Ruhegehälter und Hinterbliebenengebühnisse.						
	1	Laut Nachweisung	—	—	—	—	7 339	
		Summe Abt. III für sich.						
IV		Lehr- und Unterrichtsmittel.						
	1	Lehrer- und Schülerbücherei	583	46	600	—	600	
	2	Lehr- und Unterrichtsmittel einschl. Rohstoffe	1 796	96	1 800	—	2 200	
		Summe Abt. IV			2 400	—	2 800	
V		Steuern und Abgaben.						
	1	Feuer- und Haftpflichtversicherungsbeiträge	15	—	50	—	100	
	2	Gebühren für den Fernsprechan-schluß Nr. 8185	170	60	300	—	300	Zu Nr. 2. Zahlbar nur auf besondere Anweisung an die Kasse der Handwerker-Berufsschule.
		Summe Abt. V			350	—	400	
VI		Heizung, Beleuchtung und Reinigung.						
	1	Anteil für Beschaffung von Reinigungsgeräten usw. und Arbeits-aushilfe	159	44	800	—	800	Zu Nr. 1 u. 2. Nur auf besondere Anweisung zahlbar an die Kasse der Handwerkerberufsschule.
	2	Kosten der Heizung, der Beleuchtung und des Wasserverbrauchs	2 046	99	6 160	—	5 100	
	3	Erstattung der anteiligen Miete, Heizungs- und Beleuchtungskosten für die Unterkunft des Fach- und Berufsschulamts	—	—	—	—	300	Zu Nr. 3: Zahlbar an die Kasse der Handwerker-Berufsschule.
		Summe Abt. VI			6 960	—	6 200	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	℥	M	℥	M	℥	
VII		Verschiedenes.							
	1	Drucksachen und Buchbinderarbeiten	319	05	900		900		
	2	Einrückungsgebühren, Porto und sonstige Geschäftsbedürfnisse	249	82	300		300		
	3	Dienststreifen und Umzugskosten . . .	86		400		400		
	4	Löhne und Unvorhergesehenes.	—		170		189		
		Summe Abt. VII			1 770		1 789		
VIII		Einmalige Ausgabe.			700		—		
								
		Wiederholung der Ausgabe.							
I		Besoldungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichts			86 851		77 690		
II		Anderere persönliche Ausgaben			9 669		8 282		
III		Ruhegehälter und Hinterbliebenengebühnisse			—		7 339		
IV		Lehr- und Unterrichtsmittel			2 400		2 800		
V		Steuern und Abgaben			350		400		
VI		Heizung, Beleuchtung und Reinigung			6 960		6 200		
VII		Verschiedenes			1 770		1 789		
VIII		Einmalige Ausgabe			700		—		
		Summe der Ausgabe			108 700		104 500		
		Die Einnahme beträgt			55 100		56 200		
		Within Bedürfnis			53 600		48 300		

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf sechshundfünfzigtausendzweihundert Reichsmark, in Ausgabe auf einhundertviertausendfünfhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Dr. Lorhorst.

Original in...

19. Haushaltsplan der Fachschule für Industrie.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
I		Schulgeld.							
	1	Schulgeld	33 727	50	33 300	—	27 800	—	
		Summe Abt. I für sich.							
II		Aus Mitteln der Handels- und Gewerbeverwaltung.							
	1	Zuschuß des Staates	2 465	27	7 100	—	9 300	—	
		Summe Abt. II für sich.							
III		Verschiedenes.							
	1	Gebühren und Erlös aus verkauften Drucksachen	3 624	50	2 000	—	3 500	—	
	2	Sonstiges	—	—	100	—	100	—	
		Summe Abt. III			2 100	—	3 600	—	
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Schulgeld			33 300	—	27 800	—	
II		Aus Mitteln der Handels- und Gewerbeverwaltung			7 100	—	9 300	—	
III		Verschiedenes			2 100	—	3 600	—	
		Summe der Einnahme			42 500	—	40 700	—	
Ausgabe									
I		Befoldungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichts.							
	1	Anteil am Gehalt des Direktors der Industrie-Berufsschule I, der zugleich die Fachschule für Industrie leitet	3 570	—	4 150	—	4 150	—	Zu Nr. 1 u. 2. Nur auf besondere Anweisung an die Kasse der Berufsschule für Industrie zahlbar.
	2	Anteil der Befoldung für die im Rahmen ihrer Pflichtstundenzahl beschäftigten Gewerbelehrer und Werkmeister	9 584	—	18 237	—	15 000	—	
	3	Nebenamtlicher Unterricht	18 016	—	19 600	—	24 400	—	
		Summe Abt. I			41 987	—	43 550	—	Abt. I. Nr. 2 u. 3 übertragen sich gegenseitig.
II		Andere persönliche Ausgaben.							
	1	Erstattung der anteiligen Kosten für die Besorgung der Schulwartgeschäfte	1 254	—	1 425	—	1 500	—	Zu Nr. 1. Nur auf besondere Anweisung an die Kasse der Berufsschule für Industrie zahlbar.
	2	Bergütungen an Schulwarte für besondere Dienstleistungen	1 000	—	1 000	—	1 200	—	
	3	Gehälter usw.	2 949	10	3 010	—	3 300	—	
		Beiträge zur Kranken- und Invalidentversicherung	40	—	109	—	—	—	
		Summe Abt. II			5 604	—	6 000	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M	Pf	M	Pf		M	Pf
III		Ruhegehälter und Hinterbliebenen- gebühren	—	—	—	—	—		
IV		Lehr- und Unterrichtsmittel.							
	1	Lehrer- und Schülerbücherei	587	90	600	—	600	—	
	2	Lehr- und Unterrichtsmittel einschl. Rohstoffe	1 959	46	2 000	—	2 000	—	
		Summe Abt. IV			2 600	—	2 600	—	
V		Steuern und Abgaben.							
	1	Feuer- und Haftpflichtversicherungs- beiträge	16	30	50	—	100	—	
	2	Gebühren für den Fernsprechananschluß	300	—	300	—	300	—	Zu Nr. 2. Nur auf be- sondere Anweisung an die Kasse der Berufsschule für Industrie zahlbar.
		Summe Abt. V			350	—	400	—	
VI		Heizung, Beleuchtung und Reini- gung.							
	1	Anteil für Beschaffung von Reini- gungsgeräten usw. und Arbeits- aushilfe	800	—	800	—	800	—	
	2	Kosten der Heizung, der Beleuchtung und des Wasserverbrauchs	2 994	—	3 400	—	3 900	—	Zu Nr. 1 u. 2. Nur auf be- sondere Anweisung an die Kasse der Berufsschule für Industrie zahlbar.
	3	Erstattung der anteiligen Miete, Heizungs- und Beleuchtungskosten usw. für die Unterkunft des Fach- und Berufsschulamts	—	—	—	—	300	—	Zu Nr. 3. Zahlbar an die Kasse der Handwerker- Berufsschule.
		Summe Abt. VI			4 200	—	5 000	—	
VII		Verschiedenes.							
	1	Drucksachen und Buchbinderarbeiten	694	35	900	—	900	—	
	2	Einrückungs-Gebühren, Porto und sonstige Geschäftsbedürfnisse	299	61	300	—	300	—	
	3	Dienstreisen und Umzugskosten	329	—	500	—	500	—	
	4	Löhne und sonstige nicht vorgesehene Ausgaben	—	—	259	—	150	—	
		Summe Abt. VII			1 959	—	1 850	—	
		Wiederholung der Ausgabe.							
I		Befolgungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichts			41 987	—	43 550	—	
II		Anderer persönliche Ausgaben			5 604	—	6 000	—	
III		Ruhegehälter und Hinterbliebenen- gebühren			—	—	—	—	
IV		Lehr- und Unterrichtsmittel			2 600	—	2 600	—	
V		Steuern und Abgaben			350	—	400	—	
VI		Heizung und Beleuchtung			4 200	—	5 000	—	
VII		Verschiedenes			1 959	—	1 850	—	
		Summe der Ausgabe			56 700	—	59 400	—	
		Die Einnahme beträgt			42 500	—	40 700	—	
		Mithin Bedürfnis			14 200	—	18 700	—	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf vierzigtausendsiebenhundert Reichsmark und in Ausgabe auf neunundfünfzigtausendvierhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung: Dr. Lorhorst.

20. Haushaltsplan der gewerblichen u. hauswirtschaftlichen Berufsschule für Mädchen.

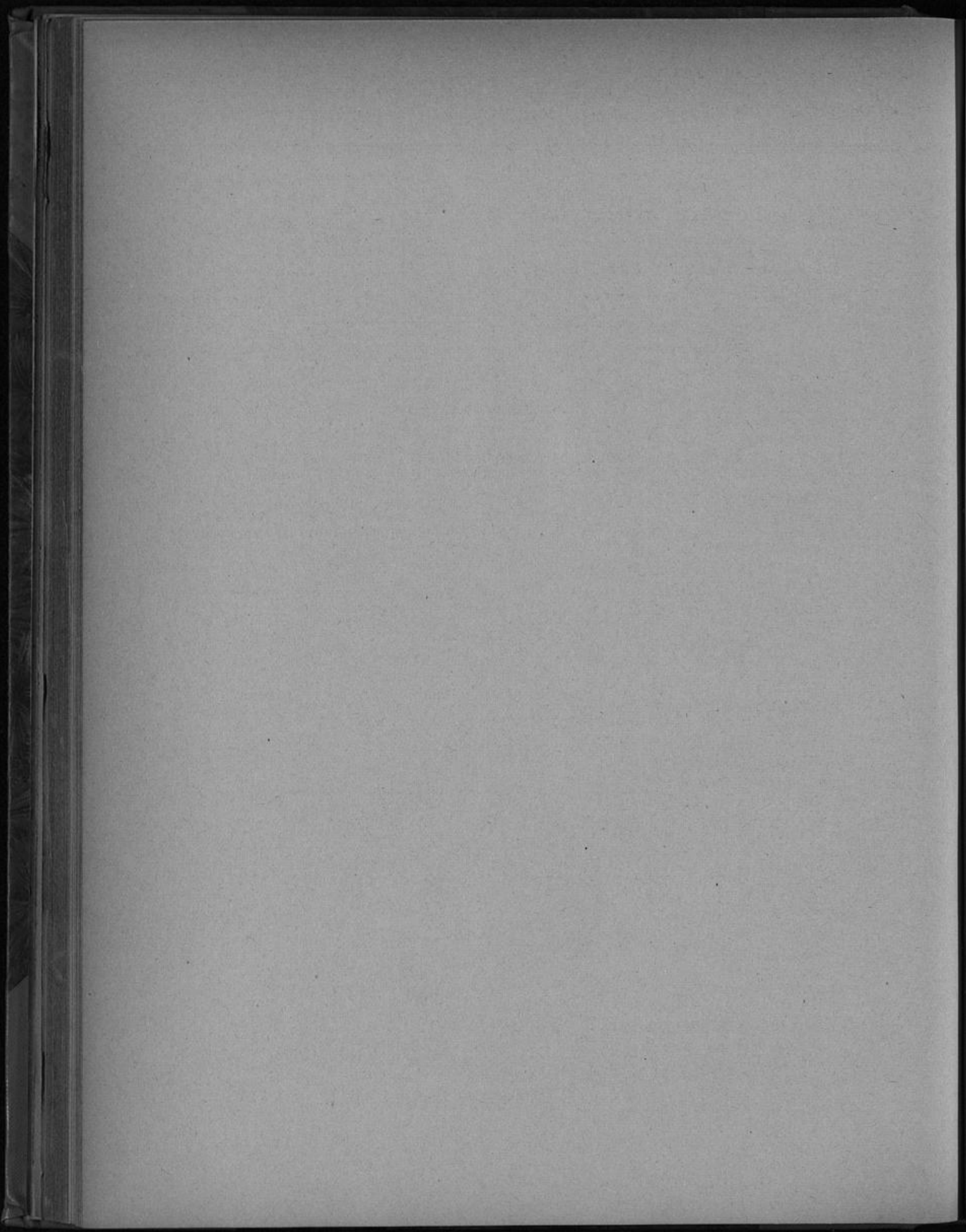
Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
I		Beiträge der Arbeitgeber.	—	—	—	—	—	—	
II		Schulgeld.							
	1	Schulgeld in den freiwilligen Klassen	9 950	65	20 100	—	17 100	—	
		Summe Abt. II für sich.							
III		Aus Mitteln der Handels- und Gewerbeverwaltung.							
	1	Staatszuschuß	17 795	45	14 000	—	62 000	—	
		Summe Abt. III für sich.							
IV		Verschiedenes.							
	1	Unvorhergesehenes	256	49	400	—	400	—	
		Summe Abt. IV für sich.							
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Beiträge der Arbeitgeber			—	—	—	—	
II		Schulgeld			20 100	—	17 100	—	
III		Aus Mitteln der Handels- und Gewerbeverwaltung			14 000	—	62 000	—	
IV		Verschiedenes			400	—	400	—	
		Summe der Einnahme			34 500	—	79 500	—	
Ausgabe									
I		Besoldungen und andere persönliche Kosten des Unterrichts.							
	1	Gehälter	139 160	—	169 740	—	204 175	—	Nr. 1 und 2 übertragen sich gegenseitig. Zu Nr. 3. Zahlbar an die Klasse der Handwerkerschule nur auf besondere Anweisung.
	2	Nebenamtlicher Unterricht	35 276	63	30 000	—	32 000	—	
	3	Freiwilliger Religionsunterricht	—	—	5 000	—	16 000	—	
		Summe Abt. I			204 740	—	252 175	—	
II		Anderer persönliche Kosten.							
	1	Bergütungen an die Schulkarte für besondere Dienstleistungen	595	70	600	—	1 000	—	
	2	a) Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	2 317	50	3 279	—	2 613	—	
		b) Beiträge zur Kranken- und Invalidenversicherung	99	24	900	—	1 200	—	
	3	Gehälter usw.	14 745	30	14 700	—	17 400	—	
		Summe Abt. II			19 479	—	22 213	—	
III		Lehr- und Unterrichtsmittel.							
	1	Lehrer- und Schülerinnenbücherei	985	45	1 500	—	1 500	—	
	2	Lehr- und Vermittel einschl. Arbeitsmaterial	1 313	27	2 320	—	3 000	—	
	3	Vermittel bedürftiger Schülerinnen	1 168	02	1 230	—	2 500	—	
	4	Betriebskosten des Kochunterrichts	3 355	03	4 200	—	6 500	—	
		Summe Abt. III			9 250	—	13 500	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
IV		Steuern und Abgaben.							
	1	Gebühren für den Fernsprechananschluß 7952	581	85	800		1000		
	2	Feuer- und Haftpflichtversicherung, Kanalbetriebs-, Müllabfuhr- und Straßenreinigungsgebühren sowie Hauszinssteuer	172	50	600		600		
	3	Unfallversicherung der Schülerinnen					480		
		Summe Abt. IV			1 400		2 080		
V		Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung.							
	1	Den Schulwarten für Arbeitsaus- hilfe, für Beschaffung der Hei- zungs- und Reinigungsgeräte sowie für Koch- und Leuchtgas	1 163	76	1 400		1 400		
	2	Kosten							
		a) der Heizung	5 795	96	8 500		9 900		
		b) der Beleuchtung	1 386	93	1 500		1 800		
		c) des Wasserverbrauchs	566	55	500		900		
	3	Fußbodenreinigungs- und Entfeu- chungsmittel	22	70	200		200		
	4	An die Volksschulkasse für Heizung, Beleuchtung und Reinigung der mitbenutzten Klassen und Einrich- tungen	8 000		4 140		5 040		
	5	Erstattung der anteiligen Miete, Hei- zung und Beleuchtung pp. für die im Gebäude am Fürstenwall 1 untergebrachten Klassen und Ein- richtungen					8 000		Zu Nr. 5 und 6: Zahlbar an die Kasse der Dand- werfer-Berufsschule.
	6	Erstattung der anteiligen Miete, Hei- zungs- und Beleuchtungskosten für die Unterkunft des Fach- und Be- rufsschulamtes					900		
		Summe Abt. V			16 240		28 140		
VI		Verschiedenes.							
	1	Drucksachen und Buchbinderarbeiten	844	23	1 500		1 600		
	2	Einrichtungsgebühren, Porto und sonstige Geschäftsbedürfnisse	282	71	400		600		
	3	Aus- und Weiterbildung der Lehr- kräfte	372	60	500		1 000		
	4	Dienstreisen und Umzugskosten . . .	588	70	600		1 000		
	5	Beranstellungen der Jugendpflege . .	2 585	53	2 600		3 000		
	6	Gebäudeunterhaltung. (Laufender Beitrag an das Hochbauamt)					4 800		
	7	Unvorhergesehenes	72	20	191		192		Zahlbar am 1. 4. 1927.
		Summe Abt. VI			5 791		12 192		
VII		Einmalige Ausgabe.							
	1	Ergänzung des Inventars und der Lehrmittel	3 186	87	3 200		6 800		
	2	Inventar für Jugendpflegezwecke . .			3 500		3 500		
		Summe Abt. VII			6 700		10 300		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
		Wiederholung der Ausgabe.							
I		Besoldungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichts			204 740	—	252 175	—	
II		Anderer persönliche Ausgaben			19 479	—	22 213	—	
III		Lehr- und Unterrichtsmittel			9 250	—	13 500	—	
IV		Steuern und Abgaben			1 400	—	2 080	—	
V		Miete, Heizung, Beleuchtung und Rei- nigung			16 240	—	28 140	—	
VI		Verschiedenes			5 791	—	12 192	—	
VII		Einmalige Ausgabe			6 700	—	10 300	—	
		Summe der Ausgabe			263 600	—	340 600	—	
		Die Einnahme beträgt			34 500	—	79 500	—	
		Mithin Bedürfnis			229 100	—	261 100	—	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf neunundsiebzigtausendfünfhundert Reichsmark, und in Ausgabe auf dreihundertvierzigtausendsechshundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung: Dr. Lorhorst.



21. Haushaltsplan des Arbeiterschulfeminars. (Gewerbliche Abteilung.)

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925		1926			1927
			M	ℳ	M	ℳ		M
I		Eigene Einnahme.						
	1	Schulgeld	3 712	50	4 800		8 400	
	2	Erlös aus Fertigstücken	—	—	50		50	
	3	Sonstiges	130	50	50		150	
		Summe Abt. I			4 900		8 600	
II		Hebungen aus Reichs-, Staats- und anderen Kassen.						
	1	Zuschuß des Reichsministeriums des Innern	3 000	—	6 000	—	3 000	
	2	Zuschuß der preussischen Unterrichtsverwaltung	6 000	—	6 000	—	6 000	
		Summe Abt. II			12 000	—	9 000	
		Wiederholung der Einnahme.						
I		Eigene Einnahme	—	—	4 900	—	8 600	
II		Hebungen aus Reichs-, Staats- und anderen Kassen	—	—	12 000	—	9 000	
		Summe der Einnahme			16 900	—	17 600	
Ausgabe								
I		Befoldungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichts.						
	1	Gehalt des Leiters	9 051	56	9 130	—	9 440	Zu Nr. 1. Zahlbar nur auf besondere Anweisung.
	2	Nebenamtlicher Unterricht	11 517	28	13 200	—	18 800	
		Summe Abt. I			22 330	—	28 240	
II		Anderere persönliche Ausgaben.						
	1	Für die Beforgung der Schulwärtgeschäfte	—	—	1 500	—	1 345	Zu Nr. 2-4: Zahlbar nur auf besondere Anweisung.
	2	Werkzeugverwalter und Schreibhilfe	3 211	80	3 240	—	3 240	
	3	Gehälter usw.	983	07	1 610	—	2 100	
	4 a)	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	247	30	150	—	120	
	4 b)	Beiträge zur Invaliden- und Krankenversicherung	81	64	200	—	300	
		Summe Abt. II			6 700	—	7 105	
III		Lehr- und Unterrichtsmittel.						
	1	Bücherei, Zeitschriften, Lehr- und Unterrichtsmittel einschl. der Rohstoffe und Instandsetzung der Werkzeuge	1 787	03	2 000	—	2 000	
		Summe Abt. III für sich.						

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925		1926	1927		
			M.	Pf.	M.	Pf.		
IV		Steuern und Abgaben.						
	1	Feuer- und Haftpflichtversicherungsbeiträge	14	—	20	—	80	
	2	Gebühren für den Fernsprechananschluß	180	20	220	—	220	
		Summe Abt. IV			240	—	300	
V		Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung.						
	1	Miete für das Hausgrundstück Eisenstraße 18	8 987	81	7 250	—	7 200	
	2	Beschaffung von Reinigungsgeräten usw.	—	—	150	—	170	
	3	Kosten:						
		a) der Heizung	—	—	1 700	—	1 700	
		b) der Beleuchtung	—	—	300	—	330	
		c) des Wasserverbrauchs	—	—	80	—	80	
	4	Fußbodenreinigungs- und Entseuchungsmittel	—	—	120	—	120	
	5	Erstattung der anteiligen Miete, Heizungs- und Beleuchtungskosten für die Unterkunft des Fach- und Berufsschulamts	—	—	—	—	200	
		Summe Abt. V			9 600	—	9 800	Zu Nr. 5: Zahlbar an die Kasse der Handwerker-Berufsschule.
VI		Verschiedenes.						
	1	Drucksachen und Buchbinderarbeiten	99	30	100	—	200	
	2	Einrückungsgebühren, Porto und sonstige Geschäftsbedürfnisse	74	25	100	—	100	
	3	Aus- und Weiterbildung der Lehrkräfte, Studienreisen, Dienstreisen, Umzugs- und Straßenbahnfahrkosten	299	70	300	—	300	
	4	Gebäudeunterhaltung. (Laufender Beitrag an das Hochbauamt)	—	—	—	—	600	
	5	Löhne und Unvorhergesehenes	12	—	130	—	155	Zahlbar am 1. 4. 1927.
		Summe Abt. VI			630	—	1 355	
VII		Einmalige Ausgabe.			1 000	—	—	
		Wiederholung der Ausgabe.						
I		Befolgungen und sonstige persönliche Kosten des Unterrichts			22 330	—	28 240	
II		Anderer persönliche Ausgaben			6 700	—	7 105	
III		Lehr- und Unterrichtsmittel			2 000	—	2 000	
IV		Steuern und Abgaben			240	—	300	
V		Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung			9 600	—	9 800	
VI		Verschiedenes			630	—	1 355	
VII		Einmalige Ausgabe			1 000	—	—	
		Summe der Ausgabe			42 500	—	48 800	
		Die Einnahme beträgt			16 900	—	17 600	
		mithin Bedürfnis			25 600	—	31 200	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf siebzehntausendsechshundert Reichsmark und in Ausgabe auf achtundvierzigtausendachthundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Dr. Korbach.

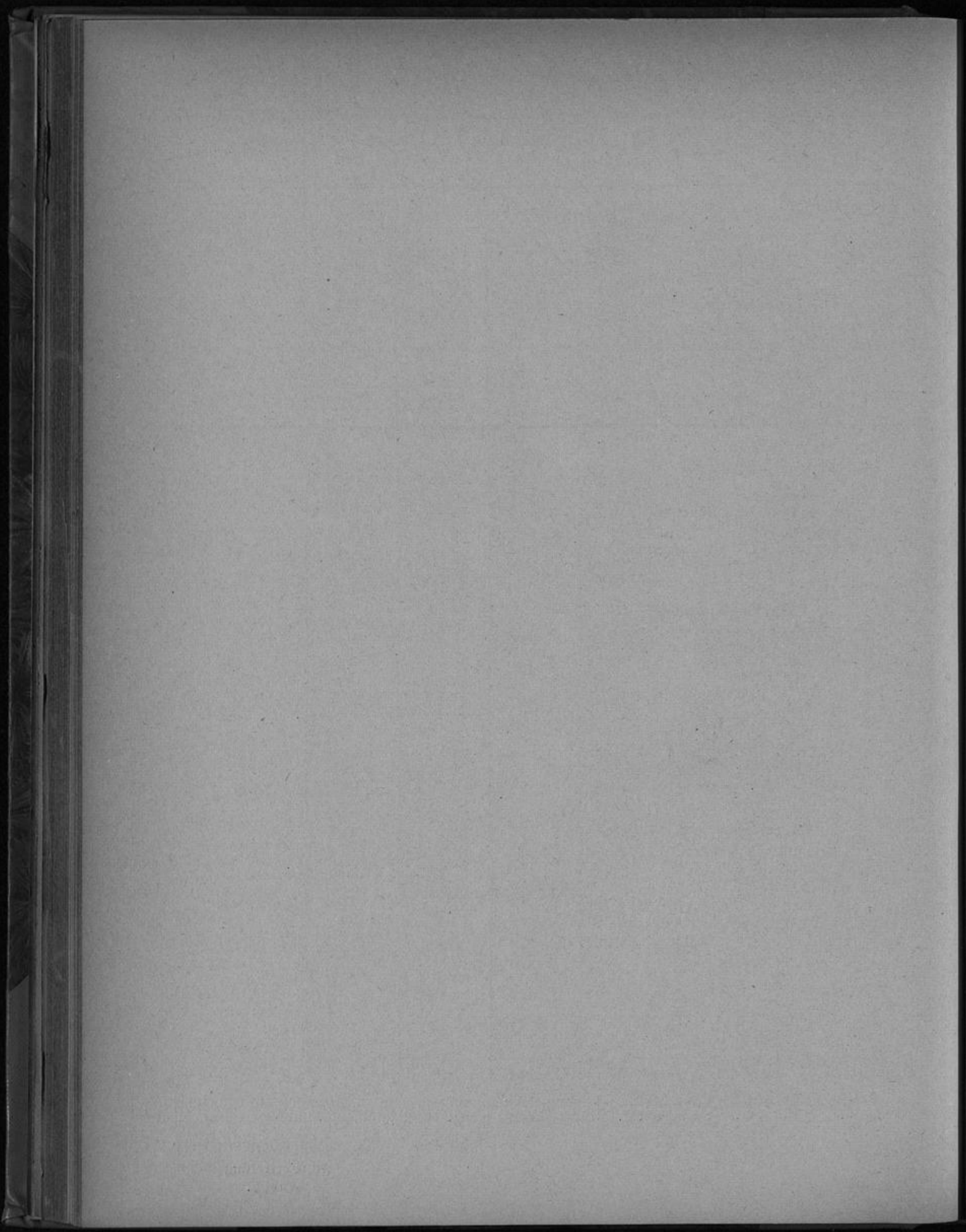
22. Haushaltsplan der Verwaltungsbeamtenschule Düsseldorf.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I	1	Schulgeld von a) 25 Schülern des Vormittagslehrganges (20 Einheimische je 120 M, 5 Auswärtige je 150 M). 3150 M b) 110 Schülern der Abendlehrgänge (30 Einheimische je 50 M, 80 Auswärtige je 100 M) 9500 M	7 075	30	6 900	—	12 650	—	
	2	Anteil der industriellen Werke	5 556	—	7 880	—	1 800	—	
	3	Zuschuß der rhein. Prov.-Verwaltung	1 000	—	1 000	—	1 000	—	
	4	Unvorhergesehenes und zur Abrundung	—	—	20	—	50	—	
		Summe der Einnahme			15 800	—	15 500	—	
Ausgabe.									
I Persönliche Ausgaben.									
	1	Gehälter usw.	18 677	40	23 170	—	25 040	—	
	2	Bergütung für die nebenamtlichen Lehrkräfte: 2120 Einzelstunden je 5 M Summe Abt. I	6 308	50	10 150	—	10 600	—	
					33 320	—	35 640	—	
II Sächliche Ausgaben.									
	1	Lehrmittel, Bücherei, Drucksachen	304	96	165	—	250	—	
	2	Heizung, Beleuchtung und Reinigung der Klassenräume	358	85	330	—	500	—	
	3	Fernsprechkosten	90	—	200	—	250	—	
		Summe Abt. II			695	—	1 000	—	
III Verschiedenes.									
		Unvorhergesehenes und zur Abrundung	50	—	185	—	260	—	
		Summe Abt. III für sich.							
Wiederholung der Ausgabe.									
I		Persönliche Ausgaben	24 985	90	33 320	—	35 640	—	
II		Sächliche Ausgaben	753	81	695	—	1 000	—	
III		Verschiedenes	50	—	185	—	260	—	
		Summe der Ausgabe			34 200	—	36 900	—	
		Die Einnahme beträgt			15 800	—	15 500	—	
		Mithin Bedürfnis			18 400	—	21 400	—	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf fünfzehntausendfünfhundert Reichsmark, in Ausgabe auf sechsunddreißigtausendneuhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:
Knopp.



23. Haushaltsplan
für Anstalten und Einrichtungen
zur Pflege der bildenden Kunst.

Abt.	Einnahme	Nr.	A Ausstellungsbauten				B Rheinhalle (einschließlich Planetarium)			
			Ist- ergebnis 1926		Voranschlag 1926		Ist- ergebnis 1927		Voranschlag 1927	
			₰	₣	₰	₣	₰	₣	₰	₣
I	Mieten, Pachten u. dgl.	1	—	—	—	—	—	—	47 200	
II	Eintrittsgelder	2	—	—	—	—	—	—	88 000	
III	Kostenersatzung für Reinigung, Heizung, Beleuchtung usw.	3	—	—	—	—	—	—	—	
IV	Verchiedenes	4	—	—	—	—	—	—	800	
	Summe der Einnahme								116 000	
Ausgabe										
I Persönliche Ausgaben.										
	Gehälter usw.	1	2 825 99	4 350	2 872	—	—	—	10 000	
	Sonstige Bezüge und Löhne	2	5 000	6 780	8 500	—	—	—	6 000	
	Pflege für städtische Ange- hörige und Arbeiter	3	136	165	360	—	—	—	—	
	Kranken- und Invaliden- versicherungsbeiträge usw.	4	64 50	150	1 650	—	—	—	300	
	Summe Abt. I			11 445	13 382				16 300	
II Sächliche Ausgaben.										
	Miete	5	—	—	—	—	—	—	—	
	Heizung, Reinigung, Elektrizi- tät, Gas- und Wasserver- brauch	6	149 47	1 250	7 300	—	—	—	28 500	
	Drucksachen von der städtischen Druckerei	7	—	—	—	—	—	—	—	
	Einrichtungsgeldern, Druck- kosten, Hebelkosten, Bürobü- dürfnisse usw.	8	—	—	—	—	—	—	23 000	
	Ergänzung u. Unterhaltung der Sammlungen, Ausstellungsg- egenstände, Bücher, Möbel und sonstige Einrichtungen	9	—	—	—	—	—	—	11 200	
	Übungs- u. Forschungszwecke	10	—	—	—	—	—	—	20 000	
	Gebäudeunterhaltung: Vertrag an das städt. Hochbauamt	11	—	—	30 000	—	—	—	18 000	
	Summe Abt. II			1 250	37 300				98 700	
III Steuern und Abgaben.										
	Steuern und Gebühren	12	7 525 90	7 200	10 000	—	—	—	500	
	Feuer- und Haftpflichtversiche- rungsbeiträge	13	974 60	2 550	3 800	—	—	—	1 000	
	Sonstige Versicherungsgebühren	14	—	—	—	—	—	—	—	
	Summe Abt. III			9 750	13 800				1 500	
IV Verschiedenes.										
	Zuschuß an die Stiftung aus Anlaß des 100jährigen Be- stehens der Kunstakademie	15	—	—	—	—	—	—	—	
	An die Verwaltung der Kunst- halle: Anteilkosten laut Ver- einbarung	16	—	—	—	—	—	—	1 500	
	Sonstiges und zur Abrundung	17	301 85	1 360	718	—	—	—	1 500	
	Summe Abt. IV			1 360	718				1 500	
	Summe der Ausgabe			23 805	65 200				116 000	
	Die Einnahme beträgt			23 805	65 200				116 000	
	Bedürfnis			—	—				—	

C Kunstgewerbemuseum					
Ist- ergebnis 1926	Voranschlag		Ist- ergebnis 1927	Voranschlag	
	₰	₣		₰	₣
3 871 60	3 000	—	4 200	—	—
487 80	300	—	300	—	—
1 650	1 850	—	2 200	—	—
—	50	—	100	—	—
—	5 200	—	6 800	—	—
—	—	—	—	—	—
17 100	19 090	—	17 974	—	—
—	—	—	—	—	—
530 44	500	—	500	—	—
—	20 190	—	18 474	—	—
—	—	—	—	—	—
5 020 28	7 200	—	8 426	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	3 000	—	6 000	—	—
—	10 200	—	14 426	—	—
—	1 000	—	1 000	—	—
—	—	—	—	—	—
—	1 000	—	1 000	—	—
—	—	—	—	—	—
—	500	—	100	—	—
—	500	—	100	—	—
—	31 890	—	34 000	—	—
—	5 200	—	6 800	—	—
—	26 690	—	27 200	—	—

D Zöbbede-Museum					
38- ergebnis 1925	Beranschlag				
	1926		1927		
K	?	K	?	K	?
191 70		200		250	
		200		250	
420		9 270		11 196	
		750		750	
130		165		360	
		150		150	
		10 335		12 456	
		350		350	
440 07		815		1 150	
14 50		100		100	
314 50		300		400	
4 846		5 500		5 500	
				2 000	
		7 065		9 500	
		100		100	
483		535		600	
		635		700	
200		300		344	
		300		344	
		18 335		23 000	
		200		250	
		18 135		22 750	

E Historisches Museum				F Städtische Sammlungen (Königs-Museum, Kunstmuseum am Lindenburgring u. am Goigenhof)				Gesamtsumme				Bemerkungen		
38- ergebnis 1925	Beranschlag			38- ergebnis 1925	Beranschlag			Beranschlag						
	1926		1927		1926		1927	1926		1927				
K	?	K	?	K	?	K	?	K	?	K	?	K	?	
191 75		200		250		155 30		100		100		3 000		51 400
												800		68 900
						*5 169 15		*2 200		200		1 850		2 200
		200		250				2 250		1 100		2 250		1 100
								2 300		300		7 900		123 600
		8 000		8 488		52 100 15		60 000		69 064		81 620		101 620
						3 747 80		7 150		3 790		34 370		37 014
130		165		360		820		1 005		2 028		1 500		3 106
								300		300		1 100		2 900
		8 165		8 848				68 455		75 180		118 590		144 640
		350		350								700		700
700		1 900		1 850		5 753 01		6 850		8 240		18 015		53 465
		150		150				150		200		400		450
						3 420 82		3 000		4 000		3 300		27 400
				10 000		217 556 46		184 000		217 000		189 500		243 700
				500				3 000		6 000		3 000		26 000
		2 400		12 850						5 500		3 000		60 000
								197 000		240 940		217 915		411 716
						217 27		220		2 100		8 520		13 700
52		220		300		3 754 47		4 660		4 900		7 065		10 800
						6 278 50		6 300		6 300		6 300		6 300
		220		300				11 180		13 300		22 785		30 600
						5 000		5 000		5 000		5 000		5 000
						4 500		4 000		1 965		4 000		1 965
51 47		150		202				1 100		1 715		3 410		4 575
		150		202				10 100		8 680		12 410		11 544
		10 835		22 200				286 735		338 100		371 700		598 500
		200		250				2 300		300		7 900		123 600
		10 735		21 950				284 435		337 800		363 800		474 000

* 21.000 200 4 Beitrag
der Kleinrenten.

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf
einhundertdreißigtausendsechshundert Reichsmark, in Ausgabe auf fünfzehntausendneunzigtausend-
fünfhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung: Dr. Thelemann.



24. Haushaltsplan für die vereinigten städtischen Theater.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis 1925		Voranschlag				Bemerkungen
			vom 1. 9. 25 bis 31. 3. 26 = 7 Monate		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I		Betriebseinnahmen.							
	1	Eintrittsgelder einschl. Sozialabgabe	686 395	35	1 415 000		1 100 000		
	2	Schreibgebühren für Eintrittskarten und Vorbestellgebühren	5 189	80	10 000		23 000		
	3	Programme und Textbücher	29 523	46	40 000		50 000		
		Summe Abt. I			1 465 000		1 173 000		
II		Pacht, Miete, erstattete Gehälter.							
	1	Garberoben- und Restaurationsan- lagen u. Dienstwohnung Venloer Str.	15 493	30	29 150		57 280		
	2	Erstattete Gehälter	2 841	10	100		5 520		
		Summe Abt. II			29 250		62 800		
III		Verschiedenes.							
	1	Unvorgesehenes und zur Abrun- dung	8 257	46	7 510		17 200		
		Summe Abt. III für sich.							
		Wiederholung der Einnahme.							
I	1	Betriebseinnahmen			1 465 000		1 173 000		
II	2	Pachten und Mieten			29 250		62 800		
III	3	Verschiedenes			7 510		17 200		
		Summe der Einnahme			1 501 760		1 253 000		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis 1925		Voranschlag				Bemerkungen
			vom 1. 9. 25 bis 31. 3. 26 = 7 Monate		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I		Persönliche Ausgaben.							
	1	Gagen des Künstler-Personals	648 007	92	976 000	—	936 000	—	Sämtliche Abteilungen u. Nummern des Haushaltsplanes sind in sich übertragbar.
	2	Gehälter für das technische Personal, soweit es von der Intendenz angestellt wurde	112 502	29	155 428	—	70 980	—	
	3	Gehälter für Beamte, Angestellte usw., deren Personalien von der Bureaudirektion bearbeitet werden							
	4	Löhne für das Arbeiterpersonal	208 708	14	250 000	—	225 000	—	
	5	Honorare für Gastspiele, Spielgelber und sonstige Vergütungen	94 168	41	150 000	—	30 000	—	
	6	Vergütung für das Städt. Orchester	125 400	—	381 760	—	396 218	—	
	7	Bühnenmusik	4 184	30	5 000	—	5 000	—	
	8	Fürsorge für Angestellte u. Arbeiter	62 791	90	83 272	—	114 652	—	
	9	Feuervachen	31 372	99	39 800	—	39 800	—	
	10	Zu Unterstützungen d. d. Intendanten und zur Abrundung	1 258	41	4 000	—	3 375	—	
		Summe Abt. I			2 045 260	—	1 937 300	—	
II		Betriebsausgaben.							
	1	Aufführungsrechte, Verlegergarantien, Leihgebühren für Noten und Rollen	59 655	03	50 000	—	40 000	—	
	2	Programme und Textbücher	8 693	62	8 000	—	19 500	—	
	3	Erhaltung, Ergänzung und Neuananschaffung von Ausstattungsgegenständen	100 061	72	50 000	—	50 000	—	
	4	Heizung einschl. Reparaturen	7 193	11	11 500	—	12 100	—	
	5	Beleuchtung	53 050	58	30 000	—	30 000	—	
	6	Gesamtgastspiele auf fremden Bühnen	876	—	1 000	—	—	—	
	6	Sonstige Betriebsausgaben und Unvorhergesehenes	34 420	99	21 000	—	10 000	—	
		Summe Abt. II			171 500	—	161 600	—	
III		Sächliche Verwaltungskosten.							
	1	Bureaubedürfnisse, Porto, Frachten, Stempelposten, Vermittlungsprovisionen, Anwaltskosten	8 387	90	8 000	—	8 000	—	
	2	Fernsprechgebühren und Kosten für den Hausfernsprecher	5 677	35	6 000	—	6 000	—	
	3	Reisekosten und Tagegelber	1 746	51	3 000	—	3 000	—	
	4	Beiträge zur Feuer-, Haftpflicht-, Transport- und Einbruchversicherung	20 227	91	28 500	—	30 900	—	
	5	Reklame: Drucksachen, Anzeigen und Plakatanschlag	75 166	82	75 000	—	73 000	—	
	6	Putz- und Reinigungsgeräte	489	—	1 000	—	1 000	—	
	7	Gebühren u. sonst. Grundstückslasten	2 870	—	5 000	—	4 500	—	
	8	Vereins- und Mitgliederbeiträge	4 903	—	39 500	—	4 200	—	
		Pacht für das „Kleine Haus“	42 000	—	60 000	—	—	—	
		Summe Abt. III			226 000	—	130 600	—	
IV		Gebäude und Geräte.							
		a) Laufende Ausgaben.							
	1	Bauliche Unterhaltung	14 959	91	21 000	—	21 000	—	
	2	Unterhaltung und Ergänzung der Möbel und Geräte aller Art	—	—	8 000	—	8 000	—	
	3	Instandsetzung der Kanal-, Gas-, und Wasseranlagen	—	—	11 000	—	8 000	—	
		Zu übertragen			40 000	—	37 000	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis 1925		Voranschlag			
			vom 1. 9. 25 bis 31. 3. 26 = 7 Monate		1926		1927	
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ
IV		Übertrag			40 000		37 000	
	4	Instandsetzung der Beleuchtungs-, Fernsprech- und Klingelanlagen .	—	—	8 000	—	6 000	—
	5	Instandsetzung der maschinellen An- lagen und Aufzugsvorrichtungen	921	10	5 000	—	5 000	—
	6	Bauleitungskosten	—	—	1 640	—	2 000	—
		b) Einmalige Ausgaben.						
	7	Dacherneuerung „Großes Haus“ . . .	—	—	4 000	—	4 000	—
	8	Erneuerung der Tapeten im Zu- schauerraum des „Großen Hauses“ und Unvorhergesehenes	—	—	360	—	4 500	—
		Summe Abt. IV			59 000	—	58 500	—
		Wiederholung der Ausgabe.						
I		Persönliche Ausgaben			2 045 260	—	1 937 300	—
II		Betriebsausgaben			171 500	—	161 600	—
III		Sächliche Verwaltungskosten			226 000	—	130 600	—
IV		Gebäude und Geräte			59 000	—	58 500	—
		Summe der Ausgabe			2 501 760	—	2 288 000	—
		Summe der Einnahme			1 501 760	—	1 253 000	—
		Mithin Bedürfnis			1 000 000	—	1 035 000	—

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf eine Million zweihundertdreißigtausend Reichsmark, in Ausgabe auf zwei Millionen zweihundertachtundachtzigtausend Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:
Dr. Thelemann.



25. Haushaltsplan für das städtische Orchester.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis 1925		Voranschlag		Bemerkungen	
			vom 1. 9. 25 bis 31. 3. 1926 = 7 Monate		1926	1927		
			M	℥	M	℥	M	℥
I		Vertraglich gewährleistete Einnahmen.						
	1	Von der Theaterkasse für die Bestellung des Orchesters zum Theaterdienst	125 400	—	381 760	—	396 218	—
	2	Von der Verwaltung des Zoologischen Gartens anteilige Pauschgebühr für die Berechtigung der geschützter Tonwerke	63 70	—	1 100	—	657	Bgl. Ausgabe Abt. I, Nr. 5.
	3	Beitrag des Theaters und Musikvereins zur Vergütung des Bibliothekars	—	—	—	—	1 125	—
		Anteil des Städt. Musikvereins an dem Honorar für die Erläuterung der Konzertprogramme	1 000	—	1 000	—	—	—
		Wirtschaftsbeihilfen	1 386 32	—	416	—	—	—
		Summe Abt. I			384 276		398 000	
II		Sonstige Einnahmen.						
	1	Aus den Konzertveranstaltungen des Orchesters, sowie Vergütung für Mitwirkung in Konzerten anderer Veranstalter	24 492 11	—	47 000	—	26 000	—
	2	Anteil der Orchestermitglieder an den Gebühren für die Versicherung der eigenen Instrumente	—	—	700	—	1 100	Bgl. Ausgabe Abt. II Nr. 6.
	3	Erfstattungsbeiträge der Orchestermitglieder für gelieferte Frackanzüge	2 860	—	3 514	—	—	—
	4	Unvorhergesehenes u. zur Abrundung	120	—	786	—	400	—
		Summe Abt. II			52 000		27 500	
III		Ruhegehaltskasse des städtischen Orchesters.						
	1	Vermögenszuwendungen	—	—	—	—	—	—
	2	Zinsen des Vermögens	—	—	—	—	450 62	—
	3	Unvorhergesehenes	15	—	—	—	49 38	—
		Summe Abt. III			—		500	
		Wiederholung der Einnahme.						
I		Vertragliche Einnahmen			384 276		398 000	
II		Sonstige Einnahmen			52 000		27 500	
III		Ruhegehaltskasse			—		500	
		Summe der Einnahme			436 276		426 000	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Iftergebnis 1925		Voranschlag				Bemerkungen
			vom 1. 9. 25 bis 31. 3. 1926 = 7 Monate		1926		1927		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
I		Vertraglich zugesicherte Besoldungen und Beiträge.							
	1	Gehälter usw.	413 005	70	671 780	—	699 320	—	Die Nummern der Abt. I übertragen sich gegenseitig.
	2	Sonstige persönliche Ausgaben . .	6 577	90	2 500	—	3 300	—	
	3	Für Unterstützungen	—	—	600	—	—	—	Zu Nr. 3 u. 4 wird von der Bürodirektion vorgesehen.
	4	Wohnungsbeihilfen	20 227	78	3 000	—	—	—	
	5	Verbands- und Genossenschaftsbeiträge	327	29	1 900	—	1 365	—	Zu Nr. 5. Verträge vom 12./18. 5. 1923 und 26. 11. 1918. Bgl. Einnahme Abt. I Nr. 2.
		Summe Abt. I			679 780	—	703 985	—	
II		Sonstige Ausgaben.							
	1	Kosten der Konzertveranstaltungen einschließlich Honorar für Solisten und Organist	16 716	13	35 000	—	38 200	—	Die Nrn. der Abt. II sind gegenseitig übertragbar.
		Honorar für die Erläuterung der Konzertprogramme	2 000	—	2 000	—	—	—	
	2	Zur Unterhaltung und Ergänzung des Bestandes an Instrumenten, Noten und sonstigen Utensilien . .	3 397	70	6 000	—	6 000	—	Zu Nr. 3. Die nicht verwendeten Beträge bei den Nrn. 1—2 u. 4—7 sind nach Nr. 3 zu übertragen und hier in Restausgabe zu stellen zur Ansammlung eines Fonds für Neuan- schaffungen. Die Restausgabe am 1. 4. 1926 betrug 18 129,48 M.
	3	Postgeld, Reisekosten, Druckkosten, soweit diese nicht unter I/1 anzuweisen sind	1 509	90	3 000	—	1 500	—	
	4	Zur Beschaffung von Saiten, Röhren und Blättern für die Orchestermitglieder	3 360	72	5 100	—	5 000	—	
	5	Für Versicherung der Instrumente gegen alle Gefahren, sowie Prämie für die Feuerversicherung der Noten und Utensilien	238	75	2 500	—	3 300	—	Vergleiche Einnahme Abt. II Nr. 2.
	6	Unvorhergesehenes u. zur Abrundung	73	50	2 463	—	1 255	—	
		Summe Abt. II			56 063	—	55 255	—	
III		Ruhegehaltskasse des städtischen Orchesters							
	1	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter Nach der nebenstehenden Berechnung verfügbar Rest welcher in Ausgabe Nr. 3 enthalten ist	111 460	500	—	—	—	500	Zu Nr. 1. Die bei Abt. III der Einnahme Nr. 2—3 eingehenden Beträge.
	2	Zur Vermögensanlage gemäß § 10 der Satzung	—	—	—	—	—	—	Zu Nr. 2. Die bei Abt. III, Nr. 1 der Einnahme eingehenden Beträge.
	3	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter, soweit die Einnahmen der Abt. III Nr. 1 nicht ausreichen	28 558	70	37 133	—	110 960	—	
		Summe Abt. III			37 133	—	111 460	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Iftergebnis 1925		Voranschlag				Bemerkungen
			vom 1. 9. 25 bis 31. 3. 1926 = 7 Monate		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
		Wiederholung der Ausgabe.							
I		Vertraglich zugesicherte Besoldungen und Beiträge			679 780		703 985		
II		Sonstige Ausgaben			56 063		55 255		
III		Ruhegehaltskasse			37 133		111 460		
		Summe der Ausgabe			772 976		870 700		
		Summe der Einnahme			436 276		426 000		
		Mithin Bedürfnis:			336 700		444 700		

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf vierhundertsechszwanzigtausend Reichsmark und in Ausgabe auf achthundertsiebzigtausendsiebenhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Dr. Thelemann.



26. Haushaltsplan der hochschulmäßigen Bildungseinrichtungen.

Abt.	Nr.		Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
A. Medizinische Akademie.									
I	1	Einnahmen	—	—	—	—	—	—	Zu Nr. 1. E. Haushaltsplan der städt. Krankenanstalten.
I	1	Ausgaben	—	—	—	—	—	—	
		Bedürfnis A	—	—	—	—	—	—	
B. Staatliche Kunstakademie.									
II	1	Zuschuß an die staatliche Kunstakademie	—	—	25 559	—	54 900	—	Zu II, Nr. 1. Bewilligt ist aus Anlaß der am 1. 4. 1919 erfolgten Auflösung der Kunstgewerbeschule laut Stadtv.-Beschl. v. 20. 8. 1918 ein Betrag von 30 000 ℳ für die Übernahme von 5 Lehrkräften auf die staatliche Kunstakademie, außerdem aus Anlaß der Einrichtung einer Frauenkunstschule 7 000 ℳ als Modellgeld und Beitrag zu den Heiz- und Beleuchtungskosten; 37 000 ℳ waren also insgesamt ursprünglich vorgesehen. Bei Aufstellung des Etats 1925 ist dieser Betrag in Goldmark umgerechnet, jedoch wird der Goldmarkbetrag nicht ausreichen, da die 5 Lehrergehälter 1917 bereits rund 30 000 ℳ betragen. Verhandlungen schweben d. Zt. mit der Regierung, die wahrscheinlich die Gehälter der Lehrkräfte nach dem heutigen Stande fordern wird. Es muß daher ein Betrag von 54 900 ℳ eingesetzt werden. (Zahlung erfolgt nur auf besondere Anweisung.) Nichtverbrauchte Beträge in Restausgabe stellen. Reste: 1924 = 37 000 ℳ 1925 = 25 559 ℳ 1926 = 25 559 ℳ Zu II, Nr. 2 fällt fort und erscheint im Etat des Hochbauamts.
	2	Unvorhergesehenes	553	—	541	—	—	—	
		Bedürfnis B	—	—	26 100	—	54 900	—	
C. Staatliche Fachschule für Wirtschaft und Verwaltung.									
III		Einnahmen	138	11	—	—	—	—	
		Ausgaben.							
	1	Zwei Stipendien	1 200	—	1 200	—	1 200	—	
	2	Reinigung, Heizung, Beleuchtung und Wasser	1 895	82	1 400	—	2 000	—	
	3	Steuern, Gebühren, Versicherung	500	—	700	—	100	—	
	4	Miete des Gebäudes	4 942	60	5 000	—	5 000	—	
	5	Unterhaltung des Gebäudes und der Einrichtung	2 082	20	2 000	—	3 500	—	
	6	Unvorhergesehenes	193	23	200	—	200	—	
		Mithin Bedürfnis C	—	—	10 500	—	12 000	—	

Abt.	Nr.		Istergebnis 1925		Voranschlag				Bemerkungen
			M	℥	1926		1927		
					M	℥	M	℥	
D. Westdeutsche Sozialhygienische Akademie.									
IV	1	Zuschuß	845	—	7 300	—	7 300	—	
		Bedürfnis D			7 300		7 300		
E. Niederrheinische Frauenakademie.									
V	1	Zuschuß	15 851	21	20 500	—	24 200	—	
		Bedürfnis E			20 500		24 200		
F. Akademische Kurse und Volkshochschule.									
Einnahme.									
a) Akademische Kurse.									
VI	—	Kulturvorträge und wissenschaftliche Wochen	—	—	9 000	—	—	—	Siehe Abt. VIII Nr. 1.
	1	Hörergebühren	—	—	48 000	—	48 000	—	Siehe Abt. VI Nr. 2 Ausg.
	2	Sonstiges	30	50	100	—	100	—	
Verwaltungsakademie.									
	3	Sonderkurse u. wissenschaftl. Wochen	—	—	6 000	—	3 000	—	Siehe Abt. VIII Nr. 1 Einn.
	4	Hörergebühren	—	—	15 000	—	15 000	—	Siehe Abt. VI Nr. 8 Ausg.
	5	Sonstiges	836	—	1 000	—	1 000	—	
		Summe Abt. VI	—	—	79 100	—	67 100	—	
b) Volkshochschule.									
VII	1	Hörergebühren	19 440	—	20 000	—	20 000	—	
	2	Sonstiges	—	—	100	—	100	—	
		Summe Abt. VII	—	—	20 100	—	20 100	—	
c) Allg. Kulturveranstaltungen.									
VIII		Kulturvorträge, Sonderkurse usw.	18 103	50	—	—	12 000	—	
		Summe Abt. VIII	—	—	—	—	12 000	—	
Wiederholung der Einnahme.									
VI		Akademische Kurse	—	—	79 100	—	67 100	—	
VII		Volkshochschule	—	—	20 100	—	20 100	—	
VIII		Allgemeine Kulturveranstaltungen	—	—	—	—	12 000	—	
		Summe der Einnahme	—	—	99 200	—	99 200	—	
Ausgabe.									
a) Akademische Kurse.									
VI	—	Gehälter des Direktors, der hauptamtlichen Dozenten und der Beamten und Angestellten der Geschäftsstelle	58 981	30	50 200	—	—	—	} Siehe Abt. IX Nr. 1,
	—	Zürforge für Angestellte und Arbeiter	816	10	900	—	—	—	
	1	Honorar des Lektors Michels und Reisekosten der auswärtigen Dozenten	7 999	67	12 000	—	12 000	—	
	2	Dozenten honorare	—	—	48 000	—	48 000	—	Siehe Abt. VI Nr. 1 Einn.
		Zu übertragen	—	—	111 100	—	60 000	—	

Abt.	Nr.		Ergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	
VI		Übertrag			111 100		60 000		
		S ä c h l i c h e.							
	3	Zuschuß für sozialbedürftige Hörer	2 500		2 500		2 500		
	4	Reinigung, Heizung, Beleuchtung der Vortragssäle	1 881 93		2 000		3 200		
	5	Drucksachen und Anzeigen	20 866 09		10 000		7 000		Siehe Abt. VIII Nr. 2. Die Positionen übertragen sich gegenseitig.
	6	Kosten der Kontrolle der Vorlesungen und Überstunden	500 10		1 000		1 000		Siehe Abt. VIII Nr. 1.
	7	Kulturvorträge u. wissenschaftl. Wochen	17 493 78		10 000		—		
		Sonstiges (Laboratoriums- u. Bürobedürfnisse)	6 445 70		4 500		4 500		
		Verwaltungsakademie.							
		Gehälter der hauptamtlichen Dozenten und Beamten	—		21 820		—		Siehe Abt. IX Nr. 1.
	8	Dozentenonorare	—		15 000		15 000		Siehe Abt. VI Nr. 3 Einm.
	9	Anteil an den Reisekosten der auswärtigen Dozenten	—		1 000		1 000		
	10	Bibliothek und Lesezimmer u. Kosten der Bibliotheksverwaltung	3 482 92		3 500		6 500		Zu 10. 3000 RM sind für die Bibliotheksverwaltung zu verwenden.
	11	Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Miete, Bürobedürfnisse	2 475 31		3 500		3 500		
	12	Sonderkurse und wissenschaftliche Wochen	—		6 000		3 000		
	13	Anteilige Drucksachen, Anzeigen usw.	795 12		780		1 000		
		Summe Abt. VI			192 700		108 200		
VII		b) Volkshochschule.							
		P e r s ö n l i c h e.							
		Gehälter des Direktors und der Angestellten	12 779 30		21 250		—		} Siehe Abt. IX. Nr. 1, 2.
		Zürsorge für Angestellte und Arbeiter	—		200		—		
	1	Honorare, Reisekosten und sonstige Vergütungen der Dozenten	40 974 90		41 000		45 000		Einschl. Honorar für Dr. Rein.
	2	Zuschüsse zu den Hörergebühren für Sozialbedürftige	2 500		2 500		3 500		
		S ä c h l i c h e.							
	3	Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Miete der Vortragssäle, Bedienung der Lichtbildapparate usw.	1 462 09		1 600		4 000		
	4	Drucksachen, Anzeigen, Bürobedürfnisse	5 645 48		4 000		4 000		
	5	Lehr- und Anschauungsmittel, Bücherei	988 05		600		1 000		
		Miete für den Studienraum	—		1 200		—		} Siehe Abt. VII Nr. 3.
	6	Nachbildersammlg. der Volkshochschule	—		—		3 000		
	7	Unvorhergesehenes	1 448 54		650		1 000		
		Summe Abt. VII			73 000		61 500		
VIII		c) Allg. Kulturveranstaltungen.							
	1	Kulturvorträge, Sonderkurse usw.	—		—		13 000		} Die Positionen Abt. VI/5 und Abt. VIII/2 übertragen sich gegenseitig.
	2	Drucksachen und Anzeigen	—		—		3 000		
		Summe Abt. VIII			—		16 000		
IX		d) Gemeinsame persönliche Kosten.							
	1	Gehälter usw. für Akademische Kurse und Volkshochschule	—		—		93 560		
	2	Zürsorge für Angestellte und Arbeiter und zur Abrundung	—		—		440		
		Summe Abt. IX			—		94 000		

Abt.	Nr.	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
		1925		1926		1927		
		M	Pf	M	Pf	M	Pf	
Wiederholung der Ausgabe.								
VI	Akademische Kurse	—	—	192 700	—	108 200	—	
VII	Volkshochschule	—	—	73 000	—	61 500	—	
VIII	Allgemeine Kulturveranstaltungen	—	—	—	—	16 000	—	
IX	Gemeinsame persönliche Kosten	—	—	—	—	94 000	—	
	Gesamtausgabe F	—	—	265 700	—	279 700	—	
	Die Gesamteinnahme beträgt	—	—	99 200	—	99 200	—	
	Mithin Bedürfnis F	—	—	166 500	—	180 500	—	
Zusammenstellung.								
Einnahmen.								
	A. Medizinische Akademie	—	—	—	—	—	—	
	B. Staatliche Kunstakademie	—	—	—	—	—	—	
	C. Staatliche Fachschule für Wirtschaft und Verwaltung	—	—	—	—	—	—	
	D. Westdeutsche Sozialhygienische Akademie	—	—	—	—	—	—	
	E. Niederrheinische Frauenakademie	—	—	—	—	—	—	
	F. Akademische Kurse und Volkshochschule	—	—	99 200	—	99 200	—	
	Summe der Einnahmen	—	—	99 200	—	99 200	—	
Ausgaben.								
	A. Medizinische Akademie	—	—	—	—	—	—	
	B. Staatliche Kunstakademie	—	—	26 100	—	54 900	—	
	C. Staatliche Fachschule für Wirtschaft und Verwaltung	—	—	10 500	—	12 000	—	
	D. Westdeutsche Sozialhygienische Akademie	—	—	7 300	—	7 300	—	
	E. Niederrheinische Frauenakademie	—	—	20 500	—	24 200	—	
	F. Akademische Kurse und Volkshochschule	—	—	265 700	—	279 700	—	
	Summe der Ausgaben	—	—	330 100	—	378 100	—	
	Die Einnahme beträgt	—	—	99 200	—	99 200	—	
	Mithin Bedürfnis	—	—	230 900	—	278 900	—	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf neunundneunzigtausendzweihundert Reichsmark, in Ausgabe auf dreihundertachtundsiebzigtausendeinhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Professor Dr. Herold.

27. Haushaltsplan der öffentlichen städtischen Bibliotheken.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M	℥	M	℥		M	℥
I Volks-Büchereien.									
	1	Erlös aus dem Verkauf von Lesarten und aus Mahn- und Vormerkungsgeldern	15 009	08	15 000	—	15 000	Zu Nr. 2. Durchlaufend. Siehe Ausgabe, Abt. I, Nr. 6.	
	2	Aus dem Verkauf von Katalogen	217	35	400	—	300		
	3	Für verlorene oder beschädigte Bücher	297	25	100	—	100		
	4	Unvorhergesehenes	3 041	16	500	—	—		
		Summe Abt. I			16 000	—	15 400		
II Landes- und Stadtbibliothek.									
	1	Erlös aus Benutzungsgebühren	2 705	90	4 000	—	4 000	Zu Nr. 2. Diese Einnahmen sind, sofern es sich um den Erlös aus dem Verkauf von Beständen der Bibliothek handelt, bei Abt. II, Nr. 4 zur Sollausgabe zu stellen.	
	2	Erlös aus dem Verkauf von Drucksachen, den photographischen Wiedergaben von Handschriften usw.	52	—	450	—	50		
	3	Bandgebühren aus dem Leihverkehr mit anderen Bibliotheken	221	90	200	—	200		
	4	Von der Volksschulkasse für die Verwaltung der Lehrerbibliothek	300	—	300	—	300	Zu Nr. 4. Durchlaufend. Siehe Ausgabe, Abt. II, Nr. 10.	
	5	Unvorhergesehenes	2	50	50	—	50		
		Summe Abt. II			5 000	—	4 600		
Wiederholung der Einnahmen.									
I		Volksbüchereien			16 000	—	15 400		
II		Landes- und Stadtbibliothek			5 000	—	4 600		
		Summe der Einnahmen			21 000	—	20 000		
Ausgabe.									
I Volks-Büchereien.									
	1	Gehälter für Hauswarte und Putzfrauen	4 366	18	3 500	—	5 000	Zu Nr. 4, 5, 6, 7, 8, 9.: Die Positionen übertragen sich gegenseitig. Der nicht verwendete Betrag bei diesen Positionen ist bei Nr. 4 in Restausgabe zu stellen. Rest am 1. 4. 26: 1010,85 M.	
	2	Gehälter usw.	108 691	35	126 650	—	128 015		
		Beiträge zur Invaliden-, Alters- und Krankenversicherung d. Angestellten	—	—	100	—	—		
	3	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	4 447	70	6 093	—	6 056		
	4	Unterhaltung und Vermehrung der Bücherbestände	34 002	22	25 000	—	45 000	Zu Nr. 6. Durchlaufend. Siehe Abt. I, 2 der Einnahme.	
	5	Musikbücherei	2 189	20	5 000	—	3 000		
	6	Drucklegung neuer Kataloge	—	—	1 000	—	1 000		
	7	An die Kasse der Druckerei und Buchbinderei für Buchbinderarbeiten	12 221	10	15 000	—	13 000		
	8	Drucksachen, Einrückgebühren, Schreibmaterialien usw.	1 046	17	800	—	1 000		
	9	An die Kasse der Druckerei und Buchbinderei für gelieferte Drucksachen	2 047	27	3 000	—	3 000		
	10	Miete für Räume	8 230	33	10 000	—	12 500		
	11	Beleuchtung, Entlüftung, Wasserverbrauch, Heizkosten und Grundsteuer	6 100	92	9 000	—	9 000		
	12	Feuer- und Haftpflichtversicherungsbeiträge	182	30	250	—	250		
		Zu übertragen			205 393	—	226 821		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	℥	M	℥	M	℥	
I		Übertrag			205 393		226 821		
	13	Fernsprechgebühren	542	56	1 200		1 000		
	14	Honorar für Vorleseabende	400		400		500		
		Literarische Mitarbeit bei Buchauswahl und Kataloggestaltung	200		200		—		
	15	Gebäudeunterhaltung: Laufender Beitrag für beide Abteilungen an das Hochbauamt 3000 M.	—		—		2 000		Zu Nr. 15: Zahlbar am 1. 4. 27 an die Kasse des Hochbauamtes.
	16	Unvorhergesehenes	427	86	807		479		
		Summe Abt. I			208 000		230 800		
II		Landes- und Stadtbibliothek.							Zu Nr. 4, 5, 6, 7, 10: Die Positionen übertragen sich gegenseitig. Der nicht verwendete Betrag bei diesen Positionen ist bei Nr. 4 in Restausgabe zu stellen. Rest am 1. 4. 26: = 600,— M. Zu Nr. 8. Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe zu stellen. Rest am 1. 4. 26: = 0,00 M. Zu Nr. 9. Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe zu stellen. Rest am 1. 4. 26: = 0,00 M. Zu Nr. 10. Durchlaufend. Siehe Einnahme, Abt. II Nr. 4. Zu Nr. 14. Zahlbar an die Kasse der Feuerwehr. Zu Nr. 16. Zahlbar am 1. 4. 27 an die Kasse des Hochbauamtes. (Siehe Abt. I Nr. 15.)
	1	Gehalt für den Hauswart	2 015	40	2 775		2 050		
	2	Gehälter usw.	44 660		57 480		68 770		
	3	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	1 349		2 031		1 727		
	4	Vermehrung und Katalogisierung der Bestände der Bibliothek	20 718	91	20 000		25 000		
	5	Schreibmaterialien, Drucksachen, Einrückgebühren und Material zum Photographieren	194	70	300		400		
	6	An die Kasse der Druckerei und Buchbinderei für gelieferte Drucksachen	564	80	500		500		
	7	An die Kasse der Druckerei und Buchbinderei für gelieferte Buchbinderarbeiten	3 639	20	7 000		5 000		
	8	Katalogdruck	—		1 000		1 000		
	9	Sammellatalog der Düsseldorfer Bibliotheken	—		1 000		1 000		
	10	Katalogisieren und Ordnen der Volksschullehrerbibliothek	—		300		300		
	11	Feuer- und Haftpflichtversicherung	908	40	1 000		1 000		
	12	Beleuchtung, Wasserverbrauch, Heizkosten, Miete und Grundvermögenssteuer	4 670	41	5 000		7 000		
	13	Fernsprechgebühren	610	57	600		600		
	14	Für einen Feuermelder	50		50		50		
	15	Portoauslagen	—		—		1 200		
	16	Gebäudeunterhaltung	—		—		1 000		
	17	Unvorhergesehenes	486	45	964		503		
		Summe Abt. II			100 000		117 100		
		Hierzu Summe Abt. I			208 000		230 800		
		Summe der Ausgabe			308 000		347 900		
		Summe der Einnahme			21 000		20 000		
		Within Bedürfnis			287 000		327 900		

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf zwanzigtausend Reichsmark, in Ausgabe auf dreihundertsiebenundvierzigtausendneuhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:
Dr. Thelemann.

28. Haushaltsplan für die städtische Sternwarte.

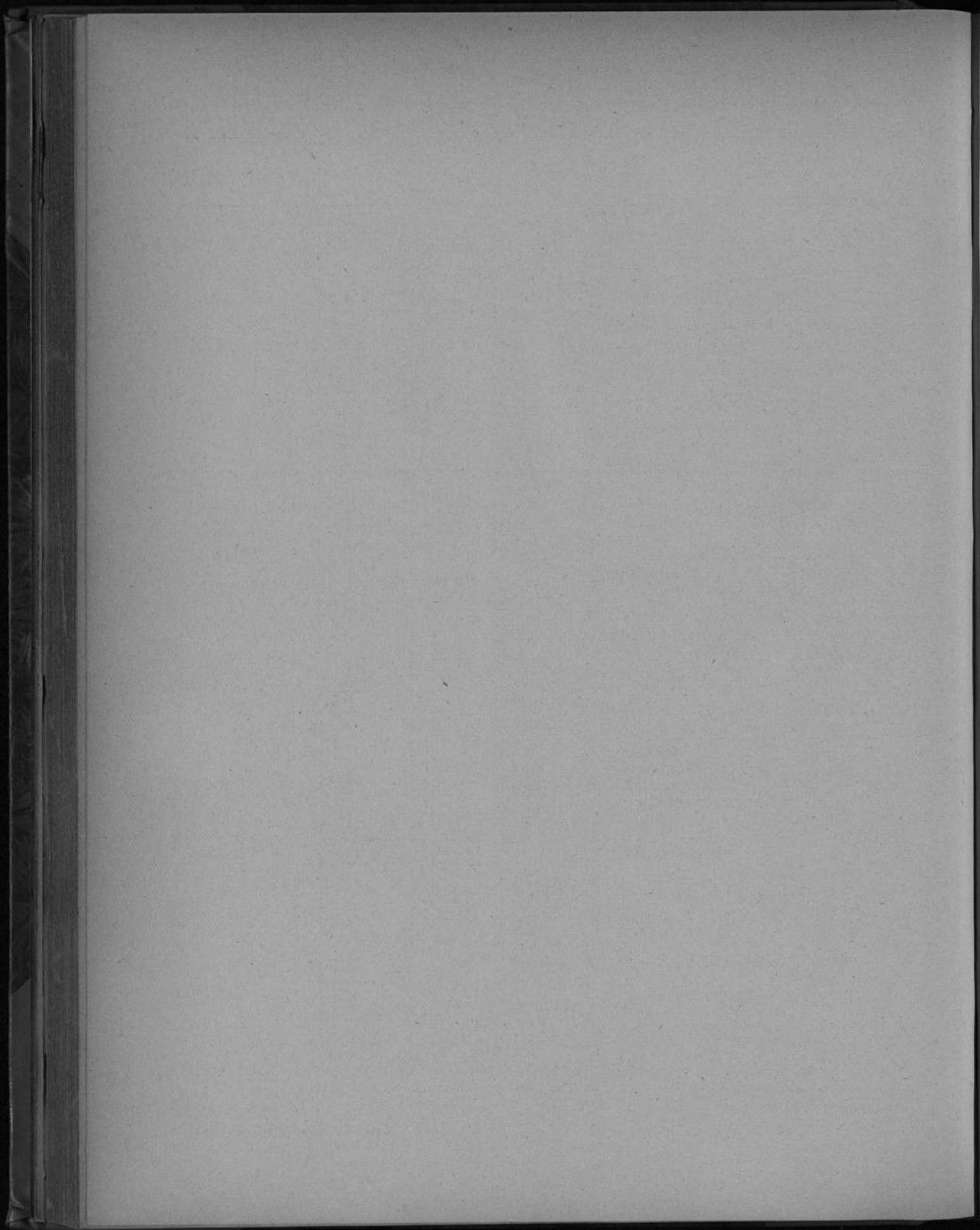
Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis 1925		Voranschlag 1926		Voranschlag 1927		Bemerkungen
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I		Miete und Pacht	981	30	1 100	—	1 100	—	
		Summe Abt. I für sich.							
II		Nicht vorgesehene Einnahmen . . .	20	—	100	—	100	—	
		Summe Abt. II für sich.							
Wiederholung der Einnahme.									
I		Miete und Pacht	—	—	1 100	—	1 100	—	
II		Nicht vorgesehene Einnahmen . . .	—	—	100	—	100	—	
		Summe der Einnahme			1 200	—	1 200	—	
Ausgabe.									
I	1	Gehalt des Astronomen	9 830	20	9 680	—	9 975	—	
	2	Für kleinere Barauslagen	300	—	300	—	300	—	
		Beitrag an das Fürsorgeamt für städt. Angestellte und Arbeiter . .	160	—	195	—	—	—	Zu Nr. 2: Am 1. April 1927 an Dr. Luther zu zahlen.
		Summe Abt. I			10 175	—	10 275	—	
II		Beschaffung und Unterhaltung von Instrumenten, Uhren, wissenschaft- lichen Werken usw.	56	—	5 000	—	600	—	In Abt. II. Der nicht ver- wendete Betrag ist in Restausgabe zu stellen. Die Restausgabe betrug am 1. 4. 1926 627 ℳ
		Summe Abt. II für sich.							
III	1	Gebäudeunterhaltung. (Laufender Beitrag an das Hochbauamt) . . .	—	—	—	—	2 000	—	Zahlbar am 1. 4. 1927.
		Summe Abt. III für sich.							
IV	1	Strom- und Wasserverbrauch, Ver- sicherung	110	02	100	—	120	—	
	2	Steuern für die Hausgrundstücke der Sternwarte	734	40	900	—	900	—	
	3	Nicht vorgesehene Ausgaben	52	—	125	—	105	—	
		Summe Abt. IV			1 125	—	1 125	—	
Wiederholung der Ausgabe.									
I		Gehälter usw.	—	—	10 175	—	10 275	—	
II		Beschaffung und Unterhaltung von Instrumenten usw.	—	—	5 000	—	600	—	
III		Gebäudeunterhaltung	—	—	—	—	2 000	—	
IV		Verschiedenes	—	—	1 125	—	1 125	—	
		Summe der Ausgabe			16 300	—	14 000	—	
		Die Einnahme beträgt			1 200	—	1 200	—	
		Mitin Bedürfnis			15 100	—	12 800	—	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf eintausendzweihundert Reichsmark und in Ausgabe auf vierzehntausend Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Dr. Haas.



29. Haushaltsplan des Versicherungsamts.

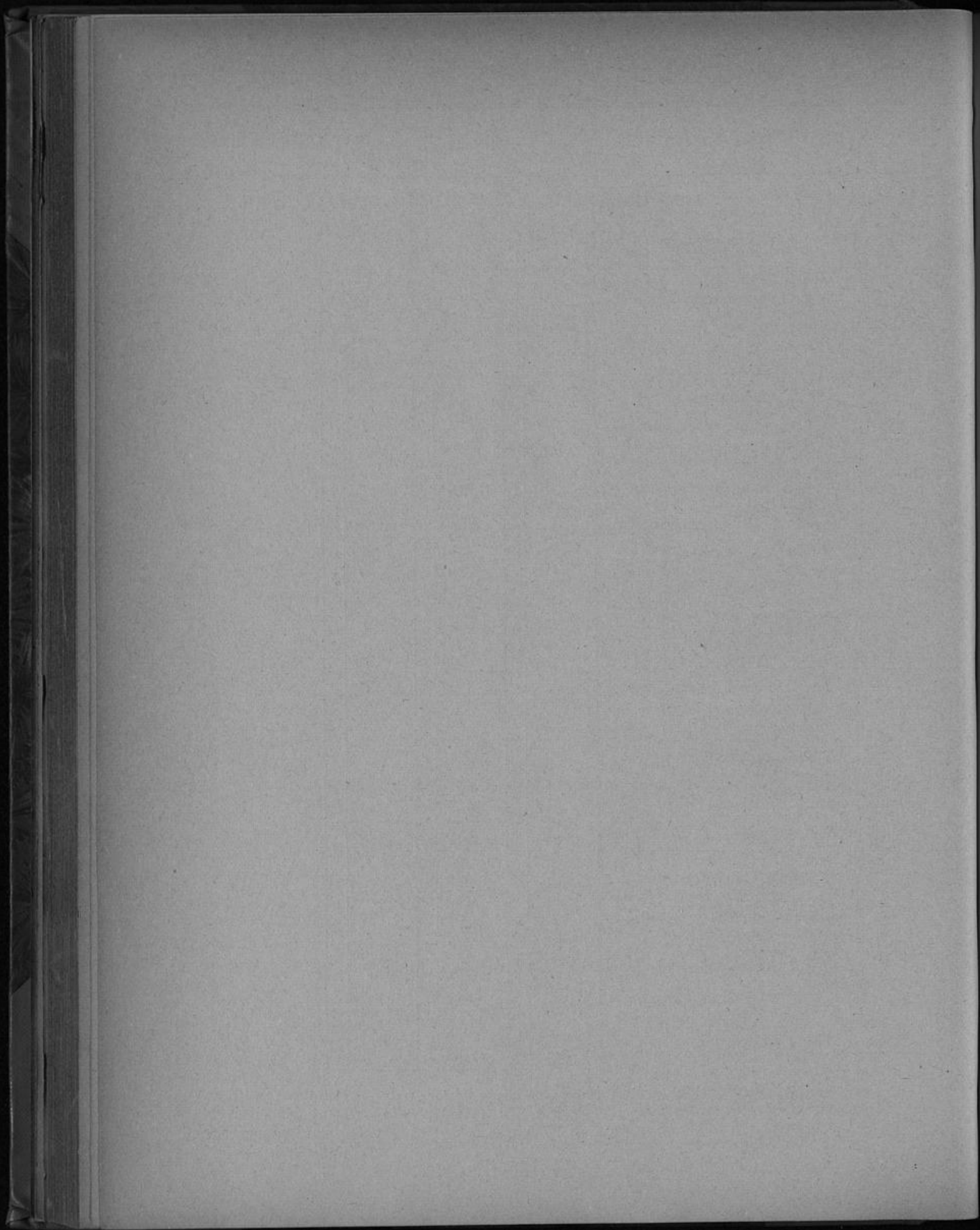
Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen
			1925		1926	1927	
			M	ℳ	M	ℳ	
I	1	Von der Reichsversicherungsanstalt Berlin für Ausstellung von Quittungskarten	839	70	300	1 000	
	2	Kosten des Spruchverfahrens vor dem Versicherungsamt Düsseldorf-Stadt	85	06	80	80	
	3	Vom Kaufmannsgericht Düsseldorf erstattete Gehälter, Miete usw. für einen Sitzungsraum	—	—	—	8 000	
	4	Unvorhergesehenes	8 102	79	20	20	
		Summe der Einnahme			400	9 100	
Ausgabe							
I		Persönliche Ausgaben.					
	1	Gehälter usw.	106 166	30	108 510	111 080	
	2	Entschädigung der Versicherungsvertreter	20	—	100	100	
	3	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	2 367	50	2 758	2 678	
		Summe Abt. I			111 368	113 858	
II		Sächliche Ausgaben.					
	1	Drucksachen und Buchbinderarbeiten	—	—	—	600	} Die Nummern 1 und 2 sind gegenseitig übertragbar.
	2	Bürogegenstände und Schreibmaterialien	764	56	500	500	
	3	Fachzeitschriften und Bekanntmachungen	348	86	300	400	
	4	Porto und Reisekosten	497	23	500	200	
	5	Fernsprechgebühren	1 149	42	1 200	1 500	
		Summe Abt. II			2 500	3 200	
III		Heizung, Beleuchtung u. Reinigung					
		Summe Abt. III für sich.	2 212	12	2 300	2 650	
IV		Gebäude.					
	1	Miete einschl. Steuer usw.	6 097	21	7 000	8 000	
	2	Unterhaltung des Gebäudes und Inventars	514	39	800	800	
		Summe Abt. IV			7 800	8 800	
V		Unvorhergesehenes	224	80	232	292	
		Summe Abt. V für sich.					
		Wiederholung der Ausgaben.					
I		Persönliche Ausgaben			111 368	113 858	
II		Sächliche Ausgaben			2 500	3 200	
III		Heizung, Beleuchtung u. Reinigung			2 300	2 650	
IV		Gebäude			7 800	8 800	
V		Unvorhergesehenes			232	292	
		Summe der Ausgabe			124 200	128 800	
		Die Einnahme beträgt			400	9 100	
		Mithin Bedürfnis			123 800	119 700	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf neuntausendeinhundert Reichsmark, in Ausgabe auf einhundertachtundzwanzigtausendachthundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Jäger.



30. Haushaltsplan des Wohnungswesens.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925	1926	1926	1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ
I		Wohnungsbau.						
	1	Für Wohnungsbautätigkeit	—	—	—	—	—	
	2	Tilgung:						
	a)	Hauszinssteuerhypotheken	—	—	—	—	—	
	b)	Stadthypotheken	—	—	—	—	—	
		Summe Abt. I						
II		Hypothekenverwaltung.						
	1	Hauszinssteuerhypotheken:						
		Zinsen:						
		1% von 6 065 000 M = 60 650 M						
		1% " 6 200 000 " = 31 000 "						
		für 1/2 Jahr . . . = 720 "						
		2% von 36 000 " = 335 070 "						
		3% von 11 169 000 " = 120 "						
		4% " 3 000 " = 427 560 "						
	2	Hauszinssteuer-Erfahrungshypotheken:						
		Zinsen:						
		4% von 1 280 000 M = 51 200 M						
		3% " 720 000 " = 72 800 "						
	3	Stadthypotheken:						
		Zinsen:						
		1% von 10 000 000 M für 1/2 Jahr						
	4	Unvorhergesehenes						
		Summe Abt. II						
III		Kleinwohnungen laut Anlage 1 .			(741 200 —)		1 206 100	
		Summe Abt. III für sich						
IV		Ledigenheim laut Anlage 2 .			(48 100 —)		48 700	
		Summe Abt. IV für sich						
V		Wohnungsamt laut Anlage 3 .			1 500		1 500	
		Summe Abt. V für sich						
VI		Mieteneinigungsamt laut Anlage 4 .			36 500		24 300	
		Summe Abt. VI für sich						
		Summe Abt. III—VI			(789 300 —)		1 280 600	
		Hierzu Summe Abt. II			38 000		551 000	
		Hierzu Summe Abt. I			—		—	
		Gesamteinnahme			(789 300 —)		1 831 600	
					38 000			

Hierfür sind vorgesehen:
im Haushaltsplan der
Steuerverwaltung aus
Hauszinssteuer
7 290 000 M
im Haushalts-
plan der außer-
ordentl. Ver-
waltung aus
Anleihe mit-
teln 12 660 000 M
Summa 19 950 000 M

Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I		Wohnungsbau.							Die bei Abt. I nicht verwendeten Beträge sind in Restausgabe nachzuweisen. Hierfür sind im Haushaltsplan der außerordentlichen Verwaltung vorgesehen: zu 4: 10 630 000 ℳ zu 5: 2 000 000 „ Summa 12 630 000 ℳ
	1	Zur Gewährung von Hypothekendarlehn aus der Hauszinssteuer	—	—	—	—	6 200 000		
	2	Zur Zinsverbilligung und Bürgschaftssicherung für Hausinstandsetzungshypotheken aus der Hauszinssteuer	—	—	—	—	350 000		
	3	Zur Deckung von Reichs- und Staatsdarlehn für den Wohnungsbau aus der Hauszinssteuer	—	—	—	—	740 000		
	4	Zur Gewährung von Stadthypothekendarlehn	—	—	—	—	—		
	5	Zur Verbilligung der Wohnungsbaukosten unter gewissen Voraussetzungen	—	—	—	—	—		
		Summe Abt. I			—	—	7 290 000		
II		Hypothekenverwaltung.							
	1	Verwaltungskosten und Unvorhergesehenes	—	—	—	—	135 563		
	2	Schulden dienst (für Anleihe schuld von 20 612 840 ℳ) a) aus eingehenden Hypothekenzinsen 275 437 ℳ b) durch Zinsverbilligung 877 000 „	—	—	—	—	1 152 437		
	3	Verzinsung des Vorschusses von 2 000 000 ℳ für Hauszinssteuer-Ersatzhypotheken	—	—	—	—	140 000		
		Summe Abt. II			—	—	1 428 000		
III		Kleinwohnungen laut Anlage 1 . Summe Abt. III für sich	—	—	(741 200 —)	—	1 206 100		
IV		Ledigenheim laut Anlage 2 . . Summe Abt. IV für sich	—	—	(48 100 —)	—	48 700		
V		Wohnungsamt laut Anlage 3 . . Summe Abt. V für sich	—	—	156 500	—	135 000		
VI		Mieteinigungsamt laut Anlage 4. Summe Abt. VI für sich	—	—	79 500	—	58 500		
		Summe Abt. III—VI			(789 300 —)	—	1 448 300		
		Hierzu Summe Abt. II			236 000	—	1 428 000		
		Hierzu Summe Abt. I			—	—	7 290 000		
		Gesamtausgabe			(789 300 —)	—	10 166 300		
		Gesamteinnahme			236 000	—	1 831 600		
		Gesamtbedürfnis			(789 300 —)	—	8 334 700		
					38 000	—	—		
					198 000	—	—		

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf eine Million achthunderteinunddreißigtausendsechshundert Reichsmark und in Ausgabe auf zehn Millionen einhundertsechshundertsiebzehntausenddreihundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Dr. Ddenfirchen.

Kleinwohnungen.

Nbt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis 1925		Voranschlag				Bemerkungen
			M	℥	1926		1927		
			M	℥	M	℥	M	℥	
		Mieten.							
I		A. Kleinwohnungen.							
	1	Häuserblock Johann- u. Ulmenstraße	112 428	66	111 409	92	128 900	—	
	2	" Diftstraße	42 598	50	43 242	24	46 600	—	
	3	" Am Schein	24 193	71	25 132	80	28 600	—	
	4	" Tiergarten-, Pfalz- und Gartenstraße	14 017	78	13 738	56	16 200	—	
	5	Häuserblock Essener Straße	86 713	88	94 481	52	94 900	—	
	6	" Mauerstraße	—	—	—	—	15 400	—	
	7	" Teutonen- und Bren- d'amourstraße	36 980	91	38 945	28	39 400	—	
	8	Häuserblock Keldenichstraße	9 670	50	9 773	16	10 400	—	
	9	Wallstraße, Düsselpaltwerk u. Kon- fordiastraße	805	—	686	40	3 800	—	
	10	Häuserblock Mettmanner Straße	65 699	06	73 871	52	75 300	—	
	11	" Heimgarten	54 438	41	65 287	84	70 600	—	
	12	" Scheurenstraße	58 001	58	61 072	80	70 100	—	
	13	" Nachener Straße	67 702	86	73 455	36	82 400	—	
	14	" Käufcherweg	10 123	70	10 794	24	10 900	—	
	15	" Bietenstraße	55 392	87	69 224	64	78 200	—	
	16	" Scheffelstraße	—	—	—	—	36 600	—	
	17	Tausendjahrsiedlung Kalkumer Str. und Mörsenbroich	—	—	—	—	83 100	—	
	18	Heimstätteniedlung I Kalkumer Str.	—	—	—	—	84 300	—	
	19	" II "	—	—	—	—	84 300	—	
	20	Siedlung Grünau, Heerdt	—	—	—	—	68 100	—	
	21	Baracken	3 134	91	16 543	84	16 300	—	
	22	Kaserne Neufferstraße	—	—	—	—	14 200	—	
	23	" Ulmenstraße	—	—	—	—	21 600	—	
	24	Alderssche Wohnungsstiftung, Schul- bendienst	—	—	5 000	—	5 000	—	
	25	Wilh. Schiffer-Stiftung, Schulden- dienst	—	—	—	—	500	—	
		Summe A.	—	—	712 660	12	1 185 700	—	
II		B. Kunstakademie Stodum.							
	1	Miete	49 973	74	28 472	60	20 200	—	
	2	Unvorhergesehenes	—	—	67	28	200	—	
		Summe B.	—	—	28 539	88	20 400	—	
		Gesamtsumme der Einnahme	—	—	741 200	—	1 206 100	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925		1926	1927		
			M	P	M	P		
I		A. Kleinwohnungen.						
	1	Steuern und Abgaben für die gesamten Massivhäuser u. Baracken	206 039	20	232 670		341 000	Die Nrn. 1 bis 7 übertragen sich gegenseitig.
	2	Schulden dienst:						
	a)	für die ursprüngliche Ablöschungsschuld, Block Essener- und Scheurenstraße 25 800 M.						
	b)	für die Bauten Kaserne Ulmenstraße, Neufferstraße, Siedlung Am Handweiser, Tausendjahr siedlung u. Heimstätten siedlung I u. II, Neue Anleihe 4% von 6 612 840,06 M. 264 500 „						
	c)	für Hauszinssteuer Tausendjahr siedlung u. Bietenstr., Verzinsung 1% 1 958 500,— M. 19 600 „	43 610		60 000		309 900	
	3	Verwaltungskostenbeitrag, allgemeine Verwaltung	1 453	20	1 500		5 000	
	4	An die Kasse der Besoldungen, Erstattung der Gehälter usw.	34 019	66	46 790		44 500	
	5	Wassergeld, Licht, Schornsteinfegergebühren					121 000	
	6	Laufende Reparaturen der Massivhäuser, Baracken u. Notwohnungen					254 000	
	7	Außerordentliche Reparaturen und Unvorhergesehenes			80 000		110 300	
		Summe A.			712 660	12	1 185 700	
II		B. Kunstakademie Stodum.						
	1	Instandsetzungen, Steuer, Abgaben Verwaltungskosten usw.			25 000		10 200	Die Nrn. 1 bis 4 übertragen sich gegenseitig.
	2	Heizung					8 000	
	3	Verzinsung					2 000	
	4	Unvorhergesehenes					200	
		Summe B.			28 539	88	20 400	
		Summe A.			712 660	12	1 185 700	
		Summe der Ausgabe			741 200		1 206 100	
		Summe der Einnahme			741 200		1 206 100	
		Gleicht sich aus.						

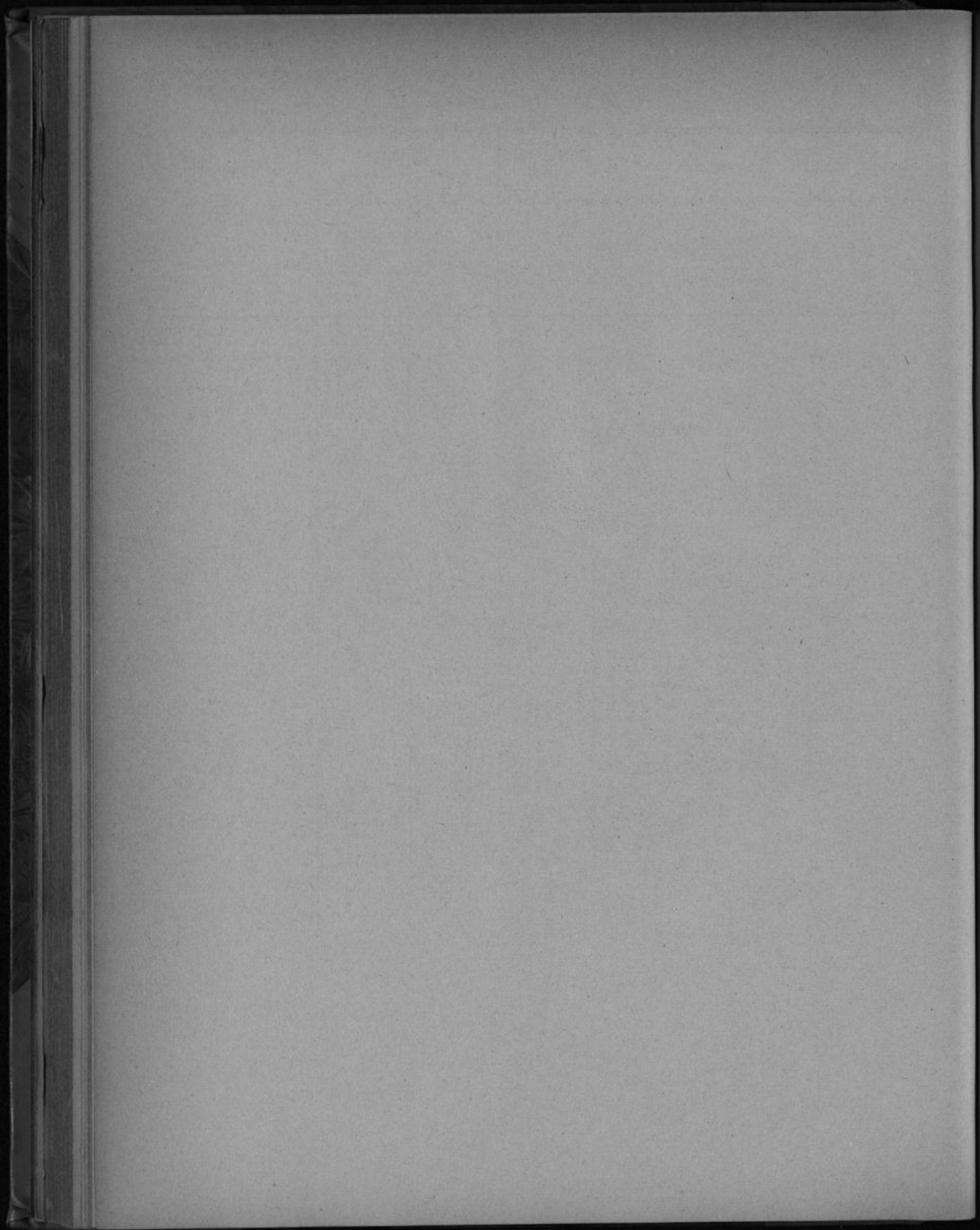
Ledigenheim.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis 1925		Voranschlag 1926		1927		Bemerkungen
			M	₰	M	₰	M	₰	
I		Miete für Volksbibliothek	1 720	—	1 760	04	1 900	—	
II		Miete für die städtische Steuerzahls- stelle 9	3 160	60	3 273	60	3 700	—	
III		Vom Verein Volksheim für Mieten von Znfassen	41 025	60	43 066	36	40 100	—	
IV		Unvorhergesehenes	1 009	—	—	—	3 000	—	
		Summe der Einnahme			48 100	—	48 700	—	
Ausgabe.									
I		Verzinsung und Tilgung des Bau- darlehens von 400 000 Mark (Anleihe der Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz)	3 000	—	5 000	—	5 000	—	Die Abt. I bis VII über- tragen sich gegenseitig.
II		Gebühren, Beiträge und Steuern .	3 963	06	4 434	—	4 400	—	
III		Feuerverversicherungsbeiträge	840	—	840	—	900	—	
IV		Gehälter, Löhne, Erneuerung der Wäsche	16 000	—	16 000	—	17 200	—	
V		Heizung	—	—	—	—	5 500	—	
VI		Unterhaltung des Gebäudes	23 112	14	21 826	—	15 400	—	
VII		Unvorhergesehenes	—	—	—	—	300	—	
		Summe der Ausgabe			48 100	—	48 700	—	
		Summe der Einnahme			48 100	—	48 700	—	
		Gleicht sich aus.							



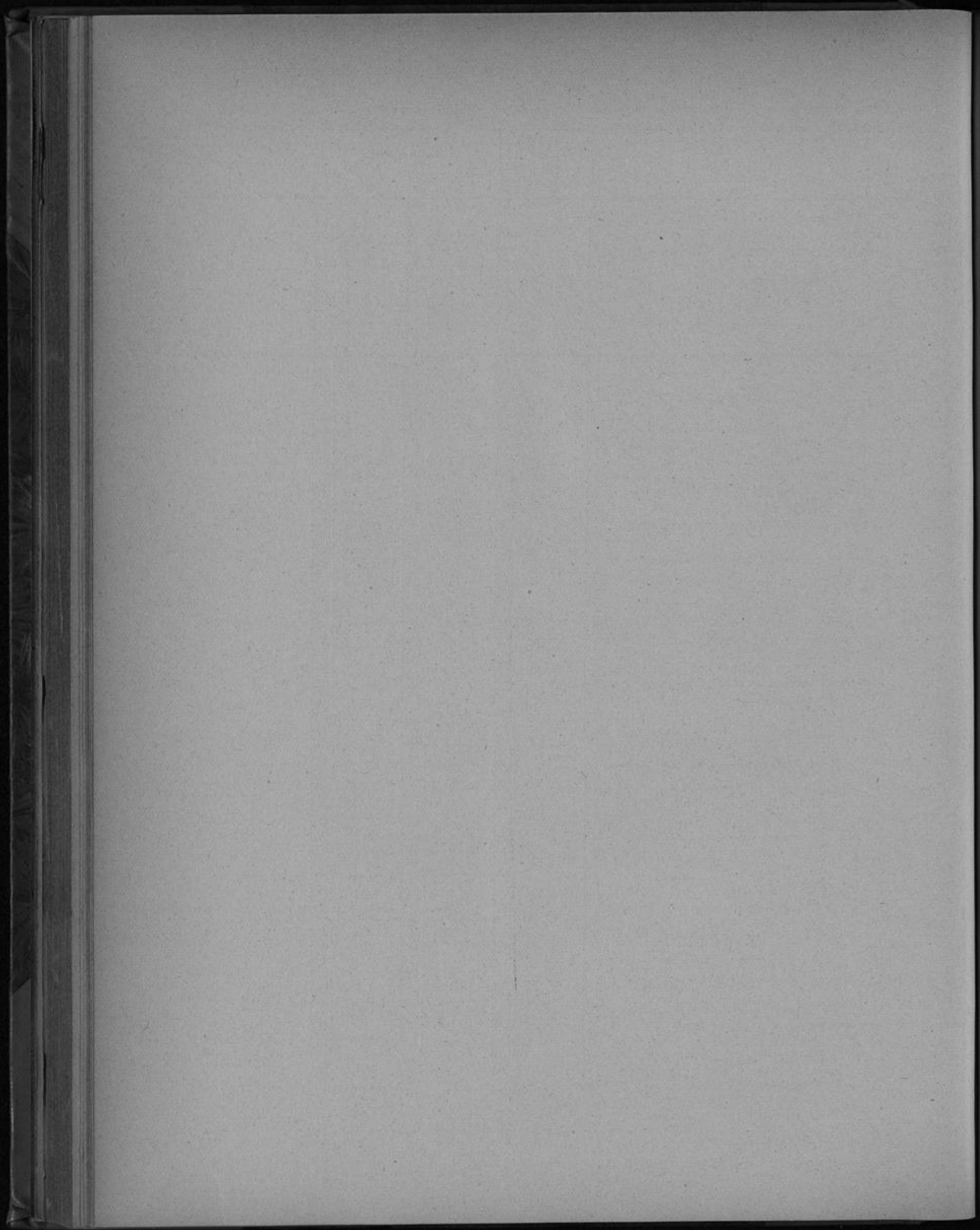
Wohnungsamt.

Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis 1925		Voranschlag				Bemerkungen
			M	ℳ	1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I	1	Erstattung von Kosten für Zwangs- räumungen	1795	82	1 500	—	1 500	—	Bgl. Ausgabe Abt. V Nr. 1
		Summe Abt. I für sich.							
Ausgabe									
I	1	Gehälter usw.	119 906	20	131 670	—	112 945	—	
	2	Fürsorge für städt. Angestellte und Arbeiter	2 776	30	3 064	—	3 167	—	
II	1	Miete und sonstige Kosten für das Haus Alexanderstraße 2	10 150	16	10 000	—	8 000	—	Nr. 1—2 sind gegenseitig übertragbar.
	2	Heizung, Reinigung und Beleuchtung	2 247	49	2 250	—	2 050	—	
III	1	Fernsprechgebühren	2 491	23	2 000	—	2 000	—	
IV	1	Für Schreibmaterialien und Druck- sachen	1 289	14	1 300	—	1 000	—	Nr. 1—2 sind gegenseitig übertragbar.
	2	Bekanntmachungen, Bücher und Zeitschriften	531	60	800	—	600	—	
V	1	Kosten der Durchführung v. Zwangs- räumungen und Prozeßkosten	3 867	05	4 000	—	4 000	—	Bgl. Einnahme Abt. I Nr. 1.
	2	Gebühren und Versicherungsbeiträge	379	—	900	—	900	—	
VI	1	Unvorhergesehenes und zur Ab- rundung	373	30	516	—	338	—	
		Summe der Ausgabe			156 500	—	135 000	—	
		Summe der Einnahme			1 500	—	1 500	—	
		Mithin Bedürfnis			155 000	—	133 500	—	



Mieteinigungsamt.

Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis 1925		Voranschlag				Bemerkungen
			M	℥	1926		1927		
			M	℥	M	℥	M	℥	
I	1	Ordnungsstrafen	—	—	40	—	40	—	
	2	Gebühren gemäß § 46 des Gesetzes vom 1. 6. 23	43 048	42	36 000	—	24 000	—	
	3	Schreibgebühren	248	37	400	—	200	—	
	4	Unvorhergesehenes	297	20	60	—	60	—	
		Summe der Einnahme			36 500	—	24 300	—	
Ausgabe									
I Persönliche Ausgaben.									
	1	Entschädigung für die Vorsitzenden und Beisitzer	31 347	50	31 000	—	25 000	—	
	2	Gehälter usw.	40 303	90	39 950	—	24 310	—	
	3	Fürsorge für städt. Angestellte und Arbeiter	980	30	1 119	—	1 052	—	
		Summe Abt. I			72 069	—	50 362	—	
II Sächliche Ausgaben.									
	1	Miete für das Gebäude Alexander- platz 10	2 850	60	2 900	—	2 900	—	
	2	Versicherungsbeiträge	13	—	100	—	150	—	
	3	Reinigung, Heizung und Beleuchtung	1 396	69	1 200	—	1 100	—	
	4	Gebühren für Fernsprechanschlüsse .	990	90	1 000	—	1 000	—	
	5	Schreibmaterialien, Einrichtungsge- bühren, Bücher und Zeitschriften	1 186	95	2 000	—	1 200	—	
	6	Drucksachen und Buchbinderarbeiten	—	—	—	—	900	—	
	7	Unvorhergesehenes und zur Abrun- dung	706	50	231	—	888	—	
		Summe Abt. II			7 431	—	8 138	—	
Wiederholung der Ausgabe.									
I		Persönliche Ausgaben			72 069	—	50 362	—	
II		Sächliche Ausgaben			7 431	—	8 138	—	
		Summe der Ausgabe			79 500	—	58 500	—	
		Die Einnahme beträgt			36 500	—	24 300	—	
		Within Bedürfnis			43 000	—	34 200	—	



31. Haushaltsplan für Sport und Spiel.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis 1925		Voranschlag 1926		Voranschlag 1927		Bemerkungen
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I		Gebühren für Benutzung der Spielplätze	—	—	—	—	4 500	—	
		Summe Abt. I für sich.							
II		Gebühren für die Benutzung der Turnhallen usw.	—	—	—	—	40 000	—	
		Summe Abt. II für sich.							
III		Verschiedenes	10 80	—	100	—	100	—	
		Summe Abt. III für sich.							
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Gebühren für Benutzung der Spielplätze	—	—	—	—	4 500	—	
II		Gebühren für Benutzung der Turnhallen usw.	—	—	—	—	40 000	—	
III		Verschiedenes	—	—	100	—	100	—	
		Summe der Einnahme			100	—	44 600	—	
		Ausgabe							
I		Verwaltung und Unterhaltung von Sportplätzen.							
	1	Gehälter	8 000	—	8 000	—	8 000	—	
	2	Unterhaltung der Sportplätze:							
	a)	an die Kasse der öffentlichen Anlagen	—	2 640	—	—	—	—	
	b)	sonstige Kosten, wie Bewachung, Instandhaltung der Spielflächen, Laufbahnen und Zuschaueranlagen auf vorh. Sportplätzen	5 299 49	—	9 280	—	16 640	—	
	3	An die Hochbaukasse für Instandhaltung und Unterhaltung der Turn- und Sportgeräte	11 600	—	12 500	—	12 500	—	
	4	Beleuchtung usw. der Turnhallen	15 220 10	—	30 000	—	30 000	—	
		Summe Abt. I			59 780	—	67 140	—	
II		Förderung der Leibesübungen.							
	1	Leitung des Spielunterrichts	—	—	200	—	200	—	
	2	Benutzung der städt. Einrichtungen zur Schwimmausbildung der Schüler und Schülerinnen, einschl. der entstehenden Straßenbahnfahrkosten, sowie Ergänzung und Instandhaltung der dazu notwendigen Badeeinrichtungen	13 978 81	—	16 000	—	14 000	—	
	3	Lehrgänge, Ausbildungskurse usw.	550	—	1 500	—	1 000	—	
	4	Beihilfen an Vereine usw.	2 800	—	3 000	—	3 000	—	
		Summe Abt. II			20 700	—	18 200	—	

Zu Nr. 4. Auf besondere Anweisung zu zahlen, und zwar:
 an die Kasse der höheren Knabenschulen . 7000 „
 desgl. Mädchen-schulen 5000 „
 desgl. Mittel-schulen . . . 3000 „
 desgl. Volks-schulen . . . 15000 „

Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Voranschlag		Bemerkungen
			1925		1926	1927	
			M	℥	M	℥	
III	1	Beschaffung von Turn-, Spiel- und Sportgeräten einschl. der Anschaffung von Sportanzügen usw. (für Schulen) . . .	29 373	50	25 000	15 000	
		Summe Abt. III für sich.					
IV		Ergänzung vorhandener Sportplätze.					
	1	Einzäunungen	—	—	5 000	—	
		Summe Abt. IV für sich.					
V		Herstellung und Beschaffung von Spiel- und Sportplätzen.					
	1	Anpachtung von Sportplätzen . . .	8 308	20	8 500	8 500	Auf besondere Anweisung zu zahlen.
	2	Wiederherstellung vorhandener Sportplätze	—	—	10 000	15 000	
	a)	Flingerbroich	—	—	—	—	
	b)	Hubertushain	—	—	—	—	
	c)	Unter den Eichen	—	—	—	—	
	d)	Schwarze Berge	—	—	—	—	
		Summe Abt. V			18 500	23 500	
VI		Verschiedenes.					
	1	Beschaffung von Büchern, Zeitschriften usw.	111	80	300	300	
	2	Fernsprechgebühren	51	75	150	150	
	3	Straßenbahnfahrten	—	—	20	20	
	4	Reisekosten und Tagegelder	500	—	500	1000	
	5	Druckfachen und Buchbinderarbeiten	—	—	—	100	
	6	Verschiedenes und zur Abrundung	14	75	150	90	
		Summe Abt. VI	—	—	1 120	1 660	
		Wiederholung der Ausgabe.					
I		Verwaltung und Unterhaltung von Sportplätzen	—	—	59 780	67 140	
II		Förderung der Leibesübungen	—	—	20 700	18 200	
III		Beschaffung von Turn-, Spiel- und Sportgeräten	—	—	25 000	15 000	
IV		Ergänzung vorhandener Sportplätze	—	—	5 000	—	
V		Herstellung und Beschaffung von Spiel- und Sportplätzen	—	—	18 500	23 500	
VI		Verschiedenes	—	—	1 120	1 660	
		Summe der Ausgabe			130 100	125 500	
		Summe der Einnahme			100	44 600	
		Mithin Bedürfnis			130 000	80 900	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf vierundvierzigtausendsechshundert Reichsmark, in Ausgabe auf einhundertfünfundzwanzigtausendfünfhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung:
Dr. Haas.

32. Haushaltsplan des Rheinstadion.

Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	₤	M	₤	M	₤	
I		Anteil aus Veranstaltungen.							
	1	Kampffeld Stadion	—	—	30 000	—	15 000	—	
	2	Schwimmbecken	—	—	2 000	—	2 000	—	
	3	Reittournierbahn	—	—	—	—	500	—	
		Summe Abt. I			32 000	—	17 500	—	
II		Vermietung der Sportplätze.							
	1	Tennisplätze	—	—	40 000	—	20 000	—	
	2	Hockeyplätze	—	—	1 500	—	1 000	—	
	3	Übungsplätze	—	—	2 000	—	2 000	—	
	4	Etat höhere Schulen für Benutzung der Übungsplätze durch die Schulen	—	—	—	—	2 000	—	
		Summe Abt. II			43 500	—	25 000	—	
III		Laufende Einnahmen aus dem Schwimmbecken.							
	1	Eintrittskarten zum Schwimmbecken einschl. Abonnements und Ertei- lung von Schwimmunterricht . .	—	—	18 000	—	18 000	—	
	2	Aus Wäscheverleih	—	—	300	—	1 000	—	
		Summe Abt. III			18 300	—	19 000	—	
IV		Mieten aus Dienstwohnungen.							
	1	Sechs Wohnungen, zwei Drittel Frie- densmiete	—	—	2 000	—	2 000	—	
		Summe Abt. IV für sich							
V		Verpachtungen.							
	1	Verpachtung von Restaurant und Kiosken	—	—	15 000	—	20 000	—	
	2	Einnahme aus Verfilmungsrecht . .	—	—	10 000	—	—	—	
		Summe Abt. V			25 000	—	20 000	—	
VI	1	Verschiedenes	—	—	2 500	—	2 700	—	
		Summe Abt. VI für sich							
VII	1	Unvorhergesehenes	—	—	—	—	500	—	
		Summe Abt. VII für sich							
		Wiederholung der Einnahmen.							
I		Anteil aus Veranstaltungen			32 000	—	17 500	—	
II		Vermietung der Sportplätze			43 500	—	25 000	—	
III		Laufende Einnahmen aus dem Schwimmbecken			18 300	—	19 000	—	
IV		Mieten aus Dienstwohnungen			2 000	—	2 000	—	
V		Verpachtungen			25 000	—	20 000	—	
VI		Verschiedenes			2 500	—	2 700	—	
VII		Unvorhergesehenes			—	—	500	—	
		Summe der Einnahme			123 300	—	86 700	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925	1926	1926	1927		
			M	₰	M	₰	M	₰
I		Bauliche Unterhaltung.						
	1	Unterhaltung der Hochbauten (Tribünen, Schwimmbeckenumbauten, Verwaltungsgebäude, Kassen) . . .	—	—	5 000	—	8 000	—
	2	Unterhaltung der Wege und Sportplätze (Übungs-, Tennis-, Hockeyplätze, Innen- und Außenwege, Stehstufen und Reitturnierbahn) . .	—	—	5 000	—	7 000	—
	3	Unterhaltung der Autopläze . . .	—	—	15 690	—	1 700	—
	4	Unterhaltung für Schwimmbecken und Leitung . . .	—	—	500	—	750	—
	5	Unterhaltung der gärtnerischen Anlagen	—	—	4 000	—	2 000	—
		Summe Abt. I	—	—	30 190	—	19 450	—
II		Betriebsausgaben.						
	1	Schwimmbecken-Wasserfüllung und Wasserverbrauch im Gelände . .	—	—	7 000	—	3 000	—
	2	Reinigung des Beckens	—	—	500	—	500	—
	3	Sprengung der Zufahrtswege . . .	—	—	1 000	—	1 000	—
	4	Anerkennungsgebühr für Kanalauslaß (Staatl. Kreis- und Forst-kasse)	—	—	250	—	250	—
	5	Strom- und Gasverbrauch	—	—	6 000	—	6 000	—
	6	Arbeitsgerät	—	—	1 500	—	1 500	—
	7	Fernsprecher, Bürobedarf und Porto	—	—	1 200	—	3 000	—
	8	Heizung	—	—	2 000	—	3 000	—
		Summe Abt. II	—	—	19 450	—	18 250	—
III		Gehälter und Löhne.						
	1	An die Kasse der Befoldungen: Erstattung der Gehälter usw.	—	—	12 660	—	41 705	—
	2	Löhne: Hilfsbademeister, Heizer, Garderobe- und Putzfrauen usw. . .	—	—	31 000	—	18 500	—
	3	Beiträge an das Fürsorgeamt für Angestellte und Arbeiter	—	—	—	—	2 330	—
		Summe Abt. III	—	—	43 660	—	62 535	—
IV		Sächliche Ausgaben.						
	1	Neubeschaffung von Sportgeräten usw.	—	—	2 000	—	3 000	—
		Summe Abt. IV für sich	—	—	—	—	—	—
V		Werbung.						
	1	Dienststreifen	—	—	2 000	—	2 000	—
	2	Reklame und Druckkosten	—	—	2 000	—	3 000	—
	3	Beranstellung von Sportkurven . . .	—	—	4 000	—	4 000	—
	4	Sportärztliche Beratung und Medikamente für Verbandskästen . . .	—	—	1 500	—	1 500	—
		Summe Abt. V	—	—	9 500	—	10 500	—
VI	1	Schuldendienst	—	—	300 000	—	148 800	—
		Summe Abt. VI für sich	—	—	—	—	—	—

Zu I, 1. Zur Verfügung des Hochbauamtes.

Zu I, 1. Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe zu stellen.

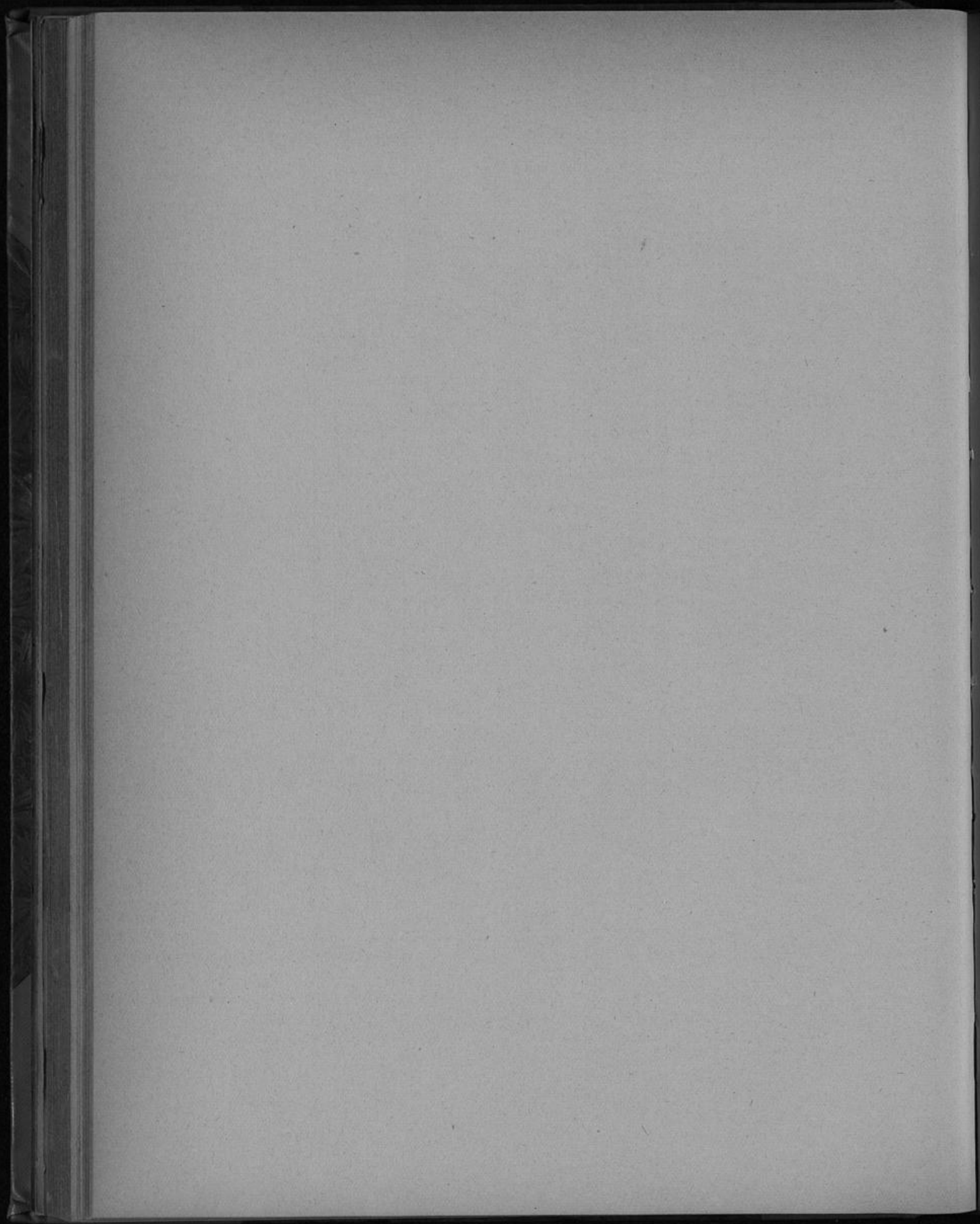
Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Voranschlag		Bemerkungen
			1925	1926	1926	1927	
			M	ℳ	M	ℳ	
VII		Verschiedenes.					
	1	Beitrag zu den allgemeinen Verwaltungskosten	—	—	—	2 000	
	2	Haftpflicht- und Feuerversicherung	—	—	—	2 600	
	3	Betriebsgebühren der Normaluhren	—	—	—	216	
	4	Unvorhergesehenes und zur Abrundung	—	—	3 500	1 449	
		Summe Abt. VII			3 500	6 265	
		Wiederholung der Ausgaben.					
I		Unterhaltung der Hochbauten	—	—	30 190	19 450	
II		Betriebsausgaben	—	—	19 450	18 250	
III		Gehälter und Löhne	—	—	43 660	62 535	
IV		Sächliche Ausgaben	—	—	2 000	3 000	
V		Werbung	—	—	9 500	10 500	
VI		Schulden dienst	—	—	300 000	148 800	
VII		Verschiedenes	—	—	3 500	6 265	
		Summe der Ausgabe	—	—	408 300	268 800	
		Summe der Einnahme	—	—	123 300	86 700	
		Mithin Bedürfnis	—	—	285 000	182 100	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf sechsundachtzigtausendsiebenhundert Reichsmark, in Ausgabe auf zweihundertachtundsechzigtausendacht-hundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Dr. Haas.



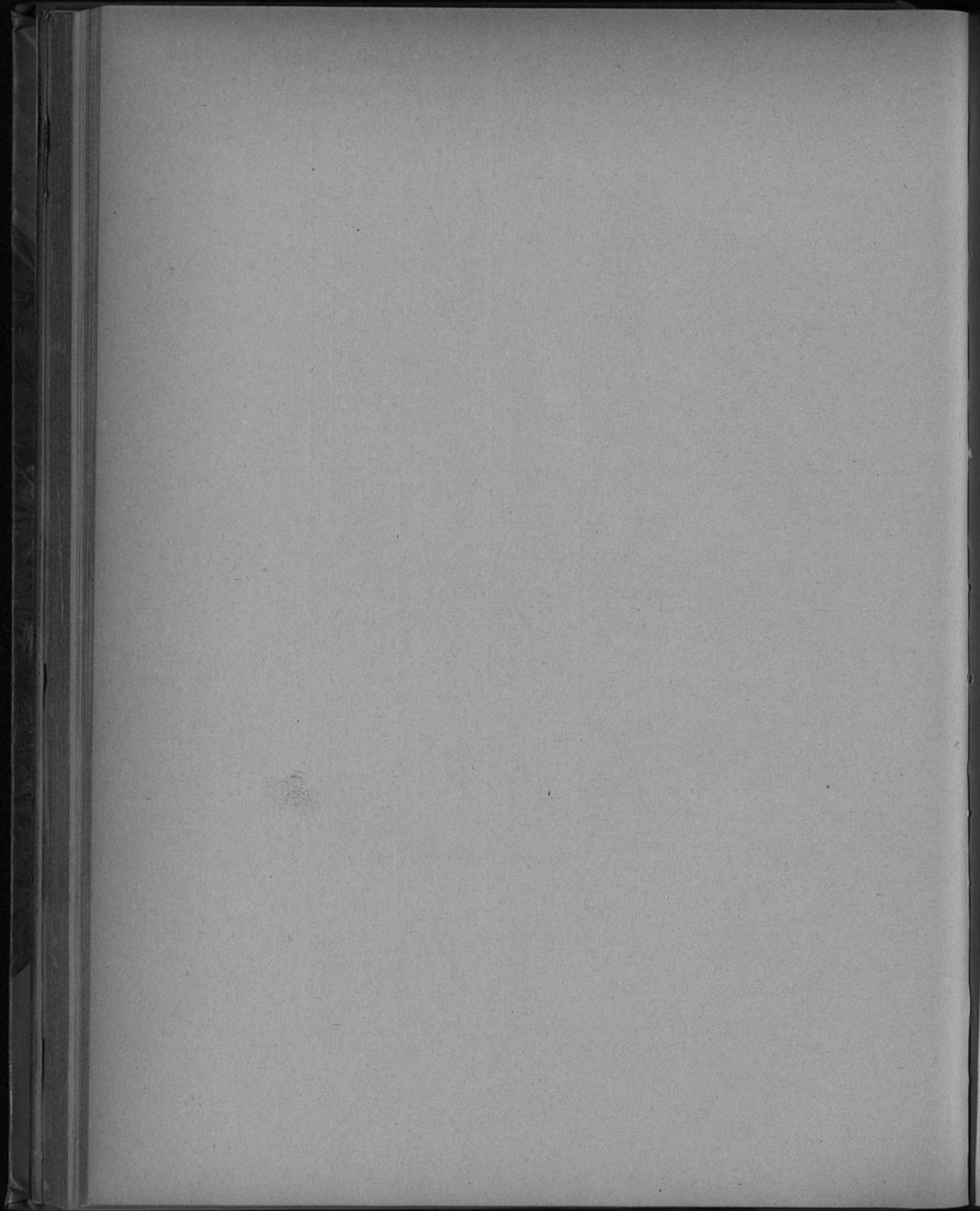
33. Haushaltsplan des Flughafens.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I		Mieten des Flugfeldes	—	—	3 420	—	25 350	—	
II		Mieten der Gebäude	—	—	2 240	—	6 675	—	
III		Mieten der Geräte	—	—	—	—	—	—	
IV		Gebühren für Sonderleistungen . .	—	—	—	—	400	—	
V		Geschäftsabgaben	—	—	540	—	4 000	—	
VI		Unvorhergesehenes	—	—	—	—	75	—	
		Summe der Einnahmen			6 200	—	36 500	—	
Ausgabe.									
I		Luftverkehr	—	—	—	—	50 000	—	
II		Betriebskosten	—	—	540	—	4 000	—	
III		Kosten für bauliche Unterhaltung .	—	—	13 400	—	12 950	—	
IV		Kosten für Instandhaltung und Er- gänzung der Geräte	—	—	2 425	—	5 500	—	
V		Gehälter usw.	—	—	4 380	—	23 345	—	
VI		Werbekosten	—	—	3 000	—	2 700	—	
VII		Pachten	—	—	—	—	15 000	—	
VIII		Schuldbendienst	—	—	—	—	113 643	—	
IX		Verwaltungskosten	—	—	—	—	7 000	—	
X		Unvorhergesehenes	—	—	2 455	—	15 962	—	
		Summe der Ausgaben	—	—	26 200	—	250 100	—	
		Summe der Einnahmen	—	—	6 200	—	36 500	—	
		Mithin Bedürfnis	—	—	20 000	—	213 600	—	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf sechshunddreißigtausendfünfhundert Reichsmark, in Ausgabe auf zweihundertfünfzigtausendeinhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:
Dr. Thelemann.



34. Haushaltsplan der städtischen Wohlfahrtspflege.

Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	℥	M	℥	M	℥	
I	1	Erstattete Kosten der sozialen Fürsorge für Kriegsbeschädigte, Kriegshinterbliebene, Tumultbeschädigte usw., sowie der Fürsorge für Schwerbeschädigte und Schwerverwerbsbeschränkte bei Arbeitsbeschaffung laut Sonderhaushaltsplan	2 297 217	79	2 246 200	—	2 331 100	—	Siehe Anlage 1.
		Offene Fürsorge.							
		(Unterstützung mit Geld, Bekleidung, Heilmitteln usw.)							
	2	Erstattung der Kosten der Fürsorge für Sozialrentner, Kleinrentner, hilfsbedürftige Minderjährige (einschl. der Säuglinge, und Kleinkinder), Wöchnerinnen und sonstige Hilfsbedürftige	92 621	11	70 000	—	139 000	—	
	3	Erstattung der Fürsorgeaufwendungen gem. § 5 des Ges. zur Übergangsregelung d. Finanzausgleichs	—	—	—	—	485 000	—	
4	Kostenerstattungen für Speisungen	4 204	08	50 000	—	30 000	—		
		Summe Abt. I			2 366 200	—	2 985 100	—	
II		Geschlossene Fürsorge.							
	1	Erstattung der Kosten der Fürsorge für Sozialrentner, Kleinrentner, hilfsbedürftige Minderjährige (einschl. der Säuglinge, Kleinkinder, tuberkulös gefährdeten und tuberkulösen Kinder) und sonstige Hilfsbedürftige (Krankenhauspflege, Unterbringung in Heimen, Heilstätten, sowie Unterbringung von Geisteskranken, Blinden, Krüppeln, Obdachlosen, Schutzbedürft. usw.)	495 778	09	390 000	—	600 000	—	
	2	Mieten usw. aus den Obdachlosenheimen Färber- und Almenstraße.	—	—	—	—	28 000	—	
	3	Städt. Pflegehaus Himmelgeister Straße laut Sonderhaushaltsplan.	86 360	91	90 000	—	100 000	—	Siehe Anlage 2.
		Summe Abt. II			480 000	—	728 000	—	
III		Jugendpflege und Gesundheitspflege.							
	1	Erstattung der Kosten usw. für Fürsorgezöglinge	4 059	74	10 000	—	10 000	—	
	2	Vom Verein für Gemeinwohl zu erstattende Kosten der Tuberkulose-Fürsorgestelle	—	—	30 000	—	30 000	—	
		Summe Abt. III			40 000	—	40 000	—	

Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
IV		Familien-Fürsorge.							
		Nichts	—	—	—	—	—	—	
V		Freie Wohlfahrtspflege.							
		Nichts	—	—	—	—	—	—	
VI		Allgemeines und Verwaltung.							
	1	Kindererholungsheim Krainhagen laut Sonderhaushaltsplan	71 585	76	66 100	—	67 300	—	Siehe Anlage 3.
	2	Erstattete Desinfektions- und Reinigungskosten	4 734	—	2 500	—	2 500	—	
	3	Polizeistrafgelder	—	—	—	—	30 000	—	
	4	Mieten und Unvorhergesehenes	2 248	71	1 700	—	2 400	—	
		Summe Abt. VI			70 300	—	102 200	—	
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Kriegsbeschädigten- usw. und offene Fürsorge			2 366 200	—	2 985 100	—	
II		Geschlossene Fürsorge			480 000	—	728 000	—	
III		Jugendpflege und Gesundheitspflege			40 000	—	40 000	—	
IV		Familien-Fürsorge			—	—	—	—	
V		Freie Wohlfahrtspflege			—	—	—	—	
VI		Allgemeines und Verwaltung			70 300	—	102 200	—	
		Summe der Einnahme			2 956 500	—	3 855 300	—	
Ausgabe									
I	1	Soziale Fürsorge für Kriegsbeschädigte, Kriegshinterbliebene, Tumultbeschädigte usw. sowie Fürsorge für Schwerebeschädigte und Schwererwerbsbeschränkte bei Arbeitsbeschaffung laut Sonderhaushaltsplan	3 105 203	93	3 048 797	—	3 142 800	—	Siehe Anlage 1.
		Offene Fürsorge.							
		Fürsorge für Sozialrentner, Kleinrentner, hilfsbedürftige Minderjährige (einschl. der Säuglinge und Kleinkinder), Wöchnerinnen und sonstige Hilfsbedürftige	5 185 382	14	5 815 000	—	7 884 800	—	
	2	Geld	150 261	26	250 000	—	200 000	—	
	3	Bekleidung, Bekleidungsgegenstände usw.	527 846	62	755 000	—	775 000	—	
	4	Speisungen, Nahrungsmittel, Heilmittel und ärztliche Versorgung	19 412	30	25 000	—	30 000	—	
	5	Beerdigungskosten	43 049	45	65 000	—	65 000	—	
	6	Erstattungen an fremde Fürsorgeverbände	—	—	—	—	300 000	—	
	7	Mietbeihilfen für Hilfsbedürftige	—	—	—	—	—	—	
		Summe Abt. I			9 958 797	—	12 397 600	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925	1926	1926	1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ
II		Geschlossene Fürsorge.						
		Fürsorge für Sozialrentner, Kleinrentner, hilfsbedürftige Minderjährige (einschl. der Säuglinge, Kleinkinder, tuberkulös gefährdeten und tuberkulösen Kinder) und sonstige Hilfsbedürftige						
	1	Krankenpflegekosten	1 431 852	11	1 850 000	—	1 400 000	—
	2	Unterbringung in Heimen, Heilstätten usw.	1 147 208	37	1 120 000	—	1 400 000	—
	3	Kosten für Geisteskrante, Geistes-schwache, Taubstumme, Blinde, Fallsüchtige, Krüppel usw.	676 116	89	650 000	—	750 000	—
	4	Unterbringung:						
	a)	von Obdachlosen und Schutzbedürftigen . . . 60 000 M.	72 244	48	65 000	—	—	—
	b)	von obdachlosen Familien in den Heimen Färber- und Ulmenstr. . 77 000 „	—	—	—	—	137 000	—
	5	Erfstattungen an fremde Fürsorgeverbände	47 536	02	65 000	—	65 000	—
	6	Städt. Pflegehaus Himmelgeister Straße laut Sonderhaushaltsplan	303 659	05	339 000	—	350 400	—
		Summe Abt. II			4 089 000	—	4 102 400	—
								Siehe Anlage 2.
III		Jugendpflege u. Gesundheitspflege.						
	1	Jugendpflege in den Schulgärten	30 000	—	30 000	—	30 000	—
	2	Für die schulentlassene Jugend	6 782	—	20 000	—	30 000	—
	3	Vorläufige Unterbringung von Fürsorgezöglingen	4 550	85	10 000	—	10 000	—
	4	a) Sächliche Kosten der Tuberkulosefürsorge 15 000 M.						
	b)	Beitrag an den Verein für Gemeinwohl . . . 16 000 „	24 239	54	31 000	—	31 000	—
	5	Sächliche Kosten der Mütter- und Kinderfürsorge	3 490	90	3 500	—	4 600	—
	6	Kosten der Krüppelfürsorge	30	—	5 000	—	5 000	—
	7	Desgl. der Schulgesundheitspflege	54 218	91	56 400	—	71 400	—
	8	Lehrmittel für die Gesundheitspflege	335	—	500	—	2 500	—
	9	Unfall- und Rettungswesen	—	—	—	—	23 000	—
		Summe Abt. III			156 400	—	207 500	—
								Bu Nr. 8. Davon 2 000,— M. einmalige Ausgabe. Bu Nr. 9. Davon 10 000 M. einmalige Ausgabe. Außerdem in den Haushaltsplänen der Berufsschulen 20 300,— M.
V		Familien-Fürsorge.						
		Sächliche Kosten (Abhaltung von Mütterabenden usw.)	496	72	500	—	1 500	—
		Summe Abt. IV für sich						
V		Freie Wohlfahrtspflege.						
		Beiträge und Beihilfen laut besonderer Nachweisung	108 891	63	114 000	—	121 100	—
		Summe Abt. V für sich.						
								Siehe Anlage.

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
VI		Allgemeines und Verwaltung.							
	1	Kindererholungsheim Krainhagen laut Sonderhaushaltsplan	59 678	22	66 100	—	67 300	—	Siehe Anlage 8.
	2	Desinfektions-, Reinigungsmittel u. Schutzkleidung für den Kammerjäger	1 277	22	2 000	—	2 000	—	
	3	Fach- und andere Zeitschriften, sowie Druckfachen u. Buchbinderarbeiten	1 498	11	1 500	—	25 000	—	
	4	Mieten, Fernsprech-, Heizungs-, Reinigungs-kosten, Steuern, Versicherungsgeldern usw. für die Armenhäuser, Kreisstellen usw.	52 473	56	50 000	—	85 000	—	
	5	Gehälter usw.	938 721	31	997 576	—	1 124 640	—	
	6	Fürsorge für städt. Angestellte und Arbeiter	23 118	—	29 435	—	36 159	—	
	7	Zuschuß zur Dienstkleidung der Fürsorgerinnen	310	18	1 000	—	1 000	—	
	8	An die Kasse der allgemeinen Verwaltung, Beitrag zu den Verwaltungskosten	—	—	3 000	—	3 000	—	
	9	Gebäudeunterhaltung: Laufender Beitrag an das Hochbauamt	—	—	—	—	47 000	—	Baßbar 1. 4. 1927.
	10	Unvorhergesehenes	9 779	37	10 692	—	10 601	—	
		Summe Abt. VI			1 161 303	—	1 401 700	—	
		Wiederholung der Ausgabe.							
	I	Kriegsbeschädigten- usw. und offene Fürsorge			9 958 797	—	12 397 600	—	
	II	Geschlossene Fürsorge			4 089 000	—	4 102 400	—	
	III	Jugendpflege u. Gesundheitspflege			156 400	—	207 500	—	
	IV	Familien-Fürsorge			500	—	1 500	—	
	V	Freie Wohlfahrtspflege			114 000	—	121 100	—	
	VI	Allgemeines und Verwaltung			1 161 303	—	1 401 700	—	
		Summe der Ausgabe			15 480 000	—	18 231 800	—	
		Summe der Einnahme			2 956 500	—	3 855 300	—	
		Mithin Bedürfnis			12 523 500	—	14 376 500	—	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf drei Millionen achthundertfünfundfünfzigtausenddreihundert Reichsmark und in Ausgabe auf achtzehn Millionen zweihunderteinunddreißigtausendachthundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

G. Reuter.

Haushaltsplan
der Kriegsbeschädigten, der Kriegshinterbliebenen und Tumultbeschädigtenfürsorge.

Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I		Stiftungen.							S. Ausgabe Abt. II
	1	Von der Stiftungskasse, Zinsen aus den Beständen der Nationalstiftung	—	—	200	—	200	—	
	2	Besondere Spenden u. Stiftungen	408	25	1 000	—	500	—	
		Summe Abt. I			1 200	—	700	—	
II		Erstattungen.							Zu II/1—4. Siehe Ausgabe III/1—4.
	1	Rückzahlung der Vorschüsse und Darlehn auf Versorgungsgebühren der Fürsorgeberechtigten							
		a) Rückzahlungen	26 183	03	60 000	—	45 000	—	
		b) Zinsen	1 918	20	4 000	—	2 000	—	
	2	a) Von der Kreditgemeinschaft Berlin für Darlehn	6 489	78	20 000	—	15 000	—	
		b) Vom Landesfürsorgeverband (Pensionsfonds) für Darlehn	—	—	10 000	—	10 000	—	
	3	Reichsmittel für die Zusatzrentenzahlungen an Kriegsbeschädigte, Kriegshinterbliebene und Wehrmacht Angehörige (12/12)	2 091 669	35	2 000 000	—	2 100 000	—	
	4	Staatsanteil an den Zusatzrenten für Tumultschädenrentner (2/3)	14 083	78	10 000	—	10 000	—	
	5	Erstattungen der Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge von anderen Bezirksfürsorgeverbänden, vom Reich vom Landesfürsorgeverband und anderen Verpflichteten	19 612	—	58 000	—	65 000	—	
		Summe Abt. II			2 162 000	—	2 247 000	—	
III		Wirtschaftslager.							S. Ausgabe Abt. IV.
	1	Einnahmen des Wirtschaftslagers	102 493	98	60 000	—	60 000	—	
		Summe Abt. III für sich.							
IV		Erstattung von Verwaltungskosten.							
	1	Zuschüsse des Reichs für die Zahlung der Zusatzrente	22 430	—	22 000	—	22 400	—	
	2	Unvorhergesehenes	1 194	85	1 000	—	1 000	—	
		Summe Abt. IV			23 000	—	23 400	—	
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Stiftungen			1 200	—	700	—	
II		Erstattungen			2 162 000	—	2 247 000	—	
III		Wirtschaftslager			60 000	—	60 000	—	
IV		Erstattung von Verwaltungskosten			23 000	—	23 400	—	
		Summe der Einnahme			2 246 200	—	2 331 100	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926	1927			
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I		Maßnahmen der sozialen Fürsorge.							Zu Abt. I. Die Nummern 1 bis 8 übertragen sich gegenseitig.
		a) Offene Fürsorge.							
	1	Berufliche Versorgung der Kriegsbeschädigten, der Kriegervitwen u. der übrigen Erwerbsbeschränkten	486	85	3 000		4 000		Zu 1. Ein Teil des Kredits ist durch Einnahme bei 1/5 gedeckt.
	2	Ergänzende Fürsorge (Geld, Bekleidung, Hausinventar, Beerdigungskosten) und Veteranenbeihilfe	241	269 59	260 000		260 000		
	3	Nährmittel, Heilmittel, ärztliche Versorgung, Hauspflege	268	944 92	150 000		150 000		Zu 3. Wie vor zu 1.
	4	Entsendung von Jugendlichen in Landpflegestellen, Berufsbeihilfen für Jugendliche	—	—	23 000		14 000		Zu 4. Siehe Vermerk zu 1.
	5	Straßenbahnarten für Schwerverkriegsbeschädigte	80	830 85	85 000		80 000		
	6	1/2 Anteil der Stadt an den Versorgungsgebühren der Tumultschädenrentner	23	876 73	14 000		15 000		
		b) Geschlossene Fürsorge.							
	7	Krankenhauspflegekosten	—	—	100 000		90 000		Zu 7 u. 8. Siehe Vermerk zu 1.
	8	Unterbringung in Heimen, Heilstätten, Waisenhäusern usw.							
		a) Erwachsene			10 000		12 000		
		b) Jugendliche	84	766 11	53 000		80 000		Zu 8b. Ist-Ergebnis zugleich für 1/4.
		Summe Abt. I			698 000		705 000		
II		Stiftungen.							Σ. Einnahme Abt. I.
	1	Unterstützungen aus der Nationalstiftung	—	—	200		200		
	2	Bewilligungen aus anderen Stiftungen	428	60	1 000		500		
		Summe Abt. II			1 200		700		
III		Vorschüsse und Darlehn, Leistungen für andere Stellen.							Σ. Einnahme II/1-4.
	1	Vorschüsse und Darlehn auf Versorgungsgebühren der Fürsorgeberechtigten (§ 68 R.V.G.)							
		a) Darlehn	28	805 66	60 000		45 000		
		b) Zinsen an die Anleihekasse	1	918 20	4 000		2 000		
	2	a) Darlehn für Rechnung der Kreditgemeinschaft Berlin	6	489 78	20 000		15 000		
		b) Darlehn für Rechnung des Landesfürsorgeverbandes (Pensionsfonds)	—	—	10 000		10 000		
	3	Zusatzrentenzahlungen für Rechnung des Reichs	2 091	669 35	2 000 000		2 100 000		
	4	Zusatzrentenzahlungen an Tumultschädenrentner	14	473 57	15 000		15 000		
	5	Fürsorgemaßnahmen für Rechnung auswärtiger Bezirksfürsorgeverbände und Aufwendungen für andere Stellen	651	55	500		500		Zu 5. Entsprechender Betrag bei 11/5 der Einnahme vorgeleben.
		Summe Abt. III			2 109 500		2 187 500		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Vorananschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
IV		Wirtschaftslager.							S. Einnahme Abt. III.
	1	Zur Auffüllung des Lagerbestandes	99 135	49	60 000		60 000		
		Summe Abt. IV für sich.							
V		Verwaltungskosten.							S. Einnahme Abt. IV.
	1	Gehälter usw. und Ausfallgelber an die Kassierer	141 716	73	157 600		180 090		
	2	Fürsorge für städt. Angestellte und Arbeiter	5 711		6 997		6 100		
	3	Entschädigung der Beiratsmitglieder	390		500		300		
	4	Miete, Heizungs- und Reinigungskosten, Beleuchtung, Steuern, Versicherungsbeiträge, Post- und Fernsprechgebühren und sonstige Ausgaben	10 536	11	12 000		15 500		
	5	Bürobedürfnisse, Drucksachen, Zeitschriften, Anzeigen und Unvorhergesehenes	3 102	84	3 000		7 610		
		Summe Abt. V			180 097		189 600		
		Wiederholung der Ausgabe.							
I		Maßnahmen der sozialen Fürsorge			698 000		705 000		
II		Stiftungen			1 200		700		
III		Vorschüsse und Leistungen für andere Stellen			2 109 500		2 187 500		
IV		Wirtschaftslager			60 000		60 000		
V		Verwaltungskosten			180 097		189 600		
		Summe der Ausgabe			3 048 797		3 142 800		
		Summe der Einnahme			2 246 200		2 331 100		
		Mithin Bedürfnis			802 597		811 700		

Haushaltsplan des Pflegehauses an der Himmelgeister StraÙe.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen	
			1925		1926		1927			
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ		
I	1	Pflegekosten und sonstige Einnahmen Summe der Einnahme für sich	86 360	91	90 000		100 000			
		Ausgabe								Sämtliche Positionen übertragen sich gegenseitig.
I		Verwaltungskosten.								
	1	Gehälter usw.,	27 299	84	35 000		35 450		Zu 1. Davon sind 15 120,- RM auf besondere Anforderung der Bürodirektion I zu zahlen. Zu 3: Zahlbar vierteljährl. im voraus.	
	2	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	4 847	80	6 446		1 712			
	3	Bekleidung der Pflegerinnen	4 000		4 000		6 000			
	4	Heizung, Beleuchtung, Strom und Wasser	39 887	21	36 000		45 000			
	5	Sonstige Verwaltungs- und Wirtschaftskosten einschl. Steuern, Versicherungsbeiträge usw.	15 211	15	14 354		20 238			
		Summe Abt. I			95 800		108 400			
II		Verpflegung usw.								
	1	Speisung und eigener landwirtschaftlicher Betrieb	175 019	27	182 200		175 000		Zu II/1: Die Erträge aus dem eigenen landwirtschaftlichen Betriebe kommen dieser Position noch zugute.	
	2	Bekleidung, Betterfordernisse, Wäsche u. dgl.	25 000		25 000		30 000			
	3	Ärztliche Versorgung, ärztliche Instrumente und Heilmittel	5 893	78	6 000		7 000			
		Summe Abt. II			213 200		212 000			
III		Verschiedenes.								
	1	Taschengeld und Zulagen für besondere Arbeiten der Pfleglinge	6 500		30 000		30 000			
		Summe Abt. III für sich.								
		Wiederholung der Ausgabe.								
I		Verwaltungskosten			95 800		108 400			
II		Verpflegung usw.			213 200		212 000			
III		Verschiedenes			30 000		30 000			
		Summe der Ausgabe			339 000		350 400			
		Summe der Einnahme			90 000		100 000			
		Mit hin Bedürfnis			249 000		250 400			

Haushaltsplan für das Kindererholungsheim Krainhagen.

Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis 1925		Voranschlag 1926		1927		Bemerkungen
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I	1	Pflegekosten	68 718	69	66 000	—	67 275	—	
	2	Sonstige Einnahmen	2 300	—	100	—	25	—	
		Summe der Einnahme			66 100	—	67 300	—	
Ausgabe									
I		Verwaltungskosten.							Bu Abt. I und II. Die einzelnen Nummern übertragen sich gegenseitig.
	1	Gehälter usw.	9 356	93	14 730	—	14 110	—	
	2	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	1 953	—	2 649	—	2 027	—	
	3	Unterhaltung und Ausbau der Gebäude und Anlagen	7 673	25	3 500	—	6 000	—	
	4	Fernsprechananschluß und sonstige Verwaltungs- und Wirtschaftskosten	1 027	84	1 450	—	1 200	—	
	5	Heizung, Beleuchtung, Strom und Wasser	1 782	69	3 000	—	3 000	—	
	6	Instandhaltung, Beschaffung und Ergänzung von Haushaltsgegenständen, Wäsche und sonstigem Inventar	6 906	76	3 200	—	4 000	—	
		Summe Abt. I			28 529	—	30 337	—	
II		Verpflegung und Erziehung.							
	1	Verpflegung usw.	27 388	29	36 000	—	35 000	—	
	2	Ärztliche Versorgung, Arzneien u. dgl.	796	75	1 000	—	1 200	—	
	3	Für Erziehungs- und Erholungszwecke, Turn-, Spielgeräte usw. . .	1 115	21	500	—	500	—	
	4	Nicht vorgesehene Ausgaben . . .	1 110	43	71	—	263	—	
		Summe Abt. II			37 571	—	36 963	—	
		Wiederholung der Ausgabe.							
I		Verwaltungskosten			28 529	—	30 337	—	
II		Verpflegung und Erziehung. . . .			37 571	—	36 963	—	
		Summe der Ausgabe			66 100	—	67 300	—	
		Summe der Einnahme			66 100	—	67 300	—	
		Gleicht sich aus.							
									Bu II, 4: Der Haushaltsplan des Kindererholungsheims Krainhagen ist für sich abzuschließen. Alle Mehreinnahmen und die bei der Ausgabe nicht verwendeten Beträge sind dieser Nummer zuzuführen. Der hier nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe zu stellen.

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	℥	M	℥	M	℥	
		Nachweisung							
		der Beiträge und Beihilfen für die freie Wohlfahrtspflege. — Abt. V des Haushaltsplanes der Wohlfahrtspflege 1927.							
	1	An den Verein für Säuglingsfürsorge und Wohlfahrtspflege im Regierungsbezirk Düsseldorf	1 200		2 400		7 500		
	2	An die Deutsche Vereinigung für Säuglings- und Kleinkinderschutz	30		30		30		
	3	An den Reichsverband für Waisenfürsorge	30		30		30		
	4	An das Deutsche Archiv für Jugendwohlfahrt	50		50		50		
	5	An das Deutsche Komitee für Schulzahnpflege	20		20		20		
	6	An den Hilfsverein für Geisteskrante in der Rheinprovinz	200		200		200		
	7	An den Verein zur Fürsorge für die Blinden der Rheinprovinz	150		150		150		
	8	An den Verein für Blindenausbildung	150		150		150		
	9	An den Zweigverein vom Roten Kreuz	1 000		2 000		2 000		
	10	An den Arbeiter-Samariter-Bund	1 000		2 000		2 000		
	11	An den Deutschen Verein gegen den Alkoholismus	20		20		20		
	12	An die Arbeiterkolonien Löhlerheim und Ellenroth	300		300		300		
	13	An den Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge	139	50	300		300		
	14	Beihilfen zu den Kosten der Straßenbahnfahrten der in der Wohlfahrtspflege tätigen Ordensgesellschaften und Vereinigungen	14 904		16 500		16 500		
	15	Unterstützung von Kinderhorten	13 000		20 000		20 000		
	16	Krankenversicherungsbeiträge für unständig Beschäftigte (§ 453 R.V.D.)	10 848	13	10 000		12 000		
	17	An den Hauspflegeverein	1 200		1 500		1 500		
	18	An die Spitzenorganisationen der freien Wohlfahrtspflege	50 000		50 000		50 000		
	19	Für neue Beiträge	9 400		8 350		8 350		
		Zusammen			114 000		121 100		

35. Haushaltsplan
der Städtischen Krankenanstalten.

Doraussichtliche Gewinn- und

Zusammenfassung der Konten	Ausgaben Einnahmen		Voranschlag 1927	
	Brutto		Netto	
1. Waren-Konto.				
1. Reinigungsmaterial	25 900	1 100	24 800	—
2. Tischreinigung	—	3 200	—	3 200
3. Heizung, Beleuchtung, Gas und Wasser	219 500	25 000	194 500	—
4. Heizung, Böden und Geräte einchl. Wolldecken u. Matratzen: laufend 172 500,— einmalig 28 200,—	223 100	12 400	* 210 700	—
5. Krayonen, Chemiefarben und fotogr. Artikel	120 000	14 000	111 000	—
6. Verbrauchsmittel und Instrumente: laufend 148 400,— einmalig 56 400,—	200 300	1 500	* 204 800	—
7. Bücher, Zeitschriften und Bedarf für Lehre und Fortbildung	50 400	4 500	51 900	—
8. Verschiedenes (Unvorhergesehenes)	5 000	—	5 000	—
2. Ausbesserungs-Konto.				
a) Wasserausbesserung: laufend 113 200,— einmalig 42 200,—	155 600	1 200	* 155 400	—
b) Mechanische Anlagen	10 000	—	10 000	—
c) Wasserausbesserung	50 000	1 500	48 500	—
d) Wasserzählern	—	122 000	—	122 000
3. Anfaß-Konto.				
1. Schuldenzins	122 200	—	122 200	—
2. Beiträge an das Fürsorgeamt für städtische Arbeiter und Angestellte	162 800	9 000	153 800	—
3. Zinsen an die Stadtkasse	25 000	—	25 000	—
4. Porto- und Telefongebühren	28 100	5 000	31 100	—
5. Versicherungen	22 200	12 500	74 800	—
6. Schreibmaterialien	14 000	700	15 700	—
7. Verschleiß	64 000	—	64 000	—
4. Beschäftigungs-Konto.				
Lebensmittelverbrauch 625 400 Beschäftigungstage 1., 2., 3. Klasse mit 1,50 RM. im Durchschnitt	1 043 100	437 700	605 400	—
5. Konto Nebenbetriebe. (Soweit nicht in den vorgenannten Positionen enthalten.)				
	10 000	30 200	—	15 200
6. Gehalts-Konto.				
a) Gehälter für Direktoren und Ärzte	461 900	5 500	456 400	—
b) Gehälter für Schreiber	782 558	—	782 558	—
c) Gehälter f. ärztl. Hilfs- u. Pflegepersonal	163 072	—	163 072	—
d) Gehälter für weibliche Hausangestellte	387 220	4 500	382 720	—
e) Gehälter für Hausarbeiter, Betriebs- und männliche Hausangestellte	452 151	—	452 151	—
f) Gehälter für Verwaltungsbeamte und Angestellte und Pensionen	301 128	—	301 128	—
g) Überstunden, Gehaltsveränderungen (Kinder- und Frauensulagen) Prämien	40 500	—	40 500	—
h) Mehrforderungen der Stützen	26 100	—	26 100	—
7. Verpflegung-Konto.				
Pflegelohnneinnahmen und Einnahmen aus ambulanten Behandlungen und Nebenstellen	—	3 185 400	—	3 185 400
8. Akademie (ohne Gehälter).				
	226 600	144 600	82 000	—
	5 428 400	4 028 400	1 799 900	3 628 900
	4 028 400	—	3 628 900	—
Verlust	1 467 000	—	1 467 000	—

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf einen siebenhundertneunundneunzigtausendneunhundert Reichsmark.

Verlustrechnung für 1927.

Voranschlag 1926	Voranschlag 1926		Rechts-Ergebnis		Bemerkungen
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
20 400	—	—	27 800	—	Die Positionen 1 und 4 übertragen sich gegenseitig.
—	—	—	—	5 600	
191 500	—	—	198 800	—	Die Positionen 5 und 6 übertragen sich gegenseitig.
120 000	—	—	178 800	—	
120 000	—	—	131 700	—	Die Positionen a, b und c übertragen sich gegenseitig.
173 700	—	—	206 400	—	
60 000	—	—	30 900	—	Die Positionen a, b und c übertragen sich gegenseitig.
15 000	—	—	11 000	—	
200 800	—	—	764 500	—	Die Positionen a, b und c übertragen sich gegenseitig.
50 000	—	—	—	135 400	
157 000	—	—	272 400	—	Die Positionen a, b und c übertragen sich gegenseitig.
207 200	—	—	149 900	—	
50 000	—	—	40 200	—	Die Positionen a, b und c übertragen sich gegenseitig.
35 000	—	—	24 900	—	
50 700	—	—	52 100	—	Die Positionen a, b und c übertragen sich gegenseitig.
15 000	—	—	18 200	—	
40 000	—	—	41 100	—	Die Positionen a, b und c übertragen sich gegenseitig.
505 900	—	—	432 200	—	
—	—	—	—	22 300	Die Positionen a, b und c übertragen sich gegenseitig.
443 900	—	—	—	—	
725 100	—	—	—	—	Die Positionen a, b und c übertragen sich gegenseitig.
143 900	—	—	—	—	
851 900	—	—	—	—	Die Positionen a, b und c übertragen sich gegenseitig.
431 700	—	—	235 400	—	
226 000	—	—	—	—	Die Positionen a, b und c übertragen sich gegenseitig.
49 400	—	—	—	—	
—	3 074 300	—	—	2 801 200	Die Positionen a, b und c übertragen sich gegenseitig.
—	—	—	—	—	
4 413 500	3 074 300	—	1 004 900	3 054 600	Die Positionen a, b und c übertragen sich gegenseitig.
3 074 300	—	—	3 054 000	—	
1 339 200	—	—	1 950 900	—	Die Positionen a, b und c übertragen sich gegenseitig.
—	—	—	—	—	

drei Millionen dreihundertsechundbreißigtausendneunhundert Reichsmark und in Ausgabe auf vier Milli-

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung: Schilling.

Haushaltsplan für die

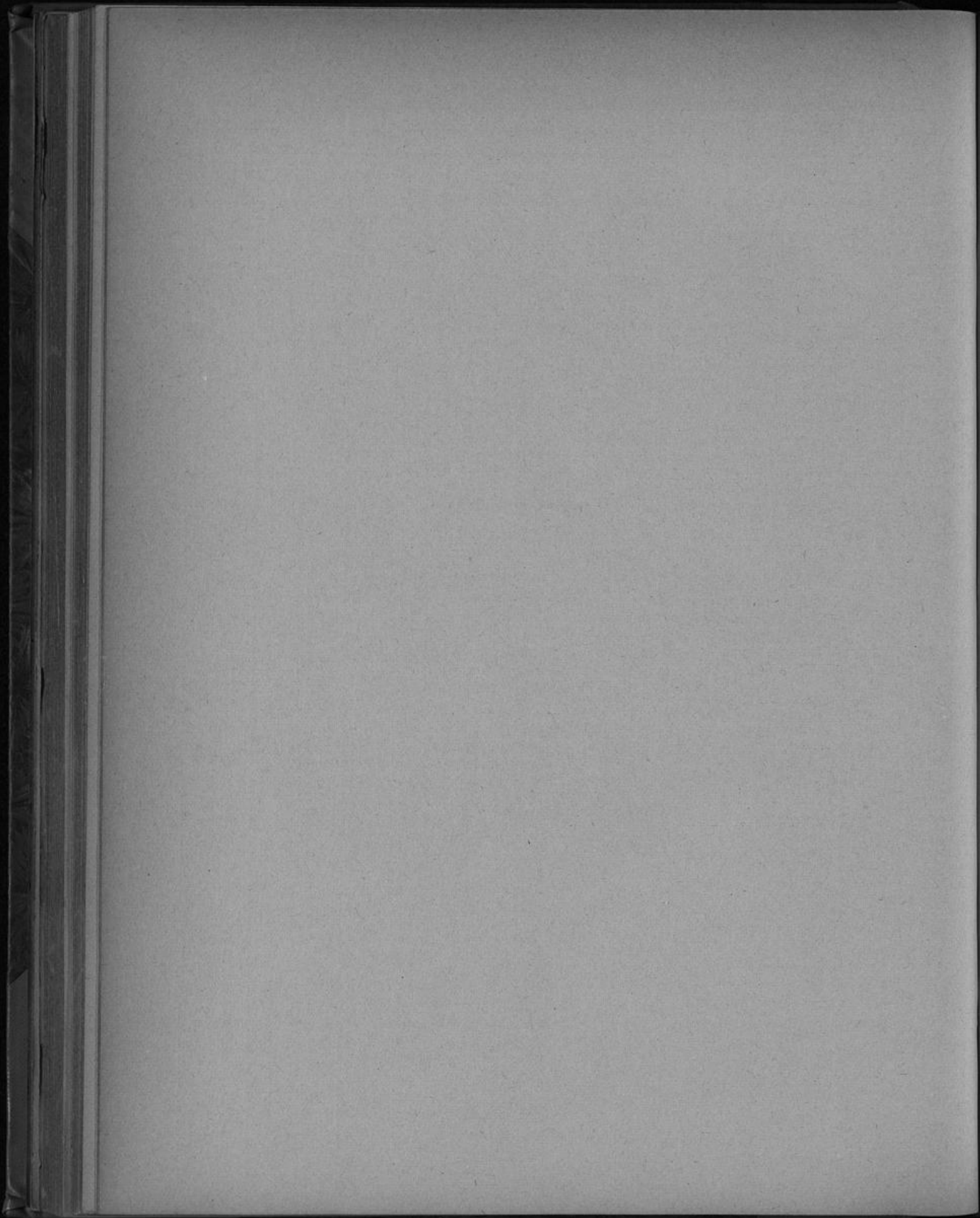
Abt.	Nr.	Einnahme	K		P	
			—	—	—	—
I.	1	Aufnahmegebühren = 50 Studierende à 15.— M. = 750.— M.	750	—	—	—
	2	Studiengebühr = 50 Studenten à 120.— M. = 6000.— M.	6 000	—	—	—
	3	Erfolgsgeld pro Semester bei 50 Studierenden à 30.— M. = 3000 M.	3 000	—	—	—
	4	Konzeptsgebühren	500	—	—	—
	5	Kolleggelber	8 000	—	18 250	—
II.		Verrichtung der Direktorengelüter mit den Krankenanstalten in Höhe von 90 %	—	—	125 900	—
III.		Verchiedenes und zur Abrundung	—	—	450	—
		Summe der Einnahme	—	—	144 600	—
Ausgabe			K		P	
Gebühren.			—		—	
I.	1	a) An den Rektor = 30% der Einnahme aus I/1	225	—	—	—
		An den wissenschaftlichen Hilfsfond = 25% der Einnahme aus I/1	187,50	—	412,50	—
		b) An den wissenschaftlichen Hilfsfond = 30% der Einnahme aus I/2 u. 3	2 700	—	3 112,50	—
Persönliche Ausgaben.			—		—	
II.	1a	Bezahlung der Professoren, die zugleich Direktoren an Kliniken und Instituten sind, die den hiesigen Krankenanstalten dienen:				
		1. Geheimrat Prof. Dr. Schloßmann, Kinderklinik	13 200	—	—	—
		2. Geheimrat Prof. Dr. Hoffmann, Med. Klinik	13 200	—	—	—
		3. Prof. Dr. Stern, Hautklinik	13 500	—	—	—
		4. Prof. Dr. Pankow, Frauenklinik	13 450	—	—	—
		5. Prof. Dr. Krauß, Augenklinik	13 750	—	—	—
		6. Prof. Dr. Dertel, Ohrenklinik	13 000	—	—	—
		7. Prof. Dr. Bruhn, Nasenklinik	13 200	—	—	—
		8. Prof. Dr. Duschmann, Path. Institut	11 800	—	—	—
		9. Prof. Dr. Bärger, Path. Institut	14 000	—	—	—
		10. Prof. Dr. Rehn, Chir. Klinik	10 250	—	—	—
		11. Prof. Dr. Hildebrandt, Pharm. Institut	10 500	—	—	—
			139 850	—	—	—
	1b	Gehalt des Professor für gerichtl. Medizin	10 500	—	—	—
	1c	Vergütung und Aufwandsentschädigung für nebenamtliche Lehrkräfte	4 000	—	—	—
	1d	Aufwandsentschädigung für den Rektor	1 000	—	—	—
	1e	Bezahlung des Akademisekretärs	3 800	—	—	—
	1f	Ansprüche der Krankenanstalten für erhöhten, durch die Akademie bedingten Personenaufwand:				
		a) Gehälter für Ärzte	77 200	—	—	—
		b) Aufwand an Schwestern	87 600	—	—	—
		c) Aufwand an Hausangestellten	18 100	—	—	—
		d) Beiträge an das Fürsorgeamt	9 000	—	—	—
		e) Studenterversicherung	2 000	—	303 050	—
		Zu übertragen	—	—	306 162,50	—

Medizinische Akademie.

Anlage 1
zum Haushaltsplan
der hiesigen Krankenanstalten.

Abt.	Nr.	Ausgabe	K		P	
			—	—	—	—
		Übertrag	—	—	306 162,50	—
Zusätzliche Ausgaben.			—		—	
III.	1	Ansprüche der Krankenanstalten für zusätzliche Mehrausgaben:				
		a) Reinigungsmaterial und Wäscherreinigung	1 200	—	—	—
		b) Heizung, Beleuchtung, Wasser (ohne Pharmak. Institut)	4 000	—	—	—
		c) Ergänzung von Wäsche und Geräten	1 200	—	—	—
		d) Ärztlicher Bedarf	6 600	—	—	—
		e) Bücher und Zeitschriften	6 000	—	—	—
		f) Bürobedarf	1 000	—	—	—
		g) Geräteausbesserung	2 000	—	—	—
		h) Hausverbesserung	1 500	—	—	—
		i) Verchiedenes (Raummiete usw.)	3 275	—	28 775	—
IV.	1	A. Zahlung an die Provinzialverwaltung für Miete, Heizung u. Bereinigung der Psychiatrischen Klinik	900	—	—	—
	2	B. Besondere Ausgaben für das gerichtsarztliche Institut an Raummiete, Beleuchtung, Heizung, Wasser, Wäsche 50% der Kosten eines Angestellten und sonstigen Anforderungen des Instituts	3 200	—	—	—
	3	C. Besondere zusätzliche Ausgaben für Unterricht und Forschung:				
		a) Chirurgische Klinik	500	—	—	—
		b) Frauen-Klinik	500	—	—	—
		c) Ohren-Klinik	350	—	—	—
		d) Augen-Klinik	350	—	—	—
		e) Medizinische Klinik	500	—	—	—
		f) Kinder-Klinik	500	—	—	—
		g) Haut-Klinik	500	—	—	—
		h) Riecher-Klinik	500	—	—	—
		i) Psychiatrische Klinik	8 000	—	—	—
		k) Pathologisches Institut	500	—	—	—
		l) Hygienisches Institut	500	—	—	—
		m) Pharmakologisches Institut	350	—	—	—
		n) Anatomisches Institut	1 000	—	—	—
		o) Institut für gerichtliche Medizin	1 000	—	—	—
		D. Kolleggelber	12 000	—	30 950	—
Unberücksichtigte Ausgaben.			—		—	
V.	1	Für Abhaltung von Kongressen	900	—	—	—
	2	Für Verfügung des Kuratoriums:				
		a) für Forschung und Lehrzwecke	3 000	—	—	—
		b) für sonstige Zwecke	2 612,50	—	—	—
		c) für Unterstützung von Studenten (Verbilligung der Beförderung usw.)	5 000	—	11 412,50	—
		Summe der Ausgabe	—	—	377 300	—
		Summe der Einnahme	—	—	144 600	—
		Zufluß	—	—	232 700	—





36. Haushaltsplan der städtischen Anleihen.

Abt.	Nr.	Einnahme	Schuld am		Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1. 4. 1927		1925		1926		1927		
			M	℥	M	℥	M	℥	M	℥	
I		Beiträge zur Verzinsung und Tilgung der Ablösungsschuld.									
	1	Schlacht- und Viehhof	374 395	—	57 235	—	39 410	—	38 425	—	Zu Abt. I. Die Beträge sind je zur Hälfte am 1. 10. 27 u. 1. 4. 28 fällig. Zu I Nr. 2. Abt. 1. 4. 27 verpachtet.
	2	Bernichtungsanstalt	8 445	—	4 760	—	889	—	—	—	
	3	Friedhofsverwaltung	221 806	—	120 640	—	23 348	—	22 764	—	
	4	Kanalisationsverwaltung	3 218 110	—	623 775	—	248 727	—	245 633	—	
	5	Hafen- und Werftverwaltung	1 019 758	—	546 050	—	107 343	—	104 660	—	
	6	Elektrizitätswerk	888 972	—	464 330	—	93 576	—	91 237	—	
	7	Gaswerk	617 662	—	318 180	—	65 017	—	63 391	—	
	8	Wasserwerk	401 821	—	205 170	—	42 297	—	41 240	—	
	9	Rheinbahn	990 575	—	451 725	—	104 271	—	101 664	—	
	10	Grundstücksverwaltung	1 127 715	—	558 080	—	117 838	—	115 739	—	
	11	Kleinwohnungen	289 357	—	38 935	—	26 415	—	29 698	—	
	12	Zoologischer Garten	77 938	—	13 010	—	8 204	—	7 994	—	
	13	Fuhrpark	50 531	—	26 545	—	5 319	—	5 186	—	
	14	Beteiligungen an gewerbli. Unternehmung	1 454 773	—	718 370	—	153 134	—	149 306	—	
	15	Krankenanstalten	509 770	—	273 655	—	53 660	—	52 319	—	
	16	Tonhalle	34 504	—	—	—	3 632	—	3 541	—	
	17	Frühere städt. Hypothekenanstalt	6 115 400	—	—	—	—	—	400 000	—	
		Summe Abt. I					1 093 080	—	1 472 797	—	
II		Beiträge zur Verzinsung und Tilgung d. Amerikanleihe.									
	1	Elektrizitätswerk	3 987 289	—	—	—	869 137	50	475 381	—	
		Summe Abt. II für sich									
III		Beiträge zur Verzinsung und Tilgung von neuen Anleihen.									
	1	Stadion	1 240 000	—	500 000	—	300 000	—	148 800	—	Zu Abt. III. Zahlbar auf besondere Anweisung.
	2	Friedhofsverwaltung	588 196	72	—	—	47 630	—	70 901	—	
	3	Beteiligungen angewerblichen Unternehmung	2 772 743	—	—	—	364 940	—	332 729	—	
	4	Krankenanstalten	584 334	40	—	—	104 080	—	70 814	—	
	5	Rheinbahn	419 864	91	—	—	15 236	—	50 486	—	
	6	Kanalisationsverwaltung	1 205 382	26	—	—	291 360	—	146 587	—	
	7	Zoologischer Garten	60 000	—	—	—	—	—	24 800	—	
	8	Kleinwohnungsverwalt.	6 612 840	06	—	—	—	—	681 937	—	
	9	Aus dem Haushaltsplan des Wohnungswesens	14 000 000	—	—	—	—	—	735 000	—	
	10	Grundstücksverwaltung	3 500 000	—	—	—	—	—	420 000	—	
	11	Hafen- und Werftverwaltung	1 000 000	—	—	—	—	—	161 880	—	
	12	Flughafen	205 360	—	—	—	—	—	113 643	—	
	13	Badeanstalten	450 000	—	—	—	—	—	54 000	—	
	14	Tonhalle	480 320	82	—	—	—	—	57 639	—	
		Summe Abt. III					1 123 246	—	3 069 216	—	
IV		Verschiedenes.									
	1	Zinsen von vorübergehend angelegten Beständen, insbesondere bei Begebung von Anleihen	—	—	834 200	72	308 000	—	400 000	—	
	2	Unvorhergesehenes u. zur Abrundung	—	—	1 423	75	536	50	1 206	—	
		Summe Abt. IV					308 536	50	401 206	—	

Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Zur Verzinsung und Tilgung der Ablösungsschuld	—	—	1 093 080	—	1 472 797	—	
II		Zur Verzinsung und Tilgung der Amerika-Anleihe	—	—	869 137	50	475 381	—	
III		Zur Verzinsung und Tilgung von neuen Anleihen	—	—	1 123 246	—	3 069 216	—	
IV		Verschiedenes	—	—	308 536	50	401 206	—	
		Summe der Einnahme			<u>3 394 000</u>	<u>—</u>	<u>5 418 600</u>	<u>—</u>	
		Ausgabe							
I		Verzinsung und Tilgung der früheren Anleihen in Schuldverschreibungen auf den Inhaber.							
		Schuld am 1. 4. 1927							
		M	ℳ						
		Aufgewertete Schuld am 1. 4. 1926	11 916 875	—					
		Bis 31. 3. 1927 wurden getilgt	595 850	—					
		Bleibt Restschuld	<u>11 321 025</u>	—					
		a) 5% Zinsen von der Restschuld			648 540	—	566 053	—	
		b) 5% Tilgung von der ursprünglichen Schuld			648 540	—	595 850	—	
		Summe Abt. I			<u>1 297 080</u>	<u>—</u>	<u>1 161 903</u>	<u>—</u>	
					2 745 158	22			
II		Verzinsung und Tilgung der früheren Scheindarlehen.							
		Aufgewertete Schuld am 1. 4. 1926	2 545 462	50					
		Bis 31. 3. 1927 wurden getilgt	127 275	—					
		Bleibt Restschuld	<u>2 418 187</u>	<u>50</u>					
		a) 5% Zinsen von der Restschuld			117 745	—	120 910	—	
		b) 5% Tilgung von der ursprünglichen Schuld			153 275	—	127 275	—	
		Summe Abt. II			<u>271 020</u>	<u>—</u>	<u>248 185</u>	<u>—</u>	
III		Verzinsung und Tilgung der Amerikaanleihe.							
		1750 000 Dollar zu 4,20 RM. für den Dollar = 7 350 000 RM.							
		a) 7% Zinsen von 1662 500 Dollar für 1/2 Jahr, fällig am 1. 9. 1927 58 187,50 Dollar,							
		7% Zinsen von 1575 000 Dollar für 1/2 Jahr, fällig am 1. 3. 1928 = 55 125 Dollar, zusammen 113 312,50 Dollar (zum Kurse von 4,205)			501 637	50	476 479	—	
		b) Tilgung in 20 gleichen Jahresraten, die zweite Rate ist fällig am 1. 9. 1927 mit 87 500 Dollar (zum Kurse v. 4,205)			367 500	—	367 938	—	
		Summe Abt. III			<u>869 137</u>	<u>50</u>	<u>844 417</u>	<u>—</u>	

Zu Abt. I und II:
Die nicht verwendeten Zins- und Tilgungsbeiträge sind in Restausgabe nachzuweisen.

Zu Abt. III:
Zahlbar auf besondere Anweisung.

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	℥	M	℥	M	℥	
IV		Verzinsung und Tilgung von neuen Anleihen.							
	1	Anleihe 1926 für verschiedene Zwecke von 15 Millionen in Schuldverschreibungen auf den Inhaber					1 050 000		Zu Abt. IV, Nr. 1-5: Die nicht verwendeten Beträge sind in Restausgabe zu stellen. Zu IV, Nr. 3: Vorläufig als kurzfr. Darlehen genehmigt.
		a) 7% Zinsen							
		b) 1,06% Tilgung mit ersparten Zinsen			1 500 000			159 000	
	2	Darlehen bei der Städt. Sparkasse Düsseldorf für den Wohnungsbau von 2 Millionen						150 000	
		a) 7½% Zinsen fällig je zur Hälfte am 1. 7. 1927 und 2. 1. 1928						150 000	
		b) Tilgung fällig am 1. 7. 1927							
	3	Anleihe 1926 für verschiedene Zwecke von 19 Millionen					2 090 000		Zu IV, 3b: In Einnahme Abt. III, Nr. 7 und 10 enthalten. Die Abt. IV Nr. 3a, 4 u. VII, Nr. 3 übertragen sich gegenseitig.
		a) 7% Zinsen und 4% Tilgung			2 000 000				
		b) verstärkte Tilgung (Zoologischer Garten u. Hafen)	500 000					59 480	
	4	Neu aufzunehmende Anleihe 1927 für verschiedene Zwecke von 11 000 000 RM., 7% Zinsen für ½ Jahr						385 000	
	5	Anleihe für den Wohnungsbau 1927 von 14 000 000 RM., 7% Zinsen für ¾ Jahr						735 000	
		Summe Abt. IV			3 500 000		4 778 480		
V		Zur Ablösung verschiedener vom Staat und anderen öffentl. Körperschaften gegebenen wertbeständigen Kredite				100 000			
		Summe Abt. V für sich							
VI		Zur Zinsverbilligung von Wohnungsbauhypotheken				500 000			In den Haushaltsplan des Wohnungswesens übernommen.
		Summe Abt. VI für sich							
VII		Verzinsung und Tilgung von Darlehen des Reichs und des Staats für Notstandsarbeiten					525 800		Zu Abt. VII. Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe nachzuweisen.
		Summe Abt. VII für sich							
VIII		Verschiedenes.							
	1	Bergütung für Einlösung von Zins- und Anleihescheinen an die hierzu berechtigten Banken	7 879 87		10 000		20 000		Die Nr. 1 u. 2 übertragen sich gegenseitig. Der nicht verwendete Betrag ist in Restausgabe nachzuweisen.
	2	Einrichtungsgebühren, Versicherungsprämien, Porto-, Druck-, Stempel-, Reisekosten und dergleichen			50 000		85 000		
	3	Zinsen für vorübergehend aufgenommene Kredite	2 213 778 50		300 000		475 000		Siehe Bemerkung zu Abt. IV, Nr. 3.
	4	Verzinsung und Tilgung des Kaufpreises für das „Kleine Haus“					89 687 50		
	5	Unvorhergesehenes und zur Abrundung	1 127 05		3 762 50		4 427 50		
		Summe Abt. VIII			3 63 762 50		674 115		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
		Wiederholung der Ausgabe.							
I		Verzinsung und Tilgung der früheren Anleihen in Schuldverschreibungen auf den Inhaber	—	—	1 297 080	—	1 161 903	—	
II		Verzinsung und Tilgung der früheren Schuldscheindarlehen	—	—	271 020	—	248 185	—	
III		Verzinsung und Tilgung der Amerikaanleihe	—	—	869 137 50	—	844 417	—	
IV		Verzinsung und Tilgung von neuen Anleihen	—	—	3 500 000	—	4 778 480	—	
V		Zur Ablösung wertbeständ. Kredite	—	—	100 000	—	—	—	
VI		Zur Zinsverbilligung von Wohnungsbauhypotheken	—	—	500 000	—	—	—	
VII		Verzinsung und Tilgung von Notstandskrediten	—	—	—	—	525 800	—	
VIII		Verschiedenes	—	—	363 762 50	—	674 115	—	
		Summe der Ausgabe			6 901 000	—	8 232 900	—	
		Summe der Einnahme			3 394 000	—	5 418 600	—	
		Mithin Bedürfnis			3 507 000	—	2 813 300	—	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf fünf Millionen vierhundertachtzehntausendsechshundert Reichsmark, in Ausgabe auf acht Millionen zweihundertzweiunddreißigtausendneunhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:
Dr. Ddenfirchen.

37. Haushaltsplan der Steuerverwaltung.

Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
I		Allgemeines.							
	1	Bergütung für die Erhebung und Beitreibung der Kirchensteuern	120 616	74	100 000		100 000		
	2	Bergütung für die Veranlagung und Erhebung der Gewerbegerichtsbeiträge	3 77	0	2 000		2 000		
	3	Mahn- und Pfändungsgebühren der Steuerhebestellen	151 6 8	52	200 000		150 000		
	4	Zuschläge für Steuerrückstände und Verzugszinsen	86 156	77	30 000		30 000		
	5	Strafgelder bei Zuwiderhandlungen gegen Steuerordnungen	25 214	80	20 000		10 000		
	6	Verkauf v. Steuerordnungen, Steuerkarten usw.	1 192		1 200		1 200		
	7	Verwaltungsgebühren	995	86	800		800		
		Summe Abt. I			354 000		294 000		
II		Gebühren.							
	1	Jagdscheingebühren	13 326	50	10 000		25 000		
	2	Straßenreinigungs-, Kanalbetriebs- und Müllabfuhr-Gebühren für Grundstücke, die nach § 24 R.M.G. grundsteuerfrei sind	192 746	33	150 000		—		Er scheint nunmehr im Haushaltsplan der Müllabfuhr, Straßenreinigung und Kanalisation.
		Summe Abt. II			160 000		25 000		
III		Überweisungssteuern.							
	1	Reichseinkommensteueranteil	6 603 277	40	5 087 400		8 558 400		
	2	Körperschaftsteueranteil	2 061 397	59	2 343 100		1 359 300		
	3	Reichsumsatzsteueranteil	2 134 759	01	2 002 800		2 118 900		
	4	Hauszinssteueranteil	7 060 528	86	7 522 100		9 356 400		Zu 4. Ausgabe für Neubautätigkeit siehe Haushaltsplan d. Wohnungswesens.
	5	Kraftfahrzeugsteueranteil	—		1 500 000		100 000		Zu 5. Ausgabe f. Straßenbauzwecke f. Haushaltspl. des Straßen- und Wasserbaues.
	6	Bergütung für die Mitwirkung bei der Veranlagung und Erhebung von Reichs- und Landessteuern	111 370	52	10 000		15 000		Siehe Ausgabe III, 1.
		Summe Abt. III			18 465 400		21 508 000		
IV		Direkte Gemeindesteuern.							
	1	Zuschlag zur staatlichen Grundvermögenssteuer	5 076 690	27	5 732 000		6 120 000		
	2	Gewerbesteuer einschl. Lohnsummensteuer	6 458 624		6 500 000		7 000 000		
	3	Wanderlagersteuer	440		200		200		
		Summe Abt. IV			12 232 200		13 120 200		
V		Indirekte Gemeindesteuern.							
	1	Bergnügungssteuer	1 279 362	82	1 800 000		1 200 000		
	2	Schanferlaubnissteuer	142 788	50	200 000		180 000		
	3	Getränksteuer	1 912 186	85	2 000 000		1 100 000		
	4	Grunderwerbsteuer	1 798 008	98	1 800 000		2 000 000		
	5	Hundsteuer	496 310	24	500 000		1 000 000		
	6	Wertzuwachssteuer	—		400 000		600 000		
		Summe Abt. V			6 700 000		6 080 000		

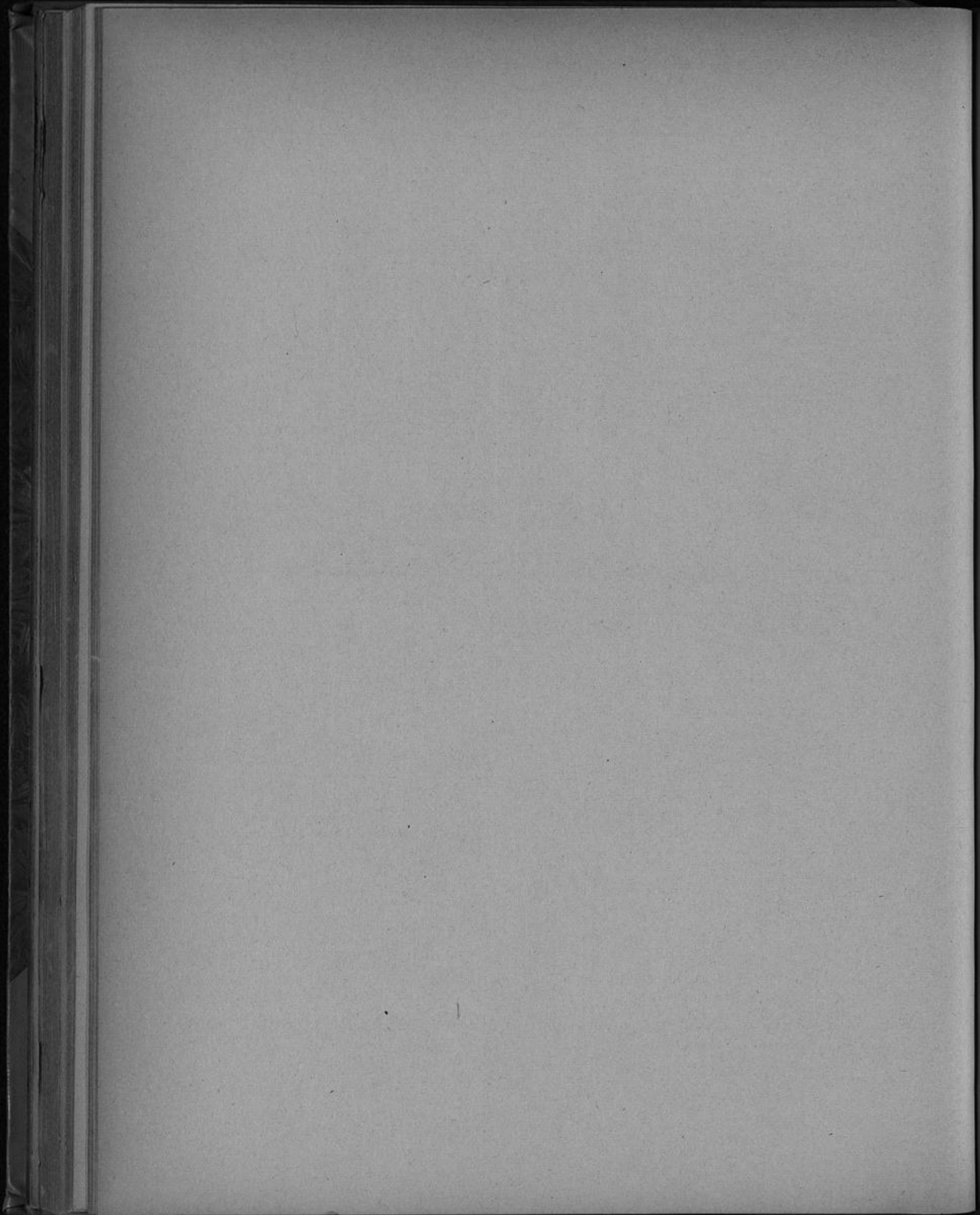
Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis 1925		Voranschlag 1926		Voranschlag 1927		Bemerkungen
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
VI		Zuschläge zur Grundvermögenssteuer.							
	1	Zur Deckung der außer Hebung gesetzten Gebühren für:							Erscheint nunmehr i. Haushaltsplan der Müllabfuhr, Straßenreinigung und Kanalisation.
		a) Kanalbetrieb	909 062	27					
		b) Müllabfuhr	814 604	22	2 268 000				
		c) Straßenreinigung	850 122	50					
		Summe Abt. VI			2 268 000				
VII		Verschiedenes.							
	1	Verschiedenes	10 273	42	1 300		7 800		
		Summe Abt. VII für sich.							
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Allgemeines			354 000		294 000		
II		Gebühren			160 000		25 000		
III		Überweisungssteuern			18 465 400		21 508 000		
IV		Direkte Gemeindesteuern			12 232 200		13 120 200		
V		Indirekte Gemeindesteuern			6 700 000		6 080 000		
VI		Zuschläge zur Grundvermögenssteuer			2 268 000				
VII		Verschiedenes			1 300		7 800		
		Summe der Einnahme			40 180 900		41 035 000		
		Ausgabe							
I		Allgemeines.							
	1	Gehälter usw.							
		a) für Stadtsteueramt			1 443 526	575 000	635 000		
		b) für Steuerhebestellen				798 928	871 620		
	2	Revisionen durch private Bücherrevisoren				1 000	10 000		
	3	An die Kasse der Allgemeinen Verwaltung, „Beitrag zu den Verwaltungskosten“	40 000			40 000	40 000		
	4	Drucksachen, Buchbinderarbeiten usw.	13 505	90		25 000	25 000		
	5	An die Kasse der Allgemeinen Verwaltung, „Anteilige Einrückungsgebühren“	1 690	12		4 000	2 000		
	6	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	19 785	90		21 614	22 988		
	7	Zustellungskosten von Steuerzetteln, Steuerbescheiden usw.	7 384	45		5 000	7 500		
	8	Steuerliteratur, Zeitschriften usw.	1 178	49		2 858	2 850		
	9	An die Vollziehungsbeamten anteilige Mahn- u. Pfändungsgebühren				30 000	25 000		
	10	Prozesskosten					3 000		
		Summe Abt. I				1 503 400	1 644 958		Aus dem Haushaltsplan der allgemeinen Verwaltung übernommen.
		Gebühren.							
II	1	Straßenreinigungs-, Kanalbetriebs- und Müllabfuhr-Gebühren für Grundstücke, die nach § 24 P. A. G. grundsteuerfrei sind	192 746	33		150 000			Erscheint nunmehr i. Haushaltsplan der Müllabfuhr, Straßenreinigung und Kanalisation.
		Summe Abt. II für sich.							

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M.	ℳ	M.	ℳ		M.	ℳ
III		Überweisungssteuern.							
	1	Für Mitwirkung bei der Veranlagung und Erhebung d. Reichseinkommen- und Körperschaftssteuer (Personenstands- und Gewerbebetriebsaufnahme, Ausfertigung der Steuerarten usw.)	16 722	36	20 000		25 000	Siehe Einnahme III, 6.	
		Summe Abt. III für sich.							
IV		Direkte Gemeindesteuern.							
	1	Für Wohnungsbautätigkeit aus der Hauszinssteuer	6 390	500	5 740	500	—	Erscheint im Haushaltplan des Wohnungswesens.	
	2	Zuschüsse an auswärtige Gemeinden aus der Lohnsummensteuer (§ 52 b. Verordnung über die vorläufige Regelung der Gewerbesteuer) . .	87 534	36	80 000		100 000		
		Summe Abt. IV			5 820 500		100 000		
V		Indirekte Gemeindesteuern.							
	1	Getränkesteuertrollstellen	571	30	3 000		3 000		
	2	Bergütungen und Aufwandsentschädigungen für Steuerkontrollen . .	3 394	50	5 000		5 000	Zur Einzelverfügung des Stadtsteueramtes.	
		Summe Abt. V			8 000		8 000		
VI		Zuschläge z. Grundvermögenssteuer.							
	1	Zur Abgeltung der nicht zur Erhebung gelangenden Gebühren für						Erscheint nunmehr im Haushaltsplan der Müllabfuhr, Straßenreinigung und Kanalisation.	
	a)	Kanalbetrieb	909 062	27	2 268 000		—		
	b)	Müllabfuhr	814 604	22					
	c)	Straßenreinigung	850 122	50					
		Summe Abt. VI			2 268 000		—		
VII		Verschiedenes.							
	1	Provinzialumlage	1 065 132	20	1 100 000		1 100 000		
	2	Unvorhergesehenes	5 802	60	5 000		6 042		
		Summe Abt. VII			1 105 000		1 106 042		
		Wiederholung der Ausgabe.							
I		Allgemeines			1 503 400		1 644 958		
II		Gebühren			150 000		—		
III		Überweisungssteuern			20 000		25 000		
IV		Direkte Gemeindesteuern			5 820 500		100 000		
V		Indirekte Gemeindesteuern			8 000		8 000		
VI		Zuschläge zur Grundvermögenssteuer			2 268 000		—		
VII		Verschiedenes			1 105 000		1 106 042		
		Summe der Ausgabe			10 874 900		2 884 000		
		Summe der Einnahme			40 180 900		41 035 000		
		Mithin Überschuß			29 306 000		38 151 000		

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme auf einundvierzig Millionen fünfunddreißigtausend Reichsmark, in Ausgabe auf zwei Millionen achthundertvierundachtzigtausend Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:
Dr. Ddenkirchen.



38. Haushaltsplan
der außerordentlichen Verwaltung
der Stadtkasse.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis 1925		Voranschlag 1926		Voranschlag 1927		Bemerkungen
			ℳ	₧	ℳ	₧	ℳ	₧	
I		Aus Anleihen.							
	1	Amerika-Anleihe in Schulverschreibungen auf den Inhaber (1 750 000 Dollar)	7 350 000						
		Bis 31. 3. 1927 in An- spruch genommen	4 070 000						
		bleiben zur Verfügung Die Verwendung findet voraussichtlich in 1927 nicht statt.	3 280 000	6 497 000 25					
	2	Anleihe von 1926 a) in Schulverschreibungen auf den Inhaber	15 000 000						
		b) Darlehen von der Städt. Sparkasse Düsseldorf	2 000 000						
		c) vorläufig in Form von kurzfristigen Darlehen	19 000 000						
		zusammen	36 000 000		10 000 000				
		Bis 31. 3. 1927 voll in Anspruch genommen.							
	3	Neue Anleihe von 1927	11 000 000						
		Zur Verwendung kom- men voraussichtlich	11 000 000			11 000 000			
	4	Neue Anleihe von 1927 für den Wohnungsbau	14 000 000						
		Zur Verwendung kom- men voraussichtlich	14 000 000			14 000 000			
		In die Haushaltspläne Straßen- u. Wasserbau und Kanalisation über- nommen		1 285 000					
		Summe der Einnahme	11 285 000		25 000 000				

festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme

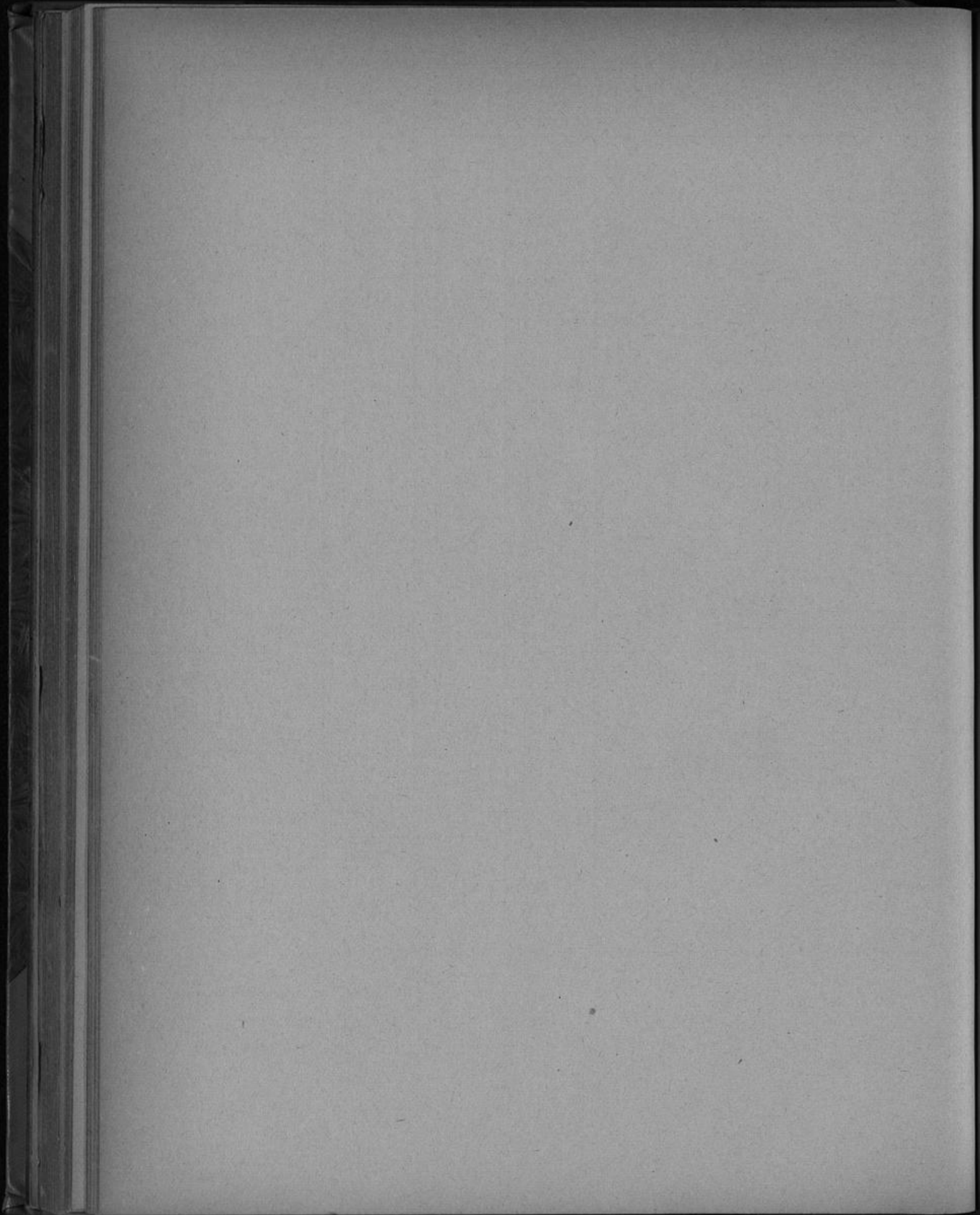
Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis 1925		Voranschlag 1926		Voranschlag 1927		Bemerkungen
			ℳ	₧	ℳ	₧	ℳ	₧	
		Aus Anleihen.							
I	1	Amerika-Anleihe	1 183 316 77						
	2	Anleihe von 1926	11 068 891 75	10 000 000					
	3	Neue Anleihe von 1927 für verschiedene Zwecke laut An- leiheprogramm					11 000 000		
	4	Neue Anleihe von 1927 für den Wohnungsbau					14 000 000		
		In die Haushaltspläne Straßen- u. Wasserbau und Kanalisation über- nommen		1 285 000					
		Summe der Ausgabe	11 285 000	25 000 000					
		Summe der Einnahme	11 285 000	25 000 000					
		bleibt sich aus							

und Ausgabe sich ausgleichend auf fünfundsiebenzig Millionen Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

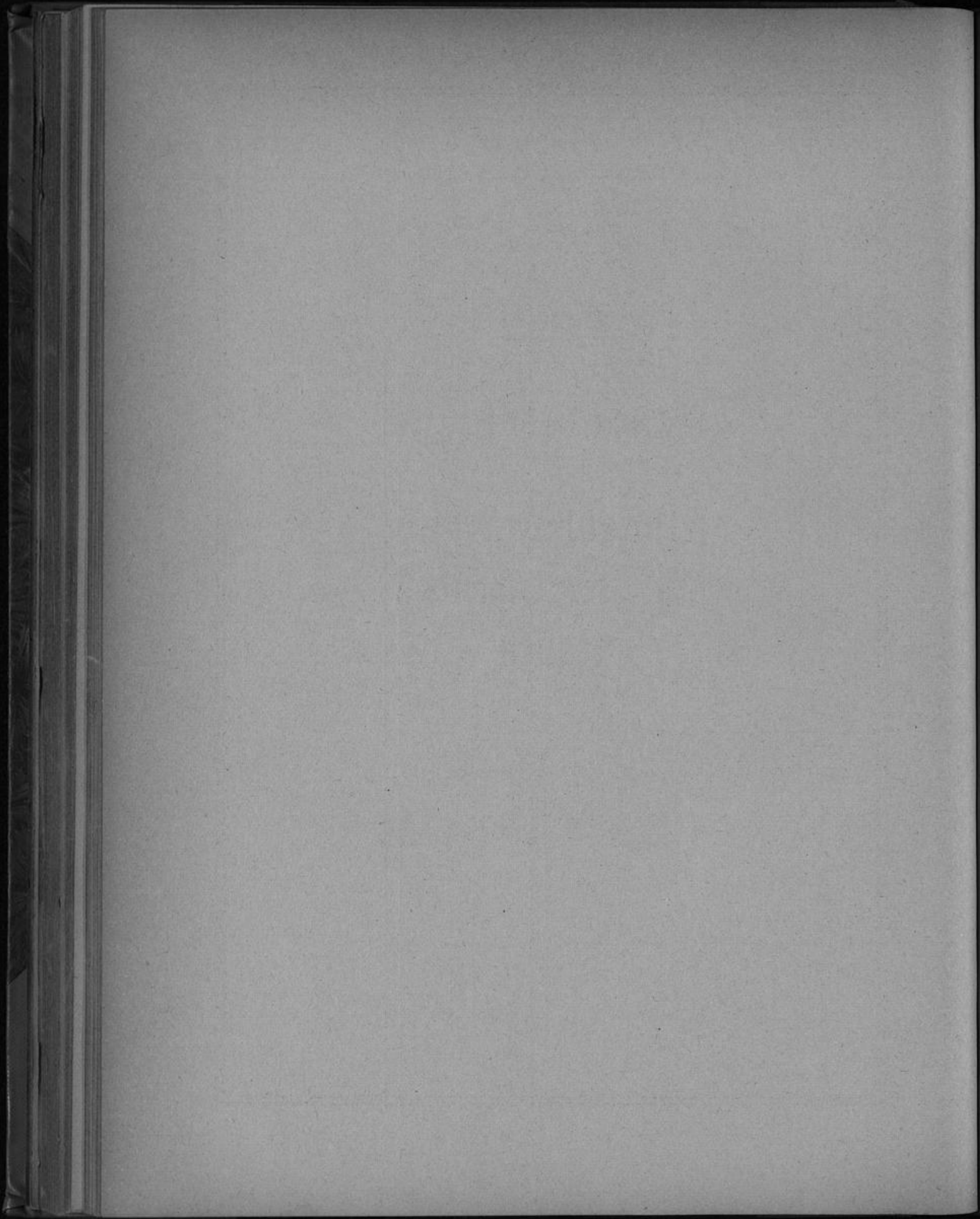
Dr. Eberkrichen.



39. Zusammenstellung
der Haushaltspläne für 1927.

Ndt.	Bezeichnung der Haushaltspläne	Einnahme				Ausgabe			
		Haushaltsjahr		Wegen das Vorjahr		Haushaltsjahr		Wegen das Vorjahr	
		1926	1927	mehr	weniger	1926	1927	mehr	weniger
		h. A.	h. P.	h. A.	h. P.	h. A.	h. P.	h. A.	h. P.
	Band I.								
	Haupt-Haushaltsplan								
	A. Ordentl. Verwaltung.								
I.	Allgemeine Verwaltung . . .	1 184 500	1 095 000	—	89 500	5 291 000	5 229 500	27 000	—
II.	Folgt-Verwaltung	1 072 200	339 200	—	733 000	3 647 400	2 488 200	—	1 239 100
III.	Gemeinde-Kassen	2 973 050	2 961 900	—	11 150	5 131 350	5 292 700	161 350	—
IV.	San-Verwaltung	2 984 500	4 910 000	1 925 500	—	4 423 900	5 743 700	1 319 800	—
V.	Schulen	3 252 000	3 527 700	275 700	—	12 295 000	14 039 100	1 642 000	—
VI.	Kunst und Wissenschaft . .	2 067 300	1 940 500	—	126 800	4 592 200	4 629 500	37 300	—
VII.	Gewerbetätiger, soziale und wirtschaftliche Beziehungen	169 000	2 008 500	1 839 500	—	2 232 179	11 283 800	9 149 621	—
VIII.	Kranken- u. Wohlfahrtspflege	6 020 800	7 188 200	1 167 400	—	19 833 500	23 021 700	3 188 200	—
IX.	Schulden-Verwaltung	3 284 000	3 418 000	1 034 000	—	6 901 000	8 222 900	1 321 900	—
X.	Staat- und Provinzialgewerke	—	—	—	—	25 500	25 500	—	—
XI.	Gewinne und Zuschüsse der selbständigen Stellen und Betriebsverwaltungen . .	12 750 000	12 500 000	250 000	—	—	—	—	—
XII.	Steuerverwaltung	40 180 000	41 025 000	845 000	—	10 874 900	2 984 000	—	7 890 900
XIII.	Zur Verfügung der Stadterordneten-Versammlung	—	—	—	—	1 000 000	900 000	—	100 000
XIV.	Verständenes	561 914	253 400	—	308 514	339 832	212 200	—	6 732
	Summe des Haupt-Haushaltsplans	76 640 000	84 110 000	8 718 200	1 248 200	76 640 000	84 110 000	10 808 735	9 328 735
	B. Außerordentliche Verwaltung . . .	11 285 000	25 000 000	13 715 000	—	11 285 000	25 000 000	13 715 000	—
	Summe A u. B	87 925 000	109 110 000	22 433 200	1 248 200	87 925 000	109 110 000	20 523 735	9 328 735
	Band II.								
	Haushaltspläne der selbständigen und sich ausgleichenden Stellen	10 864 500	15 747 300	—	11 117 500	26 864 500	15 747 300	—	11 117 500
	Gesamtsumme	114 789 500	124 857 300	22 433 200	12 335 700	114 789 500	124 857 300	20 523 735	20 446 235
				10 667 450				10 667 450	

Ndt.	Bezeichnung der Haushaltspläne	Überschuß				Zufluß				Bemerkungen
		Haushaltsjahr		Wegen das Vorjahr		Haushaltsjahr		Wegen das Vorjahr		
		1926	1927	mehr	weniger	1926	1927	mehr	weniger	
		h. A.	h. P.	h. A.	h. P.	h. A.	h. P.	h. A.	h. P.	
	Band I.									
	Haupt-Haushaltsplan									
	A. Ordentl. Verwaltung.									
I.	Allgemeine Verwaltung . . .	—	—	—	—	4 095 800	4 133 200	37 400	—	
II.	Folgt-Verwaltung	—	—	—	—	2 075 200	2 009 100	—	66 100	
III.	Gemeinde-Kassen	—	—	—	—	2 134 200	2 200 900	66 700	—	
IV.	San-Verwaltung	—	—	—	—	1 420 400	822 700	—	597 700	
V.	Schulen	—	—	—	—	3 942 200	10 519 400	1 477 200	—	
VI.	Kunst und Wissenschaft . .	—	—	—	—	2 524 200	2 609 400	85 200	—	
VII.	Gewerbetätiger, soziale und wirtschaftliche Beziehungen	—	—	—	—	2 064 179	3 373 200	7 309 021	—	
VIII.	Kranken- u. Wohlfahrtspflege	—	—	—	—	12 802 700	15 843 500	1 980 800	—	
IX.	Schulden-Verwaltung	—	—	—	—	3 207 000	2 914 900	—	292 100	
X.	Staat- und Provinzialgewerke	—	—	—	—	25 500	25 500	—	—	
XI.	Gewinne und Zuschüsse der selbständigen Stellen und Betriebsverwaltungen . .	12 750 000	12 500 000	250 000	—	—	—	—	—	
XII.	Steuerverwaltung	29 200 000	28 151 000	9 845 000	—	—	—	—	—	
XIII.	Zur Verfügung der Stadterordneten-Versammlung	—	—	—	—	1 000 000	900 000	—	100 000	
XIV.	Verständenes	210 879	—	—	210 879	—	58 500	58 500	—	
	Summe des Haupt-Haushaltsplans	12 236 879	11 651 000	9 595 000	240 879	42 294 879	51 651 000	11 258 621	1 394 200	
	B. Außerordentliche Verwaltung . . .	—	—	9 354 121	—	—	—	9 354 121	—	
	Summe A u. B	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Band II.									
	Haushaltspläne der selbständigen und sich ausgleichenden Stellen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Gesamtsumme	—	—	—	—	—	—	—	—	



Band II

Haushaltspläne
der
selbständigen und
sich ausgleichenden
Kassen



Verzeichnis der Haushaltspläne

Band II

	Seite
40. Hafen- und Werftanlagen	181
41. Schlachthof	185
42. Viehhof	195
43. Städtische Tonhalle	201
44. Weinkellerei der Stadt	203
45. Zoologischer Garten	207
46. Grundstücksverwaltung	209
47. Städtisches Leihamt	219
48. Beteiligungen	221
49. Städtischer Fuhrpark	223
50. Druckerei und Buchbinderei	227
51. Stiftungen	231
52. Kapitalbestände	239
53. Zusammenstellung der selbständigen und sich ausgleichenden Kassen.	243

40. Haushaltsplan
der Hafen- und Werftanlagen.

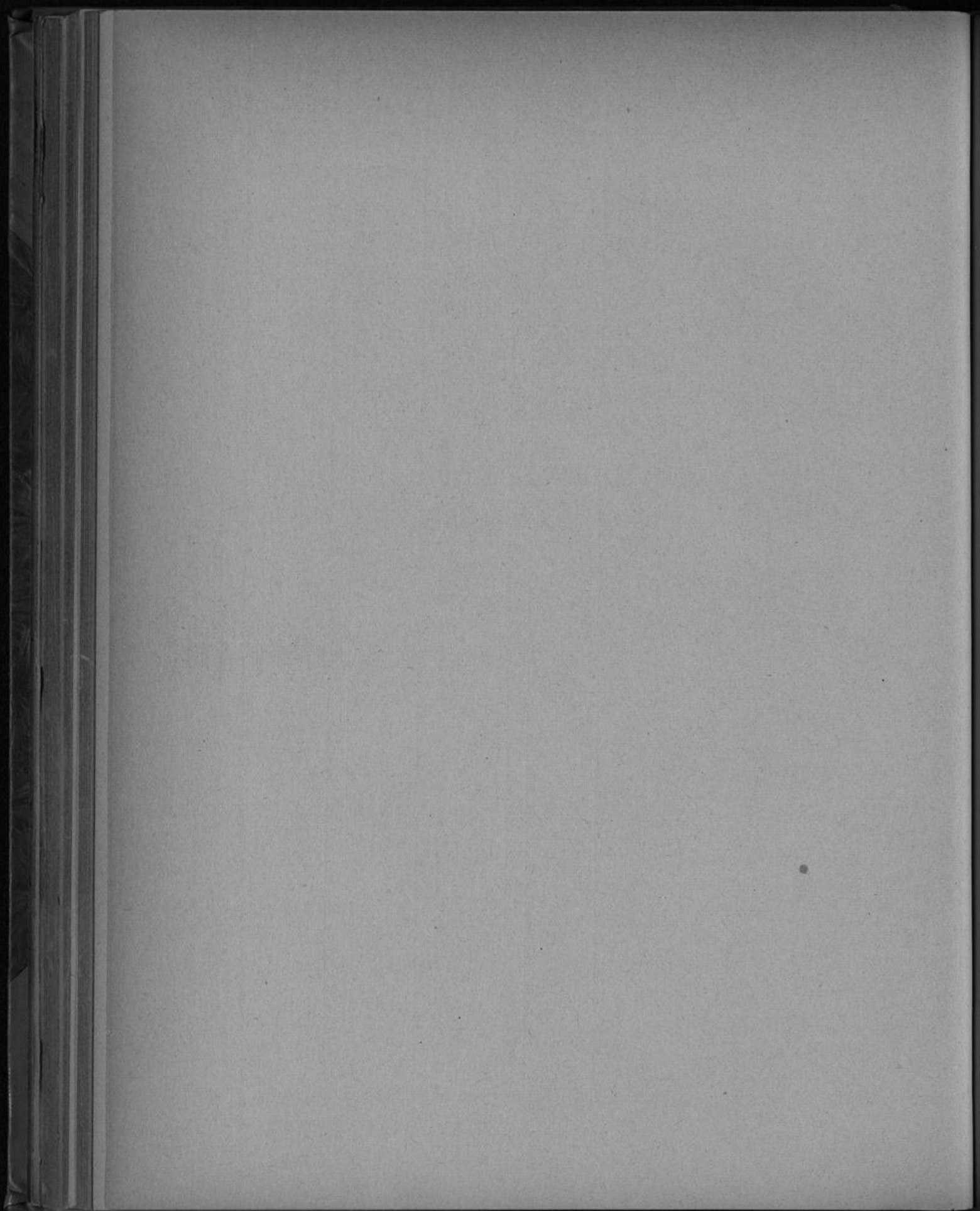
Abt.	L. §	Einnahme	Istergebnis		Vorantrag		Bemerkungen
			1925	1926	1927		
			M	P	M	P	
I		Hafen in Düsseldorf.					
		A. Betriebseinnahmen.					
	A	Betriebsleitung	2 000	2 000	—	—	
	B	Berftbetrieb	378 247 21	412 600	382 300	—	
	C	Kräne und Beleuchtung	350 491 48	400 000	321 500	—	
	D	Hafenbahn	444 750 83	506 000	439 900	—	
	E	Lagerhaus	28 976 75	32 000	25 000	—	
	F	Magazin und Werkstätt	4 142 50	4 000	3 500	—	
	G	Allgemeine Unkosten	17 838 43	26 500	9 000	—	
		B. Sonstige Einnahmen.					
	H	Pächte und Mieten	418 042 56	500 000	520 000	—	
	J	Zur Schulbedürfnis	—	—	—	—	
		C. Außerordentl. Einnahmen.					
	K	Zinsen des Erneuerungsfonds usw.	9 919 35	8 000	—	—	
		Summe Titel I		1 891 100	1 681 200	—	
II		Werft in Heerdt.					
		A. Betriebseinnahmen.					
	A	Betriebsleitung	—	—	—	—	
	B	Werft	25 835 40	22 000	27 500	—	
	C	Kräne und Beleuchtung	39 828 40	35 000	41 000	—	
	D	Werftbahn	54 960 39	50 100	45 100	—	
	E	Werkstätt	—	100	—	—	
	F	Allgemeine Unkosten	—	100	—	—	
		B. Sonstige Einnahmen.					
	G	Pächte und Mieten	38 074 46	40 000	37 000	—	
	H	Zur Schulbedürfnis	—	—	—	—	
		C. Außerordentl. Einnahmen.					
		Summe Titel II		147 300	150 600	—	
		Summe Titel I		1 891 100	1 681 200	—	
		Gesamteinnahme		2 038 400	1 831 800	—	

festgestellt durch Beschluß der Stadiberordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme

Abt.	L. §	Ausgabe	Istergebnis		Vorantrag		Bemerkungen
			1925	1926	1927		
			M	P	M	P	
I		Hafen in Düsseldorf.					
		A. Betriebsausgaben.					
	A	Betriebsleitung	93 568 30	93 000	95 000	—	
	B	Berftbetrieb	80 532 38	100 000	117 000	—	
	C	Kräne und Beleuchtung	304 197 91	299 000	313 000	—	
	D	Hafenbahn	641 828 44	675 000	646 000	—	
	E	Lagerhaus	24 906 20	23 500	23 500	—	
	F	Magazin und Werkstätt	17 531 19	23 000	22 000	—	
	G	Allgemeine Unkosten	139 521 52	168 000	159 000	—	
		B. Sonstige Ausgaben.					
	H	Pächte und Mieten	3 800 28	7 000	6 000	—	
	J	Zur Schulbedürfnis	520 000	102 500	100 000	—	
		C. Außerordentl. Ausgaben.					
	K	Für Erneuerungen und Erweiterungen	148 156 30	312 857	145 000	—	
		Summe Titel I		1 803 857	1 626 500	—	
II		Werft in Heerdt.					
		A. Betriebsausgaben.					
	A	Betriebsleitung	15 137 20	18 000	17 000	—	
	B	Werft	3 754 99	16 000	30 000	—	
	C	Kräne und Beleuchtung	52 854 15	65 000	52 000	—	
	D	Werftbahn	80 700 22	81 000	79 000	—	
	E	Werkstätt	472 72	2 000	1 000	—	
	F	Allgemeine Unkosten	10 481 79	11 500	12 540	—	
		B. Sonstige Ausgaben.					
	G	Pächte und Mieten	6 510 45	6 200	8 500	—	
	H	Zur Schulbedürfnis	26 000	4 843	4 660	—	
		C. Außerordentl. Ausgaben.					
	J	Für Erneuerungen und Erweiterungen	—	30 000	—	—	
		Summe Titel II		34 843	205 300	—	
		Summe Titel I		1 803 857	1 626 500	—	
		Gesamtausgabe		2 038 400	1 831 800	—	

und Ausgabe sich ausgleichend auf eine Million achthundertsechzigtausendachthundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung:
Jäger.



41. Haushaltsplan
des Schlachthofes.

Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
I		Grundstückstragskonto.							
	1	Instandhaltung der Gebäude, Höfe und Umwehungen	124 356	15	60 000		45 000		
	2	Instandhaltung der Gas-, Wasser- und Lichtanlagen, der Kessel- und Maschinenanlage, der Öfen, elektr. Uhren sowie der Wagen usw. . . .	63 403	03	40 000		58 000		
	3	Steuern, Kanalbetriebsgebühren und Straßenreinigung	7 857	86	3 000		5 000		Die Abt. 1/3 und 1/4 übertragen sich gegenseitig. Zu 4. In dieser Summe sind 2000,- RM für das Tiefbauamt II enthalten.
	4	Instandhaltungskosten und Reinigung der Kanäle			7 000		9 000		
		Summe Abt. I			110 000		117 000		
II		Betriebskonto.							
		A. Für den Schlachtbetrieb.							Zu II/1 Die Abt. II/1 und II/9 übertragen sich gegenseitig f. auch Abt. IV/1.
	1	Löhne einschließlich Beiträge zur Invaliden- und Krankenversicherung	68 457	05	65 000		85 000		
	2	Viehfutter und Streu	3 847	19	14 000		14 000		
	3	Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerkstoffe für Strom, Gas und Wasser	32 248	53	35 000		25 000		Die Abt. II/3, II/4 u. II/5 übertragen sich gegenseitig.
	4	Beschaffung und Unterhaltung der Betriebsgeräte	31 719	79	25 000		25 000		
	5	Beschaffung der Materialien, Wäsche und Dienstkleidung	9 431		5 000		12 500		An die Vernichtungsanstalt zu zahlen.
	6	Beseitigung der Abfälle	4 500		4 500		4 500		
	7	Instandhaltung der Gleisanlagen und Düngewagen					3 000		
	8	Betriebskosten der Kläranlage	1 500		3 000		3 000		
		B. Für den Maschinenbetrieb.							
	9	Löhne einschließlich Beiträge zur Invaliden- und Krankenversicherung	112 903	06	95 000		145 000		Zu II/9. Die Abt. II/1 u. II/9 übertragen sich gegenseitig siehe auch Abt. IV. 1.
	10	Beschaffung und Unterhaltung der Betriebsgeräte	14 977	39	12 000		15 000		
	11	Beschaffung der Materialien	28 561	93	20 000		25 000		Zu 10 u. 11. Die Abt. übertragen sich gegenseitig.
	12	Beschaffung von Kohlen und Kohöl	80 991	93	145 000		190 000		
		Summe Abt. II			423 500		547 000		Zu 12. Davon 168 000 M zur Verfügung des Heizamtes und 24 000 M für Löhne der Kohlenarbeiter.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926	1927			
			M	P	M	P	M	P	
III		Unkostenkonto.							
	1	Von der Viehhofkasse, anteilige Unterhaltungskosten für die Telephonzentrale	1 500	—	1 500	—	1 500	—	€. Viehhof-Ausgabe Abt. III/4.
	2	Desgleichen: Anteilige Fürsorgekosten für städtische Angestellte u. Arbeiter	1 000	—	2 000	—	1 000	—	€. Viehhof-Ausgabe III/7.
	3	Vom Trichinenschautonto desgleichen	4 200	—	4 200	—	4 200	—	€. auch Abt. VIII/2 der Ausgabe.
	4	Fernsprechgebühren	—	—	10	—	10	—	
		Summe Abt. III			7 710		6 710		
IV		Konto Eisfabrik.							
	1	Aus Eisverkauf	122 451	—	90 000	—	130 000	—	
		Summe Abt. IV			90 000		130 000		
V		Konto Verschiedenes.							
	1	Erlös aus dem Fleischverkauf auf der Freibank	10 589	41	10 000	—	10 000	—	Durchlaufend f. Abt. V/1 der Ausgabe.
	2	Gebühren für die Benutzung der Freibankeinrichtungen	903	36	1 500	—	1 500	—	
	3	Eintrittsgelder	459	—	500	—	500	—	
	4	Schächtgebühren	1 281	20	350	—	1 000	—	
	5	Unvorhergesehenes	271	80	632	—	550	—	
		Summe Abt. V			12 982		13 550		
VI		Zinsenkonto.							
	1	Von Viehhofkasse: Anteil zur Schuldentilgung	—	—	4 930	—	4 930	—	€. Viehhof-Ausgabe Abt. V/1.
	2	Zinsen aus dem Geldverkehr mit der Stadthauptkasse	79 901	36	32 500	—	10	—	
		Summe Abt. VI			37 430		4 940		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Iftergebnis 1925		Voranschlag 1926		1927		Bemerkungen
			M	₰	₰	M	M	₰	
III		Kontenkonto.							
	1	Gehälter der Tierärzte, Beamten und Angestellten	92 971	76	90 809	60	91 322		(40%) f. auch Abt. VII/1 und VIII/1.
	2	Zählgelber	1 177	99	432		432		
	3	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	8 941	27	12 827		9 800		Zu III/3 f. auch Abt. VIII/2
	4	An die Kasse der Allgemeinen Verwaltung: Beitrag zu den allgemeinen Verwaltungskosten einschließlich Bauleitungskosten	8 000		8 000		8 000		
	5	Kosten der bakteriologischen Untersuchung des Wassers aus den eigenen Brunnenanlagen	358		450		450		
	6	Schreibmaterialien, Porti, Drucksachen, Buchbinderarbeiten, Veröffentlichungen, Zeitschriften, Bücher, Fernspreckgebühren, Straßenbahnfahrkarten	9 564	13	11 000		10 000		
	7	Reinigen der Büroräume einschließlich der Wäsche	2 871	77	3 000		3 500		
	8	Feuer-, Haftpflicht-, Diebstahl- und Maschinenschäden - Versicherungsbeiträge	1 995	10	3 000		9 500		
	9	Beiträge zur Fleischereiberufsgenossenschaft	4 233	90	2 000		4 500		
	10	Beiträge an den Rheinischen Dampfkessel-Überwachungsverein für fünf Dampfkessel und zwei Dampfkessel	713	60	500		1 000		
		Summe Abt. III			132 018	60	138 504		
IV		Konto Eisfabrik.							
	1	Löhne für die Eiszieher	7 737	77	8 500		8 500		Zu Abt. II/1, II/9 und IV/1
	2	Für Salz, Ammoniat, Del usw.	9 529	86	25 000		20 000		Die Abt. übertragen sich gegenseitig.
	3	Ersatz der Eiszellen und Unterhaltung der Generatoren	6 394	27	6 000		9 500		
	4	An die Schlachthofkasse anteilige Betriebsunkosten	97 120	37	49 600		90 000		S. Abt. II/3 der Einnahme.
	5	Umsatzsteuer	1 668	73	900		2 000		
		Summe Abt. IV			90 000		130 000		
V		Konto Verschiedenes.							
	1	Für auf der Freibank verkauftes Fleisch	10 648	96	10 000		10 000		Durchlaufend f. V/1 der Einnahme.
	2	Schächtgebühren nach Abzug der Hebungskosten	322	40	280		300		Zu V/2. An die Synagogengemeinde vierteljährlich nach Ablauf 80% der tatsächlichen Einnahmen, 20% werden bei V/4 vererinnahmt.
	3	Unvorhergesehenes	5 932	60	533		2 253		
		Summe Abt. V			10 813		12 553		
VI		Schuldendienst.							
	1	An Anleihekasse zur Schuldentilgung					38 425		Zu VI/1. S. auch Viehhof-Ausgabe Abt. V/1 und Schlachthof - Einnahme Abt. VI/1.
	2	Verzinsung und Tilgung des Bauvorschlusses			10		267 412		
		Summe Abt. VI			10		305 837		

Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
VII		Konto Fleischbeschau.							
	1	Untersuchungsgebühren	59 604	15	50 000		60 000		
	2	Von der Regierungshauptkasse Entschädigung für die an der Auslandsfleischbeschau durch Schlachthofstierärzte vorgenommenen Untersuchungen	47 003	35	24 000		45 000		
	3	Gebühren für bakteriologische Untersuchungen	569	33	1 000		1 000		
	4	Unvorhergesehenes	—		—		100		
		Summe Abt. VII			75 000		106 100		
VIII		Konto Trichinenschau.							
	1	Trichinenschaugebühren von inländischen Schlachtungen	41 096	40	50 000		40 000		
	2	Von der Regierungshauptkasse Entschädigung für die für die Auslandsfleischbeschau tätig gewesenen Trichinenschauer	18 409	07	12 000		18 000		
		Summe Abt. VIII			62 000		58 000		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925		1926	1927		
			M	ℳ	M	ℳ		
VII		Konto Fleischbeschau.						
	1	Anteilige Gehälter der Tierärzte, Beamten und Angestellten	48 896	02	59 756	—	57 076	(25%) f. auch Abt. III/1 u. VII/1.
	2	Entschädigung für Aushilfskräfte (3 Tierärzte usw.)	—	—	—	—	5 000	
	3	Miete für Benutzung der Räume und Einrichtungen zu Beschauzwecken	5 433	95	5 000	—	5 000	Siehe Abt. I/1 b. Einnahme. Mietverzeichnis.
	4	Reinigung, Heizung und Beleuchtung der Beschauräume einschließlich Auslandsfleischbeschauräume	1 000	—	1 000	—	2 000	Desgleichen.
	5	Unterhaltung und Erneuerung der Utensilien und Stempel für die Fleischbeschau, Stempelfarbe	118	05	2 500	—	2 500	
	6	Drucksachen, Schreibmaterialien, Straßenbahnkosten und Fernspregebühren	86	20	1 500	—	2 000	
	7	Laufende Ausgaben für das bakteriologische Laboratorium	4 931	43	1 500	—	2 000	
		Summe Abt. VII			71 256	—	75 576	
VIII		Konto Trichinenschau.						
	1	Anteilige Gehälter der Tierärzte, Beamten und Angestellten	21 594	06	22 702	40	22 830	(10%) f. auch Abt. III/1 u. VII/1.
	2	Anteilige Fürsorgekosten für städtische Angestellte und Arbeiter	4 200	—	4 200	—	4 200	Zu VIII/2 f. auch Abt. III/3 der Einnahme.
	3	Löhne für die Trichinenschauer und Probenehmer einschließlich Beiträge zur Invaliden- und Krankenversicherung	37 429	76	40 000	—	50 000	
	4	Unterhaltung und Erneuerung der Instrumente, Stempel und Utensilien	1 190	40	5 000	—	4 000	
	5	Schreibmaterialien und Drucksachen	736	—	1 000	—	1 000	
	6	Schlachthofkasse: Miete, Reinigung, Heizung und Beleuchtung des Schauamtes	5 409	12	5 000	—	5 000	Siehe Abt. I/1 b. Einnahme Mietverzeichnis.
		Summe Abt. VIII			77 902	40	87 030	

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
Wiederholung der Einnahme.									
I		Grundstücksertragskonto	29 966	05	24 708	—	28 700	—	
II		Betriebskonto	1 080 988	47	957 100	—	1 065 500	—	
III		Umfostenkonto	6 700	—	7 710	—	6 710	—	
IV		Konto Eisfabrik	122 451	—	90 000	—	130 000	—	
V		Konto Verschiedenes	13 504	77	12 982	—	13 550	—	
VI		Zinsenkonto	79 901	36	37 430	—	4 940	—	
VII		Konto Fleischbeschau	107 176	83	75 000	—	106 100	—	
VIII		Konto Trichinenschau	59 505	47	62 000	—	58 000	—	
Gesamtsumme der Einnahme					1 266 930	—	1 413 500	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen	
			1925		1926		1927			
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ		
Wiederholung der Ausgabe.										
I		Grundstücksertragskonto	419	118 99	110	000	—	117	000	—
II		Betriebskonto	389	137 87	423	500	—	547	000	—
III		Unkostenkonto	130	827 52	132	018 60	—	138	504	—
IV		Konto Eisfabrik	122	451 —	90	000	—	130	000	—
V		Konto Verschiedenes	16	903 96	10	813	—	12	553	—
VI		Schuldbendienst	49	035 —	—	10	—	305	837	—
VII		Konto Fleischbeschau	70	465 65	71	256	—	75	578	—
VIII		Konto Trichinenschau	71	359 34	77	902 40	—	87	030	—
—		Verzinsungssoll und Rücklage . . .			346	500	—	—	—	—
		Gesamtsumme der Ausgabe			1 262	000	—	1 413	500	—

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme und Ausgabe sich ausgleichend auf eine Million vierhundertdreizehntausendfünfhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Reuter.



42. Haushaltsplan
des Viehhofes.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
I		Grundstücksertragskonto.							
	1	Pacht von der Reichsbahn	—	—	10	—	293	20	Vertraglich J.-Nr. 1809/26 fällig am 16. November jeden Jahres.
		Summe Abt. I			10	—	293	20	
II		Betriebskonto.							
	1	Gebühren für die Benutzung der Biehofeinrichtungen:							
	a)	Marktgebühren	109 365	73	120 000	—	100 000	—	
	b)	Untersuchungsgebühren	4 938	80	3 500	—	4 000	—	
	c)	Wiegegebühren	42 736	10	40 000	—	40 000	—	
	d)	Stallgebühren			35 000	—	35 000	—	
	e)	Futter, Streu	104 053	36	59 500	—	65 000	—	
	f)	Rampengebühren	39 969	20	20 000	—	36 000	—	
	g)	Desinfektionsgebühren	10	—	100	—	100	—	
		Summe Abt. II			278 100	—	280 100	—	
III		Unkostenkonto.							
	1	Unterhaltsbeiträge für das An- schlußgleis laut Verträge (Rhein- metall, Schwabenbräu, Milchver- sorgung)			5 000	—	5 000	—	
		Summe Abt. III			5 000	—	5 000	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M	ℳ	M	ℳ		M	ℳ
I		Grundstücksertragskonto.							
	1	Instandhaltung der Gebäude, Höfe und Umwehungen	62 978	48	18 000		18 000		
	2	Instandhaltung der Gas-, Wasser-, und Lichtanlagen, der Öfen, sowie der Wagen und sonstigen technischen Einrichtungen	12 522	06	10 000		10 000		
	3	Steuern, Kanalbetriebs-Gebühren, Straßenreinigung	—	—	3 000		3 000		
	4	An die Schlachthofkasse für Reinigung und Unterhaltung der Kanäle	2 500		2 500		3 000	Siehe Schlachthof Einnahme Abt. I/2.	
		Summe Abt. I			33 500		34 000		
II		Betriebskonto.							
	1	Löhne einschließlich Beiträge zur Invaliden- und Krankenversicherung	15 280	98	18 000		24 000		
	2	Viehfutter und Streu	46 115	56	46 000		46 000		
	3	Beschaffung und Unterhaltung der Betriebsgeräte	4 046	25	8 000		8 000		
	4	Beschaffung der Desinfektionsmittel und Materialien	1 117	59	2 000		2 000		
	5	An die Schlachthofkasse:						S. Schlachthof Einnahme, Abt. II/2 a	
	a)	Für Wasser	5 000		5 000		5 000	Abt. II/2 b	
	b)	Für Beleuchtung und Heizung	30 000		30 000		30 000		
	c)	Für Ausbesserungen durch eigene Facharbeiter	2 000		3 000		5 000	Abt. II/2 c	
	d)	Für anteilige Betriebskosten der Kläranlagen	500		1 500		1 500	Abt. II/2 d	
		Summe Abt. II			113 500		121 500		
III		Unkostenkonto.							
	1	Anteilige Gehälter der Beamten und Angestellten	51 958		56 756		57 077	25 %.	
	2	Veterinärpolizeiliche Beaufsichtigung der Viehmärkte	4 300		4 500		4 500		
	3	Bücher, Schreibmaterialien, Drucksachen, Portiu. Veröffentlichungen	104	85	2 000		2 500		
	4	An die Schlachthofkasse für die Mitbenutzung der Telephonzentrale	1 875		1 500		1 500	Siehe Schlachthof Einnahme, Abt. III/1.	
	5	An die Kasse der Allgemeinen Verwaltung: Beitrag zu den allgemeinen Verwaltungskosten einschließlich Bauleitungskosten	1 200		1 200		1 200		
	6	Bedienung des Bahnbetriebes und Unterhaltung der Gleisanlagen	3 128	23	7 000		7 000		
	7	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter (zahlbar a. d. Schlachthofkasse)	1 000		2 000		1 000	Siehe Schlachthof Einnahme, Abt. III/2.	
	8	Beitrag zur Fleischerberufsgenossenschaft	200		200		500		
	9	Feuer-, Haftpflicht- und Diebstahlversicherungsbeiträge, sowie Versicherungsbeiträge für die auf dem Anschlußgleis laufenden Waggon	642	60	2 000		2 000		
	10	Umsatzsteuer	3 446	09	2 781		2 500		
		Summe Abt. III			79 937		79 777		

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
IV		Konto Verschiedenes.							
	1	Eintrittsgelder	—	—	10	—	10	—	
	2	Unvorhergesehenes	10	—	680	—	586	80	
		Summe Abt. IV			690	—	596	80	
V		Zinsenkonto.							
	1	Zinsen aus dem Geldverkehr mit der Stadthauptkasse	14 885	60	6 500	—	10	—	
		Summe Abt. V			6 500	—	10	—	
VI		Konto Pferdewärkte.							Der Auftrieb an Pferden hat bedeutend nachgelassen.
	1	Eintrittsgelder	1 927	—	2 000	—	1 000	—	
	2	Marktgebühren	2 712	—	3 500	—	2 500	—	
	3	Stallgebühren	156	—	300	—	200	—	
	4	Futter und Streu	249	05	400	—	300	—	
	5	Verschiedenes	1 000	—	1 000	—	1 000	—	
		Summe Abt. VI			7 200	—	5 000	—	
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Grundstücksertragskonto	—	—	10	—	293	20	
II		Betriebskonto	301 073	19	278 100	—	280 100	—	
III		Unkostenkonto	—	—	5 000	—	5 000	—	
IV		Konto Verschiedenes	10	—	690	—	596	80	
V		Zinsenkonto	14 885	60	6 500	—	10	—	
VI		Konto Pferdewärkte	6 044	05	7 200	—	5 000	—	
		Gesamtsumme der Einnahme			297 500	—	291 000	—	

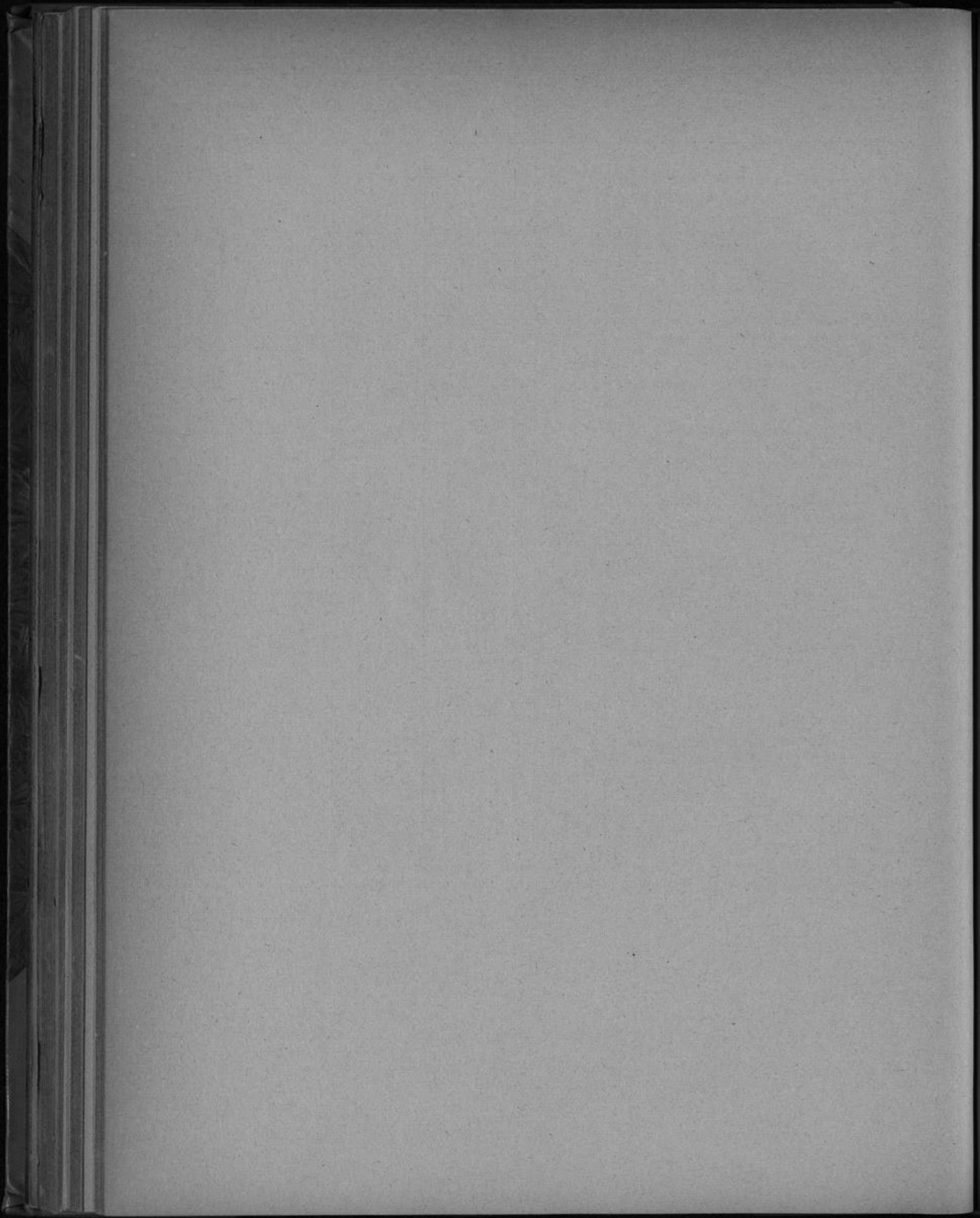
Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925	1926	1926	1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ
IV		Konto Verschiedenes.						
	1	Unvorhergesehenes	202		523		750	
		Summe Abt. IV			523		750	
V		Schuldendienst.						
	1	An Schlachthofkasse: Anteil zur Schuldentilgung	—		—		4 930	Siehe Schlachthof. Einnahme Abt. VI/1.
	2	Verzinsung und Tilgung des Bauvorschusses	—		10		46 543	
		Summe Abt. V			10		51 473	
VI		Konto Pferdewärter.						
	1	Geräte, Betriebsmaterialien und Reinigung	46 68		500		500	
	2	Futter und Streu	160		300		300	
	3	Zeitungsanzeigen, Druckkosten, Schreibmaterialien usw.	1 105 21		2 000		2 000	
	4	Verschiedenes	405 25		800		700	
		Summe Abt. VI			3 600		3 500	
		Wiederholung der Ausgabe.						
I		Grundstücksertragskonto	78 000 54		33 500		34 000	
II		Betriebskonto	104 060 38		113 500		121 500	
III		Unkostenkonto	67 854 77		79 937		79 777	
IV		Konto Verschiedenes	202		523		750	
V		Schuldendienst	—		10		51 473	
VI		Konto Pferdewärter	1 717 14		3 600		3 500	
—		Verzinsungsfoll und Rücklage	61 978 01		66 430		—	
		Gesamtsumme der Ausgabe			297 500		291 000	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme und Ausgabe sich ausgleichend auf zweihunderteinundneunzigtausend Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Reuter.



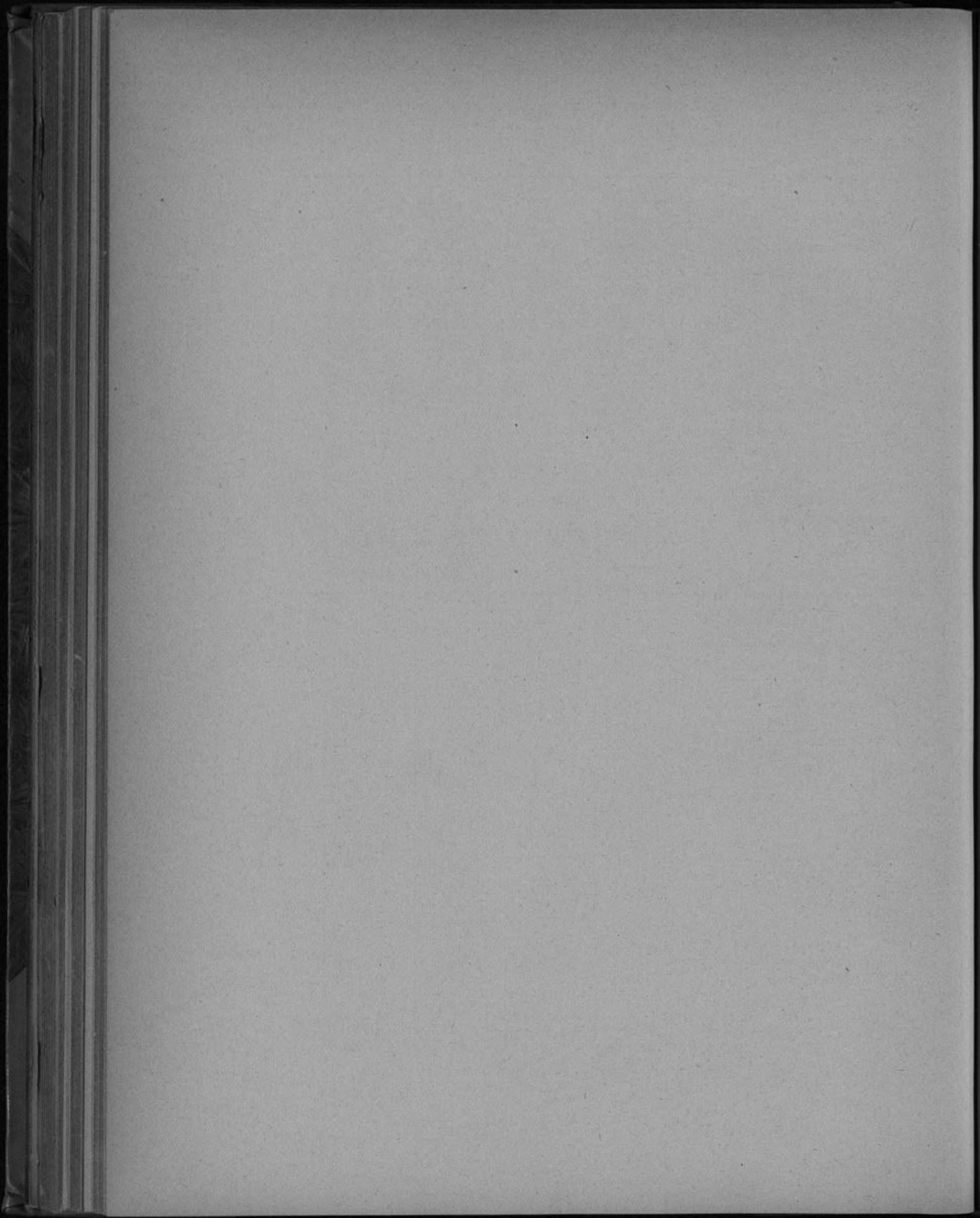
43. Haushaltsplan der städtischen Tonhalle 1927.

Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	℥	M	℥	M	℥	
I		Grundstücksertragskonto.							
	1	H. Fütterer, Miete für Wohnung und Laden	17 840	59	25 000		20 000		
	2	H. Zimmermann, Miete für Wohnung	155	74	250		200		
	3	Weinkellerei, Miete für Keller	1 500		9 000		9 000		
	4	Stadttheater, Miete für Probebühne	500		1 000		1 000		
	5	Restaurant, Sprecher, Pacht f. Restaur.	23 000		36 000		36 000		
	6	" " " " Garder.	10 006	65	6 000		8 000		
		Summe Abt. I			77 250		74 200		
II		Betriebskonto.							
	1	Miete für Benutzung der Säle	78 603	42	60 000		70 000		
		Summe Abt. II für sich.							
III		Ausgleichskonto.							
	1	Zuschuß aus der Weinkellerei	4 820	95	22 750		19 900		
		Summe Abt. III für sich.							
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Grundstücksertragskonto	—	—	77 250		74 200		
II		Betriebskonto	—	—	60 000		70 000		
III		Ausgleichskonto	—	—	22 750		19 900		
		Summe der Einnahme			160 000		164 100		
		Ausgabe.							
I		Grundstücksertragskonto.							
	1	Unterhaltung d. Gebäude u. d. Gartens	102 522	30	40 000		40 000		
	2	Schuldendienst	—	—	3 632		3 600		
		Summe Abt. I			43 632		43 600		
II		Betriebskonto.							
	1	Unterhaltung des Mobiliars	18 687	44	10 000		10 000		
	2	Gas, Wasser, Strom und Heizung	27 678	37	12 000		30 000		
		Summe Abt. II			22 000		40 000		
III		Unkostenkonto.							
	1a	Gehälter	18 608	74	24 000	{	18 935		
	1b	Löhne	8 564	97			9 000		
	2a	Fürsorge für Angestellte und Arbeiter	400		400		467		
	2b	Beitrag zu den allg. Verwaltungskost.	4 000		5 600		3 000		
	3	Hauszins- u. Grundvermögenssteuer	—	—	56 070		40 000		
	4	Feuervers., Berufszen., Umsatzsteuer	2 776	76	3 000		3 000		
	5	Bedürfnisse für den Betrieb	6 576	10	5 298		6 098		
		Summe Abt. III			94 368		80 500		
		Wiederholung der Ausgabe.							
I		Grundstücksertragskonto	—	—	43 632		43 600		
II		Betriebskonto	—	—	22 000		40 000		
III		Unkostenkonto	—	—	94 368		80 500		
		Summe der Ausgabe			160 000		164 100		
		Summe der Einnahme			160 000		164 100		
		Gleicht sich aus.							

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme und Ausgabe sich ausgleichend auf einhundertvierundsechzigtausendeinhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:
Reuter.



44. Haushaltsplan
der Weinfellerei der Stadt.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Veranschlag		Bemerkungen	
			1925	1926	1927	1927		
			K	₡	K	₡	K	₡
I		Weinstonto: Keller.						
	1	Verkauf aus dem Keller	157 381	98	200 000		250 000	
	2	Verkauf durch den Weinhandeler	139 512	45	150 000		120 000	
		Summe Abt. I			350 000		370 000	
II		Flaschenkonto.						
	1	Verkauf von Flaschen	3 674	27	9 750		5 000	
		Summe Abt. II für sich.						
III		Verpackungskonto.						
	1	Verkauf von Fässern, Stößen und Körben	548	85	1 000		1 000	
		Summe Abt. III für sich.						
IV		Frachtkonto	1 882	53	1 000		500	
		Summe Abt. IV für sich.						
V		Konto Verschiedenes.						
	1	Wein- und Getränkesteuer	21 052		40 000			
		Summe Abt. V für sich.						
		Wiederholung der Einnahme.						
I		Weinstonto: Keller			350 000		370 000	
II		Flaschenkonto			9 750		5 000	
III		Verpackungskonto			1 000		1 000	
IV		Frachtkonto			1 000		500	
V		Konto Verschiedenes			40 000			
		Summe der Einnahme			401 750		376 500	

festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Veranschlag		Bemerkungen	
			1925	1926	1926	1927		
			K	₡	K	₡	K	₡
I		Weinstonto: Keller.						
		Weinverkauf	151 202	10	200 000		200 000	
		Summe Abt. I für sich.						
II		Flaschenkonto	21 059	78	20 000		20 000	
		Summe Abt. II für sich.						
III		Flaschenausstattungskonto	15 205	84	7 000		10 000	
		Summe Abt. III für sich.						
IV		Verpackungskonto	4 160	80	5 000		5 000	
		Summe Abt. IV für sich.						
V		Kellergerätekonto	21 530	21	3 000		3 000	
		Summe Abt. V für sich.						
VI		Unkostenkonto.						
	1a	Schölter	42 724	63			40 290	
	1b	Röhre	18 273	56	45 000		20 000	
	2	Fürsorge für Angestellte und Arbeiter	1 226	12	1 600		3 794	
	2b	Beitrag zu den allgemeinen Verwaltungskosten	2 000		2 400		3 000	
	3	Steuern, Berufsgenossenschaft und Feuerversicherung	5 984	57	10 000		6 000	
	4	Frachten, Zoll, Hafener, Transport- versicherung	7 313	70	20 000		12 000	
	5	Bedürfnisse für den Betrieb	15 883	46	6 000		11 510	
	6	Kellermiete an die Tonhalle	1 500		9 000		9 000	
		Summe Abt. VI			94 000		105 600	
VII		Konto Verschiedenes.						
	1	Wein- und Getränkesteuer	24 096	73	40 000		8 000	
	2	Zinsen	6 664	98	10 000		5 000	
	3	Zuschuß an die Tonhalle	4 820	95	22 750		19 000	
		Summe Abt. VII			72 750		32 000	
		Wiederholung der Ausgabe.						
I		Weinstonto: Keller			200 000		200 000	
II		Flaschenkonto			20 000		20 000	
III		Flaschenausstattungskonto			7 000		10 000	
IV		Verpackungskonto			5 000		5 000	
V		Kellergerätekonto			3 000		3 000	
VI		Unkostenkonto			94 000		105 600	
VII		Konto Verschiedenes			72 750		32 900	
		Summe der Ausgabe			401 750		376 500	
		Summe der Einnahme			401 750		376 500	
		Gleich sich aus.						

und Ausgabe sich ausgleichend auf dreihundertsechshundfünfzigtausendfünfhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung:
Weier.



45. Haushaltsplan des Zoologischen Gartens „Scheidt-Keim-Stiftung“.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I		Verwaltungskosten	—	—	—	—	—	—	
II		Schuldbendienst	—	—	—	—	—	—	
III		Betrieb.							
	1	Aus Jahres- und Tageskarten und besonderen Veranstaltungen	410 055	95	490 300	—	520 300	—	
	2	Erlös aus dem Verkauf von Tieren			2 000	—	2 000	—	
		Summe Abt. III			492 300	—	522 300	—	
IV		Grundstücke und Gebäude.							
	1	Miete für die Wirtschaft	35 000	—	35 000	—	35 000	—	
	2	Miete für die Tennisplätze	1 500	—	2 700	—	2 700	—	Zu Nr. 2. Zahlbar viertel- jährlich im voraus durch den Düsseldorfer Lawn- Tennis-Club.
		Summe Abt. IV			37 700	—	37 700	—	
		Wiederholung der Einnahmen.							
I		Verwaltungskosten			—	—	—	—	
II		Schuldbendienst			—	—	—	—	
III		Betrieb			492 300	—	522 300	—	
IV		Grundstücke und Gebäude			37 700	—	37 700	—	
		Summe der Einnahme			530 000	—	560 000	—	
Ausgabe.									
		Verwaltungskosten.							
I		A. Persönliche.							
	1	Gehälter usw.	34 519	63	35 000	—	41 475	—	
	2	Zählgelber		63	100	—	200	—	
	3	Kassenbote, Pförtner, Aushilfe	4 641	99	4 500	—	4 500	—	
	4	Invaliden- u. Krankenversicherung	2 412	97	1 500	—	2 000	—	
		B. Sächliche Ausgaben.							
	5	An die Stadtkasse: Beitrag zu den allgemeinen Verwaltungskosten	1 000	—	1 000	—	1 000	—	
	6	Bürobedürfnisse und Fernsprech- gebühren	2 186	72	3 500	—	3 500	—	
	7	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	1 700	—	3 000	—	5 106	—	
		Summe Abt. I			48 600	—	57 781	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen
			1925		1926	1927	
			M	ℳ	M	ℳ	
II		Schuldendienst.					
	1	Schuldentilgung	—	—	8 250	7 994	Alte Schuldentilgung.
	2	1. Rate für Leuchfontäne	—	—	—	20 000	
	3	Zinsen für Kapital Leuchfontäne 8½ % von 60 000,—	—	—	—	4 800	Übertragung für die von der Ausstellung erworbene Leuchfontäne. IV F. 1002/26
		Summe Abt. II für sich			8 250	32 794	
III		Betrieb.					
	1	Kosten für Konzerte, Vergnügungen, wissenschaftlichen Ausstellungen, sowie Lustbarkeitssteuer und Reisekosten	147 757	19	170 250	170 250	Die Pos. 1—13 übertragen sich gegenseitig.
	2	Feuerversicherung	166	—	2 000	2 000	
	3	Haftpflicht und Viehversicherung	85	—	200	350	
	4	Beiträge an die landwirtschaftliche u. Lagerer-Verufsgenossenschaft	36	10	300	600	
	5	Futter- und Verpflegungskosten, Auf- schlag, tierärztliche Behandlung	39 987	01	40 000	65 000	
	6	Löhne der Wärter	40 719	40	32 000	48 000	
	7	Ackerpacht	95	50	100	350	Zu Nr. 7. Zahlbar im vor- aus am 11. 11. jeden Jahres an die Kasse der Grundstücksverwaltung.
	8	Unterhaltung der Gartenanlagen und Betrieb der Landwirtschaft	4 616	89	18 500	17 500	
	9	Gas-, Strom- u. Wasserverbrauch	6 508	83	8 000	11 000	
	10	Heizungsmaterial	8	75	3 000	3 000	
	11	Tierankäufe	57 162	30	55 000	45 000	
	12	Steuern und Gebühren	11 364	80	37 000	35 000	
	13	Unterhaltung der Gebäude und Ge- hege	104 726	88	106 000	70 000	
		Summe Abt. III			472 350	468 050	
IV		Verschiedenes.					
	1	Kleinere Ausgaben und zur Ab- rundung	823	90	800	1 375	
		Summe Abt. IV für sich.					
		Wiederholung der Ausgaben.					
I		Verwaltungskosten	—	—	48 600	57 781	
II		Schuldendienst	—	—	8 250	32 794	
III		Betrieb	—	—	472 350	468 050	
IV		Verschiedenes	—	—	800	1 375	
		Summe der Ausgabe			530 000	560 000	
		Summe der Einnahme			530 000	560 000	
		Gleicht sich aus.			—	—	

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme und Ausgabe sich ausgleichend auf fünfhundertsechzigtausend Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung:
Dr. Haas.

46. Haushaltsplan
der Grundstücksverwaltung.



Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis 1925		Voranschlag				Bemerkungen
			M	ℳ	1926		1927		
					M	ℳ	M	ℳ	
I		Vermögen.							
		Grundstücks-Rechnung.							
	1	Erlös aus verkauften Grundstücken — Anzahlung —	335 517	32	100 000	—	200 000	—	
	2	Nennwert der Restkaufpreise	519 518	94	400 000	—	800 000	—	
	3	Sonstige Einnahmen in bar — Kauf- preise usw. —	787 039	40	500 000	—	1 000 000	—	
	4	Nennwert der Buchwerte von aus- getauschten Grundstücken usw. — Verrechnungenbuchungen — . . .	359 379	14	—	—	—	—	
	5	Nennwert der Grundstückschulden auf angekauften Grundstücken — Kaufpreise, Restkaufpreise, über- nommene Grundstückschulden — Verrechnungsbuchungen — . . .	249 803	50	(500 000 —)	—	(600 000 —)	—	
					1 000 000	—	2 000 000	—	
	6	Mehrerlöse aus Nr. 1, 2 und 3 Summe	—	—	200 000	—	300 000	—	
		Grundstückschulden-Rech- nung.							
	7	Abtragung von Kaufpreisen, Rest- kaufpreisen usw. Summe für sich.	71 885	57	100 000	—	100 000	—	
		Wertpapiere-Rechnung.							
	8	Verschiedenes Summe für sich.	—	—	—	—	—	—	
		Debitoren-Rechnung.							
	9	Von der Straßen- und Wasserbau- verwaltung für zu Straßen abge- tretenes Gelände, bzw. vorgelegte Straßenbau- usw. Kosten Summe für sich.	12 500	81	5 000	—	10 000	—	
		Anleihe-Rechnung.							
	10	Vorschuß zur Deckung der Mehraus- gaben Summe für sich.	2 246 411	80	—	—	2 240 000	—	
		Rechnung: Einbringen der Stadt.							
	11	Verschiedenes Summe für sich.	—	—	—	—	—	—	
		Zinsen- und Tilgungs-Rück- lage-Rechnung.							
	12	Verschiedenes Summe für sich.	—	—	—	—	—	—	
		Zu übertragen			905 000	—	4 050 000	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
I		Vermögen.							
		Grundstücks-Rechnung.							
	1	Ankauf von Grundstücken usw. — Barzahlung —	549 699	38	500 000	—	1 900 000	—	
	2	Nennwert der Kaufpreise, Restkauf- preise, übernommenen Grund- stücksschulden usw.—Verrechnungs- buchungen —	19 803	50	500 000	—	1 900 000	—	
	3	Nennwert der Buchwerte der einge- tauschten Grundstücke usw.—Ver- rechnungsbuchungen —	359 379	14	—	—	—	—	
	4	Nennwert der Grundstücksschulden auf verkauften Grundstücken—Ver- rechnungsbuchungen —	509 518	94	(400 000)	—	(800 000)	—	
		Summe			1 000 000	—	2 800 000	—	
		Grundstücksschulden- Rechnung.							
	5	Abtragung von Kaufpreisen, Rest- kaufpreisen usw.	338 545	24	100 000	—	1 000 000	—	
		Summe für sich.							
		Wertpapiere-Rechnung.							
	6	Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	
		Summe für sich.							
		Debitoren-Rechnung.							
	7	An die Straßen- und Wasserbaukasse Straßenbau- usw. Kosten	—	—	10 000	—	59 081	—	
		Summe für sich.							
		Anleihe-Rechnung.							
	8	Schulden dienst: Tilgung	558 080	—	58 919	—	198 919	—	Zahlbar nur auf besondere Anweisung. Fällig am 1. 10. u. 1. 4.
		Summe für sich							
		Rechnung: Einbringen der Stadt.							
	9	Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	
		Summe für sich.							
		Zinsen- und Tilgungsrück- lage-Rechnung.							
	10	Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	
		Summe für sich.							
		Zu übertragen			1 168 919	—	4 058 000	—	

Zahlbar nur auf besondere
Anweisung.
Fällig am 1. 10. u. 1. 4.

Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	℥	M	℥	M	℥	
I		Übertrag	—	—	905 000	—	4 050 000	—	
		Rechnung: Schuldverminderung.							
	13	Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	
		Summe für sich.							
		Brandschaden- Rücklage-Rechnung.							
	14	Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	
		Summe für sich.							
		Rücklage-Rechnung für besondere Zwecke.							
	15	Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	
		Summe für sich.							
		Rechnung: Ziegelei in Werßen.							
	16	Kohlenbestands-Rechnung	—	—	—	—	—	—	
	17	Steinebestands-Rechnung	—	—	—	—	—	—	
	18	Erneuerungs-Rücklage-Rechnung	—	—	—	—	—	—	
	19	Allgemeine Reserve-Rechnung	—	—	—	—	—	—	
	20	Rechnung: Stadtkasse	—	—	—	—	—	—	
	21	Rechnung: Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	
		Summe							
		Rechnung: Ziegelei in Stodum.							
	22	Kohlenbestands-Rechnung	—	—	—	—	—	—	
	23	Steinebestands-Rechnung	—	—	—	—	—	—	
	24	Erneuerungs-Rücklage-Rechnung	—	—	—	—	—	—	
	25	Allgemeine Reserve Rechnung	—	—	—	—	—	—	
	26	Rechnung: Stadtkasse	—	—	—	—	—	—	
	27	Rechnung: Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	
		Summe							
		Summe Abt. I			905 000	—	4 050 000	—	
II		Betrieb.							
		Rechnung: Mehrerlöse.							
	1	Verschiedenes	664 374	29	200 000	—	300 000	—	
		Summe für sich.							
		Mieten- usw. Rechnung.							
	2	Mieten	565 417	43	630 000	—	670 000	—	
	3	Pachten	151 331	65	95 000	—	150 000	—	
	4	Jagdpachtgelder	633	81	2 000	—	2 000	—	
	5	Fischereigeühren	471	50	500	—	500	—	
		Summe			727 500	—	822 500	—	
		Gewinnanteil-Rechnung.							
	6	Gewinnanteile	234	—	90	—	90	—	
		Summe für sich.							
		Zu übertragen			927 590	—	1 122 590	—	

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag		Bemerkungen		
			1925		1926			1927	
			M	ℳ	M	ℳ		M	ℳ
I		Übertrag			1 168 919		4 058 000		
		Rechnung: Schuldverminderung.							
	11	Verschiedenes	—	—	—	—	—		
		Summe für sich.							
		Brandschaden-Rücklage- Rechnung.							
	12	Verschiedenes	—	—	—	—	—		
		Summe für sich.							
		Rücklage-Rechnung für besondere Zwecke.							
	13	Verschiedenes	—	—	—	—	—		
		Summe für sich.							
		Rechnung: Ziegelei in Wersten.							
	14	Gebäude	—	—	2 000	—	2 000	Die Nr. 14—16 übertragen sich gegenseitig.	
	15	Maschinen	—	—	3 000	—	3 000		
	16	Inventar	417	50	1 000	—	1 000		
		Summe			6 000	—	6 000		
		Rechnung: Ziegelei in Stodum.							
	17	Gebäude	—	—	2 000	—	2 000	Die Nr. 17—19 übertragen sich gegenseitig.	
	18	Maschinen	2 200	—	3 000	—	3 000		
	19	Inventar	13	40	1 000	—	1 000		
		Summe			6 000	—	6 000		
		Summe Abt. I			1 180 919	—	4 070 000		
II		Betrieb.							
		Mieten- usw. Rechnung.							
	1	Verschiedenes	225	—	—	—	—		
		Summe für sich.							
		Gewinnanteil-Rechnung.							
	2	Verschiedenes	—	—	—	—	—		
		Summe für sich.							
		Zu übertragen			—	—	—		

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	P	M	P	M	P	
II		Uebertrag			927 590		1 122 590		
		Zinsen-Rechnung.							
	7	Zinsen von Kaufpreisen, Restkaufpreisen usw.	50 618	62	90 000		122 000		Saut Verzeichnis
		Summe für sich.							
		Gebäude-Unterhaltungs-Rechnung.							
	8	Verschiedenes	892	18	—	—	—	—	
		Summe für sich.							
		Grundstücks-Unterhaltungs-Rechnung.							
	9	Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	
		Summe für sich.							
	10	Unkosten-Rechnung.							
		Verschiedenes	46 447	20	25 410		38 410		
		Zu übertragen			1 043 000		1 283 000		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
II		Übertrag							
		Zinsen-Rechnung.							
	3	Schulden dienst: Zinsen von der Anleihe schuld.			58 919		55 973	05	Fällig am 1. 10. und 1. 4. Zahlbar auf besondere Anweisung.
	4	Außerordentliche Verwaltung: Zinsen von Vorschüssen	262 519	37	118 000		400 000		Fällig am 1. 10. und 1. 4. nach genauer Berechnung.
	5	Zinsen von Kaufpreisen, Restkaufpreisen, übernommenen Grundstücks schulden usw.	190 624	36	140 000		219 000		Baut Verzeichnis.
		Summe			316 919		674 973	05	
		Gebäude-Unterhaltungs-Rechnung.							
	6	Verschiedene Hausgrundstücke	40 522	02	40 000		60 000		Die Nr. 6—11 übertragen sich gegenseitig.
	7	Instandsetzung von Hausgrundstücken, deren Unterhaltung die Stadt im Laufe des Haushaltsjahres übernommen hat	46 700	09	40 000		60 000		
	8	Instandsetzung neu erworbener Hausgrundstücke	1 214	05	7 000		7 000		
	9	Anstrich von Schauseiten einzelner Hausgrundstücke	591	40	3 000		5 000		
	10	Für Instandsetzung von Dächern	26 016	47	10 000		20 000		
		Summe			100 000		152 000		
		Grundstücks-Unterhaltungs-Rechnung.							
	11	Unterhaltung und Einfriedigung unbebauter Grundstücke	8 756	23	6 000		9 000		
		Summe für sich.							
		Unkosten-Rechnung.							
	12	Fortschreibungsgebühren, Vermessungskosten usw.	1 783	15	2 000		2 000		Die Nr. 12—26 übertragen sich gegenseitig.
	13	Feuer- und Glasversicherungsbeiträge	5 120	40	8 000		8 000		
	14	Wasserzins, Schornsteinreinigung usw.	8 907	89	20 000		20 000		
	15	Steuern	278 033	86	300 000		350 000		
	16	Beiträge zur Verbesserung von Grundstücken usw.	4 237	56	4 000		6 000		
	17	Unterhaltung von Kanalanschlüssen.			1 000		1 000		
	18	August Rudersdorf, Auerkennungsgebühr für Duldung einer Öffnung in der Giebelmauer des Hauses Hohenzollernstr. 32				1	1		Fällig am 1. 12. i. v. R. wohnt Stefanienstr. 15.
		Eisenbahn-Stationskasse D'dorf-H.: Auerkennungsgebühr für Duldung einer Rampe und einer Treppe auf dem früheren Hüllstrungschen Gelände in Rath				5			
	19	An die Kasse der Allgemeinen Verwaltung: Beitrag zu den Verwaltungskosten	10 000		10 000		10 000		
	20	Gehälter usw.	19 234	56	19 810		25 000		
	21	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	80		109		2 957		
	22	Druckfachen und Buchbinderarbeiten					1 500		
		Fortgefallene Nummer				3			
		Zu übertragen			364 928		426 458		
		" "			422 919		835 973	05	

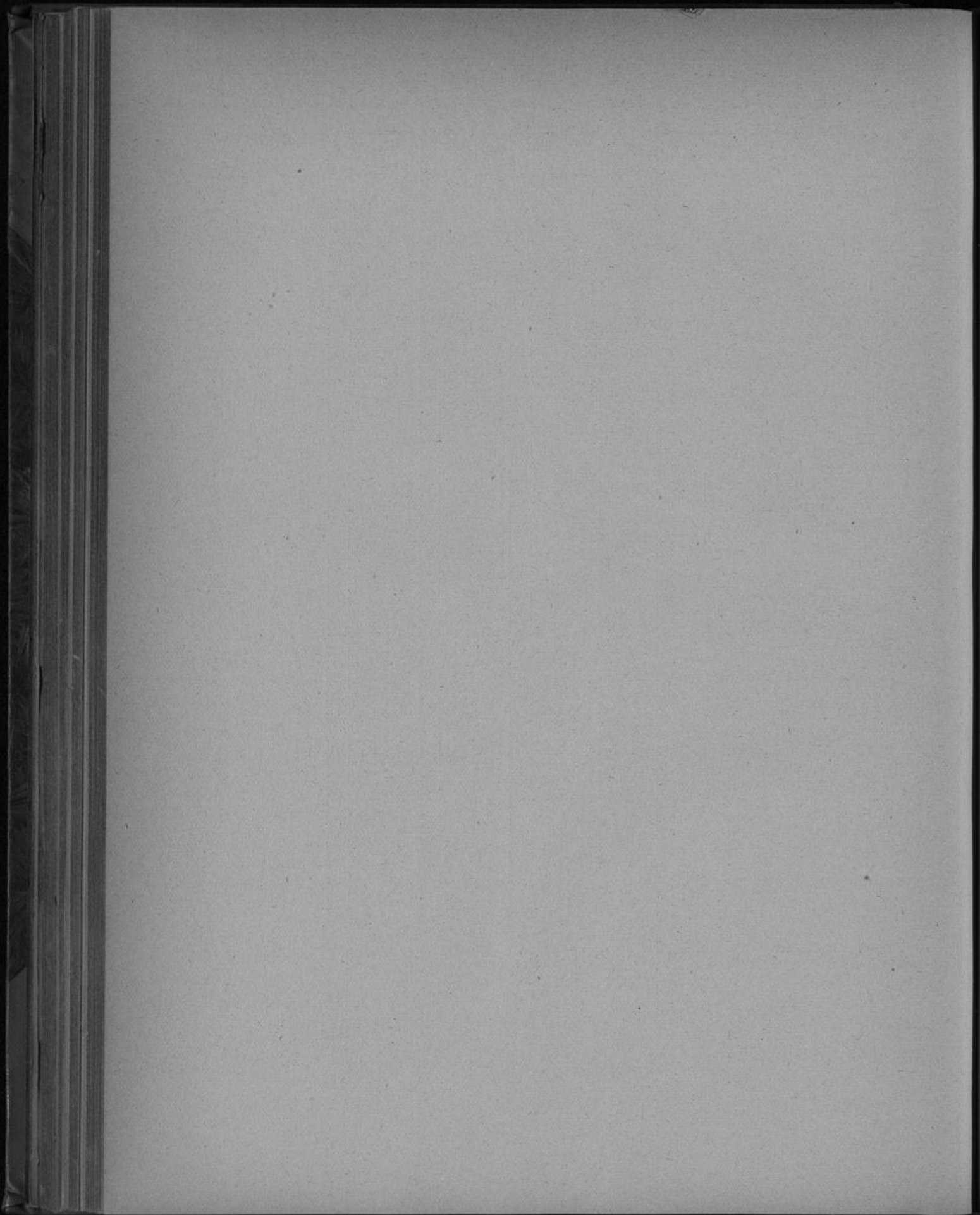
Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
		Übertrag			1 043 000		1 283 000		
II									
		Summe für sich.							
		Biegelei in Wersten.							
	11	Steineverkauf	80 464	21	150 000		130 000		
	12	Verschiedenes	2 986	06	1 000		1 000		
		Summe			151 000		131 000		
		Biegelei in Stockum.							
	13	Steineverkauf	11 983	83	150 000		135 000		
	14	Verschiedenes	2 888	67	1 000		1 000		
		Summe			151 000		136 000		
		Summe Abt. II			1 345 000		1 550 000		
		Summe Abt. I			905 000		4 050 000		
		Gesamteinnahme			2 250 000		5 600 000		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
II		Übertrag			364 928		426 458		
		"			422 919		835 973	05	
	23	Eisenbahnstationskasse in Neuß: Gebühren für den Eisenbahnanschluß an der Wiesenstraße	192		192		192		Zuzahlen vierteljährlich i. v. an die Eisenb.-Hauptf. Köln durch Vermittl. der Dtisch. Verkehrskreditbank. Zahlbar vierteljährl. nach Ablauf.
	24	Dem Peter Witz für die Beaufsichtigung usw. der Grundstücke in Hamm	200		200		200		
		Lohn für den städtischen Arbeiter Bartsch	1 889	49	2 500				
	25	Dem Matthias Kohloch für die Beaufsichtigung usw. der Grundstücke in Grimlinghausen und Uedesheim	100		100		100		Zahlb. vierteljährl. n. Abl.
	26	Verschiedenes	25 371	86	26 242		44 076	95	
		Summe			394 162		471 026	95	
		Ziegelei in Wersten.							
	27	Kohlen	10 187	94	20 000		20 000		Die Nr. 27—32 übertragen sich gegenseitig.
	28	Lehm und Lehmstehen	6 544	61	15 000		10 000		
	29	Löhne und Gehälter	47 257	21	65 000		55 000		
	30	Zinsen							
	31	Unterhaltungskosten	64	97	4 000		4 000		
	32	Allgemeine Betriebskosten	15 552	47	22 000		20 000		
		Summe			126 000		109 000		
		Ziegelei in Stodum.							
	33	Kohlen	9 839	48	20 000		20 000		Die Nr. 33—38 übertragen sich gegenseitig.
	34	Lehm und Lehmstehen	12 714	45	15 000		15 000		
	35	Löhne und Gehälter	48 890	49	65 000		55 000		
	36	Zinsen							
	37	Unterhaltungskosten	1 610	04	4 000		4 000		
	38	Allgemeine Betriebskosten	18 474	13	22 000		20 000		
		Summe			126 000		114 000		
		Summe Abt. II			1 069 081		1 530 000		
		Summe Abt. I			1 180 919		4 070 000		
		Gesamtausgabe			2 250 000		5 600 000		

Festgestellt durch Stadtverordnetenbeschuß vom 13. April 1927 in Einnahme und Ausgabe sich ausgleichend auf fünf Millionen sechshunderttausend Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:
Dr. Füllenbach.



47. Haushaltsplan des städtischen Leihamts.

Abt.	Nr.	Einnahme	Istergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	℥	M	℥	M	℥	
I		Durchlaufende Posten.							
	1	Zurückgezahlte Darlehen	1 523 725	33	1 200 000		1 400 000		
	2	Pfandverkaufsüberschüsse	23 954	28	16 000		24 000		
	3	Vorschüsse von der Stadtkasse usw.	463 261	07	150 000		150 000		
	4	Umsatzsteuer von den Verkäufen	4 527	72	3 000		1 000		
	5	Hinterlegte Beträge	—	—	200		500		
		Summe Abt. I			1 369 200		1 575 500		
II		Betriebs-einnahme.							
	1	Zinsen von Pfanddarlehen	100 212	33	105 000		112 000		
	2	Gebühren	48 888	81	9 700		25 000		
	3	Nichterhobene Verkaufsüberschüsse	1 027	31	3 000		4 000		
	4	Verkaufsgebühren	11 570	40	10 000		10 000		
	5	Von der Kasse der Ausstellungen und Museen zwei Drittel der wirklich entstehenden Kosten für Heizung und Wasser des Historischen und Löbbecke-Museums	1 109	45	1 000		1 300		
	6	Unvorhergesehenes	1 371	49	100		100		
		Summe Abt. II			128 800		152 400		
III		Zinsen der Rücklage.							
	1	Von der Kasse der Kapitalbestände			17 500		—		
		Wiederholung der Einnahme.							
I		Durchlaufende Posten			1 369 200		1 575 500		
II		Betriebs-einnahmen			128 800		152 400		
III		Zinsen der Rücklage			17 500		—		
		Summe der Einnahmen			1 515 500		1 727 900		

Abt.	Nr.	Ausgabe	Istergebnis		Voranſchlag		Bemerkungen
			1925		1926	1927	
			M	ℳ	M	ℳ	
I		Durchlaufende Poſten.					
	1	Pfanddarlehen	1 716 195	70	1 200 000	1 400 000	
	2	Den Pfandgebern gezahlte Pfand- verkaufsüberſchüſſe	17 334	55	13 000	20 000	
	3	Nicht erhobene Pfandverkaufsüber- ſchüſſe	1 027	31	3 000	4 000	
	4	Rückzahlungen an die Stadtkaſſe uſw.	61 109	45	150 000	150 000	
	5	Umfahſteuer an das Finanzamt . . .	4 527	72	3 000	1 000	
	6	Hinterlegte Beträge	—	—	200	500	
		Summe Abt. I			1 369 200	1 575 500	
II		Verwaltungs- und Betriebskoſten.					
	1	a) Gehälter uſw.	66 011	72	68 230	73 130	
		b) Arbeiterlöhne	7 865	92	7 000	11 000	
	2	Beiträge zur Krankenkafſe und Inva- lidenverſicherung	316	52	300	500	
	3	Auſfallgelber	138	—	180	300	
	4	An die Kaſſe der Allgemeinen Verwaltung:					
		Miete der Geſchäftsräume	6 000	—	6 000	6 000	
	5	Beitrag zu den allgemeinen Ver- waltungskoſten	2 000	—	2 000	2 000	
	6	Koſten für Druckſachen	2 666	27	2 000	2 300	
	7	Schreibmaterialien, Koſten d. Pfand- verkäufe und Pfänderlagerung . . .	2 131	39	2 200	4 200	
	8	Heizung, Entlüftung, elektr. Strom, Waſſerverbrauch, Reinigung	2 127	91	2 700	3 000	
	9	Koſten des Inventars	6 264	70	6 000	4 000	Zu Nr. 9. Der nicht ver- wendete Betrag iſt in Reſtausgabe zu führen. Die Reſtausgabe betrug am 1. 4. 1926: 405,30 M.
	10	Feuer- und Haftpflichtverſicherungs- beiträge	158	20	600	600	
	11	Diebſtahlverſicherungsbeiträge . . .	—	—	1 000	1 000	Zu Nr. 11. Der nicht ver- wendete Betrag iſt in Reſtausgabe zu führen. Die Reſtausgabe betrug am 1. 4. 1926: 2000 M.
	12	Koſten des Fernſprechers	56	80	100	100	
	13	Entſchädigung für in Verluſt ge- ratene oder beſchädigte Pfänder . .	205	—	500	500	
	14	Fürſorge für Angeſtellte und Arbeiter	1 547	90	2 077	1 818	
	15	Unvorhergeſehenes	1 273	45	2 813	1 952	
		Summe Abt. II			103 700	112 400	
III		Zinſen des Betriebskapitals.					
		An die Stadtkaſſe und andere Geld- geber	26 435	46	42 600	40 000	
		Wiederholung der Ausgabe.					
I		Durchlaufende Poſten			1 369 200	1 575 500	
II		Verwaltungs- und Betriebskoſten . .			103 700	112 400	
III		Zinſen des Betriebskapitals			42 600	40 000	
		Summe der Ausgaben			1 515 500	1 727 900	
		Summe der Einnahmen			1 515 500	1 727 900	
		Gleicht ſich aus.					

Feſtgeſtellt durch Beſchluß der Stadtverordnetenverſammlung vom 13. April 1927 in Einnahme und Ausgabe ſich ausgleichend auf eine Million ſiebenhundertſiebenundzwanzigtauſendneunhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeiſter.

In Vertretung:

Dr. Odenkirchen.

48. Haushaltsplan der Beteiligungen.

Abt.	Nr.	Einnahme	Höhe des Anteils		Voranschlag		Bemerkungen
			M	ℳ	1926	1927	
			M	ℳ	M	ℳ	
I		Aus Verkehrsgeellschaften.					
	1	Dampfschiffahrtsgesellschaft für den Nieder- und Mittelrhein	102 600	—	4 950	9 234	8% Dividende und 4,— ℳ Bonus.
	2	Düsseldorf - Duisburger Kleinbahn, G. m. b. H.	250 000	—	—	—	5% Dividende.
		a) Gewinnanteil	—	—	12 500	11 250	
		b) Vergütung	—	—	—	—	
	3	Luftverkehrsgesellschaft Ruhrgebiet, N.-G. "Lurag"	400 000	—	20 000	18 000	5% Dividende.
	4	Aero-Loyd N.-G.	324 000	—	—	14 580	5% Dividende.
	5	Rheinische Bahngesellschaft, N.-G.	9 585 000	—	—	—	
		a) Gewinnanteil	—	—	—	—	
		b) Vergütung	—	—	5 000	8 000	
		Summe Abt. I	10661600	—	42 450	61 064	
II		Aus sonstigen Gesellschaften.					
	1	Bürohaus, G. m. b. H.	73 000	—	—	—	
	2	"Lutra", Ges. für Elektro-Bedarf m. b. H.	500	—	30	27	6% Dividende.
	3	Preuß. Landespfandbriefanstalt	5 000	—	—	—	Fortgefallen.
	4	Reichsgetreidestelle, G. m. b. H.	—	—	—	—	
	5	Rheinisch - Westfälisches Elektrizitätswerk	6 272 320	—	—	—	10% von 6 209 200,— ℳ = 620 920,— ℳ.
		a) Gewinnanteil	—	—	426 144	565 645	12% von 63 120,— ℳ = 7574 ℳ.
		b) Vergütung	—	—	1 000	8 000	ab: 10% Steuer.
	6	Studiengeellschaft für die Rhein.-Westf. Schnellbahn m. b. H.	1 000	—	—	—	
		Summe Abt. II	6 351 820	—	427 174	573 672	
III		Aus gemeinnützigen Unternehmungen.					
	1	Gemeinnützige Heimstätten-N.-G.	4 000	—	—	—	
	2	Arbeitsstätten für Erwerbsbeschränkte G. m. b. H.	75 000	—	—	—	
	3	Beamten - Wohnungs - Baugenossenschaft	15 000	—	—	—	
	4	Düsseldorfer Kriegshilfskasse	—	—	—	—	In Liquidation.
	5	Düsseldorfer Milchversorgung, G. m. b. H.	5 100	—	—	—	
	6	Düsseldorfer Spar- und Bauverein	50 000	—	—	1 800	4% Dividende.
	7	"Egge", eingetragene Genossenschaft für gewerbliche Edelfarbe	10 000	—	—	—	
	8	Gemeinnütziger Bauverein für Landhausfiedlung	1 052 65	—	—	—	
	9	Gemeinnützige Gesellschaft für Milchauschant in Rheinland und Westfalen, G. m. b. H.	500	—	—	—	
	10	"Raum und Fläche" e. G. m. b. H.	3 000	—	—	—	
	11	Rheinische Wohnungsfürsorge, G. m. b. H.	10 000	—	—	—	
	12	Frühgemüsebau-Gesellschaft m. b. H., Düsseldorf	3 400	—	—	—	
	13	Gesellschaft für Freilichtbühne und Schulgarten m. b. H., Düsseldorf.	19 000	—	—	—	
		Summe Abt. III	196 052 65	—	—	1 800	

Abt.	Nr.	Einnahme	Höhe des Anteils		Voranschlag				Bemerkungen
			M	ℳ	1926		1927		
					M	ℳ	M	ℳ	
IV		Verschiedenes.							
	1	Erlös aus verkauften Aktien	—	—	47 000	—	—	—	
	2	Aus Anleihen	—	—	150 000	—	—	—	
	3	Zuschuß der Stadtkasse	—	—	—	—	—	—	
	4	Unvorhergesehenes und zur Abrundung	—	—	176	—	564	—	
		Summe Abt. IV	—	—	197 176	—	564	—	
		Dazu " " III	196 052	65	—	—	1 800	—	
		" " " II	6 351 820	—	427 174	—	573 672	—	
		" " " I	10661600	—	42 450	—	61 064	—	
		Summe der Einnahme	17209472	65	666 800	—	637 100	—	
		Ausgabe							
I		Anteilerwerb.							
	1	Rheinische Bahngesellschaft:							
		a) Kurssumme und Kosten	—	—	25 000	—	25 000	—	
		b) Stückzinsen	—	—	—	—	—	—	
		c) Verwaltungskosten	—	—	—	—	—	—	
	2	Rhein.-Westf. Elektrizitätswerk:							
		a) Kurssumme und Kosten	—	—	100 000	—	100 000	—	
		b) Stückzinsen	—	—	—	—	—	—	
		c) Verwaltungskosten	—	—	—	—	—	—	
	3	Sonstige Anteilerwerbungen	—	—	25 000	—	30 000	—	
		Summe Abt. I	—	—	150 000	—	155 000	—	
II		Verschiedenes.							
	1	Schuldbendienst	—	—	515 874	—	482 035	—	Zahlbar je zur Hälfte am 1. 10. 1927 und 1. 4. 1928.
	2	Allgemeine Unkosten und zur Abrundung	—	—	926	—	65	—	
		Summe Abt. II	—	—	516 800	—	482 100	—	
		Dazu " " I	—	—	150 000	—	155 000	—	
		Summe der Ausgabe	—	—	666 800	—	637 100	—	
		Zusammenstellung.							
		Summe der Einnahme	—	—	666 800	—	637 100	—	
		Summe der Ausgabe	—	—	666 800	—	637 100	—	
		Gleicht sich aus.							

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme und Ausgabe sich ausgleichend auf sechshundertfiebenunddreißigtausendeinhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung:
Dr. Ddenkirchen.

49. Haushaltsplan für den städtischen Fuhrpark.

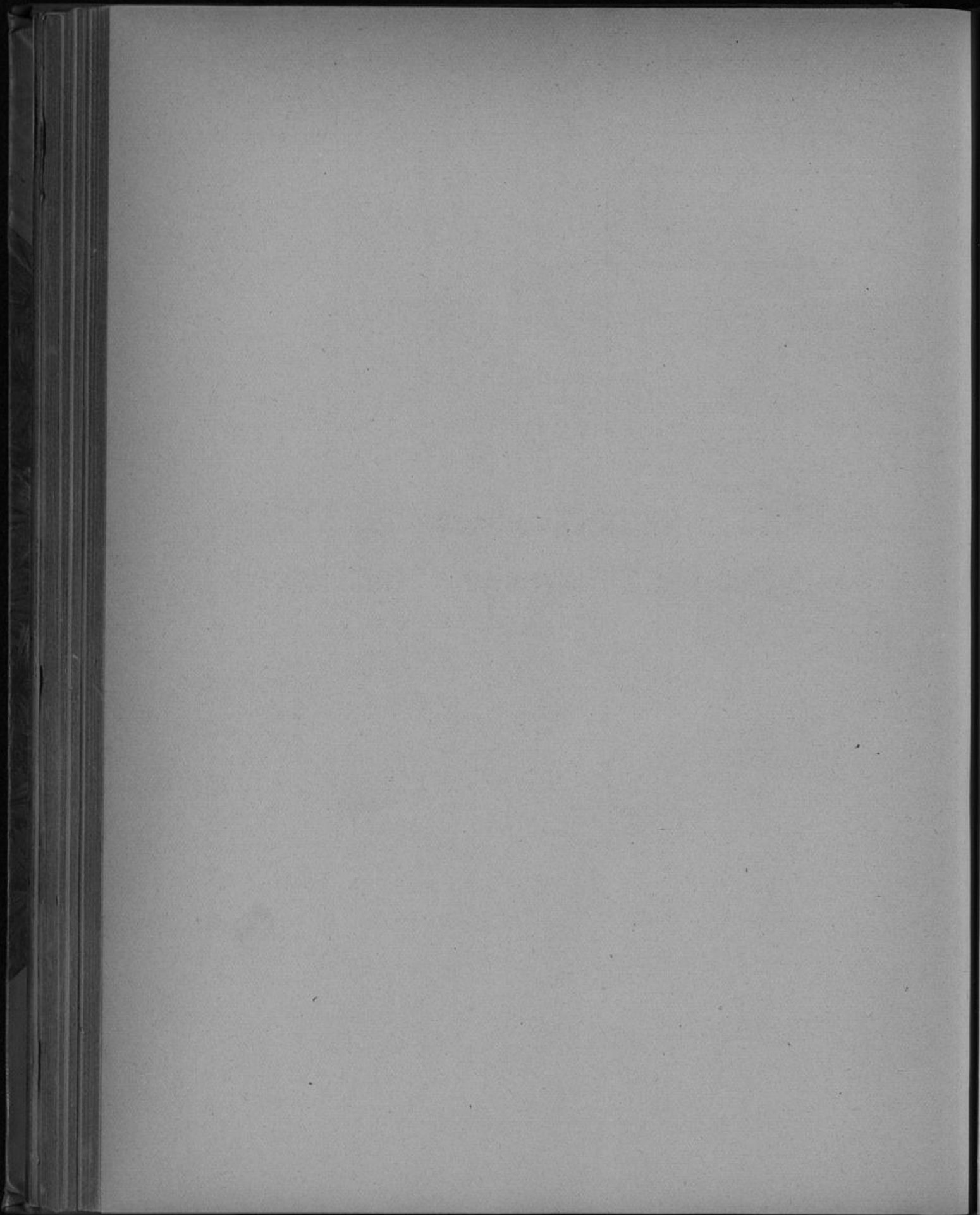
Abt.	Nr.	Einnahme	Iftergebnis		Voranschlag		Bemerkungen	
			1925	1926	1926	1927		
			M	℥	M	℥	M	℥
I		Für Leistungen.						
	1	Städt. Dienststellen: Futtermittel usw.	36 338	87	35 000	—	23 900	—
	2	Fuhr- und Arbeitsleistungen bei der Müllabfuhr und Straßenreinigung	1 650 026	58	1 735 000	—	1 922 500	—
	3	Desgl. für andere städt. Dienststellen	201 124	68	309 800	—	200 100	—
	4	Desgl. für Private	12 959	98	15 000	—	10 000	—
		Summe Abt. I			2 094 800	—	2 156 500	—
II		Von Abgängen.						
	1	Stallbünger	4 810	75	3 000	—	2 500	—
	2	Ausrangierte Zugtiere	4 655	—	2 000	—	1 500	—
	3	Unbrauchbare Gegenstände und Altmaterial	3 344	32	4 000	—	4 500	—
		Summe Abt. II			9 000	—	8 500	—
III		Verschiedenes.						
	1	Mieten für Dienstwohnungen	1 252	89	2 000	—	2 500	—
	2	Polizeikasse: Miete für einen Teil des Nordschirrhofs Ulmenstraße	3 500	—	3 500	—	3 500	Bu Nr. 2. Zahlbaram 1. Okt.
	3	Tiefbauamt I: Miete für einen Lagerplatz auf dem Fuhrparkgrundstück an der Ulmenstraße	100	—	100	—	100	Bu Nr. 3. Desgl.
		Desgl. Tiefbauamt II	100	—	100	—	—	Fällt fort.
	4	Kaufmann Otto, Gneisenaufstr. 14, für Mitbenutzung der Grenzmauer des Schirrhofes, Meher Straße	—	—	—	—	30	Bu Nr. 4. Zahlb. am 1. April.
	5	Desinfektionsanstalt: Für Mitbewachung der Desinfektionsanstalt an der Pionierstraße	300	—	400	—	400	Bu Nr. 5. Desgl. 1. Okt.
	6	Wiegegebühren für Benutzung der Fuhrwerkswaage im Hauptschirrhof	1 291	45	600	—	600	—
	7	Verwaltungskostenanteile:						
		a) von der Müllabfuhr	8 000	—	10 000	—	12 000	—
		b) von der Straßenreinigung	8 000	—	10 000	—	10 000	—
		c) für die öffentlichen Bedürfnisanstalten	500	—	500	—	500	—
		Verwaltungsgebühren	26	—	50	—	—	Fällt fort.
	8	Unvorhergesehenes	2 976	77	7 750	—	5 370	—
		Summe Abt. III			35 000	—	35 000	—
		Wiederholung der Einnahme.						
I		Für Leistungen			2 094 800	—	2 156 500	—
II		Von Abgängen			9 000	—	8 500	—
III		Verschiedenes			35 000	—	35 000	—
		Summe der Einnahme			2 138 800	—	2 200 000	—

Abt.	Nr.	Ausgabe	Ergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	Pf	M	Pf	M	Pf	
I		Persönliche Ausgaben.							
	1	Gehälter	171 063	82	181 800		183 710		
	2	Löhne (einschl. Versicherungsbeitrag, Haushalts- u. Kinderzulage)	1 166 643	68	1 253 900		1 315 045		
	3	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	59 743	90	73 400		77 125		
	4	Arbeiterdienstkleidung	25 600	11	29 000		30 000		
	5	Zählgelber	60				120		
		Summe Abt. I			1 538 100		1 606 000		
II		Zugtiere.							
	1	Futter und Streu	99 253	44	95 000		75 000		
	2	Ankauf von Zugtieren	12 770		10 000		6 000		
	3	Bergütung für den Tierarzt	600		600		600		Zu Nr. 8. Zahlbar monatl. nach Ablauf.
	4	Arzneien, Verbandstoffe und Des- infektionsmittel	4 415	12	3 500		3 200		
	5	Mietgespanne	71 280	71	50 000		75 200		
		Summe Abt. II			159 100		160 000		
III		Betriebsgerät und Materialien.							
	1	Fahrgerät und Geschirre	133 461	88	220 000		220 000		
	2	Handgerät	17 910	24	27 000		25 000		
	3	Betriebsstoffe (Benzol, Öle, Fette, Seife, Kerzen usw.)	30 101	53			39 000		
	4	a) Heizung	3 906	65			5 000		
		b) Licht und Wasser	3 953	16			5 000		
	5	Kraftstrom (für Elektromobile und Werkstattmotoren)	14 084	40	22 000		26 000		
		Summe Abt. III			315 000		320 000		
IV		Grundstücke und Gebäude.							
	1	Bauliche Instandhaltung der Schir- höfe und Nebenstellen	20 206	31	58 000		56 334		
	2	Gaswerk: Miete für das Grundstück an der Martinstraße	99	99	1 000		2 000		Zu 2. Zahlbar vierteljähr- lich im voraus.
	3	An Grundstücksamt: Miete f. Erweite- rungsgrundstück a. d. Ulmenstraße	480		480		480		Zu 3. Desgl.
	4	Schuldbendienst der alten Stadtanleihe	26 545		5 319		5 186		
		Summe Abt. IV			64 799		64 000		
V		Steuern, Beiträge usw.							
	1	Feuerversicherung	1 768	80	2 500		2 900		
	2	Haftpflichtversicherung	280		700		2 100		
	3	Steuern	5 499	08	10 000		18 000		
	4	Fernsprechgebühren	2 635	85	3 000		3 000		
		Summe Abt. V			16 200		26 000		
VI		Verschiedenes.							
	1	Bürobedürfnisse u. Drucksachen	3 530	30	4 500		4 500		
	2	An die Kasse der Allgemeinen Ver- waltung: Verwaltungskostenbeitrag	10 000		10 000		10 000		
	3	Unvorhergesehenes	4 014	45	9 875		8 500		
		Summe Abt. VI			24 375		23 000		

Abt.	Nr.	Ausgabe	3ftergebnis		Voranschlag				Bemerkungen
			1925		1926		1927		
			M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
VII	1	Erneuerungs- und Ausgleichsrücklage.	39 380	81	21 226	—	1 000	—	Alle nicht verwendeten Beträge sind bei Abteil. VII Nr. 1 in Restausgabe zu stellen und an die Kasse der Kapitalbestände abzuführen, soweit die Gesamteinnahme den Voranschlag erreicht hat.
		Summe Abt. VII für sich.			21 226	—	1 000	—	
		Wiederholung der Ausgabe.							
I		Persönliche Ausgaben	1 538	100	1 606	000	—	—	
II		Zugtiere	159	100	160	000	—	—	
III		Betriebsgerät und Materialien	315	000	320	000	—	—	
IV		Grundstücke und Gebäude	64	799	64	000	—	—	
V		Steuern und Beiträge	16	200	26	000	—	—	
VI		Verschiedenes	24	375	23	000	—	—	
VII		Erneuerungs- und Ausgleichsrücklage	21	226	1	000	—	—	
		Summe der Ausgabe	2 138	800	2 200	000	—	—	
		Die Einnahme beträgt	2 138	800	2 200	000	—	—	
		gleichet sich aus.							

Festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme und Ausgabe sich ausgleichend auf zwei Millionen zweihunderttausend Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung:
Schilling.



50. Haushaltsplan
der Städtischen Druckerei und Buchbinderei.

Nbr.	Einnahme	A Druckerei						
		Nr.	33- ergebnis 1925		Beranschlag			
			K	Ɔ	K	Ɔ		K
I	Für Druckfachen und Buchbinderarbeiten Abt. I Summe für sich	1	—	—	—	—	278 000	—
II	Aus dem Verkauf von Papierabfällen Abt. II Summe für sich	2	—	—	—	—	200	—
III	Materialbestand am Jahreschluß Abt. III Summe für sich	3	—	—	—	—	7 000	—
Wiederholung der Einnahme.								
I	Für Druckfachen und Buchbinderarbeiten		—	—	—	—	278 000	—
II	Aus dem Verkauf von Papierabfällen		—	—	—	—	200	—
III	Materialbestand am Jahreschluß		—	—	—	—	7 000	—
	Summe der Einnahme						285 200	—
Ausgabe								
I Persönliche Ausgaben.								
	Gehälter usw.	1	—	—	—	—	42 700	—
	Löhne	2	—	—	—	—	42 000	—
	Summe Abt. I						84 700	—
II Beiträge an andere städtische Kassen.								
	Anteiliger Beitrag zu den Verwaltungskosten	1	—	—	—	—	1 100	—
	Fürsorge für städtische Angestellte und Arbeiter	2	—	—	—	—	3 400	—
	Summe Abt. II						4 500	—
III Betriebskosten.								
	Bedarf an Papier und anderen Materialien	1	—	—	—	—	70 000	—
	Unterhaltung und Erneuerung der Maschinen sowie Er- gänzung des Schreibmaterials	2	—	—	—	—	12 000	—
	Büchliche Kosten	3	—	—	—	—	10 000	—
	Materialbestand des Vorjahres	4	—	—	—	—	7 000	—
	Summe Abt. III						99 000	—
IV Verschiedenes.								
	Miete für die Räume der Druckerei und Buchbinderei	1	—	—	—	—	1 700	—
	Anteilige Mieten für die Räume des Büropersonals	2	—	—	—	—	1 300	—
	Anteilige Kosten für Heizung	3	—	—	—	—	2 800	—
	Betragslos zu vergebende Druckfachen, Spezialdruck- aufträge und Buchbinderarbeiten	4	—	—	—	—	73 000	—
	Schreibmaterialien	5	—	—	—	—	100	—
	Fernspreckgebühren	6	—	—	—	—	250	—
	Schulbusdienst	7	—	—	—	—	—	—
	Unvorhergesehenes und zum Ausgleich	8	—	—	—	—	17 850	—
	Summe Abt. IV						97 000	—
Wiederholung der Ausgabe.								
I	Persönliche Ausgaben		—	—	—	—	84 700	—
II	Beiträge an andere städtische Kassen		—	—	—	—	4 500	—
III	Betriebskosten		—	—	—	—	99 000	—
IV	Verschiedenes		—	—	—	—	97 000	—
	Summe der Ausgabe						285 200	—
	Summe der Einnahme						285 200	—
	Gleicht sich auf						—	—

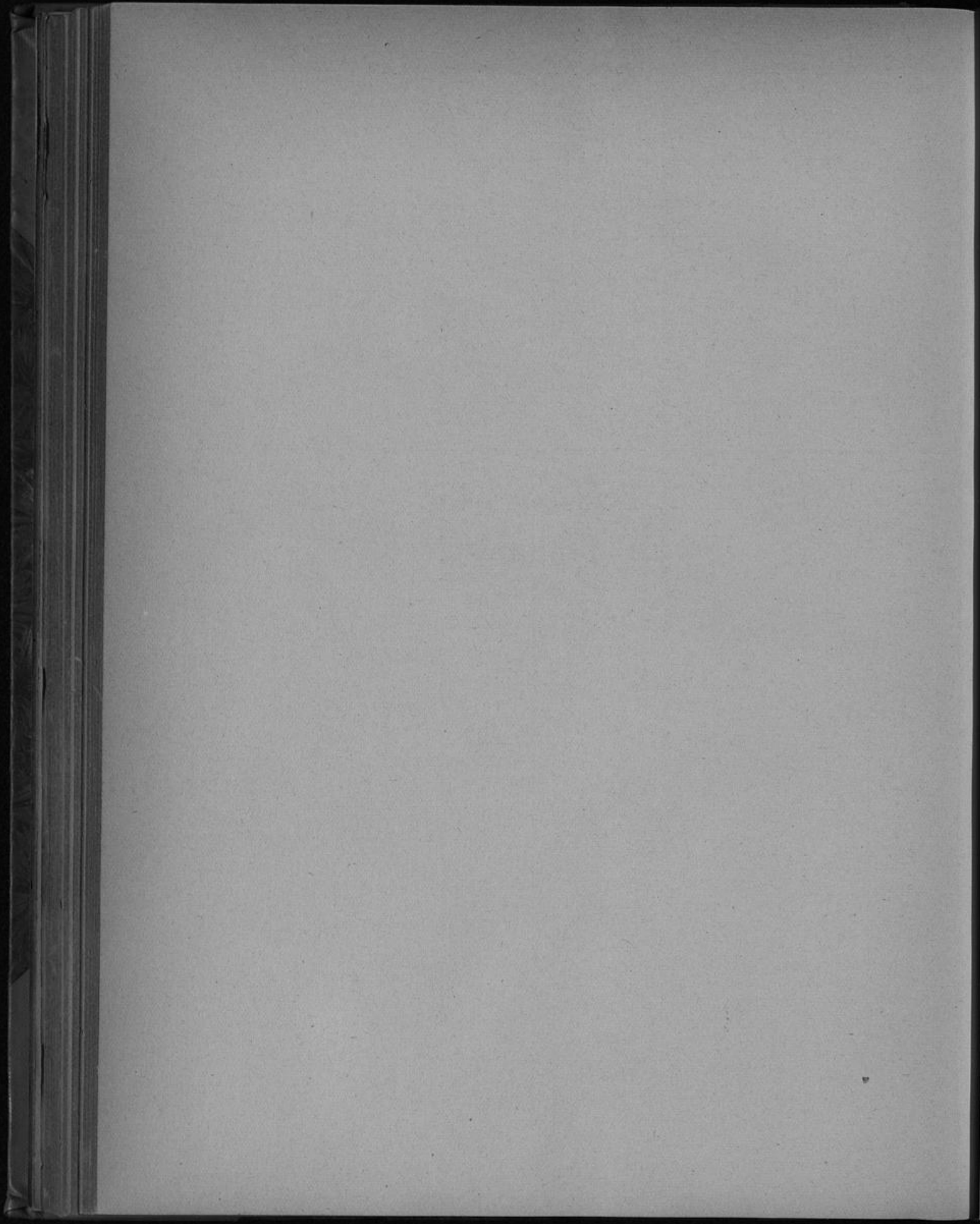
Freigelegt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme

Nr.	B Buchbinderei						Gesamtsumme				Bemerkungen
	33- ergebnis 1925	Beranschlag		Beranschlag		1926	1927	1926	1927		
		K	Ɔ	K	Ɔ					K	
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	370 000	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	400	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17 000	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	370 000	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	400	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17 000	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	387 400	
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59 700	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	82 500	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	142 200	
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 100	Schüttung an die Kasse der Kolonnen Bemessung.
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 900	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 000	
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16 000	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17 000	Der nicht verwendete Betrag ist in Neb- ausgabe zu führen.
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000	
8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17 000	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33 000	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	132 000	
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 200	
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	400	
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 300	
8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 000	
10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	
12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	250	
14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 950	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 200	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57 500	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 500	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33 000	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8 200	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	102 200	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	102 200	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	387 400	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	387 400	

und Ausgabe sich ausgleichend auf dreihundertfiebenundachtzigtausendvierhundert Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung:
Dr. Thiemann





51. Haushaltsplan
der Stiftungen.



Kapital- beitrag	Einnahme						Bezeichnung der Stiftungen	Tot.	Nr.
	1926		Voranschlag 1927						
	in M.	in P.	im einzelnen		im ganzen				
Stiftungen zu Wohlfahrtszwecken.									
182 435	—	—	—	—	—	7 297 40		1	
								1	
								2	
73 559	—	—	2 042 35		—	8 057 35		3	
	4 092	—	5 115		—			1	
35 663	—	—	—	—	—	1 426 50		3	
37 570	—	—	—	—	—	1 502 80		4	
2 546	—	—	—	—	—	101 85		5	
21 170	—	—	—	—	—	847 05		6	
47 581	—	—	—	—	—	1 903 25		7	
21 805	—	—	—	—	—	872 20		8	
76 780	—	—	—	—	—	3 071 20		9	
2 913	—	—	—	—	—	116 50		10	
16 957	—	—	—	—	—	678 30		11	
24 775	—	—	—	—	—	991		12	
215 838	—	—	—	—	—	8 633 50		13	
	—	—	—	—	—	—		14	
750 598	4 092	—	—	—	—	35 498 90			
Stipendienstiftungen.									
270 131	—	—	10 806 25		—	36 385 25		1	
								a	
								b	
								c	
								d	
26 250	—	—	—	—	—	1 050		2	
2 738	—	—	—	—	—	109 50		3	
14 447	—	—	577 00		—	5 577 00		4	
	5 000	—	5 000		—			a	
12 337	—	—	—	—	—	493 50		b	
1 500	—	—	—	—	—	60		5	
2 950	135	—	—	—	—	130		6	
330 353	9 041	—	—	—	—	43 806 15		7	

Verwendungszweck nach den Stiftungsbestimmungen	Ausgabe						Bemerkungen
	1926		Voranschlag 1927				
	in M.	in P.	im einzelnen		im ganzen		
	—	—	—	—	—	7 297 40	
a	—	—	043 90		—		
b	—	—	1 998 45		—		
c	4 092	—	5 115		—	8 057 35	In d. Die Positionen 1-2 übertrag. ist gegenwärtig. Der Übertrag aus dem Voranschlag ist bei Nr. 2 für große Instandhaltungsvorarbeiten in Höhe von 2500,— M. übertragende Betrag ist zu den Positionen 3 u. 4 zuzuschlagen.
	—	—	—	—	—	1 426 50	
	—	—	—	—	—	1 502 80	
	—	—	—	—	—	101 85	
	—	—	—	—	—	847 05	
	—	—	—	—	—	1 903 25	
	—	—	—	—	—	872 20	
	—	—	—	—	—	3 071 20	
	—	—	—	—	—	116 50	
	—	—	—	—	—	678 30	
	—	—	—	—	—	991	
	—	—	—	—	—	8 633 50	In Nr. 12 u. 14. Das zur notwendigen Vermehrung besteh. Darlehen betrug am 1.4.26 bei Nr. 12 = 4455,18 M. und bei Nr. 14 = 1478,00 M. Da von diesen Beträgen nur ein Teil am Jahresabschluss dem Darlehen zur Rückgabe bei der Tilgungsvorgang erfolgt.
	4 092	—	—	—	—	35 498 90	
a	—	—	30 805 25		—		
b	3 006	—	5 580		—	36 385 25	In a. Für 1926 waren im Haushaltsplan als Rückbeh. 10 000,— M. vorgesehen, welche aus dieser Kasse durch an die Umtriebsberechtigten ausgeschüttet werden soll.
	—	—	—	—	—	1 050	In b. Die Positionen 1-4 übertrag. ist gegenwärtig. Der Übertrag aus dem Voranschlag ist bei Nr. 2 für große Instandhaltungsvorarbeiten in Höhe von 2500,— M. übertragende Betrag ist zu den Positionen 3 u. 4 zuzuschlagen.
	—	—	—	—	—	109 50	
	5 000	—	—	—	—	5 577 00	Der Betrag wurde durch Zahlung der Gabelnrechnungs-Verrechnung vom 29. 7. und 29. 11. 1917 bewilligt.
	—	—	—	—	—	493 50	
	—	—	—	—	—	60	
	135	—	—	—	—	130	
	9 041	—	—	—	—	43 806 15	



Kapital- betrag	Einnahme				Bezeichnung der Stiftung	Abt.	Nr.
	1926		Voranschlag 1927				
	K	Ɔ	im einzelnen	im ganzen			
K	Ɔ	K	Ɔ	K	Ɔ		
Stiftungen für Kunst und Wissenschaft.							
III							
45 037	—	—	1 802 25	—	Stiftungen zum Ankauf von Gemälden für die Städt. Gemäldegalerie.	1	1
	4 00	—	4 000	—	Zinsen.	a	a
17 695	—	—	—	5 802 25	Miete für das Haus Marienstr. 39; zahlbar vom Fürsorgeamt für Kriegbeschädigte und Hinterbliebene.	b	b
7 819	—	—	—	707 80	Für das Röbbede-Museum.	2	2
4 000	—	—	—	312 75	Für das historische Museum.	3	3
3 375	—	—	—	160	Für das Museum Hetjens.	4	4
7 185	—	—	—	135	Für die Landes- und Stadtbibliothek.	5	5
5 556	—	—	—	287 40	Zu Unterstützungen an Pensionäre des Städt. Orchesters.	6	6
3 674	—	—	—	222 25	Für ein Feinedenkmal.	7	7
7 774	—	—	—	146 95	Für den Zoologischen Garten.	8	8
255	—	—	—	310 95	Für den Verein der Düsseldorfer Künstler z. g. u. d.	9	9
102 390	4 000	—	—	10 20	Für die Künstleratelliergeellschaft.	10	10
				8 095 55	Summe Abt. III.		
Wohnungsstiftungen.							
IV							
48 161	—	—	1 926 45	—	Zur Beschaffung von billigen und gesunden Wohnungen für bedürftige Arbeiter.	1	1
	76 912 86	—	86 300	—	Zinsen.	a	a
	87 14	—	200	—	Mieten und Pächte.	b	b
26 836	—	—	—	88 426 45	Unvorhergesehenes.	c	c
21 766	—	—	—	1 073 45	Zur Errichtung von Ledigenheimen.	2	2
	1 600	—	870 65	—	Zur Gewährung von freier Wohnung an ortsbekannt, gebildete, einzelstehende Damen.	3	3
	7 800	—	1 660	—	Zinsen.	a	a
	100	—	80	—	Mieten und Pacht von Grundbesitz.	b	b
96 763	86 300	—	—	11 370 65	Beiträge der Stiftungsinassen zum Haushalt.	c	c
				—	Sonstiges.	d	d
				100 870 55	Summe Abt. IV.		
Stiftungen für sonstige Zwecke.							
V							
43 762	—	—	—	1 750 50	Für Wohnungsgeldzuschüsse an Frauen und Töchter von höheren Beamten und Offizieren.	1	1
2 940	—	—	—	117 60	Zu Unterstützungen an Feuerwehrleute.	2	2
12 963	—	—	—	518 50	Zu Unterstützungen an Gemeindebeamte und Hinterbliebene verstorbenen Gemeindebeamten.	3	3
13 141	—	—	525 65	—	Witwen- und Waisenpensionsstiftung des Städtischen Realgymnasiums und Gymnasiums.		
	270	—	296 65	—	Zinsen		
72 806	270	—	—	822 30	Beiträge		
				3 208 90	Zu übertragen.	b	b

Verwendungszweck nach den Stiftungsbestimmungen	Ausgabe				Bemerkungen		
	1926		Voranschlag 1927				
	K	Ɔ	im einzelnen	im ganzen			
K	Ɔ	K	Ɔ	K	Ɔ		
a	—	—	5 802 25	—	Zu b. Die Unterhaltungsstellen sind im Haushaltsplan der Hochbauverwaltung verzeichnet.		
b	—	—	—	5 802 25			
	—	—	—	707 80			
	—	—	—	312 75			
	—	—	—	160			
	—	—	—	135			
	—	—	—	287 40			
	—	—	—	222 25			
	—	—	—	146 95			
	—	—	—	310 95			
	—	—	—	10 20			
	—	—	—	8 095 55			
Zu übertragen							
a	5 200	—	5 026 45	—	Zu Nr. 1. Die Abteilungen b-d übertragen sind angegeben.		
b	66 800	—	76 300	—			
c	5 000	—	5 500	—			
d	—	—	700	—			
	—	—	—	88 426 45			
	—	—	—	1 073 45			
a	1 050	—	550	—	Zu Nr. 3. Die Abteilungen a-f der Ausgabe übertragen sind angegeben. Die Mehreinnahmen und die bei der Ausgabe nicht verwendeten Beträge sind bei Abt. I in der Ausgabe nachzuweisen. Auf dieser Mehrausgabe sind alle Minusposten und Überschussausgaben zu buchen.		
b	5 000	—	6 570 65	—			
c	1 600	—	2 280	—			
d	1 620	—	1 700	—			
e	100	—	100	—			
f	130	—	170	—			
	86 500	—	—	100 870 55			
	—	—	—	1 750 50			
	—	—	—	117 60			
	—	—	—	518 50			
	270	—	—	822 30			
	270	—	—	3 208 90			



Kapital- betrag	Einnahme					Bezeichnung der Stiftung	Abt.	Nr.
	1926		Voranschlag 1927					
	M	ℳ	im einzelnen	im ganzen				
M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ			
73 806		270	—		3 208 90	Übertrag.	V	
1 264		—	—	—	50 55	Pensions-, Witwen- und Waisenstiftung der Luisenschule.	5	
3 649		—	—	—	145 93	Realgymnasiallehrer-Pensionsstiftung.	6	
6 275		—	—	—	251	Zu Unterstützungen an Witwen und Waisen von Lehrern der Ludendorff-Schule.	7	
1 811		—	—	—	72 45	Für Zwecke des Tierstuhles.	8	
85 805		270	—	—	3 728 85	Summe Abt. V.		
						Verschiedene Stiftungsgemäß zu erfüllende Aufgaben.	VI	
17 576		—	—	—	703	Für Grabunterhaltungen.	1	
156 211	6 000	33 097	—	—	9 297	Für Leibrentenzahlungen.	2	
					40 000	Zuschuß aus dem Haushaltsplan zur Deckung der zu leistenden Ausgaben, soweit die übrigen Einnahmen dieser Abteilung nicht ausreichen.	3	
173 786	39 097	—	—	—	50 000	Summe Abt. VI.		
						Wiederholung.		
759 528	4 092	—	—	—	35 498 90	Summe Abt. I.		
330 352	9 041	—	—	—	43 806 15	" " II.		
102 390	4 000	—	—	—	8 095 55	" " III.		
96 783	86 500	—	—	—	100 870 55	" " IV.		
85 805	270	—	—	—	3 728 85	" " V.		
173 786	39 097	—	—	—	50 000	" " VI.		
1 548 665	143 000	—	—	—	242 000	Gesamtsumme.		

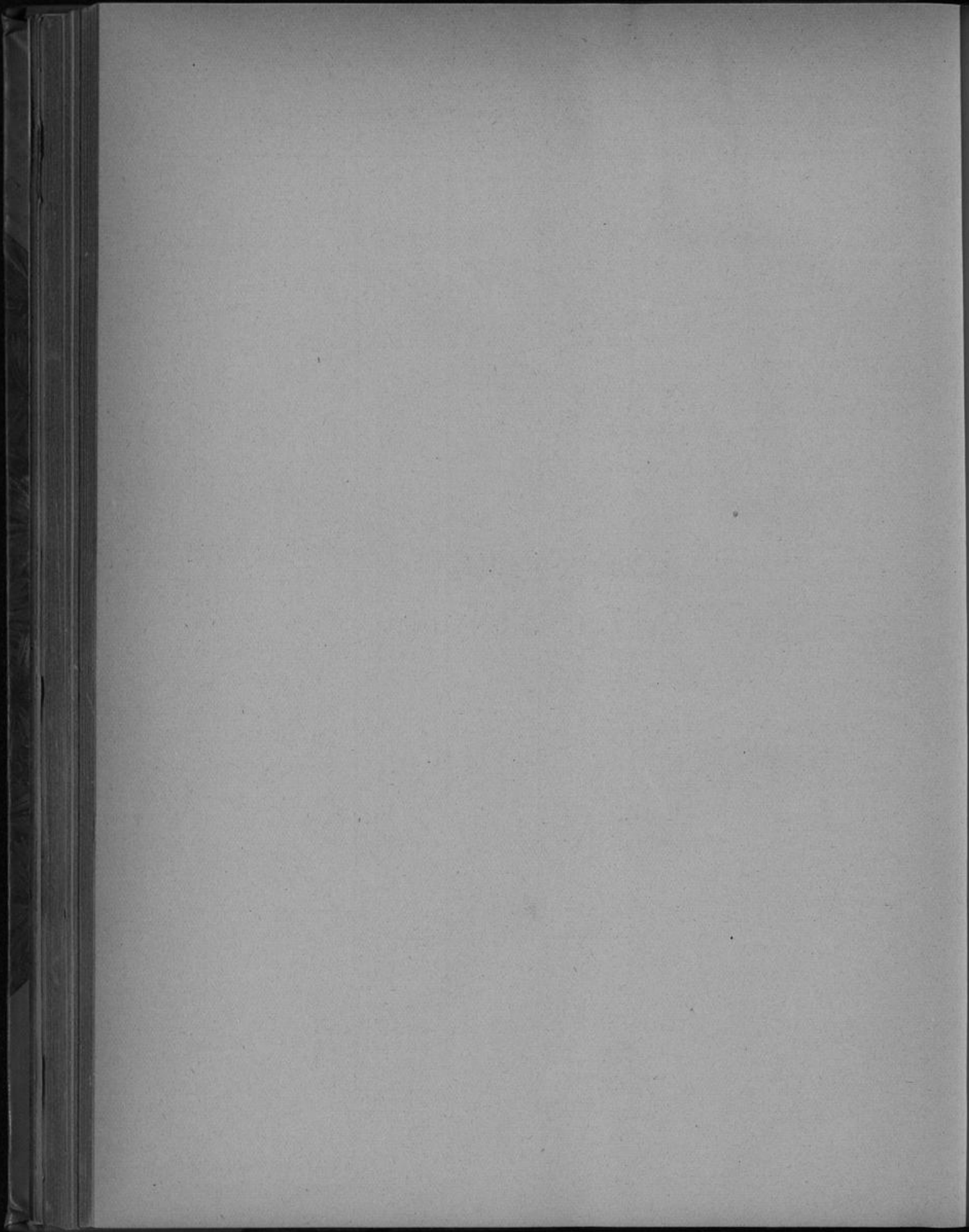
festgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme und Ausgabe

Verwendungszweck nach den Stiftungsbestimmungen	Ausgabe					Bemerkungen
	1926		Voranschlag 1927			
	M	ℳ	im einzelnen	im ganzen		
M	ℳ	M	ℳ	M	ℳ	
Übertrag:		270	—	—	3 208 90	
Zur Verwendung für den vorgezeichneten Zweck bzw. zur Vermögensanlage (durch Schulamt)		—	—	—	50 55	
Die vor (durch Schulamt)		—	—	—	145 95	
Die vor (durch Schulamt)		—	—	—	251	
An die Kasse der öffentlichen Anlagen		—	—	—	72 45	
		270	—	—	3 728 85	
1 An die Friedhofkasse zur teilweisen Deckung der Kosten für die stiftungsgemäß zu unterhaltenden Gräber		—	—	—	703	
2 Leibrenten:						
a Katharina Jehnspennig, Neuf, Jülicher Straße 25.	1 000	—	1 000	—	—	Schüler am 15. 1., 16. 7., 16. 10. u. 1. im voraus.
b Frau Major Ludwig Reim, Anna geb. Dieke, Düsseldorf, Ratinger Str. 59	17 500	—	17 500	—	—	Schüler je zur Hälfte am 1. 4. und 1. 12. 27 (nach Ablauf).
c Frau Wwe. Friedrich Klingel, Adele geb. Scheidt, Heibelberg	8 750	—	8 750	—	—	Schüler je zur Hälfte am 1. 4. und 1. 12. 27 (nach Ablauf).
d Frau Wwe. Ernst Scheidt, Auguste geb. Eigendrodt, Darmstadt, Hermannstr. 43	8 750	—	8 750	—	—	Schüler am 1. 4. im voraus.
e Käthe Leuther, Köfchenbroda i. Sa., Fleckenhaus, Bethesda	100	—	100	—	—	Schüler vierteljährlich im voraus.
f Joseph Stehmann, Barmen, Bohrerstraße 20 1.	2 200	—	2 200	—	—	Schüler monatlich im voraus.
g Wwe. Michael Kraemer, Frankfurt a. M., Schwaldstr. 39	—	—	1 800	—	—	Schüler monatlich im voraus.
h Theodor Vogt, sen., Hilben, Jüterstraße 7	400	—	400	—	—	Schüler am 8. 10. 1927.
i Antette und Auguste Wendig in Ratingen	1 200	—	1 200	—	—	Schüler vierteljährlich im voraus.
k Wwe. Dr. Hubert Cronen, geb. Hünke, Düsseldorf, Bahnstr. 23 1.	1 800	—	1 800	—	—	Schüler monatlich im voraus.
l Pauline Paula Hammett, Düsseldorf, Ehrenstr. 24	—	—	1 800	—	—	Zu l und m. Schüler monatlich im voraus. St. - B. - D. vom 22. 6. 1926.
m Pauline Luise Hammett, Düsseldorf, Ehrenstr. 24	—	—	1 800	—	—	
n Wwe. August Veldt, Düsseldorf, Umlandstr. 36	—	—	120	—	—	
o Wwe. Joh. W. Frings, Düsseldorf, Umlandstr. 14	—	—	120	—	47 340	Zu n und o. Schüler halbjährlich nach Ablauf am 1. 10. 1927 und 1. 4. 1928.
3 Unvorhergesehene Ausgaben	1 397	—	—	—	1 957	
	43 097	—	—	—	50 000	
	4 092	—	—	—	35 498 90	
	9 041	—	—	—	43 806 15	
	—	—	—	—	8 095 55	
	86 500	—	—	—	100 870 55	
	270	—	—	—	3 728 85	
	43 097	—	—	—	50 000	
	143 000	—	—	—	242 000	

ist gleichbedeutend auf zweihundertvierundvierzigtausend Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung: Dr. Oberströhen.





52. Haushaltsplan
der Kapitalbestände.

Kapital- betrag	Einnahme				Zweck der Bestände	Wst.
	1926		Voranschlag 1927			
	in K	in ₧	im einzelnen in K	im ganzen in ₧		
900	—	6	—	54	Grabanterhaltungen	1
15 105 99	—	906 35	—	755 30	Unterhaltung und Verschönerung der öffent- lichen Anlagen	
634 188	131 738	35	—	80 649 40	Brandschadensrücklage	
—	—	—	—	20 000	Haftpflichtschadensrücklage	
—	49 440	—	—	—	Rathausbau rücklage	
1 000 000	—	—	—	—	Betriebsrücklage der Stadtkasse	
109 310 50	—	—	—	—	Sicherheitsrücklage der Stadtkasse	
—	24 960	—	—	—	Rücklage für regelmäßig wiederkehrende Bauten	
1 543	77 20	—	—	77 15	Zur Verschönerung des Stadtbildes	
216 586 63	7 314	—	—	10 829 30	Rücklage der Kleinwohnungsverwaltung . .	
—	11 086	—	—	—	Erneuerungs- und Erweiterungsrücklage des Hafens	
—	3 000	—	—	—	Rücklage für ein neues Museumgebäude . .	
—	16 158 75	—	—	—	Rücklage der Veihanstalt	
—	100 893 90	—	—	—	Zinsen- und Tilgungsrücklage für Hausgind- feuerbarlehn	
551 344 07	63 035 80	—	—	27 567 20	Kanalisationerneuerungsrücklage	
302 614 34	17 558 75	—	—	18 130 70	Erneuerungsrücklage der Müllabfuhr	
49 598 87	613 05	—	—	2 479 90	Erneuerungsrücklage des Fuhrparks	
—	—	—	—	—	Rücklage des Schlachthofes	
—	—	—	—	—	Rücklage des Viehhofes	
85 520 59	—	—	—	4 276 30	Rücklage der Kunstakademie	
20 383 65	—	—	—	1 019 15	Rücklage des Fürsorgeamtes für Kriegsbeschä- digte und Hinterbliebene	
944 083 30	—	—	—	43 224 40	Wohnungsbaupfandbriefen	
121 791 54	461	—	—	8 857	Vermögen städtischer Rücklagen	
1 482 330 93	6 750 85	—	—	98 080 20	Vermögen der Stiftungsverwaltung	
5 595 308 10	434 000	—	—	316 000	Einnahme	

Bestgestellt durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 13. April 1927 in Einnahme

St.	Verwendungszweck der Erträge	Ausgabe				Bemerkungen
		1926		Voranschlag 1927		
		in K	in ₧	im einzelnen in K	im ganzen in ₧	
1	An die Friedhofkasse	—	—	—	54	
2	An die Kasse der öffentlichen Anlagen . .	906 35	—	—	755 30	
3	Zur Leistung von Prämienzahlungen und Umlagen bzw. zur Vermögensanlage . . .	131 738 35	—	—	80 649 40	
4	Zur Leistung von Prämienzahlungen und Umlagen bzw. zur Vermögensanlage . . .	—	—	—	20 000	
5	Neubau des Rathauses bzw. zur Ver- mögensanlage	49 440	—	—	—	
6	—	—	—	—	—	
7	Zur Vermögensanlage	—	—	—	—	
8	Zur Verwendung bzw. zur Vermögens- anlage	24 960	—	—	—	
9	Zur Verwendung bzw. zur Vermögens- anlage	77 20	—	—	77 15	
10	Zur Verfügung der Kleinwohnungsver- waltung bzw. zur Vermögensanlage . . .	7 314	—	—	10 829 30	
11	Zur Verfügung der Hafenerverwaltung bzw. zur Vermögensanlage	11 086	—	—	—	
12	Zur Ansammlung der Rücklage	3 000	—	—	—	
13	Zur Deckung von Verlusten der Veihanstalt bzw. zur Vermögensanlage	16 158 75	—	—	—	
14	Zur Vermögensanlage	100 893 90	—	—	—	
15	Zur Verwendung bzw. zur Vermögens- anlage	63 035 80	—	—	27 567 20	
16	Zur Verwendung bzw. zur Vermögens- anlage	17 558 75	—	—	18 130 70	
17	Zur Verwendung bzw. zur Vermögens- anlage	613 05	—	—	2 479 90	
18	Zur Deckung von Mehrbedürfnissen des Schlachthofes bzw. zur Vermögensan- anlage	—	—	—	—	
19	Zur Deckung von Mehrbedürfnissen des Viehhofes bzw. zur Vermögensanlage . . .	—	—	—	—	
20	Zur Verwendung bzw. zur Vermögens- anlage	—	—	—	4 276 30	
21	Zur Verfügung des Fürsorgeamtes für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene bzw. zur Vermögensanlage	—	—	—	1 019 15	
22	Zur Abdeckung von Wohnungsbaufreiditen bzw. zur Vermögensanlage	—	—	—	43 224 40	
23	Zur Verteilung an die einzelnen Rück- lagen bzw. zur Vermögensanlage	461	—	—	8 857	
24	An die Stiftungskasse bzw. zur Vermö- gensanlage	6 750 85	—	—	98 080 20	
	Ausgabe	434 000	—	—	316 000	
	Einnahme	434 000	—	—	316 000	
	Gleicht sich aus.					

Zu Nr. 20. In dieser Rück-
lage sind die Restsum-
men enthalten, welche
die unter Nr. 1, 2, 3, 7 be-
zeichneten Rücklagen vor
dem Währungswechsel im
Besitz hatten.

und Ausgabe sich ausgleichend auf dreihundertsechszehntausend Reichsmark.

Der Oberbürgermeister.
In Vertretung:
Dr. Odenkirchen.



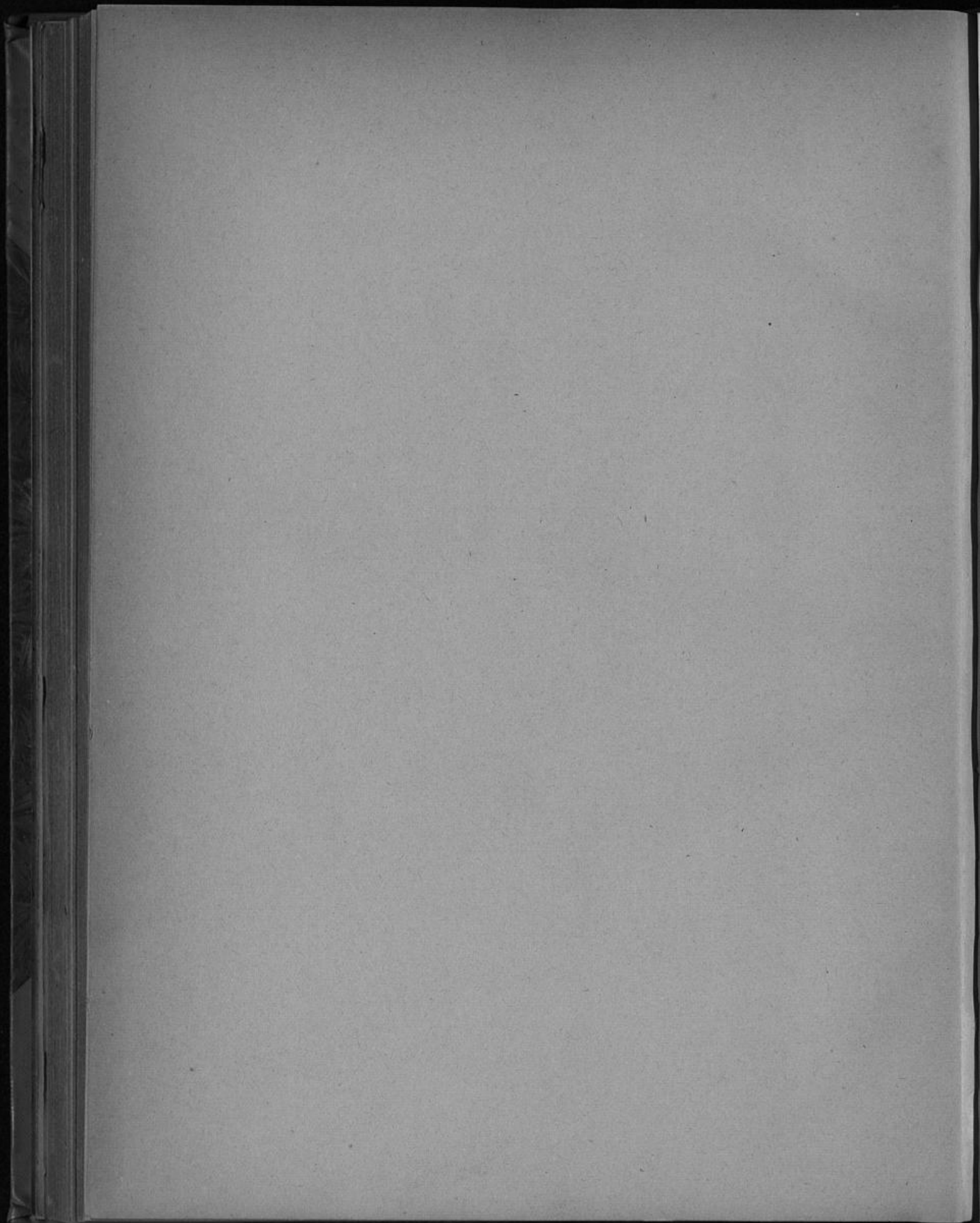
53. Zusammenstellung
der Haushaltspläne der selbständigen
und sich ausgleichenden Kassen
für 1927.

Nr.	Bezeichnung der Haushaltspläne	Einnahme				Ausgabe				Bemerkungen
		Haushaltsjahr		Gegen das Vorjahr		Haushaltsjahr		Gegen das Vorjahr		
		1926	1927	mehr	weniger	1926	1927	mehr	weniger	
		M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	
Band II.										
40	Kassa- und Wert-Anlagen	2 038 400	1 621 800	—	396 600	2 038 400	1 621 800	—	396 600	
41	Erfolgsbet.	1 262 600	1 413 500	151 500	—	1 262 600	1 413 500	151 500	—	
42	Briefbet.	297 500	291 000	—	6 500	297 500	291 000	—	6 500	
43	Zonhallr.	180 000	164 100	4 100	—	180 000	164 100	4 100	—	
44	Steinbrüche der Stadt	401 750	376 500	—	25 250	401 750	376 500	—	25 250	
45	Geologischer Garten	530 000	560 000	30 000	—	530 000	560 000	30 000	—	
46	Grundstückvermehrung	2 250 000	5 600 000	3 350 000	—	2 250 000	5 600 000	3 350 000	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	Rückstellungen	741 200	—	—	741 200	741 200	—	—	741 200	
—	Rechnungsabst.	48 100	—	—	48 100	48 100	—	—	48 100	
47	Selbstamt	1 516 500	1 727 900	211 400	—	1 516 500	1 727 900	211 400	—	
48	Beteiligungen	666 800	637 100	—	2 700	666 800	637 100	—	29 700	
49	Rückpart	2 128 800	2 200 000	61 200	—	2 128 800	2 200 000	61 200	—	
50	Eruderei und Buchbinderei	—	287 400	287 400	—	—	287 400	287 400	—	
51	Stiftungen	143 000	243 000	99 000	—	143 000	243 000	99 000	—	
52	Kapitalrücklage	434 000	216 000	—	118 000	434 000	216 000	—	118 000	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	Selbstungen	12 267 900	—	—	12 267 900	12 267 900	—	—	12 267 900	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	750 000	—	—	750 000	750 000	—	—	750 000	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	1 220 000	—	—	1 220 000	1 220 000	—	—	1 220 000	
Summe:		26 864 800	15 747 300	4 296 600	15 413 150	26 864 800	15 747 300	4 296 600	15 413 150	

	Überschuß				Zufuß				Bemerkungen
	Haushaltsjahr		Gegen das Vorjahr		Haushaltsjahr		Gegen das Vorjahr		
	1926	1927	mehr	weniger	1926	1927	mehr	weniger	
	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	M. P.	
[Empty table body for page 245]									





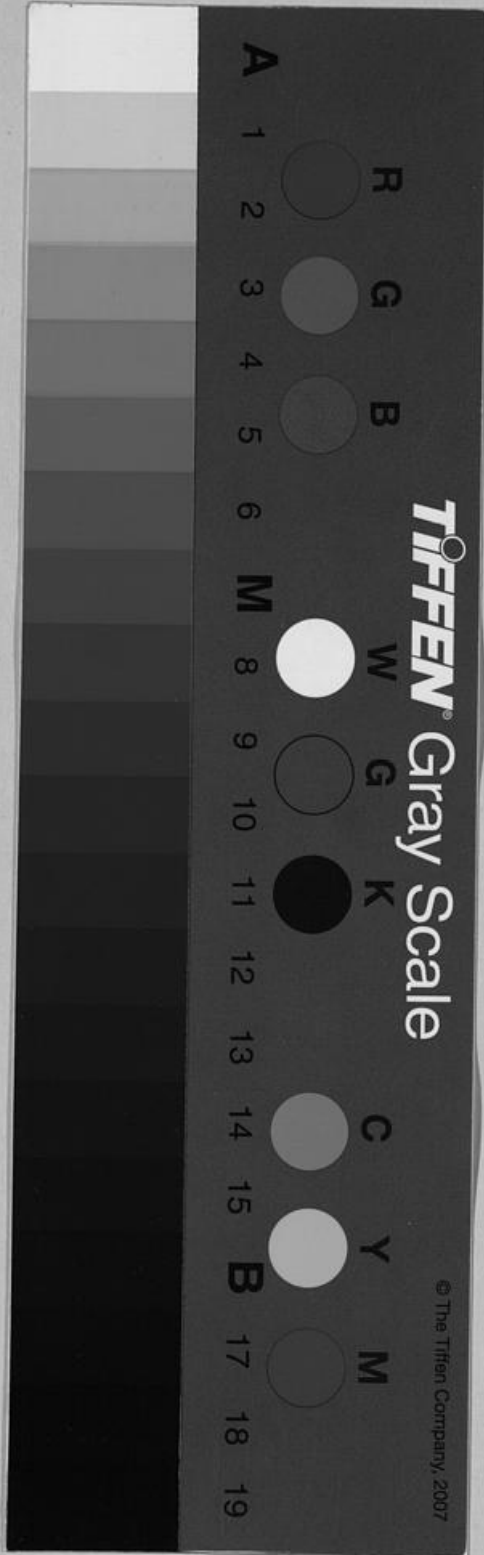




267/27 V 1889 3.85



267/17 V 188g 3.85



STÄDT. BUCHBINDEEI
DÜSSELDORF





Fr...

Di...

100

